

Міністерство освіти і науки України
Тернопільський національний економічний університет

Alla Bytschok

TERMINOLOGISCHES SYNONYM-WÖRTERBUCH

Ternopil
TNEU
2018

УДК 811.112.2'373.421.(038)

Б 67

Рецензенти:

Дребет В. В., доктор філологічних наук, доцент кафедри німецької мови та методики викладання німецької мови Тернопільського національного педагогічного університету ім. Володимира Гнатюка,

Кушнерик В. І., доктор філологічних наук, професор, завідувач кафедри германського, загального та порівняльного мовознавства Чернівецького національного університету ім. Юрія Федьковича,

Морська Л. І., доктор педагогічних наук, професор кафедри іноземних мов для природничих факультетів Львівського національного університету ім. Івана Франка

Науковий редактор:

Федчишин Н. О., доктор педагогічних наук, доцент, завідувач кафедри іноземних мов Тернопільського державного медичного університету ім. І. Я. Горбачевського

Рекомендовано до друку

*Вченою радою Тернопільського національного економічного університету
(протокол № 7 від 30 травня 2018 р.)*

Alla Bytschok

Б 67 **Terminologisches Synonym-Wörterbuch** : словник / Алла Володимирівна Бичок. – Тернопіль : ТНЕУ, 2018. – 188 с.

Термінологічний словник синонімів укладено відповідно до вимог Міністерства освіти та науки України для використання студентами денної та заочно-дистанційної форм навчання, слухачів магістратури й аспірантури та всіх, хто вивчає німецьку мову.

Цей словник можна широко використовувати при підготовці економістів, медиків, педагогів для успішного функціонування у сучасних умовах праці з огляду на підвищену необхідність у грамотних, досвідчених, кваліфікованих спеціалістах на будь-яких рівнях. Водночас у навчальному процесі досить гостро відчувається потреба у навчальній літературі, яка б поєднувала теорію і практику та реалії сьогодення.

УДК 811.112.2'373.421.(038)

Vorwort

Selbst für Menschen, die oft und viel schreiben, ist es eine Standard-Situation: Das Wort, um das Gemeinte treffend zu beschreiben, will einfach nicht „kommen“. Man weiß – oder ahnt es zumindest –, dass es existiert, dieses Wort. Aber es lässt sich nicht aus dem großen Topf des Wortmaterials herausfischen.

Für ebensolche Situationen ist dieses Buch gemacht. Es will helfen, den eigenen Ideen besser Form zu verleihen, einen präziseren Ausdruck zu finden – kurz: dieses Synonym-Wörterbuch soll Ihnen den treffenden Begriff liefern, ganz gleich, ob Sie einen privaten oder geschäftlichen Brief schreiben, eine Rede vorbereiten, ein Referat oder einen Aufsatz bearbeiten.

Synonyme sind bedeutungsähnliche oder bedeutungsgleiche Wörter, wobei ja die Nuancen in den allermeisten Fällen ein wenig anders gelagert sind: „donnern“ und „grollen“ sind eben nicht in jedem Zusammenhang dasselbe.

Um in der Praxis möglichst nutzbringend zu sein, ist das Buch an den Bedürfnissen des Textproduzenten orientiert. Hinter dem Suchwort sind daher die jeweils wichtigsten Bedeutungs-Alternativen versammelt. Dabei folgt die Auswahl der Begriffe, also der Suchwörter, dem Kriterium möglichst großer Verbreitung. Denn in der Regel sucht man nach einer Alternative für ein eher gängiges, vielleicht sogar abgegriffenes Wort und nicht umgekehrt.

Um möglichst viele Suchwörter anbieten zu können, haben wir uns einige Platz sparende Verkürzungen überlegt. Ein Beispiel: unter „Blockade“ werden Sie „(Voll-, Ver)sperrung“ finden. Damit haben Sie gleich drei Wort-Alternativen zur „Blockade“: „Vollsperrung“, „Versperrung“ und die „Sperrung“ an sich. Dieses simple System aus Klammern und Bindestrichen zieht sich durch das gesamte Werk.

In gleicher Weise werden Sie hinter etlichen Suchwörtern Ziffern(folgen) finden. Hinter diesen Zahlen verbergen sich unterschiedliche Bedeutungsebenen: So kann der „Boden“ zum einen die Erde meinen, auf der man steht, es kann Grundbesitz, aber auch der Speicher unter einem Dach gemeint sein – drei Bedeutungsebenen, die Sie entsprechend durch Ziffern abgeteilt finden.

Der vorhandene Umfang macht es trotz Platz sparender Umsetzung unmöglich, zu jedem Wort sämtliche relevanten Formen anzubieten. Dem Verb „braten“ könnte man natürlich noch den „Braten“ und das „Gebratene“ an die Seite stellen. Hieraus ergeben sich jedoch oft nicht allzu viele Erkenntnisse, sodass wir aus Platzgründen darauf verzichtet haben. In Fällen, in denen zum Beispiel ein Nomen zum Verb (etwa „Buchung“ zu „buchen“) eine Bedeutungsvariante mit sich bringt, haben wir versucht, diese zu berücksichtigen.

Abschließend möchten wir der Hoffnung Ausdruck verleihen, dass Ihnen das vorliegende, praktische Buch helfe, möglichst viele pointierte Briefe zu schreiben, präzise Aufsätze zu verfassen oder treffende Reden zu formulieren.

– A –

aalen (s.): s. rekeln

Aas: Tierleiche, Kadaver

ab: 1. über, oberhalb 2. herunter 3. weg

abarbeiten: tilgen, bereinigen, ablösen

abartig: abweichend, anders, widernatürlich

abbauen: 1. verringern, vermindern, streichen 2. abbrechen, zerteilen
3. entlassen

abberufen: entlassen, absetzen, pensionieren

abbezahlen: tilgen, zurückbezahlen

abbiegen: 1. verhindern, abwehren 2. abdrehen, einschwenken

abbilden: 1. vervielfältigen, reproduzieren 2. darstellen, zeichnen
3. aufnehmen, porträtieren 4. wiedergeben

Abbildung: Aufnahme, Fotografie, Vervielfältigung, Bild, Darstellung, Abbild

abblitzen: abgelehnt werden, zurückgewiesen werden

abbrechen: 1. aufbrechen, fortziehen 2. lösen, abknicken 3. einreißen,
abtragen 4. unterbrechen 5. einstellen, beendigen

abbringen: 1. ablenken 2. mahnen, warnen

Abbruch: 1. Zerlegung, Demontage 2. Abriss, Schluss, Ende

Abdankung: Ausscheiden, Abschied, Amtsniederlegung

abdecken: 1. beschirmen 2. verhüllen, verdecken, bedecken 3. wegnehmen,
abtragen 4. frei machen

Abdruck: 1. Veröffentlichung, Publikation 2. Abbildung, Spur

abdrücken: 1. schießen 2. liebkosen, streicheln

Abdunklung: Verfinsterung, Verdunklung

Abend: 1. Abendzeit, Tagesende 2. Alter, Lebensabend

Abendessen: Abendbrot, Abendmahlzeit, Nachtessen

Abendmahlsfeier: Kommunion, Eucharistie

Abenteuer: 1. Liebelei, Seitensprung, Romanze 2. Wagnis, Risiko 3. Erlebnis,
Vorfall

abenteuerlich: 1. verantwortungslos, leichtsinnig, sorglos, unbedacht
2. gewagt, riskant, gefährvoll

aber: allein, andererseits, hingegen, zumindest, dabei

Aberkennung: Negation, Verzicht, Degradierung

Abfahrt: 1. Abzweig, Ausfahrt 2. Start, Aufbruch 3. Schussfahrt, Talfahrt

Abfall: 1. Müll, Unrat, Überrest, Altwaren 2. Abkehr, Bruch

- abfallen:** 1. s. neigen 2. abblättern, s. lockern, abgehen 3. Abstürzen
4. nachlassen
- abfällig:** herabsetzend, verächtlich, geringschätzig, wegwerfend
- Abfertigung:** 1. Erledigung 2. Maßregelung, Kritik, Zurechtweisung, Tadel, Beanstandung
- Abfindung:** Rückzahlung, Entschädigung
- abflauen:** s. verringern, s. verkleinern, nachlassen, schwinden
- abfließen:** absickern, entwässern, ablaufen
- Abfluss:** Rinne, Gosse, Spülbecken, Gully
- abfragen:** 1. testen, überprüfen 2. anfragen
- abführen:** 1. zahlen, ausschütten 2. festnehmen
- Abgabe:** 1. Ablieferung, Übergabe 2. Steuer, Zoll, Gebühr 3. Vertrieb, Verkauf
4. Abspiel
- Abgang:** 1. Rücktritt 2. Tod, Sterben, Ableben
- abgeben:** 1. übertragen, abtreten, schenken, verkaufen 2. abspielen
- abgelegen:** abgeschieden, menschenleer, entfernt
- Abgelenktheit:** Zerstreutheit, Unaufmerksamkeit
- abgelten:** begleichen, ableisten, tilgen
- abgeneigt:** lustlos, unwillig
- abgenutzt:** schäbig, zerlumpt, verschlissen, abgetragen
- abgeordnet:** berufen, beauftragt, nominiert, gewählt
- Abgeordnetenhaus:** Parlament
- Abgeschiedenheit:** Einöde, Öde
- abgeschlossen:** 1. versiegelt, ge-, verschlossen 2. abgeschieden,
weitabgewandt 3. ausgeführt, beendet
- Abgeschlossenheit:** Isolation, Klausur
- abgespannt:** urlaubsreif, müde, ausgelaugt
- abgewöhnen:** absetzen, aufgeben
- abgleiten:** 1. verkommen 2. abrutschen 3. Abweichen
- Abgrenzung:** 1. Grenzlinie, Umzäunung 2. Verschlossenheit, Distanz,
Abstand
- Abgrund:** 1. Schlucht, Tal 2. Unglück, Verhängnis
- abgucken:** spicken, plagiiieren, nachmachen
- abhacken:** abtrennen, abschlagen, abstoßen
- abhalten:** 1. abwehren, verwehren, unterbinden, durchkreuzen, vereiteln,
verhindern 2. ausrichten, durchführen, organisieren, unternehmen,
veranstalten, arrangieren
- abhanden:** verschwunden, fort, verloren
- Abhandlung:** Arbeit, Artikel, Traktat, Untersuchung, Aufsatz, Darstellung,
Beitrag, Bericht, Erörterung, Dissertation, Beschreibung

Abhang: 1. Piste 2. Gefälle, Hang, Böschung

abhängen: trennen, abkoppeln

abhängig: 1. süchtig, verfallen 2. unfrei, unmündig, hörig, unselbstständig

Abhängigkeit: 1. Bedingtheit 2. Unfreiheit, Unmündigkeit

Abhärtung: Widerstandsfähigkeit, Resistenz, Unempfindlichkeit

abhauen: 1. abschlagen 2. verschwinden, s. entfernen, fliehen

abheben: fort-, davonfliegen, starten s. **abheben:** s. unterscheiden

abheften: weglegen, ablegen

abhetzen: abjagen, ermüden s. **abhetzen:** s. beeilen, laufen, rasen, stürzen

abholen: 1. verhaften, festnehmen 2. mitnehmen, besorgen

abhören: 1. abfragen, testen 2. überwachen, lauschen 3. abhorchen, untersuchen

Abitur: Matura, Reifeprüfung, Hochschulreife, Gymnasialabschluss

abkapseln (s.): s. zurückziehen, s. verschließen, s. abschließen, s. isolieren

abkehren: reinigen s. **abkehren:** s. entfernen, s. umdrehen 2. läutern, büßen

abklären: absprechen, klarstellen, richtig stellen, ordnen, aufhellen, klären, bereinigen

Abklatsch: Nachbildung, -ahmung

abklemmen: abmachen, lösen

abklingen: abnehmen, nachlassen, zurückgehen

abknicken: 1. abzweigen, abbiegen 2. abbrechen

Abkommen: Vertrag, Vereinbarung

abkühlen: schwinden, abflauen, nachlassen s. **abkühlen:** s. legen, s. abreagieren

Abkühlung: 1. Temperaturabnahme 2. Entfremdung, Abwendung

abkuppeln: trennen, abhängen

abkürzen: abschneiden

abladen: 1. löschen, ausladen 2. abwälzen

ablagern: 1. reifen 2. anschwemmen, absetzen s. **ablagern:** s. absetzen, s. niederschlagen

ablaufen: 1. Geschehen, s. abspielen 2. Herunterlaufen, abnutzen 3. Kontrollieren, abschreiten, prüfen 4. ab-, wegfließen

Ableben: Tod, Ende

ablegen: 1. abfahren, starten 2. entkleiden 3. absetzen 4. abheften 5. leisten

Ableger: Trieb, Spross, Setzling

ablehnen: abschlagen, s. weigern, abweisen, ausschlagen, verneinen, kritisieren

ableiten: 1. folgern, entwickeln 2. ablenken 3. Abführen

ablenken: täuschen s. **ablenken:** s. zerstreuen

abliefern: aushändigen, überstellen, übergeben, -eignen

- ablösen:** 1. entfernen, losmachen 2. stürzen, verabschieden 3. nachfolgen
s. ablösen: abgehen, s. abschälen
- abmachen:** 1. aushandeln, vereinbaren, verabreden 2. siehe ablösen
- abmelden:** 1. abbestellen 2. verlassen
- abmessen:** 1. berechnen 2. einteilen, rationieren
- Abmessung:** Ausdehnung, Dimension, Größe
- abnabeln:** loslösen s. **abnabeln:** s. befreien
- abnagen:** abknabbern, abkauen
- Abnahme:** 1. Kauf 2. Minderung, Rückgang, Verkleinerung 3. Inspektion, Kontrolle
- Abnehmer:** Kunde, Käufer
- Abneigung:** Voreingenommenheit, Antipathie, Widerwille
- Abnutzung:** Verfall, Verschleiß
- Abrechnung:** 1. Bilanz 2. Vergeltung, Rache
- abreisen:** abfahren, aufbrechen, scheiden
- abreißen:** 1. abpflücken, -zupfen 2. wegreißen, zertrümmern, demolieren
- abrupt:** unvorhergesehen, unversehens, jäh
- absagen:** 1. einstellen 2. aufgeben, s. lossagen 3. ablehnen
- Absatz:** 1. Textabschnitt, Stück 2. Podest 3. Verkauf
- abschaffen:** löschen
- abschalten:** 1. ausmachen, -drehen 2. s. entspannen
- Abscheu:** Voreingenommenheit, Ekel, Abneigung
- abschieben:** ausweisen, verbannen, fortschicken
- Abschied:** 1. Weggang 2. Entlassung, Rücktritt
- abschlägig:** verneinend, ablehnend, negativ
- abschleppen:** ziehen **s. abschleppen:** s. abplagen
- abschließen:** 1. zusperren, abriegeln, dicht machen 2. unterzeichnen, kontaktieren 3. beenden **s. abschließen:** s. abkapseln
- abschließend:** endlich
- Abschluss:** 1. Abbruch, Beendigung 2. Übereinkunft, Abkommen, Vertrag
- Abschnitt:** 1. Teilstück 2. Landstrich 3. Zeitraum, Dauer, Phase 4. Coupon
- Abschreckung:** Warnung, Exempel
- abschreiben:** 1. abgucken, kopieren, abtippen 2. absetzen 3. verloren geben
- abschweifen:** abweichen, abirren, abgehen
- absegnen:** billigen, zustimmen
- absehen:** abschätzen
- abseits:** beiseite, abgelegen, außerhalb
- Absender:** Briefschreiber
- absetzen:** 1. entwöhnen 2. verkaufen 3. entmachten 4. ablegen, abstellen
s. absetzen: 1. fliehen 2. s. ablager

absichern: schützen, decken, bewachen

Absicht: Plan, Zweck, Vorhaben, Ziel

absichtlich: bewusst, gewollt, mutwillig, vorsätzlich

absichtslos: irrtümlich, versehentlich, planlos

absolut: 1. vollkommen, völlig 2. vorbehaltlos, uneingeschränkt
3. unumschränkt, diktatorisch

absondern: 1. ausscheiden 2. bluten, harzen 3. trennen, abteilen

s. absondern: s. abkapseln

absprechen: aberkennen **s. absprechen:** übereinkommen, aushandeln

abspringen: 1. s. herabstürzen 2. s. zurückziehen

Abstammung: Herkunft, Geburt

Abstand: 1. Entfernung 2. Abfindung 3. Zwischenzeit

absteigen: 1. einkehren, rasten 2. übernachten, schlafen 3. heruntersteigen, herabsteigen, absitzen, heruntergehen, hinabklettern 4. s. verschlimmern, s. verschlechtern

abstellen: 1. abdrehen, ausschalten 2. parken 3. beheben, verhindern 4. hin-, niederstellen, absetzen 5. einstellen 6. abkommandieren

Abstieg: Unter-, Niedergang, Verfall

abstimmen: 1. beschließen, stimmen, wählen 2. koordinieren, anpassen

s. abstimmen: abmachen, aushandeln, vereinbaren

abstoßen: 1. abwerfen 2. abnutzen, abscheuern 3. verkaufen, absetzen
4. s. abschürfen 5. ekeln, missfallen

abstoßend: widerwärtig, hässlich

abstrakt: ungegenständlich

abstreiten: verneinen, leugnen

Absturz: 1. Fall 2. Unglück, Katastrophe

abstützen: 1. halten, helfen 2. versteifen **s. abstützen:** s. anlehnen

Abteilung: 1. Sparte 2. Truppe 3. Arbeitsgebiet

abtrennen: abklemmen, abschneiden, abbrechen

abwägen: überlegen, erwägen

abwarten: verharren, abpassen

abwärts: herab, herunter, berg-, flussab

Abwechslung: 1. Unterhaltung, Zerstreuung 2. Variation

abwehren: verteidigen, verhüten

abweichen: 1. abirren, abkommen 2. variieren, differieren

abweisen: verweigern, ablehnen, abwehren

abwenden: verhindern **s. abwenden:** s. umdrehen 2. s. abkehren

abwesend: 1. fehlend, anderswo 2. geistesabwesend, unkonzentriert

abzahlen: tilgen, abtragen, ausgeben

- abziehen:** 1. abmarschieren, zurückziehen 2. abstreifen 3. Abhäuten
4. glätten, verputzen 5. subtrahieren
- Abzug:** 1. Zurückweichen, Abmarsch 2. Entlüfter 3. Abdruck, Kopie
- Abzweigung:** Weggabelung, Abbiegung
- achten:** 1. würdigen, anerkennen 2. aufpassen, befolgen 3. beschützen, behüten
- achtlos:** unbedacht, oberflächlich
- Achtsamkeit:** Aufmerksamkeit, Pflege
- Achtung:** Respekt, Wertschätzung
- Acker:** Feld, Land
- ackern:** 1. pflügen, bestellen 2. schuften
- Ader:** 1. Blutgefäß 2. Veranlagung, Talent
- Adresse:** Anschrift, Wohnort
- Affäre:** 1. Geschehnis, Sensation, Vorfall, Ereignis 2. Liebesabenteuer, Romanze
- aggressiv:** streitbar, angriffslustig
- agieren:** handeln, tun
- ahnen:** mutmaßen, schätzen, spüren
- Ähnlichkeit:** Vergleichbarkeit, Übereinstimmung, Entsprechung
- Ahnung:** Vorgefühl, Befürchtung, Vermutung
- Akt:** 1. Aufführung, Vorstellung, Spiel 2. Zeremonie 3. Kopulation, Koitus
4. Tat, Handlung, Vorgang
- Akte:** Dokument, Schriftstück
- Aktion:** Tat, Handlung, Maßnahme
- aktiv:** tüchtig, emsig, fleißig, betriebsam
- aktuell:** gegenwartsnah, gegenwärtig
- akzeptieren:** zustimmen, einwilligen, annehmen
- Alarm:** Warnsignal, SOS
- albern:** 1. heiter, übermütig 2. lächerlich, närrisch 3. spaßen
- All:** Himmel, Kosmos, Unendlichkeit
- alle:** 1. sämtliche, jeder 2. aufgebraucht
- allein:** 1. nur, ausschließlich 2. ledig, solo 3. einsam, verlassen
- allerdings:** 1. freilich, selbstverständlich 2. aber
- Allergie:** Anfälligkeit
- alles:** absolut, total, vollends
- allgemein:** universal, global, gesamt, umfassend
- Allgemeinheit:** Gemeinschaft, Gesamtheit
- Alltag:** Werk-, Wochen-, Arbeitstag
- alltäglich:** gewohnt, vertraut, gewöhnlich
- allzu:** übermäßig, ausgeprägt, hochgradig

- als:** 1. wie, wo, da, wenn, während, nachdem 2. gewissermaßen, gleichsam
- also:** 1. somit, insofern, deshalb 2. schließlich, endlich
- alt:** 1. unmodern, überholt 2. langjährig 3. gebraucht 4. früher 5. betagt
6. baufällig, morsch
- Alter:** 1. Generation 2. Lebensabend 3. Greis
- Alternative:** 1. Wahlmöglichkeit 2. Gegenvorschlag
- altklug:** neunmalklug, frühreif
- altmodisch:** vorsintflutlich, gestrig, antiquiert
- Amateur:** 1. Laie 2. Dilettant
- Ambulanz:** 1. Krankenhaus, Klinik 2. Krankenwagen
- Amt:** 1. Stelle, Behörde 2. Telefonvermittlung 3. Gottesdienst 4. Verpflichtung,
Aufgabe
- amüsan:** fröhlich, vergnüglich, spaßig, unterhaltend
- an:** 1. nach, bis 2. ungefähr, annähernd
- anbauen:** 1. bepflanzen, bestellen, bewirtschaften 2. erweitern
- anbeißen:** 1. hereinfallen 2. annagen
- anbieten:** 1. anpreisen, offerieren 2. darreichen **s. anbieten:** s. bewerben
- anbrechen:** 1. anfangen, beginnen 2. öffnen, verwenden
- andererseits:** wiederum, jedoch, nur, hingegen, indessen
- ändern:** verwandeln, umgestalten, umformen **s. ändern:** s. verlagern
- anders:** verschieden, abweichend, fremd
- anderswo:** woanders, außerhalb
- Änderung:** Wendung, Umkehr
- Andeutung:** Hinweis, Fingerzeig, Anspielung
- andrehen:** 1. aufschwätzen, täuschen 2. zuschieben, aufbürden
3. einschalten
- aneignen (s.):** 1. s. bereichern, einsacken 2. s. anlesen, erlernen
- aneinander:** zusammengesetzt, verbunden
- anerkennen:** 1. schätzen, würdigen, belobigen, auszeichnen 2. beglaubigen,
bekräftigen
- anfahen:** 1. zusammenstauchen 2. zusammenstoßen 3. verletzen
4. wegfahren, starten 5. ansteuern
- Anfall:** 1. Attacke 2. Anwendung, Koller
- anfangen:** starten, beginnen, herangehen, anpacken
- anfassen:** 1. berühren, befühlen 2. tun, unternehmen
- anfeuern:** 1. anstiften, aufstacheln 2. anheizen
- anführen:** 1. leiten, befehligen 2. erwähnen, vorbringen, angeben, aufzählen
3. foppen, narren, irreführen, nasführen
- angeben:** prahlen, prunken, protzen
- angeblich:** anscheinend, offenbar, vermutlich

- Angebot:** 1. Vorschlag, Antrag 2. Offerte
angebracht: 1. passend 2. erforderlich, notwendig
Angehöriger: 1. Familienmitglied, Anverwandter 2. Mitarbeiter, Beteiligter
Angelegenheit: Sache, Fall, Frage
angenehm: einnehmend, gut, erfreulich, heiter, nett, willkommen
angesagt: hip, aktuell, modern
angesehen: geehrt, anerkannt, geachtet
angewöhnen (s.): lernen, übernehmen
angreifen: 1. überfallen, bestürmen 2. zersetzen 3. beleidigen, treffen
Angreifer: Sturmtrupp, Aggressor
Angriff: 1. Einfall, Vorstoß, Attacke 2. Beschimpfung
Angst: Bangigkeit, Furchtsamkeit
ängstigen: einschüchtern **s. ängstigen:** s. fürchten, bangen
ängstlich: mutlos, beklommen, feige
anhalten: 1. fortdauern, wahren 2. halten, stoppen 3. ermahnen
anhand: mit, mittels, durch
Anhang: 1. Zusatz, Beifügung 2. Familie 3. Gefolge
anhängen: 1. hinzufügen, ergänzen 2. schlecht machen 3. ankuppeln
Anhänger: 1. Freund, Fan, Verehrer 2. Schmuckstück 3. Wohnwagen, Caravan
Anhäufung: Menge, Sammlung
anheben: 1. steigern, erhöhen verteuern, heraufsetzen 2. einsetzen, anfangen
ankern: festmachen, anlegen
Anklage: Bezeichnung, Anschuldigung
Ankläger: Staatsanwalt, Anklagevertreter
Anklang: 1. Zuspruch, Resonanz, Echo 2. Ähnlichkeit
ankommen: 1. erscheinen, angelangen, s. nähern 2. behagen
Ankündigung: Bekanntmachung, Mitteilung
Anlage: 1. Veranlagung, Naturell 2. Beigabe 3. Vorrichtung, Apparat 4. Park
Anlass: Einstieg, Aufhänger, Motiv, Verursachung
anlassen: 1. anwerfen, starten 2. tragen, anbehalten
anlaufen: 1. beginnen, starten, anfangen 2. ansteuern
anlegen: 1. s. kleiden, anziehen 2. landen, ankern 3. säugen, stillen 4. investieren
anlehnen: stützen, anstellen **s. anlehnen:** s. anschmiegen
anleiten: unterweisen, ausbilden, einführen
Anlieferung: Zustellung, Zusendung, Belieferung
anmachen: 1. behelligen, belästigen 2. befestigen, anbringen 3. anzünden, entfachen 4. starten 5. einschalten, anknipsen
anmelden: ansagen **s. anmelden:** s. ankündigen

- anmerken:** 1. anbringen, erwähnen 2. ansehen
- annähern (s.):** 1. s. kennen lernen 2. s. anpassen
- annähernd:** etwa, rund, ungefähr, zirka
- annehmen:** 1. zustimmen 2. erhalten, bekommen 3. aneignen, angewöhnen, lernen 4. adoptieren 5. wännen, mutmaßen **s. annehmen:** beaufsichtigen
- anonym:** 1. unbekannt, namenlos 2. geheimnisvoll 3. kalt, unpersönlich
- anpacken:** 1. befühlen, berühren 2. eröffnen, anfangen
- anpassen:** 1. annähern 2. anprobieren **s. anpassen:** s. angleichen
- Anpfeiff:** 1. Beginn, Anfang, Start 2. Zurechtweisung, Beanstandung
- anreden:** ansprechen, zurufen
- Anregung:** 1. Ermutigung, Auftrieb 2. Zerstreung, Vergnügen 3. Anstoß, Betreiben, Vorschlag
- anrichten:** 1. bereit machen 2. verursachen, ausfressen
- anrüchig:** 1. zweifelhaft, undurchsichtig 2. zweideutig, unmoralisch
- anrücken:** s. nähern, herankommen
- Anruf:** Telefonat, Gespräch
- anrufen:** 1. telefonieren 2. bitten, anflehen
- ansagen:** verkünden, bekannt machen ankündigen **s. ansagen:** s. ankündigen
- anschaffen:** 1. kaufen, erstehen 2. s. prostituieren
- anschalten:** anmachen, anstellen
- anschauen:** anblicken, besichtigen, betrachten, untersuchen
- anscheinend:** vermutlich, offenbar, angeblich, voraussichtlich
- Anschlag:** 1. Überfall, Attentat, Verbrechen 2. Plakat, Aushang
- anschließend:** 1. danach, später, hinterher, sodann 2. angrenzend, fortlaufend
- anschmiegen (s.):** s. anlehnen
- anschreien:** anherrschen, zetern
- Anschrift:** Adresse, Wohnungsangabe
- anschwärzen:** diffamieren, verunglimpfen
- ansehen:** 1. betrachten, beobachten 2. beurteilen, einschätzen
- Ansehen:** Unbescholtenheit, Bedeutung, Ruhm, Prestige
- Ansicht:** Meinung, Anschauung
- ansiedeln:** bevölkern, s. niederlassen
- Anspielung:** Stichelei, Andeutung
- Ansprache:** Vortrag, Rede
- ansprechen:** anreden, zurufen
- ansprechend:** hübsch, gewinnend, angenehm, anziehend
- Anspruch:** Anrecht, Berechtigung

anspruchlos: genügsam, bescheiden, spartanisch

anspruchsvoll: 1. wählerisch 2. verfeinert

Anstalt: 1. Institution 2. Strafvollzugsanstalt 3. Heilanstalt

Anstand: Benehmen, Korrektheit, Höflichkeit, Taktgefühl

anständig: 1. korrekt, gut, einwandfrei, loyal 2. beträchtlich, viel

anstatt: stattdessen, anstelle

anstecken: 1. (an)zünden, anbrennen 2. befestigen, anheften **s. anstecken:**
s. infizieren

anstehen: 1. ausstehen 2. s. anstellen, (ab)warten

ansteigen: 1. anschwellen, aufsteigen, s. vervielfachen 2. s. verteuern
3. erwärmen

anstellen: 1. tun, beschäftigen 2. ausfressen 3. anlehnen, anlegen
4. anschalten **s. anstellen:** 1. reagieren, s. zieren 2. s. einreihen

Anstellung: 1. Arbeit, Posten, Funktion 2. Übernahme, Aufnahme

Anstieg: 1. Höhenunterschied 2. Verteuerung

Anstoß: Anregung, Impuls, Veranlassung

anstößig: unanständig, anzüglich, liederlich, verwerflich

anstreichen: 1. weißen, lackieren, tünchen 2. markieren, ankreuzen

anstrengen: fordern, belasten **s. anstrengen:** s. abmühen

anstrengend: mühsam, schwierig, erschöpfend

Ansturm: 1. Angriff, Attacke 2. Andrang, Zustrom

Anteil: Beitrag, Mitwirkung, Portion

Anteilnahme: Mitempfinden, -leid

Antenne: 1. Fernsehantenne 2. Sinn, Gespür

anti: contra, (da)gegen, wider

Antrag: Bitte, Vorlage, Eingabe

antragen: vorschlagen, anbieten

antreffen: vorfinden, begegnen, sehen

antreiben: 1. erhöhen anspornen, drängen 2. aufwiegeln, anstacheln

Antrieb: siehe Anstoß

Antwort: Erwiderung, Beantwortung

anvertrauen: übertragen **s. anvertrauen:** s. offenbaren

anwachsen: 1. zunehmen 2. festwachsen, s. verwurzeln

Anwalt: Verteidiger, (Rechts) vertreter, -beistand, -anwalt

anweisen: 1. unterweisen, anleiten 2. überweisen, einzahlen 3. auftragen,
anordnen, befehlen

Anwender: Benutzer, Nutzer

Anwesen: Besitz, Grundstück

anwesend: daheim, dort, zugegen, hier

Anzahl: Haufen, (Un)menge

- Anzeige:** 1. Bezeichnung, Denunziation 2. Werbung, Inserat
anzeigen: 1. melden, verraten, anschwärzen 2. bekannt geben
anziehen: 1. anlegen, s. (an)kleiden 2. heranlocken 3. festdrehen
Anziehung: 1. Attraktivität, (An)reiz, Reiz 2. Haltekraft
Anzug: Smoking, Frack, Overall, Arbeits-, Gesellschafts-, Trainingsanzug
anzünden: entfachen, anstecken
Apparat: 1. Organisation, Verband 2. Gerät, Werkzeug, Anlage
Appetit: Esslust, Verlangen
Applaus: Klatschen, Beifall
Arbeit: 1. Verrichtung, Tun, Betätigung, Beschäftigung 2. Tat, Werk, Erzeugnis 3. Arbeitsplatz, Beruf
arbeiten: 1. produzieren, herstellen, s. rühren, wirken, s. mühen 2. reifen, aufgehen
Arbeitsentgelt: Gehalt, Lohn, Honorar, Salär, Verdienst, Einkommen, Einkünfte
arbeitslos: beschäftigungslos, erwerbs-, stellenlos
Arbeitsplatz: Job, Stelle, Anstellung, Posten
Arbeitsschluss: Feierabend, Dienstende
Arbeitstag: Alltag, Werk-, Wochentag
Architektur: Baukunst, -weise, -art, -stil
Ärger: Streit, Rage, Raserei, Unmut, Erregung
ärgerlich: 1. ungelegen, lästig, unerfreulich 2. missgelaunt, verstimmt
ärgern: reizen, verstimmen, kränken **s. ärgern:** aufbrausen
Argument: Nachweis, Erklärung
Argwohn: Zweifel, Skepsis, Verdacht
arm: elend, mittellos, hungernd, leidend
Arm: Komponente, Zweig, Glied, Bestandteil
Armee: Militär, Streitmacht
Armut: Not, Bedürftigkeit, Besitzlosigkeit, Mangel
Aroma: 1. Würzung, Würze 2. Geschmack, Blume, Bukett
arrangieren: veranstalten, ausrichten, organisieren **s. arrangieren:** s. verständigen
Arroganz: Überheblichkeit, Einbildung
Art: 1. Weise, Modus 2. Wesen, Anlage, Eigenheit, Gattung 3. Beschaffenheit, Zustand
Artikel: 1. Ware, Konsumgut, Gegenstand 2. Text, Abhandlung, Beitrag, Aufsatz 3. Gesetzes-, Vertragsabschnitt, Absatz 4. Geschlechtswort
artistisch: akrobatisch, gekonnt, vollendet, geschickt, gewandt
Arzt: Mediziner, Heilkundiger, Doktor
Asche: Verbrennungsrückstand

asozial: gemeinschaftsschädigend, unsozial

Aspekt: Standpunkt, Betrachtungsweise, Auffassung

Assistenz: Mitwirkung, Hilfestellung, Unterstützung

ästhetisch: 1. schöngeistig, künstlerisch 2. geschmackvoll, klassisch, formvollendet, stilvoll, elegant

Astrologe: Wahrsager, Sterndeuter

Astronaut: Raumfahrer

astronomisch: übertrieben, überhöht

Asyl: Heim, Versteck

Atem: Luft, Puste, Hauch

atemlos: 1. erschöpft, verausgabt, schlapp 2. eilig, flink, rasant 3. packend, spannend

Atheist: Ungläubiger, Heide

athletisch: sportlich, kräftig, muskulös

atmen: japsen, röcheln, hecheln

Attacke: 1. Vorstoß, Ansturm, Invasion, Angriff 2. Schlaganfall, Herzanfall

Attest: 1. Krankenbescheinigung 2. Zeugnis, Beglaubigung

attraktiv: 1. bezaubernd, liebenswert, anziehend 2. interessant, aussichtsreich

auch: 1. überdies, ferner, außerdem, ebenfalls, ebenso, schließlich 2. sogar, selbst

auf: 1. geöffnet, aufgeschlossen 2. aufgestanden

Aufbau: 1. Struktur, Anlage 2. Erbauung, Errichtung 3. Wiederaufbau, Rekonstruktion 4. Überbau

aufbauen: 1. gründen, schaffen, erstellen, gestalten 2. anlegen, gliedern 3. fördern, betreuen, managen

aufbauend: konstruktiv, förderlich

aufbäumen (s.): 1. s. aufrichten 2. rebellieren, protestieren, opponieren, s. auflehnen

aufbauschen: 1. ausweiten 2. überspannen, übertreiben **s. aufbauschen:** s. aufblähen

aufbewahren: verwahren, aufheben, sammeln

aufblähen (s.): 1. s. blähen, s. wölben, s. bauschen 2. angeben, prahlen

aufbrauchen: 1. brauchen, verschleißern, abnutzen, abtragen 2. verschleudern, verprassen, verpulvern

aufbrechen: 1. fortgehen, s. entfernen, davonlaufen 2. öffnen, knacken

Aufbruch: Start, Abmarsch

aufdecken: aufklären, nachweisen, offenbaren, (auf-), (vor-), (anzeigen, darlegen, demaskieren, entlarven, enthüllen

aufdrängen: aufnötigen, andrehen **s. aufdrängen:** s. anbieten

- aufdrehen:** 1. aufschrauben, öffnen 2. hochspielen, übertreiben, anheizen, erwärmen 3. anmachen, einstellen
- aufdringlich:** vertraulich, zudringlich, plump
- aufeinander:** 1. übereinander, gestapelt 2. folgend, wechselweise
- Aufenthalt:** Unterbrechung, Verzögerung, Stockung, Halt, Pause
- auffallend:** 1. eindrucksvoll 2. überaus
- auffällig:** hervorstechend, ungewöhnlich
- auffangen:** 1. fangen, retten, ergreifen 2. mitbekommen 3. aushalten, dulden, erleiden
- Auffassung:** 1. Auslegung, Meinung 2. Intelligenz, Verstand, Einsicht, Begabung
- auffordern:** 1. ermahnen, 2. engagieren, bitten
- Aufgabe:** 1. Auftrag, Pensum, Pflicht, Amt 2. Problem, Schwierigkeit 3. Schularbeit 4. Rückzug, Friedensschluss 5. Preisgabe, Entwöhnung
- Aufgang:** 1. Anstieg, Aufstieg, Rampe 2. (Treppen)stufe, Stiege
- aufgebracht:** wütend, unwirsch
- aufgehen:** 1. hervorkommen, auf-, emporsteigen 2. keimen, aufblühen, s. entfalten
- aufgeräumt:** 1. ordentlich 2. heiter, vergnügt
- aufgeregt:** ruhelos, nervös
- aufgeschlossen:** offen, liberal, interessiert, aufnahmebereit, empfänglich, zugänglich, ansprechbar, aufnahmefähig
- aufhalten:** 1. verzögern, erschweren 2. verweilen, bleiben 3. offen halten
- aufhängen:** anbringen, festmachen s **aufhängen:** s. umbringen, s. töten
- Aufheiterung:** 1. Ermunterung, Ablenkung 2. Wetterbesserung
- aufholen:** gleichziehen, wettmachen
- aufhören:** 1. einstellen, abgewöhnen, aussetzen, unterlassen, stoppen 2. (weg)gehen, abtreten, kündigen
- aufklären:** 1. informieren 2. herausfinden, ermitteln, auskundschaften
- aufkommen:** 1. entlohnen, unterstützen 2. erscheinen, s. entfalten 3. durchsickern 4. heraufziehen 5. sorgen, ernähren
- aufladen:** 1. einladen 2. aufbürden
- Auflage:** 1. Fassung, Ausgabe 2. Überzug, Schutzfilm
- auflauern:** abpassen
- auflehnen (s.):** s. widersetzen, s. erheben, revoltieren
- auflesen:** 1. aufnehmen, -heben 2. auffinden
- auflösen:** 1. aufklären, dahinter kommen, lösen, entziffern, -schlüsseln, -rätseln 2. beseitigen, abschaffen, einstellen, schließen, stilllegen, liquidieren, aufgeben, verlassen 3. schmelzen, verflüssigen
- s. auflösen:** 1. s. verlaufen, s. zerstreuen 2. vergehen

aufmachen: 1. aufsperrern, öffnen 2. eröffnen s. **aufmachen:**

1. s. fortbegeben, abrücken 2. s. putzen

Aufmerksamkeit: 1. Achtsamkeit 2. Konzentration 3. Anteilnahme

4. Zuvorkommenheit, Höflichkeit 5. Präsent

aufmuntern: erheitern, ermutigen

Aufnahme: 1. Bild, Foto, Aufzeichnung 2. Erfassung, Einlieferung

3. Anknüpfung, Übernahme

Aufnehmer: Putz-, Scheuerlappen, Feudel

aufpassen: 1. wachen 2. s. konzentrieren

Aufprall: Zusammenstoß, Kollision

auffragen: aufheben s. **auffragen:** s. überwinden

aufräumen: ordnen, entrümpeln

aufrecht: 1. vertikal, lot-, senkrecht 2. stocksteif, (kerzen)gerade 3. mutig, unbeugsam 4. achtbar, rechtschaffen, ehrsam, hochanständig

aufregen: 1. aufwühlen, erregen 2. nerven, belästigen **s. aufregen:**

s. empören, s. erregen

aufreibend: nervend, ermüdend

aufrichten: stützen, helfen, trösten s. **aufrichten:** s. erheben

aufrechtig: ehrlich, wahr, wahrhaftig

Aufbruch: Aufstand, Unruhen, Wirren, Durcheinander, Revolution, Krawall

aufrütteln: aufwecken, wecken, wachrütteln

aufsässig: widerborstig, aufmüpfig, verstockt, ungehorsam, unfolgsam, rechthaberisch, aufführerisch, umstürzlerisch, rebellisch

Aufsatz: Artikel, Bericht, Essay, Abhandlung

aufschieben: 1. verzögern, vertagen 2. aufmachen

Aufschlag: 1. Stulpe, Umschlag, Besatz 2. Zusammenprall 3. Aufgeld, Agio

aufschließen: 1. öffnen, aufsperrern 2. Aufrücken

aufschneiden: 1. zerteilen 2. angeben, protzen

aufschreiben: notieren, niederschreiben

Aufschub: Verzögerung, Bedenkzeit

Aufschwung: Besserung, Boom

aufsetzen: 1. anziehen, überstülpen 2. verfassen, formulieren 3. landen

s. aufsetzen: s. aufrichten

Aufsicht: Kontrolle, Überwachung

aufspüren: auffinden, ermitteln

Aufstand: Revolte, Revolution, Rebellion

aufstehen: 1. s. aufrichten 2. s. widersetzen, protestieren 3. offen stehen

aufsteigen: 1. avancieren, vorwärtskommen 2. emporsteigen

- aufstellen:** 1. zusammen-, aufbauen, aufschlagen, -richten, montieren
2. gliedern, anordnen, zusammenstellen, anlegen 3. bauen, gründen
4. nominieren, vorschlagen **s. aufstellen:** s. gruppieren, antreten,
s. hinstellen
- Aufstellung:** 1. Bildung, Gliederung 2. Nominierung
- Aufstieg:** 1. Steigung, Besteigung 2. Treppe, Leiter 3. Boom, Konjunktur
4. Emporkommen, Beförderung
- aufstöbern:** entdecken, lokalisieren
- auftauchen:** hervorkommen, auftreten, entstehen
- Auftrag:** 1. Bestellung 2. Funktion, Pflicht 3. Berufung 4. Anweisung,
Verordnung, Erlass
- auftragen:** 1. befehlen 2. aufstreichen, -spachteln 3. schminken 4. bewirten
- auftreiben:** 1. beschaffen, besorgen 2. Aufstöbern
- Auftreten:** 1. Art, Benehmen, Manieren 2. Vorkommen
- Auftritt:** Darbietung
- Aufwand:** 1. Prunk, Üppigkeit 2. Auslagen
- aufwärts:** empor, hoch, hinauf
- Aufwendung:** Begleichung, Abtragung
- Aufwertung:** Steigerung, Würdigung, Lob, Anerkennung, Hochschätzung,
Achtung
- aufwiegen:** anheizen, provozieren
- aufwischen:** putzen, schrubben
- Aufzeichnung:** 1. Formulierung 2. Manuskript, Protokoll 3. Musik-,
(Fernseh)aufnahme
- aufziehen:** 1. großziehen 2. necken 3. kultivieren, setzen 4. unternehmen
5. aufspannen, 6. aufmachen
- Aufzug:** 1. Lift, Fahrstuhl 2. Äußeres 3. Szene, Akt
- Auge:** 1. Augenlicht, Sehapparat 2. Blick, Scharfsichtigkeit
- Augenblick:** 1. Weile, Moment, Weilchen 2. Möglichkeit, Zeitpunkt,
Gelegenheit
- Auktion:** Versteigerung
- aus:** 1. vorbei, vorüber 2. durch, wegen, kraft 3. beschaffen, zusammengesetzt
- Aus:** Ende, Abbruch, Schluss
- ausbauen:** 1. vertiefen, erweitern 2. Herausnehmen
- ausbessern:** pflegen, reparieren, instand setzen
- Ausbeute:** Ergebnis, Ertrag
- ausbeuten:** ausnutzen, -plündern
- ausbilden:** schulen, unterrichten, (be)lehren, instruieren
- Ausbleiben:** Ausfall, Verlust
- ausblenden:** ignorieren **s. ausblenden:** verschwinden

ausbooten: entlassen, kaltstellen

ausbreiten (s.): 1. reden, schwafeln 2. s. verbreitern, s. häufen

Ausbruch: 1. Flucht, Entkommen 2. Gefühlsausbruch 3. Eruption 4. Start, Beginn

ausbügeln: beilegen, schlichten, hinbiegen

Ausdauer: Zähigkeit, Beharrlichkeit

Ausdehnung: 1. Weitung, Streckung 2. Größenordnung 3. Vermehrung

ausdenken: erfinden, ersinnen, erdichten

Ausdruck: 1. Wort, Wendung, Bezeichnung 2. Redeweise, Stil 3. Unterstreichung, Betonung 4. Mimik, Miene

ausdrücken: 1. formulieren, äußern 2. zeigen, bedeuten 3. auspressen, -wringen

einander: weg, fort, getrennt

Auseinandersetzung: Wortwechsel, Diskussion, Kontroverse, Streit, Zerwürfnis, Konflikt

Ausfahrt: 1. Abfahrt 2. Garageneinfahrt 3. Tour

Ausfall: Wegfall, Streichung

Ausflucht: Notlüge, Ausrede

Ausflug: Landpartie, Kurzreise

Ausfluss: 1. Sekret, Ausscheidung 2. Summe, Auswirkung

ausführen: 1. erledigen, machen 2. begleiten

Ausführlichkeit: Vollständigkeit

ausfüllen: 1. schließen, zuschütten 2. ausfertigen, eintragen

Ausgabe: 1. Aufwand, Auslage 2. Verteilung 3. Auflage, Edition

Ausgang: 1. Öffnung 2. Freigang 3. Ergebnis

ausgeben: 1. aushändigen 2. verschenken, einladen, spendieren, zahlen 3. befehlen, anordnen

ausgefallen: seltsam, ungewöhnlich

ausgeliefert: hilflos, ohnmächtig

ausgenommen: 1. ohne, außer 2. ohne Innereien

ausgesprochen: 1. gesagt 2. regelrecht, geradezu

ausgiebig: massenhaft, reichlich

Ausgleich: 1. Kompromiss, Balance 2. Versöhnung 3. Begleichung, Verrechnung

aushalten: erdulden, standhalten

aushandeln: absprechen, vereinbaren

auskommen: s. verstehen, s. vertragen

Auskunft: Information, Bescheid, Nachricht

auslagern: ausquartieren, aussiedeln

ausländisch: nicht heimisch, exotisch

- auslaufen:** 1. s. leeren 2. ablegen, den Hafen verlasse
- Auslegung:** Interpretation, Erläuterung
- Auslese:** 1. Spitzenklasse, Elite 2. Auswahl, Kollektion
- ausliefern:** 1. zustellen 2. opfern, preisgeben
- Auslöser:** Anlass, Motiv
- ausmachen:** 1. aufspüren, entdecken 2. vereinbaren 3. ausschalten, abdrehen 4. s. belaufen
- Ausmaß:** Größe, Umfang, Dimension
- Ausnahme:** 1. Sonderfall, Abweichung 2. Vorrecht, Privileg
- ausnahmslos:** alle, sämtliche
- ausnehmen:** 1. schröpfen, ausrauben, -nutzen 2. ausweiden
- ausprobieren:** testen, verkosten
- Ausrede:** Verlegenheitslüge, Ausflucht
- ausreichend:** genügend, gebührend
- ausreißen:** 1. ausrufen 2. entfliehen
- ausrichten:** 1. unterrichten, informieren 2. gerade stellen 3. gestalten, arrangieren
- ausrotten:** auslöschen, tilgen
- ausruhen:** entspannen, verschlafen
- Ausrüstung:** Requisiten, Equipment
- Aussage:** Darlegung
- ausschalten:** 1. auslöschen 2. verstoßen, isolieren 3. töten, eliminieren
- ausscheiden:** 1. kündigen, verlassen 2. Absondern
- Ausschlag:** 1. Hautreizung 2. Grund, Ursache
- ausschließlich:** nur, alleinig, bloß, lediglich
- Ausschnitt:** 1. Teil, Szene 2. Dekolleté
- Ausschuss:** 1. Beirat, Gremium 2. Puscherei, Ausschussware
- Aussehen:** Anblick, Erscheinen
- außen:** auswärts, außerhalb, oberflächlich
- Außenseiter:** Einzelgänger, Sonderling
- außerdem:** noch, auch, ferner, weiterhin, sonst
- außergewöhnlich:** auffällig, ungewöhnlich, unvergleichlich
- äußern:** vortragen, meinen
- äußerst:** höchst, unsäglich, beträchtlich
- aussetzen:** 1. pausieren 2. Verpflanzen 3. preisgeben
- Aussicht:** 1. Aus-, Überblick 2. Hoffnung, Perspektive
- ausöhnen:** schlichten **s. ausöhnen:** s. versöhnen
- aussondern:** 1. ausscheiden, sekretieren 2. ausmustern, auswählen
- Aussprache:** 1. Betonung 2. Unterredung
- aussteigen:** 1. verlassen, hinaustreten 2. einstellen, beenden

ausstellen: präsentieren

aussterben: untergehen

ausstoßen: 1. ausschließen, isolieren, verstoßen, verbannen 2. produzieren, herstellen, fertigen 3. ausatmen, aufseufzen, -stöhnen, keuchen

Ausstrahlung: 1. Charisma 2. Fernsehübertragung

austreten: 1. auslöschen 2. s. erleichtern 3. ausströmen 4. kündigen

austrocknen: ausdörren, verlanden

Auswahl: Sortiment, Selektion

auswählen: bestimmen, ernennen

auswechseln: 1. austauschen 2. erneuern

ausweichen: 1. umgehen, entziehen 2. Herumgehen

Ausweis: Pass, Bescheinigung

ausweisen: verbannen, deportieren

Auswirkung: Resultat, Fazit

auszeichnen: belohnen, ehren **s. auszeichnen:** bestechen, s. hervortun

ausziehen: 1. wegziehen, scheiden 2. ausrücken **s. ausziehen:** s. entkleiden

Auszug: 1. Abwanderung 2. Ausschnitt 3. Extrakt, Destillat

Auto: Fahrzeug, Wagen, Personenkraftwagen, Pkw

Automat: Apparat, Maschine

automatisch: mechanisch, selbstständig, zwangsläufig

Autor: Verfasser, Schriftsteller

Autorität: 1. Fachmann, Koriphäe 2. Macht 3. Strenge

Aversion: Abneigung, Antipathie, Ekel, Widerwille

– B –

Baby: Säugling, Neugeborenes

Bach: Rinnsal, Gewässer, Wasserlauf

baden: 1. s. reinigen 2. s. sonnen 3. schwimmen, planschen

Bahn: 1. Eisenbahn, Zug 2. Piste, Aschen-, Laufbahn

bahnen: ebnen, eröffnen, fördern

Bahnhof: Haltestelle, Station

Balance: Ausgleich, Gleichgewicht, Ausgewogenheit

bald: 1. demnächst, nächstens, künftigt, gleich 2. früh-, rechtzeitig, zeitig

Balken: Stütze, Träger, Pfosten

Ball: 1. Spielball 2. Fest, Tanzabend

Ballast: Gewicht, Belastung, Erschwernis, Bürde

Ballung: (Auf)häufung, (An)sammlung

- Band:** 1. Faden, Kordel, Schnur 2. Zusammengehörigkeit 3. (Buch)ausgabe
4. Musikergruppe, Kapelle
- bandagieren:** umwickeln, stützen
- Bande:** 1. Clique, Straßengang, Räuberbande, Meute, Horde 2. Grenze,
Umgrenzung
- Bank:** 1. Geldinstitut, Kreditanstalt 2. Sitz-, Eckbank
- Banknote:** Geldschein, Papiergeld, Note
- Bankrott:** Insolvenz, Pleite, Konkurs
- Bann:** 1. Verdammung, Kirchenausschluss 2. Verzauberung, Beschwörung
- bar:** bloß, ohne
- Bar:** 1. Theke, Schanktisch 2. Nachtclub
- Barmherzigkeit:** Nächstenliebe, Mildtätigkeit
- barsch:** rüde, rau, schroff
- bärtig:** unrasiert, borstig, stoppelig
- Basis:** 1. Fundament, Unterbau 2. Grundlage, Voraussetzung 3. (Fuß)volk
- basteln:** herstellen, bauen, erstellen
- Batterie:** 1. (Strom)speicher 2. Menge, Vielzahl 3. Truppenteil
- Bau:** 1. Bauprojekt 2. Haus, Gebäude 3. Form, Gliederung 4. Gefängnis, Knast
- Bauch:** Leib, Magen-Darm-Trakt
- bauen:** konstruieren, erstellen
- Bauer:** Landmann, Farmer
- Bauernhof:** Gut, Landwirtschaft, Gehöft, Hof
- bauernschlau:** verschlagen, listig
- baufällig:** morsch, alt, brüchig
- bauschen (s.):** s. aufblähen
- beabsichtigen:** planen, verfolgen, wollen, bezwecken, (in)tendieren
- beachten:** befolgen, berücksichtigen
- beachtlich:** enorm, großartig, überwältigend
- Beamer:** Bildwerfer, Projektor
- Beamter:** Staatsbediensteter, Behördenangestellter
- beantworten:** entgegnen, zurückgeben
- bearbeiten:** 1. aufbereiten, gestalten, bewirtschaften 2. erweichen
- beauftragen:** veranlassen, anordnen
- beben:** wackeln, zittern
- Becken:** 1. Mulde, Kessel, Tal 2. Bassin
- Bedarf:** Bedürfnis
- Bedauern:** Entschuldigung, Vergebung
- bedecken:** verhüllen s. **bedecken:** s. zuziehen, s. verhüllen
- Bedenken:** Zweifel, Skepsis, Zurückhaltung
- bedenklich:** beängstigend, zweifelhaft, heikel

bedeutend: eindrucksvoll, ungewöhnlich

Bedeutung: 1. Aussage, Substanz 2. Stellenwert, Rang

bedeutungslos: trivial, belanglos

bedienen: 1. steuern, führen 2. bewirten, auftragen 3. beraten **s. bedienen:**
zulangen

Bedingung: Annahme, Voraussetzung

bedingungslos: uneingeschränkt, völlig

bedroht: unbewacht, bedrängt, gefährdet, schutzlos

Bedürfnis: Begehren, Verlangen

Bedürftigkeit: Mittellosigkeit, Armut

beeiden: beschwören

beeilen (s.): hasten

beeindruckend: beachtlich, imponierend

beeinflussen: einreden, suggerieren

Beeinträchtigung: 1. Behinderung, Erschwernis 2. Minderung, Schmälerung

Beendigung: Schluss, Einstellung, Finale, Ende

Beerdigung: Begräbnis, Beisetzung

befangen: 1. Voreingenommen 2. scheu, gehemmt

Befehl: Anweisung, Kommando, Order

befinden: einschätzen, beurteilen **s. befinden:** s. aufhalten

Befinden: Verfassung, Zustand

beflügeln: inspirieren, motivieren

befördern: 1. höher stufen, höher gruppieren 2. fahren, überführen

befragen: interviewen, verhören

befreien: 1. erlösen, retten 2. entbinden **s. befreien:** 1. s. lösen,
s. freikämpfen 2. s. entledigen

befremdlich: frappant, wunderbar, eigentümlich

befristet: begrenzt

Befund: Diagnose, Ergebnis, Resultat

Befürchtung: Vermutung, Argwohn

Begabung: Talent, Geist, Eignung, Fähigkeit

Begattung: Kopulation, Paarung

begegnen: 1. zusammentreffen, vorfinden 2. verhindern, verhüten

begehren: 1. wünschen, ersehnen 2. fordern, verlangen

begehrt: populär, beliebt

Begeisterung: Feuer, Idealismus, Elan

begierig: 1. eifrig, leidenschaftlich 2. begehrllich, lüstern

Beginn: 1. Start, Auftakt, Anfang 2. Entstehung, Bildung

Beglaubigung: Bescheinigung, Legitimierung

begleichen: 1. tilgen 2. bereinigen, schlichten

- begleiten:** heimbringen, mitgehen
Begnadigung: Straferlass, Amnestie
Begräbnis: Beisetzung, Beerdigung, Bestattung
begreifen: erkennen, nachvollziehen, verstehen
Begrenzung: Umzäunung, Umgrenzung
Begriff: 1. Bezeichnung, Ausdruck, Wort 2. Bild, Auffassung, Vorstellung
begründen: 1. erläutern, argumentieren 2. errichten, eröffnen
Begrüßung: Empfang, Aufnahme, Verneigung
begütert: wohlhabend, vermögend
Begütigung: Beschwichtigung, Besänftigung
behäbig: gemütlich, mollig
Behagen: Zufriedenheit, Lebenslust
behalten: 1. aufbewahren, aufheben 2. aufrechterhalten 3. verbergen, verschweigen 4. lernen, aufnehmen
behandeln: 1. betreuen, verarzten 2. Erörtern
Behändigkeit: Geschicklichkeit
beharrlich: stetig, konstant, zielbewusst
Behauptung: Überzeugung, Anschauung, Unterstellung
behelfsmäßig: provisorisch, notdürftig
beherrschen: 1. können, verstehen 2. zügeln, knechten **s. beherrschen:** s. zusammenreißen
beherrscht: ruhig, besonnen, gefasst, gemessen, diszipliniert, bedacht
Beherrzigung: Befolgung, Erfüllung
beihilflich: hilfsbereit, aufopfernd, fürsorglich
behindern: hemmen, erschweren
Behörde: Verwaltung, Amt, Dienststelle, Institution
behördlich: offiziell, amtlich
Behutsamkeit: Umsicht, Achtsamkeit
bei: 1. nahe, benachbart, ungefähr 2. zum, wenn, als, zu
beibringen: unterweisen, zeigen
beichten: bekennen, eingestehen
Beifall: Applaus, Jubel
beifügen: an-, hinzufügen
Beileid: Mitgefühl, Kondolenz
Bein: Extremität, Gliedmaße
beinahe: kaum, zirka, nahezu
beipflichten: bekräftigen, bejahen, bestätigen
Beisammensein: Treffen, Fest, Geselligkeit
Beisetzung: Begräbnis, Bestattung, Aussegnung
Beispiel: Muster, Leitbild

beißend: 1. brennend, schmerzhaft, quälend 2. verletzend, bissig, spöttisch

Beitrag: 1. Beistand, Hilfe 2. Abhandlung 3. Zahlung, Obulus

bekämpfen: befehlen, bekriegen

bekannt: verbreitet, publik, prominent

Bekannte/r: Freund/in, Partner/in, Lebensgefährt/in/e, Kamerad/in, Vertraute/r

bekannt machen: ankündigen, veröffentlichen, annoncieren

bekehren: umstimmen, wandeln

bekennen: zugeben, beichten **s. bekennen:** s. identifizieren

beklagenswert: jämmerlich, kläglich

bekleiden: innehaben

Beklemmung: Angst

bekömmlich: verträglich, essbar

bekräftigen: 1. unterstützen 2. bestätigen, bezeugen

belagern: umstellen, einkesseln

Belang: Wichtigkeit, Bedeutsamkeit

belasten: beschuldigen, anlasten

belästigen: plagen, bedrängen, anpöbeln

Belastung: 1. Beanspruchung, Bürde 2. Bezeichnung

Beleg: Nachweis, Bestätigung, Quittung

Belegschaft: Personal, Mitarbeiter

belegt: 1. reserviert, besetzt 2. glaubhaft, unwiderlegbar 3. heiser

belehren: berichtigen, korrigieren, klären, verbessern

beleidigen: demütigen, kränken, schmähen

beleuchtet: hell, lichterfüllt

bellern: anschlagen, klaffen

belohnen: vergelten, beschenken, entschädigen

belügen: vorschwindeln, verkohlen

belustigen: erfreuen, aufheitern

Bemänglung: Reklamation, Beanstandung

bemerken: erkennen, diagnostizieren, registrieren

bemerkenswert: beachtlich, beträchtlich

Bemerkung: Hinweis, Andeutung, Anspielung

bemühen: hinzuholen, einsetzen **s. bemühen:** s. ablagern

bemüht: bestrebt, beflissen

Benachrichtigung: Mitteilung, Information

benachteiligen: 1. diskriminieren, zurückstellen 2. prellen, schädigen

benehmen (s.): s. betragen, s. verhalten

beneiden: missgönnen

benommen: unaufmerksam, umnebelt

benoten: bewerten, zensieren

- benötigen:** brauchen, bedürfen
benutzen: an-, verwenden, begehen, befahren
Benutzer: Anwender, User
beobachten: 1. sehen 2. verfolgen, überwachen
bequem: 1. gemütlich, behaglich 2. leicht, spielend 3. träge, faul
beraten: 1. erwägen, bereden, besprechen, diskutieren 2. unterweisen
berauben: (be)stehlen, aus-, erbeuten ausplündern, räubern
berauschend: betörend, sinnverwirrend
Berechnung: 1. Vorausberechnung, Kalkulation 2. Taktik, Voraussicht, Überlegung
berechtigt: befugt, bevollmächtigt
Bereich: 1. Gebiet, Region, Raum, Teil 2. Arbeitsgebiet
bereichern: verbessern s. **bereichern:** profitieren
bereinigen: begleichen, klären, bezahlen
bereit: fertig, gerüstet
bereiten: herrichten, vorbereiten
Bereitschaft: Stimmung, Beflissenheit, Einsicht, Zustimmung, Entgegenkommen, Lust
bereuen: bedauern
Berg: Anhöhe, Hügel, Erhebung
Bergeinschnitt: Tal, Schlucht, Senke
bergen: retten
Bergspitze: Gipfel, Bergkuppe
Bericht: Darlegung, Mitteilung, Bekanntgabe
berichtigen: bereinigen, richtig stellen
Berücksichtigung: Beachtung, Anrechnung
Beruf: Arbeit, Job, Stelle, Amt
Berufserfahrung: Routine, Praxis
Berufung: 1. Einspruch 2. Mission, Ernennung, Einsetzung
beruhigen: besänftigen, vermitteln, versöhnen
berühmt: namhaft, (welt)bekannt, prominent, bedeutend, groß
berühren: 1. befühlen, betasten 2. streicheln, liebkosen
beschädigen: ramponieren, lädieren
beschaffen: auftreiben
Beschaffenheit: Art, Zustand, Güte
beschäftigen: einstellen, verpflichten **s. beschäftigen:** s. abgeben
Beschäftigung: Tätigkeit, Aufgabe, Beruf, Job, Posten
beschämen: demütigen, erniedrigen
Bescheid: Information, Nachricht, Mitteilung
bescheiden: 1. genügsam, schlicht, anspruchslos 2. Anordnen

- Bescherung:** 1. Missgeschick 2. Gabenverteilung
Beschleunigung: Temposteigerung, Intensivierung
beschließen: entscheiden, abstimmen
beschmieren: beschmutzen, verunreinigen
beschneiden: 1. stutzen, lichten, trimmen 2. beschränken
beschränken: begrenzen, schmälern
beschränkt: 1. einfältig, kurzsichtig 2. ärmlich, bescheiden
beschreiben: schildern, mitteilen, äußern
Beschuldigung: Bezichtigung, Unterstellung
beschützen: verteidigen, behüten
Beschwerde: Reklamation, Beanstandung
Beschwerden: Unpässlichkeit, Leiden
beschwerlich: anstrengend, mühsam
beschwingt: beflügelt, lebenslustig, frisch, vergnügt
beseitigen: 1. entfernen, abtransportieren 2. beheben, einstellen 2. ermorden
besetzen: reservieren, blockieren
besichtigen: anschauen, besuchen
besiegen: unterwerfen, schlagen, bezwingen
besinnlich: beschaulich, meditativ
Besinnung: Bewusstsein, Verstand, Einsicht
Besitz: Vermögen, Eigentum, Kapital
Besitzer: Inhaber, Eigentümer, Halter
Besonderheit: Eigenart, Wesensart, Originalität
besonders: hauptsächlich, vorwiegend, ausdrücklich
besorgen: holen, beschaffen, auftreiben
Besorgnis: Befürchtung, Vorgefühl
besprechen: 1. bereden, konferieren, erörtern 2. kritisieren, rezensieren
bessern (s.): 1. s. verbessern, s. steigern 2. s. wandeln, s. bekehren
3. genesen
beständig: 1. anhaltend, konstant, kontinuierlich, dauernd 2. robust, haltbar
Bestätigung: 1. Beweis, Dokument, Attest 2. Anerkennung, Zustimmung
bestechen: 1. korrumpieren, schmieren, kaufen 2. imponieren, beeindrucken
bestehen: existieren, s. bewähren
bestehlen: veruntreuen, unterschlagen
bestellen: 1. mitteilen, ausrichten, überbringen 2. bepflanzen, bebauen
3. ernennen 4. Abonnieren
bestimmen: 1. anweisen, veranlassen 2. ausersehen 3. diagnostizieren, definieren
bestimmt: 1. nachdrücklich 2. eindeutig, deutlich, exakt, klar

- Bestimmung:** 1. Vorsehung, Los 2. Sendung, Aufgabe 3. Festlegung, Definition
- Bestrafung:** Abrechnung, Sühne, Revanche
- bestreiten:** ableugnen, dementieren
- bestürzt:** verwirrt, entsetzt, fassungslos
- besuchen:** beehren, eintreffen, aufsuchen
- Besucher:** 1. Tourist, Reisender 2. Gast, (Ein)geladener, Teilnehmer, Publikum
- betätigen:** führen, steuern **s. betätigen:** s. beschäftigen
- betäuben:** narkotisieren, anästhesieren, benebeln
- beteiligen:** einbeziehen **s. beteiligen** mitarbeiten
- beten:** (er)bitten, flehen
- betonen:** hervorheben, unterstreichen
- betrachten:** ansehen, untersuchen
- Betrachter:** Beobachter, Augenzeugen, Zuschauer
- Betrag:** Summe, Menge
- betragen:** kosten, ausmachen **s. betragen:** s. benehmen
- betreffen:** berühren, angehen
- betreiben:** führen, ausüben, leiten
- betreten:** 1. betroffen, verlegen 2. beschreiten 3. hereintreten
- betreuen:** coachen, fördern, managen
- Betrieb:** 1. Betriebsamkeit, Geschäftigkeit 2. Unternehmen, Firma, Werk, Geschäft
- Betroffenheit:** Verwunderung, Befremden
- Betrug:** Unterschlagung, Täuschung, Schwindel
- betrunken:** alkoholisiert, berauscht
- Bett:** 1. Schlafgelegenheit, Lager, Schlafstätte 2. Flussbett 3. Zudecke, Deckbett
- betteln:** 1. erbitten, schnorren 2. bitten, anflehen
- betucht:** begütert, vermögend
- beugen:** biegen, verändern, konjugieren **s. beugen:** s. fügen, passen, kapitulieren
- Beule:** Delle, Horn
- beunruhigen:** verunsichern **s. beunruhigen:** s. sorgen, s. quälen
- beunruhigt:** aufgewühlt, ruhelos
- beurkundet:** offiziell, amtlich, zweifelsfrei
- beurteilen:** einschätzen, zensieren, bewerten, begutachten
- Bevölkerung:** Gesellschaft, Volk, Einwohner
- Bevollmächtigter:** Vertreter, Beauftragter
- bevor:** zuvor, ehe, vorher, als

bevorstehen: erwartet werden, s. nähern

bevorzugen: begünstigen

Bewacher: Beschützer, Aufpasser, Wächter

bewaffnet: abwehr-, verteidigungs-, angriffsbereit

bewahren: 1. erhalten, verteidigen, behüten 2. aufheben, speichern
3. abhalten

bewährt: erprobt, probat, verlässlich

bewältigen: erreichen, packen, meistern

bewässern: befeuchten, begießen

bewegen: 1. eilen, rennen, fahren, s. fortbewegen 2. verändern 3. rütteln

beweglich: 1. biegsam, elastisch 2. lebhaft, unruhig, unstet 3. transportierbar

bewegt: 1. ungestüm, aufgereggt, nervös 2. ergriffen, erschüttert, bestürzt

Bewegung: 1. Schwung, Gang, Transport 2. Ergriffenheit, Teilnahme 3. Geste

bewegungslos: erstarrt, regungslos

Beweis: Nachweis, Indiz, Begründung, Belastungsmaterial

bewerben (s.): s. vorstellen, s. anbieten, s. empfehlen

Bewerber: Kandidat, Aspirant

bewerten: beurteilen, (ab-, ein)schätzen, begutachten

bewilligen: zustimmen, gestatten, erlauben

bewirken: auslösen, hervorrufen

bewirten: bedienen, auftragen, verköstigen

bewirtschaften: 1. verwalten, bearbeiten 2. bestellen, bebauen

bewohnen: s. niederlassen, wohnen, s. einquartieren, ansiedeln

Bewohner: Einheimischer, Staatsangehöriger

bewölkt: bedeckt, verhangen, eingetrübt

bewundern: schätzen, bestaunen, achten, verehren

bewusst: 1. absichtlich, willentlich, vorsätzlich 2. erwähnt, bekannt

bewusstlos: betäubt, benommen, ohnmächtig

Bewusstsein: 1. Besinnung, Wachzustand 2. Gewissheit, Überzeugung

bezahlen: 1. abtragen, zurückzahlen 2. büßen

bezahlt: erledigt, beglichen

bezaubern: 1. beschwören 2. blenden, beeindrucken

bezeugen: 1. bekunden 2. bestätigen, beedigen

beziehen: 1. einziehen 2. verdienen, bekommen 3. erhalten, abonnieren
4. Bezug nehmen

Beziehung: 1. Verbindung, Relation 2. Verbindung, Liebesverhältnis
3. Hinblick, Zusammenhang

beziehungslos: isoliert, kontaktlos

beziehungsweise: sonst, anderenfalls, oder

Bezirk: Distrikt, Landstrich, Revier, Gebiet, Bereich

- Bezug:** 1. Hinblick, Gesichtspunkt 2. Zusammenhang, Verhältnis
- Bezüge:** Einkünfte, Einnahmen
- bezüglich:** betreffend, gemäß
- bezwecken:** beabsichtigen, streben
- bezweifeln:** misstrauen, (an)zweifeln
- bezwingen:** 1. überwinden, schlagen, niederringen 2. bewältigen, meistern
- Bibliothek:** 1. Bücherei 2. Büchersammlung
- bieder:** 1. einfältig, kleinbürgerlich 2. redlich, rechtschaffen
- biegen:** dehnen, beugen, bücken
- Biegung:** Bogen, Kurve, Krümmung
- bieten:** geben, überreichen, darreichen
- Bilanz:** Schlussergebnis, Abrechnung
- Bild:** 1. Foto, Aufnahme 2. Darstellung 3. Inbegriff, Archetyp 4. Gleichnis, Allegorie
- bilden:** 1. darstellen, ausmachen, ergeben 2. formen, anfertigen
3. unterrichten, schulen, unterweisen, ausbilden **s. bilden:** 1. s. weiter-, s. fortbilden, vervollkommen 2. s. abzeichnen, s. entfalten, aufkommen
- Bildschirm:** 1. Monitor 2. Mattscheibe
- Bildung:** Wissen, Ausbildung, Unterrichtung
- billig:** 1. erschwinglich, preiswert, günstig 2. angemessen, gebührend
3. einfach, dürrtig, flach
- billigen:** tolerieren, dulden, akzeptieren, genehmigen
- binden:** 1. zusammenknoten 2. einbinden, heften 3. andicken, abbinden
s. binden: s. verpflichten
- bindend:** verbindlich, definitiv, fix
- Biografie:** Lebensgeschichte, Vita, Memoiren
- biologisch:** organisch, naturbelassen, unbehandelt
- bis:** einschließlich, inklusive
- bisher:** bislang, seither
- bissig:** 1. gefährlich, scharf 2. spöttisch, beißend
- Bitte:** Ersuchen, Anliegen, Wunsch
- bitter:** 1. höhnisch, verbittert 2. äußerst, sehr 3. Herb
- bizarr:** seltsam, grotesk
- blähen:** auftreiben **s. blähen:** angeben, strotzen
- blank:** 1. glänzend 2. abgebrannt 3. abgewetzt
- blasen:** 1. brausen, stürmen, schnauben 2. trompeten
- blasiert:** überheblich, eitel
- blass:** 1. fahl, weiß, bleich 2. leicht, schwach
- Blatt:** 1. Blüten-, Baumblatt 2. Papier, Bogen, Zettel 3. (Spiel)karte
- blättern:** umdrehen, -blättern 2. hinblättern

- blau:** 1. blaufarbig 2. trunken, alkoholisiert 3. blutunterlaufen
blaublütig: adelig, aristokratisch, hochgeboren
bleiben: 1. zubringen, wohnen, verweilen 2. überdauern, standhalten
bleibend: unvergänglich, fest, unauflöslich, unzerstörbar
bleich: siehe blass
Blende: 1. Einfassung, Besatz, Kante, Tresse 2. Lichtschutz, Vorhang, Verdunkelung
blenden: täuschen, vorspielen, betören, überfahren, bluffen
Blick: 1. Miene, Gesichtsausdruck 2, Urteilsvermögen 3. Überblick, Fernsicht
blicken: sehen, schauen, spähen, gucken
Blickfeld: Gesichtsfeld, Horizont
blind: 1. geblendet, sehbehindert 2. kritiklos, gutgläubig, naiv 3. ziellos, gedankenlos, kopflos 4. beschlagen, matt, stumpf
Blinddarm: Wurmfortsatz, Appendix
Blinker: Blinkleuchte, Fahrtrichtungsanzeiger
Blitz: Blitzstrahl, -schlag
Block: 1. Häuser-, Wohnblock 2. Mal-, Notizblock 3. Fraktion, Sektion, Gruppe 4. Klotz, Quader
Blockade: 1. (Voll-, Ver)sperrung, Blockierung, Abriegelung 2. Wirtschaftsblockade
blockieren: 1. sperren, aufhalten 2. verschanzen, verbarrikadieren
blühen: gedeihen, florieren, knospen
Blume: Duft, Aroma, Bukett
Blut: Lebenssaft
Blutbad: Tötung, Massaker, Gemetzel
Blüte: 1. Hochkonjunktur, Aufschwung, Glanzzeit 2. Elite, Auslese
blutleer: 1. bleich, blass 2. empfindungslos, taub, abgestorben
Blutmangel: Bleichsucht, Anämie
Blutübertragung: (Blut)transfusion
Boden: 1. Bodenfläche, Fußboden 2. (Grund)besitz 3. Speicher, Dachboden
Bodybuilding: Körper-, Muskeltraining
Bogen: 1. Schwung, Wölbung, Arkade 2. Windung, Kurve 3. (Form)blatt, Vordruck
Bohle: Kantholz, Balken, Diele
bohren: 1. graben, suchen, stochern 2. löchern, nachfragen
Boiler: Warmwassergerät
Bollwerk: Festung, Zitadelle, Verschanzung
Bombe: 1. Sprengladung, -satz 2. Sensation
Bon: Quittung, Kassenzettel, Jeton, Chip
Bonus: Vergütung, Prämie

- Boom:** Hochkonjunktur, Hausse
Boot: Kahn, Gondel
borgen: ver-, ausleihen
Borke: Rinde, Schorf, Kruste
Börse: 1. Portmonee 2. Wertpapier-, Aktienhandel
Börsenkrach: Kurssturz, Baisse
borstig: 1. strubbelig, zerzaust, stoppelig, kratzig 2. barsch, schroff
Bösartigkeit: Niedertracht, Gemeinheit, Boshaftigkeit, Gehässigkeit, Schikane
Böschung: (Berg)hang, Abhang, Halde
böse: 1. wütend, aggressiv, unfreundlich 2. ernst, übel, heimtückisch
Boss: 1. Anführer, Sprecher, Chef, Arbeitgeber 2. Rädels-, Bandenführer
Bote: 1. Kurier 2. Omen, An-, Vorzeichen
Botschaft: 1. Nachricht, Neuigkeit 2. Konsulat
Botschafter: Delegationschef, Diplomat
Boutique: Modegeschäft, -laden
boxen: kämpfen, fighten
boykottieren: meiden, ausschließen, (aus)sperren, ächten
Brache: Ödland, Brachland
Branche: Sparte, (Berufs)zweig
Brand: 1. Feuer(sbrunst), Flammen(meer) 2. Gewebstod
Brandung: Wogenschlag, Schaumkrone
braten: rösten, brutzeln
Bratsche: Viola, Altgeige
Brauch: (Landes)sitte, Gepflogenheit, Tradition, Konvention
brauchbar: geeignet, tauglich, zweckmäßig
brauchen: bedürfen, benötigen
Brause: 1. Limonade 2. Dusche
Braut: Verlobte, Zukünftige
Bräutigam: Verlobter, Zukünftiger
brav: 1. folgsam, lieb, harmlos, bieder, gut erzogen 2. tüchtig, fähig
brechen: 1. auflösen, beenden 2. pflücken, ernten, abreißen 3. teilen
Brei: 1. Matsch, Schlamm, Morast 2. Püree, Mus
breit: 1. ausgedehnt, weit 2. ausführlich, weitschweifig 3. füllig, dick, klobig
Breite: Fülle, Weite, Spannweite
Bremse: Hemmvorrichtung, Hand-, Fußbremse
Brennbarkeit: Entzünd-, Feuergefährlichkeit
brennen: 1. (ver)sengen, lodern (ver)glühen 2. beißen, kribbeln, stechen
brenzlig: beunruhigend, zugespitzt, bedenklich, ernst
Brett: Latte, Diele, Planke, Bohle

- Brief:** Schriftstück, Nachricht, Mitteilung, Schreiben, Botschaft, Zuschrift
Briefmarke: Postwertzeichen, Porto
Brieftasche: Portmonee, Geldbörse
Briefträger: Post-, Briefbote, Zusteller
brillant: beeindruckend, bewundernswert, einzigartig, überwältigend
Brille: (Augen)gläser
bringen: 1. beschaffen, herbeischaffen, heranholen, (ab)liefern 2. senden, ausstrahlen
brisant: brennend, aktuell, drängend, bedeutend, heikel, explosiv
Brise: Lüftchen, Lufthauch, Wind
Blocken: Haufen, Klumpen, Masse, Bissen, Stückchen
brodeln: kochen, dampfen, (auf)wallen
Brot: (Brot)laib
Brötchen: Semmel, Wecken, Schrippe
Bruch: 1. Falte, Graben 2. Trennung, Auflösung, 3. Ausschuss, Havarievare 4. Knochenfraktur, -bruch
bruchfest: haltbar, solide, fest, elastisch
brüchig: morsch, altersschwach, spröde. instabil, verfallen, alt
Bruchstück: Abschnitt, Bereich, Fragment
Brücke: 1. Überführung, -weg 2. Zahnersatz, -prothese 3. Läufer 4. Kommandostand
Brüder: 1. Mönch, Ordensbruder 2. Geschwisterteil
Brüderlichkeit: Einhelligkeit, Gleichklang, Gemeinschaft, Einigkeit
Brühe: Bouillon, Suppe
brüllen: schreien, donnern, lärmern, grölen, johlen, weinen, anschauen
brünett: braun(haarig), dunkel(haarig)
Brust: 1. Busen, Brüste 2. Brustkorb, Thorax
Brutalität: Mitleidlosigkeit, Kälte, Härte, Rohheit, Kaltherzigkeit
brüten: ausbrüten
Bube: 1. Junge, Knabe 2. Schlingel, Schelm, Schwindler, Schurke
Buch: Werk, Band, Wälzer, Schinken, Schmöker
buchen: 1. reservieren, vorbestellen, eintragen 2. belasten, verbuchen
Büchse: 1. (Konserven-), (Blech)dose 2. Gewehr, Schusswaffe, Flinte
Buchstabe: Schriftzeichen, Letter
Bucht: Golf, Bai, Fjord
Buchung: Eintrag(ung)
bücken (s.): s. herab-, s. niederbeugen
Bude: 1. (Markt)stand, (Block)hütte, Haus 2. Zimmer, Stube, Kammer
Budget: Etat, Haushalt(splan), Kostenaufstellung, -voranschlag
Büfett: Anrichte, Geschirrschrank, Theke

- Bügel:** Henkel, (Hand)griff
bügeln: plätten, glätten, mangeln
Bühne: Podium, Rampe
Bulette: Frikadelle, Fleischkloß, -klops
Bullauge: Luke, Schiffsfenster
Bulle: 1. männl, Rind 2. Koloss, Ungeheuer 3. Erlass, Verordnung, Bannbrief
Bummel: Spaziergang, Vergnügungstour
Bund: 1. Zusammenschluss, Fusion, Allianz 2. Ehebund
Bündchen: Einfassung, Saum
Bundesstaat: Föderation, Staatenbund
Bundestag: Parlament, Volksvertretung
Bundeswehr: Militär, Truppe
bündig: triftig, plausibel, überzeugend
Bunker: Luftschutzraum, -keller, Unterstand
bunt: 1. farbenreich, -froh, satt, farbig 2. lebhaft, durcheinander
Buntstift: Färb-, Malstift
Bürde: Belastung, Sorge, Kummer
Burg: Festung, Kastell
Bürger: Einheimischer, -wohner, Staatsbürger, Stadtbewohner
Bürgerkrieg: Umsturz, Aufstand, Revolution
Bürgermeister: Gemeinde-, Stadtoberhaupt, Verwaltungschef
Bürgersteig; Gehweg, -steig, Fußgängerweg, Trottoir
Bürgschaft: Garantie, Sicherheit, Sicherung, Verpflichtung
Büro: 1. Arbeits-, Dienstzimmer, Amtsraum 2. Geschäftsstelle
Bürokratie: Pedanterie, Engstirnigkeit
bürsten: reinigen, putzen, aus-, abbürsten
Busch: 1. Buschwerk, Strauch 2. Urwald, Dschungel
Busen: Brüste, Brust
Buße: Sühne, Besserung, Abkehr, (Geld)strafe
Büste: Plastik, Skulptur, Statue, Denkmal
Büstenhalter: BH, Bustier
butterweich: zart, leicht, mürbe

– C –

- Café:** Kaffeehaus, Konditorei
Cafeteria: Selbstbedienungslokal
Camp: 1. Ferien-, Zeltlager 2. Gefangenen-, Feldlager
campen: zelten
Campingplatz: Zeltplatz
Cape: Umhang
Caravan: Wohnwagen, Wohn-, Campinganhänger
Casanova: Charmeur, Frauenheld, Herzensbrecher
Chalet: Landhaus
Champagner: Schaumwein
Champignon: Pilz, Egerling
Champion: Sieger, Gewinner, Spitzensportler, Meister
Chance: Möglichkeit, Aussicht, Glücksfall
chancenlos: sinn-, aussichtslos, ungünstig, verfahren
chancenreich: hoffnungsvoll, Erfolg versprechend, günstig
Chanson: Lied
Chaos: 1. Verwirrung, Durcheinander, Unordnung 2. Herrschafts-, Gesetzlosigkeit
Chaot: Wirrkopf
chaotisch: 1. ungeordnet, wirr, vermischt 2. Gesetzlos
Charakter: 1. Wesens-, Gemüts-, Eigenart 2. Haltung
charakterfest: aufrecht, rechtschaffen, anständig, unbestechlich, treu
charakterisieren: kennzeichnen, typisieren, schildern
Charakteristik: Kennzeichnung, Bewertung, Typik
charakteristisch: typisch, unverkennbar, eigentümlich
charakterlos: nichtswürdig, unredlich, ehrlos
Charisma: Ausstrahlung(skraft)
charmant: liebenswert, unwiderstehlich, reizend, bezaubernd
Charme: Ausstrahlung, Flair, Anmut
Charts: Hitparade
Check: Prüfgang, Durchlauf
Chef: Boss, Vorgesetzter, Geschäftsführer, Vorsitzender, Direktor
chic: elegant, geschmackvoll, vornehm, apart
Chiffre: Geheimzahl, -zeichen, Code
Chip: 1. Spielmarke, Jeton 2. Speicherelement, Halbleiterplättchen
Chirurg: Operateur, Arzt

- Choleriker:** Heißsporn, Fanatiker, Enthusiast, Draufgänger
Chor: 1. Altarraum 2. Sing-, Sängerkreis, Gesangverein
Choral: Kirchenlied, Chorgesang
Chorraum: Chor, Presbyterium, Altarraum
Christ: Gläubiger
Christbaum: Weihnachtsbaum
Christenheit: Kirche(gemeinde), Religionsgemeinschaft
Christkind: Jesuskind
Christmette: Weihnachtsgottesdienst
Christus: Gott(essohn), Jesus, Erlöser, Heiland, Messias, Christkind
Chronik: Bericht, Jahrbuch, Annalen, Memoiren, Geschichtswerk
chronisch: langsam, hartnäckig, dauerhaft
Chronologie: 1. Zeitkunde, Zeitbestimmung 2. Zeitfolge
City: Innen-, Altstadt, Zentrum
clever: schlau, raffiniert, gerissen, listig, klug
Clinch: 1. Kampf 2. Streit, Auseinandersetzung
Clique: Gruppe, Sippschaft, Klüngel, Bande
Clou: Attraktion, Glanz-, Höhepunkt, Nonplusultra, Gipfel, Pointe
Clown: Narr, Harlekin, Possenreißer, Spaßvogel, Schalk, Humorist, Original
Club: Verband, Verein, Zusammenschluss
Coach: Trainer, Betreuer
Cockpit: Kanzel, Pilotenkabine
Cocktail: Mix-, Mischgetränk
Cocktailkleid: Ball-, Abendkleid
Code: Chiffre, Geheimschrift, Kenn-, Passwort, Losung, Parole
Codex: 1. Handschrift 2. Grundsatz, Gesetz
Coiffeur: Friseur
College: Universität, Hochschule
Collier: Halsband, Kette
Colt: Revolver, Waffe
Comeback: Rückkehr, Wiedergeburt
Computer: Rechner, Rechenanlage
contra: gegen, wider **cool:** gelassen, unerschütterlich, lässig, ungerührt, souverän
Copyright: Vervielfältigungs-, Verlags-, Urheberrecht
Couch: Sofa, Diwan, Kanapee
Coup: 1. Schlag, Hieb 2. Staats(streich)
Coupé: 1. Zug-, Eisenbahnabteil 2. Sportwagen
Courage: Mut, Entschlossenheit, Tapferkeit
Cousine: Base

Cowboy: Rinderhirte

Crack: 1. Champion, Gewinner 2. Rauschgift

Creme: 1. (Heil)salbe 2. Süßspeise

cremefarben: beige, gelblich, elfenbeinfarben

cremen: einreiben, -fetten, -schmieren, salben, balsamieren, ölen

Crew: Mannschaft, Besatzung

Cup: Preis, (Sieges)trophäe, Pokal

Curriculum: Lehrplan, -programm, Lernstoff

– D –

da: 1. dort, hier, daheim, einheimisch 2. weil, zumal 3. wo, nachdem, als

dabei: 1. während-, unterdessen 2. obwohl, aber, doch

Dach: Über-, Bedachung, Bedeckung

Dachboden: Dachkammer, Speicher

Dachfenster: Boden-, Dachluke, Gaube

Dachorganisation: Dachverband

Dachstuhl: Gebälk, Balkenwerk

dadurch: darum, daher, somit, deshalb, deswegen, damit

dafür: stellvertretend, anstatt, ersatzweise

dagegen: allerdings, jedoch, andererseits, doch, immerhin

dagegenhalten: entgegenen, kontern, versetzen

daheim: zu Hause

daher: 1. von dort, heran 2. dadurch, deshalb, deswegen

dahin: 1. dorthin 2. entzwei, gewesen, vorbei

dahingehen: 1. verstreichen, verfliegen 2. entschlafen, ableben

dahinter: hinten, rückwärts, rückseitig

damals: einst(mals), seinerzeit, derzeit, einmal

Dame: Schachfigur, Königin

damit: dadurch, hiermit

Damm: (Schutz)wall, Aufschüttung, Deich, Eindämmung, Stauwerk

dämmen: zügeln, (ab)bremsen, einschränken, (be)hindern, aufhalten

Dämmerung: Morgengrauen, Dämmerlicht, Dämmerstunde

dämmrig: schattig, halbdunkel, abendlich, düster

Dämon: Teufel, Widersacher, Luzifer, Satan, Beelzebub

Dampf: Nebel, Dunst, Qualm, Schwaden

Dampfbad: Sauna, Schwitzbad

dämpfen: 1. beschwichtigen, beruhigen 2. dünsten, garen

danach: 1. hiernach, hinterher, später, rückblickend 2. also, darauf, demnach

- daneben:** 1. seitwärts, dabei, neben, nächst 2. außerdem, nebenher
- dank:** wegen, durch, infolge
- Dank:** Anerkennung, Lohn, Verbundenheit, Dankbarkeit
- dankbar:** 1. verbunden, verpflichtet, dankerfüllt 2. nützlich, fruchtbar
- danken:** 1. belohnen, anerkennen, vergelten 2. abrechnen, heimzahlen, rächen
- dann:** 1. danach, später, sonach, hinterher 2. überdies, zusätzlich
- daran:** seitwärts, nahe, seitlich, nebenan, dabei
- darauf:** 1. anschließend, später, sodann 2. dahinter
- Darbietung:** 1. Veranstaltung, Akt, Vorstellung, Nummer 2. Rede, Vortrag, Referat
- darin:** inmitten, innerhalb, binnen, in, zwischen
- Darlegung:** Schilderung, Beschreibung, Erläuterung, Abhandlung, Betrachtung, Bericht, Darstellung
- Darsteller:** Schauspieler, (Film)star
- Darstellung:** siehe Darlegung
- darüber:** 1. oberhalb, über 2. währenddessen, dabei 3. hiervon, -über, davon
- darum:** weil, daher, deswegen, dadurch, folglich, demzufolge
- darunter:** 1. unter(halb), unten 2. dazwischen, dabei
- das:** dieses, (eben)dies, dasjenige
- Dasein:** 1. Existenz, Bestehen, Leben, (Vorhanden)sein 2. Gegenwart, Anwesenheit
- dasselbe:** einerlei, ebendieses
- Daten:** Fakten, Angaben, Zahlen, Unterlagen
- Datum:** Zeitpunkt, Kalender-, Stichtag
- Dauer:** 1. Frist, Verlauf, Zeitdauer 2. Stetigkeit, Dauerhaftigkeit, Bestand
- davon:** 1. weg, fort 2. dadurch, hiervon
- davor:** vor(her), zuvor, einst
- dazu:** obendrein, zusätzlich, weiter, überdies
- dazwischen:** 1. in(mitten), verkeilt, zwischen 2. inzwischen, solange, derweil
- Debatte:** Meinungs austausch, Erörterung, Diskussion
- Decke:** 1. Zu-, Bett-, Reisedecke 2. Tischdecke, -tuch
- Deckel:** 1. Einband, Buchdeckel 2. Topf-, Pfannendeckel
- definieren:** bestimmen, darlegen, erläutern, abgrenzen
- Deich:** Damm, Schutz-, Erdwall
- Dekolleté:** (Hals)ausschnitt
- Dekoration:** Ausgestaltung, Ausstattung, Verzierung, Schmuck
- Delikt:** Vergehen, Rechtsbruch, Fehltritt, Untat
- Delle:** Beule, Einbuchtung, Horn, Druckstelle
- dementsprechend:** jedenfalls, demnach, somit, also

demnach: also, folglich, jedenfalls

demnächst: später, (als)bald

Demokratie: Volksherrschaft, Parlamentarismus

demolieren: vernichten, verheeren, einreißen, zerbrechen, zerstören

Demonstration: 1. Veranschaulichung, Beweisführung, Beweis
2. Kundgebung

Demontage: Auflösung, Zerlegung, Abbau

Demut: Gefügigkeit, Bescheidenheit, Ergebenheit, Fügsamkeit

demzufolge: dadurch, deshalb, also, demnach

denken: 1. überlegen, meditieren 2. s. erinnern, s. entsinnen 3. s. vornehmen

Denkmal: Standbild, Monument, Gedenkstein

Denkweise: Weltanschauung, Gesinnung, Dafürhalten, Auslegung, Meinung

denn: da, weil, bekanntlich, bekanntermaßen

Deponie: Müllkippe, Schutthalde

deponieren: abstellen, lagern, sicherstellen

dergleichen: derart, solcherlei

derjenige: dieser, der, jener

derzeit: zurzeit, heute, jetzt, gegenwärtig, momentan, augenblicklich

Deserteur: Fahnenflüchtiger, Überläufer

desgleichen: ebenso, gleichfalls, dito

deshalb: daher, folglich, so, dadurch, daraufhin, insofern, deswegen

Destruktion: Zerstörung, Vernichtung, Auflösung

deswegen: darum, daher

Detail: Teilstück, Ausschnitt

detonieren: explodieren, (zer)bersten, zerspringen

deuten: 1. signalisieren, ankündigen, hinweisen 2. interpretieren, auslegen

deutlich: 1. verstehbar, prägnant, augenfällig 2. präzise, genau, exakt, klar,
bestimmt 3. nachdrücklich, drastisch

Deutung: Erklärung, Auslegung, Exegese

dezent: 1. unaufdringlich, -fällig, zurückhaltend 2. diskret, verschwiegen

Dia: Aufnahme, Lichtbild

Diagnose: Befund, Feststellung

diagonal: quer, schräg, gekreuzt

Diagramm: Darstellung, Schaubild, Grafik

Dialog: Gespräch, Unterredung, Konversation, Interview

Diamant: Edelstein, Juwel, Schmuckstein

Diät: 1. Schlankheits-, Abmagerungs-, Fastenkur 2. Schon-, Krankenkost

dicht: 1. voll, gedrängt, besetzt, kompakt 2. geschlossen, abgesperrt

Dichter: Schriftsteller, Autor, Schreiber, Poet

- Dichtung:** 1. Dichtkunst, Literatur, Lyrik, Epik, Dramatik 2. Werk, Roman, Gedicht, Drama, Epos
- Dicke:** Breite, Tiefe, Stärke
- didaktisch:** pädagogisch, belehrend
- Dieb:** Ganove, Langfinger, Gauner
- Diebstahl:** Entwendung, Eigentumsdelikt, Einbruch
- diejenige:** die, diese
- Diele:** 1. Flur, Gang 2. (Fußboden)-brett
- diene:** unterstützen, beistehen, nützen
- Dienst:** 1. Gefallen, Hilfe, Besorgung 2. Amt, Posten, Pflicht, Funktion, Aufgabe
- Dienstleistung:** Assistenz, Mitarbeit, Hilfestellung
- Dienststelle:** Amt, Behörde, Büro
- diesig:** dunstig, neblig
- Differenz:** 1. Meinungsverschiedenheit, Missverständnis, Zwietracht, Streit, Zank 2. Unterschied
- Diktator:** Allein-, Gewalt-, Schreckensherrscher, Unterdrücker
- diktieren:** 1. befehlen, festlegen, anordnen, bestimmen 2. aufdrängen, -zwingen 3. ansagen
- Dilemma:** Zwangslage, Bedrängnis
- dilettantisch:** stümper-, laienhaft
- Dimension:** Größe(nordnung), Ausdehnung, Ausmaß, Umfang
- Ding:** Objekt, Sache, Substanz, Geschöpf, Gestalt, Gebilde
- Dinner:** Abendessen, Abendtafel, Abend-, Nachtmahl, Souper
- Diplom:** Dokument, Zeugnis, Urkunde, Akte
- Diplomat:** Regierungsvertreter, Delegationschef, Attaché
- direkt:** 1. einfach, rundweg, freimütig, unumwunden 2. sofort, unmittelbar, momentan 3. zielbewusst, geradezu 4. regelrecht, förmlich
- Direktion:** Vorsitz, Vorstand, Leitung, Spitze
- Dirigent:** Kapellmeister, Orchesterchef
- Disco:** Club, Tanzlokal, Diskothek
- Diskreditierung:** Verunglimpfung, Schmähung
- Diskrepanz:** Ungleichheit, -stimmigkeit, Missverhältnis, Verschiedenheit, Unvereinbarkeit
- diskret:** 1. dezent, zurückhaltend, unaufdringlich 2. vertraulich, intern, geheim
- Diskriminierung:** Geringschätzung, Diffamierung, Ungerechtigkeit
- Diskussion:** Besprechung, Gespräch, Verhandlung, Erörterung, Streit, Disput, Debatte
- disqualifizieren:** ausschließen, sperren
- Dissonanz:** Missklang, Unstimmigkeit

Distanz: 1. Abstand, Entfernung 2. Etappe, (Weg)strecke 3. Zurückhaltung

Disziplin: 1. Ordnung, Zucht, Drill, Bändigung 2. Gebiet, Bereich, Fachrichtung

Dividende: Gewinnanteil

dividieren: teilen, auseinander nehmen, zerlegen

doch: dennoch, tatsächlich, indessen, dabei, aber

Doktor: Arzt, Mediziner, Heilkundiger

Dokument: (Schrift-, Beweis)stück, Urkunde, Diplom

Dom: Münster, Kathedrale, Bischofskirche

dominieren: beherrschen, hervortreten

doppeldeutig: zwei-, mehrdeutig, doppelsinnig, rätselhaft, dunkel

doppelt: paarweise, zweiteilig, beidseitig

Dorf: Weiler, Flecken, Nest, Ansiedlung

Dorn: Stachel, Spitze

dort: (eben)da, hier, zugegen, anwesend

Dose: Büchse, Gefäß, Konserve

Dosis: Gabe, Bruchteil, Menge, Ein-, Zuteilung

Dozent: Lehrer, Erzieher, Kursleiter

Draht: Leitung, Abgrenzung, Zaun, Geflecht

Drahtseil: Kabel, Stahlseil, Trosse

Drama: 1. Theaterstück, Schauspiel 2. Geschrei, Unglück

Dramatik: Beunruhigung, Aufregung

Drang: Wunsch, Sehnsucht, Trieb, Instinkt

drastisch: wirksam, derb, deutlich

draußen: außerhalb, abgelegen, weit-, fernab, unerreichbar

Dreck: Schmutz, Schund, Unrat, Mist

Drehung: Wirbel, Rotation, Umlauf, Wendung

dringend: wichtig, vordringlich, akut, unaufschiebbar

drinnen: inmitten, darin, in, hier, innen

Droge: Arznei(mittel), Medikament, Medizin, Rauschgift

drohen: 1. warnen, abschrecken, einschüchtern 2. Bevorstehen

Dröhnen: Krawall, Krach, Donner, Aufruhr

drüben: jenseits, gegenüber

Druck: 1. Last, Gewicht, Wichtigkeit, Gewalt, Kraft 2. Abdruck, Reproduktion

drucken: vervielfältigen, publizieren, veröffentlichen

drücken: 1. quetschen, ausdrücken 2. bedrücken, schmerzen 3. unterbieten

druckreif: einwandfrei, perfekt, fehlerfrei

Dschungel: Urwald, Busch, Dickicht

Duft: 1. (Wohl)geruch, Aroma, Parfüm 2. Ausdünstung, Gestank

dulden: 1. (er)tragen, (er)leiden, aushalten 2. tolerieren, zulassen

- dunkel:** 1. schwarz, dunkelfarben 2. finster, düster, bedeckt
- dünn:** 1. dürr, ausgehungert, eingefallen 2. Unzureichend
- durch:** 1. mit, wegen, dank, infolge 2. hin-, mittendurch 3. auseinander, getrennt 4. gar
- durchaus:** bestimmt, absolut, unbedingt, restlos, wirklich
- Durchblick:** Wissen, (Er)kenntnis, Einsicht, Erleuchtung, Erfahrung
- Durcheinander:** Gewirr, Aufruhr, Gedränge, Unordnung, Verwirrung, Chaos
- Durchfahrt:** Passage, Meerenge, Transit, Durchgang
- Durchführung:** Umsetzung, Abwicklung, Erledigung, Verwirklichung
- durchgängig:** ausnahmslos, rund-, durchweg
- durchgehend:** permanent, ununterbrochen, ständig, immer, andauernd, pausenlos
- durchkommen:** 1. davonkommen, überwinden, überstehen 2. durchnässen, -sickern
- durchlässig:** undicht, porös, leck
- Durchlauf:** Prüfgang, Check
- Durchsage:** Nachricht, Mitteilung, Meldung
- durchschaubar:** durchsichtig, vordergründig
- durchschneiden:** zerteilen, -schneiden, halbieren, durchtrennen
- Durchschnitt:** 1. Mittel-, Durchschnittswert 2. Mittelmaß, Alltäglichkeit, Üblichkeit
- Durchsetzungskraft:** Selbstbewusstsein, -sicherheit
- durchsichtig:** 1. durchschaubar, vordergründig 2. lichtdurchlässig, ungetrübt
- durchstehen:** verkraften, aushalten, ertragen
- Durchsuchung:** Razzia
- durchtrainiert:** (top)fit, sportlich, muskulös
- durchtrieben:** taktisch, geschickt, ausgekocht, clever, raffiniert, gerissen, listig
- durchwachsen:** alltäglich, mäßig, durchschnittlich, passabel
- Durchzug:** 1. Luftstrom, Luftzug 2. Invasion, Durchmarsch
- Dürre:** 1. Wasser-, Regenmangel, Trockenheit 2. Magerkeit
- dürsten:** verlangen, gieren, lechzen
- Dusche:** 1. Brause 2. Schauer, Guss
- düster:** 1. dämmerig, finster, dunkel 2. freudlos, unglücklich, erbärmlich, elend
- Dynamik:** Vitalität, Aktivität, Elan, Antrieb
- Dynamit:** Sprengstoff, Zündstoff
- Dynastie:** Herrscherfamilie, -haus, -geschlecht

– E –

Ebbe: 1. Niedrigwasser 2. Manko, Minus

eben: 1. glatt, flach, ebenerdig 2. genau!, ja!, gerade!

Ebenbild: Bild, Abbild, Ähnlichkeit, Spiegelbild

Ebenbürtigkeit: Gleichwertigkeit, -rangigkeit, Parität

Ebene: Plattform, Tafel, Plateau

ebenfalls: auch, desgleichen, gleichfalls, ebenso

ebenso: auch, dito, genau-, geradeso

Eber: Keiler

ebnen: 1. ausgleichen, glätten, egalisieren 2. erleichtern, fördern

Echo: 1. Widerhall, Resonanz, Nachhall 2. Anerkennung, Zustimmung, Anklang

Echtheit: 1. Natürlichkeit, Wirklichkeit, Wahrheit 2. Authentizität, Gesicherheit, Glaubwürdigkeit

Ecke: 1. Winkel, Kante 2. Gegend, Landschaft

edel: 1. kostbar, ausgewählt, erlesen, teuer 2. zart, fein 3. uneigennützig, aufopfernd

Edition: Ausgabe, Druckwerk

EDV-Anlage: Computeranlage, Netzwerk

Effekt: Resultat, Folge, Wirkung, Ergebnis

effektiv: 1. wirksam, eindrucksvoll 2. wirklich

egal: 1. gleichwie, gleichgültig 2. ähnlich, entsprechend, vergleichbar

egoistisch: selbstsüchtig, eigennützig, ichbezogen, -süchtig

Ehe: Lebensgemeinschaft, Verbindung, Ehestand, -bund

Ehebruch: Untreue, Seitensprung, Affäre

Ehefrau: Gattin, Frau, Angetraute, Lebensgefährtin, Ehepartnerin

Eheleute: (Ehe)paar, Verheiratete, Vermählte

Ehemalige/r: Exfreund/in, Verfllossene/r, Exfrau/mann

ehemals: einst, einmal, früher, damals

ehrer: 1. lieber, (viel)mehr 2. früher

Eheschließung: Heirat, Trauung, Hochzeit, Vermählung

ehrbar: achtbar, rechtschaffen, ehrenwert

Ehre: 1. Ansehen, Würde, Stolz 2. Leumund, Stand, Rang

ehrenamtlich: freiwillig, ehrenhalber, unentgeltlich, unbezahlt

Ehrenmal: Standbild, Mahnmal, Denkmal

Ehrenwort: Versprechen, Schwur

Ehrfurcht: 1. Respekt, Hochachtung, Pietät 2. Unterwürfigkeit, Furcht

- Ehrgeiz:** Betriebsamkeit, Eifer, Fleiß, Strebsamkeit
Ehrlichkeit: Wahrheitsliebe, Aufrichtigkeit, Redlichkeit
Ehrung: Würdigung, Lobpreis
Ei: Eizelle, Ovum
eichen: prüfen
Eid: Gelübde, Schwur
Eierkuchen: Pfannkuchen, Omelett
Eifer: 1. Arbeits-, Schaffenslust 2. Bereitwilligkeit, Bereitschaft 3. Begeisterung
Eifersucht: Misstrauen, -gunst, Neid, Zweifel
eiförmig: oval
eifrig: rührig, strebsam, bestrebt, geschäftig
Eigelb: Dotter
eigen: wunderbarlich, eigentümlich, absonderlich, seltsam, kauzig
Eigenheit: Wesensart, Besonderheit, Kennzeichen, Merkmal
Eigenmächtigkeit: Anmaßung, Selbstherrlichkeit, Unbefugtheit
Eigenname: Nach-, Familien-, Zuname
eigens: gerade, ausdrücklich, bewusst, extra, absichtlich, vorsätzlich
eigensinnig: stur, störrisch, dickköpfig, kompromisslos, unnachgiebig, rechthaberisch
Eigenständigkeit: Unabhängigkeit, Souveränität, Selbstständigkeit, Autonomie
eigentlich: tatsächlich, im Grunde, wirklich
Eigentümer: Inhaber, Besitzer
Eile: Tempo, Hast, Hetze, Rastlosigkeit, Unruhe, Schnelligkeit
Eimer: Kübel
Einbau: Installation, Montage, Einarbeitung
Einberufung: Rekrutierung, Einziehung
Einbeziehung: Verknüpfung, Verbindung, Verflechtung, Zusammensetzung
einbiegen: abbiegen, einschwenken
Einblick: Einsicht, -druck, Kenntnisnahme, Bild
Einbrecher: Dieb, Räuber
einbringen: 1. vorschlagen, -bringen 2. einholen, (ab)ernten 3. s. lohnen, s. rentieren
einbürgern: aufnehmen, integrieren
Einbuße: Defizit, Fehlbetrag, Schaden, Ausfall, Mangel, Verlustgeschäft
eindeutig: unzweideutig, klar, greifbar, einfach
eindringen: 1. einmarschieren, -rücken, -fallen 2. s. einschleichen, einbrechen
Eindringlinge: 1. Hacker 2. Angreifer, Invasoren
Eindruck: 1. Empfindung, Vorstellung 2. Anschein
eindrucksvoll: einprägsam, imponierend, sagenhaft, beeindruckend

einengen: begrenzen, -engen, einschränken

einerseits: teils, teilweise

einfach: 1. natürlich, schlicht, unkompliziert, anspruchslos 2. unscheinbar, unauffällig

Einfall: 1. Gedanke(nblitz), Idee, Eingebung 2. Laune, Kapriole, Anwendung, Stimmung

einfallen: 1. zusammenstürzen 2. s. entsinnen 3. eindringen, stürmen
4. abmagern

einfältig: bieder, schlicht, vertrauensselig, naiv, beschränkt

einfarbig: monochrom, uni

einfassen: eingrenzen, säumen, umzäunen

Einfluss: 1. (Ein)wirkung 2. Geltung, Macht

ein frieren: 1. tiefkühlen 2. belassen, ruhen lassen

einfügen: einschieben, ergänzen, einstreuen, eingliedern

einfühl sam: teilnehmend, einfühlend, warm

ein führen: 1. hinein-, durchstecken 2. anleiten, einarbeiten 3. importieren

Eingabe: Anfrage, Petition, Bittschrift

Eingang: (Eingangs)tür, Tor, Hauseingang, Eintritt, Empfang, Aufnahme, Einfahrt

eingeben: 1. einreden, suggerieren 2. einflößen, -tröpfeln

Eingeborener: Ureinwohner, Einheimischer

Eingebung: Gedanke, Idee, Einfall

eingehen: 1. einlaufen, zusammenschumpfen 2. welken, sterben, verdorren

Eingeschränktheit: 1. Behinderung, Beengtheit 2. Schlichtheit, Bescheidenheit

Eingeweihter: Vertrauter, Kenner, Insider

eingewöhnen: anpassen, integrieren, resozialisieren, assimilieren

eingießen: einschenken, -schütten, -flößen

eingleisig: einspurig, -strängig

eingliedern: einfügen, -ordnen, anpassen, aufnehmen, integrieren, unterordnen

eingrenzen: 1. ein-, umzäunen, einfassen 2. beschränken, herabmindern, verkürzen

Eingriff: 1. Operation, Schnitt 2. Einmischung

Einhalt: Abwehr, Verhinderung, Boykott

einheimisch: hiesig, (orts)ansässig, beheimatet

Einheit: 1. Ganzes, Vollständigkeit, Geschlossenheit, Uniformität 2. Abteilung, Truppe

einheitlich: übereinstimmend, gleich, konform, zusammenhängend

einholen: 1. wettmachen, gleichziehen, aufholen 2. erstehen, einkaufen

- Einigkeit:** Brüderlichkeit, Einklang, Übereinstimmung
- Einigung:** 1. Vergleich, Beilegung 2. Vereinbarung, Abmachung
- einkaufen:** erwerben, einholen, erstehen, besorgen
- Einklang:** Verbundenheit, Einigkeit, Gleichgesinntheit, Partnerschaft
- Einkünfte:** 1. Einkommen, Lohn, Verdienst, Gehalt 2. Pension, Rente
3. Erträge, Honorar
- einladen:** 1. rufen, bestellen, auffordern, laden 2. spendieren, freihalten
- Einlage:** 1. Pfand, Einsatz 2. Füllung, Farce 3. Innensohle 4. Zwischenstück
- Einlass:** 1. Ein-, Zutritt 2. Tür, Pforte, Eingang
- einlegen:** einmachen, -wecken, konservieren
- Einleitung:** Einführung, Vorwort, Prolog, Vorspiel, Vorspann, Ansage
- einlenken:** s. beugen, s. fügen, s. ergeben
- einleuchtend:** klar, verständlich, überzeugend
- Einlieferung:** 1. Abgabe 2. Überweisung
- einlösen:** 1. einhalten, erfüllen 2. zurückkaufen
- einmal:** 1. irgendwann, künftig, nahe 2. einst, früher, damals
- Einmaligkeit:** 1. Sensation, Besonderheit 2. Einzel-, Sonderfall, Ausnahme
- einmütig:** einhellig, -stimmig, vereint, geschlossen
- Einnahme:** Besetzung, Unterwerfung, Bemächtigung
- einordnen:** einreihen, -gliedern, -stellen, zuordnen
- einpacken:** einwickeln, -schlagen, verstauen
- einpflanzen:** (ein)setzen, implantieren
- einprägen:** (ein)stanzen, -gravieren **s. einprägen:** s. merken, lernen,
s. einschärfen, einpauken
- einräumen:** 1. füllen, hineinstellen, -legen 2. erlauben, überlassen, einwilligen
- einreden:** beeinflussen, aufschwätzen, weismachen **s. einreden:** wännen,
befürchten
- einrichten:** 1. möblieren 2. Eröffnen 3. möglich machen
- eins:** 1. identisch, dasselbe 2. unzertrennlich, verbunden
- einsam:** 1. verlassen, isoliert, unbelebt, öde, abgelegen, unbewohnt
2. zurückgezogen, allein
- Einsatz:** 1. Anstrengung, Bereitschaft, Hingabe, Aufwand 2. Anwendung,
Gebrauch
- einschalten:** andrehen, -knipsen
- einschätzen:** (be)werten, (be)urteilen, begutachten, kalkulieren,
veranschlagen
- einschlafen:** 1. einschchlummern, -nicken 2. nachlassen, abrechnen, abebben
- einschlagen:** 1. einwickeln, einpacke 2. zertrümmern 3. Anklang finden
- einschließen:** 1. umfassen, einbeziehen 2. umzingeln, belagern, umkreisen
3. aufbewahren

einschließlich: eingeschlossen, inklusive, mit, plus, inbegriffen

Einschnitt: 1. (Ein)kerbung, Scharte 2. Zäsur

Einschränkung: 1. Dezimierung, Verringerung, Abbau 2. Auflage, Klausel

einschreiten: s. einmischen, dazwischenfahren, vermitteln

einschüchtern: (er)schrecken, verängstigen, entmutigen, bedrücken

einschütten: einschenken, eingießen

Einseitigkeit: Voreingenommenheit, Intoleranz, Entstellung, Verzerrung, Befangenheit

einsenden: ein-, zuschicken, (zu)senden

einsetzen: 1. verwenden, benutzen 2. montieren, einbauen, einfügen
3. berufen, bestimmen, ernennen 4. anheben, beginnen 5. riskieren, wagen

Einsicht: 1. Weitblick, Reife, Toleranz 2. Besinnung, Verständnis

einsperren: einkerkern, inhaftieren, gefangen nehmen

Einspruch: Einwand, Reklamation, Ablehnung, Beanstandung, Gegenargument

einst: 1. einmal, früher 2. künftig, später

einstecken: 1. hineinstecken, mitnehmen, stehlen 2. ertragen, dulden

einsteigen: 1. betreten, hineinsteigen, aufspringen 2. eindringen, einbrechen

einstellen: 1. beschäftigen, anstellen, verpflichten 2. abrechnen, beenden, aufhören 3. justieren

Einstieg: 1. Einlass, -gang, Zugang, Tür, Luke 2. Beginn, Start

Einstimmigkeit: Einverständnis, Übereinstimmung

einstreichen: kassieren, anektieren, aneignen

einstürzen: zusammenkrachen, -brechen

einsteilen: inzwischen, während-, unterdessen, dabei, solange

Einteilung: Gruppierung, Gliederung, Aufschlüsselung

eintönig: fade, trostlos

Eintrag: (Akten)notiz, -vermerk, Bemerkung

eintreiben: 1. (ein)fordern, einziehen, erheben 2. hineinschlagen, -stoßen, -rammen

eintreten: 1. zerstören, beschädigen 2. s. einsetzen, s. engagieren
3. betreten, hineinkommen

Einvernehmen: Übereinstimmung, Einmütigkeit

Einverständnis: Billigung, Zustimmung

Einwanderer: 1. Siedler 2. Immigrant, Asylant

einwandfrei: sauber, fehlerfrei, -los, vollkommen

einwechseln: (ein)tauschen, umwechseln

einweichen: durch-, anfeuchten, durchtränken

einweihen: 1. taufen, eröffnen, enthüllen 2. aufklären, belehren

- einweisen:** erklären, zeigen, ausbilden
Einwilligung: Einvernehmen, -verständnis, Zusage
einwirken: 1. beeinflussen 2. hineinweben
Einwohner: (Staats)bürger, -angehöriger, Bewohner
Einwurf: 1. (Zwischen)bemerkung, Einwendung 2. Zuspiel, Ballangabe
Einzahl: Singular
einzeichnen: einschreiben, -tragen
Einzelfall: Ausnahme, Sonderfall
Einzelhandel: Laden-, Kleinverkauf, -handel
Einzelheit: Teilstück, Detail
einzelnen: 1. getrennt, abgesondert, separiert 2. detailliert, exakt, präzise
Einzelner: Individuum, Wesen, Gestalt
Eis: 1. Eisglätte, Glatteis 2. Gefrorenes, Speiseeis, Eiscreme
Eisenbahn: Bahn, Zug
eisern: fest, ehern, stählern, strikt, rigoros
eitel: selbstgefällig, eingenommen, hochmütig
Ekel: 1. Abneigung, Widerwille 2. Ungeheuer, Scheusal, Widerling
elastisch: beweglich, gelenkig, dehnbar, zugfähig
Elefant: Rüsseltier, Dickhäuter
elegant: chic, gewählt, fein, nobel, vornehm
elektrisieren: begeistern, aufregen
Element: Grundstoff, Bestandteil
Elend: Verzweiflung, Qual, Sorge, Misere, Unglück
Elite: Auslese, Oberschicht
Eltern: Erziehungsberechtigte, Elternpaar
E-Mail: elektronische Post
Emaille: Schmelzglasüberzug, (Glas)-guss, Glasur
Emanzipation: Selbstbestimmung, Befreiung, Loslösung, Gleichstellung, -berechtigung
Emigrant: Auswanderer, Heimatvertriebener
Emotion: Gemütsbewegung, Gefühl
Empfang: 1. Aufnahme, Begrüßung, Willkommen 2. An-, Entgegennahme
3. Party, Gesellschaft
Empfehlung: 1. Referenz, Empfehlungsschreiben 2. Kompliment, Aufmerksamkeit, Gruß
empfindlich: zimperlich, mimosenhaft, anfällig, allergisch
empfindsam: gefühlvoll, feinfühlig
empor: hoch, auf-, himmelwärts
Empore: Rang, Galerie, Brüstung
Empörung: Raserei, Zorn, Entrüstung, Rebellion, Erhebung

Emsigkeit: Rührigkeit, Beflissenheit, Unternehmungslust, Aktivität

Endbetrag: Resultat, Summe, Ergebnis

Ende: 1. (Ab)schluss, Finale, Aus(gang) 2. Tod, Ableben, Abschied
3. Schweif, Hinterteil

endgültig: verbindlich, fest, definitiv, besiegelt

endlich: 1. schließlich, zuletzt 2. vergänglich, sterblich, begrenzt

endlos: 1. unbeschränkt, grenzenlos, unzählige 2. ewig, ununterbrochen,
immer

Energie: Dynamik, Schwung, Potenzial

Engagement: 1. Eifer, Begeisterung, Hingabe, Anteilnahme 2. Anstellung,
Job, Verpflichtung

Enge: 1. Raumnot, Gedränge, Gewühl 2. Beklommenheit, Beklemmung
3. Intoleranz, Engstirnigkeit

Engel: 1. Befreier, Retter 2. Himmelsböte

enorm: einzigartig, sensationell, außergewöhnlich, ordentlich, großartig

Ensemble: Künstlergruppe, Kollegium

Entbehrung: Ärmlichkeit, Kargheit, Not

entbinden: niederkommen, gebären

entblättern: 1. ausziehen, abstreifen 2 entlauben

erregt: bezaubert, begeistert, entflammt, vernarrt **Entdeckung:** Erfindung

Ente: 1. Falschmeldung 2. Erpel, Enterich

entfachen: 1. entfesseln, verursachen, verschulden 2. anzünden, -stecken

entfallen: 1. weg-, ausfallen 2. vergessen

entfalten: öffnen, auseinander falten

entfernen: beseitigen, wegräumen, fortbringen

Entfernung: 1. (Zwischen)raum, Abstand, Distanz 2. Abtransport, Tilgung,
Beseitigung

entflammbar: entzündlich, feuergefährlich, brennbar

entflechten: entwirren, auflösen, zergliedern

entführen: kidnappen, weg-, verschleppen

entgegen: anti, contra, wider

entgegengesetzt: konträr, gegensätzlich, widerspruchsvoll

Entgegenkommen: 1. Höflichkeit, Freundlichkeit 2. Hilfe, Unterstützung

entgegen: 1. (be)antworten, reagieren, einwenden 2. kontern, aufbegehren

Entgelt: Vergütung, Bezahlung, Einkommen, Lohn, Gehalt

Entgleisung: Fehltritt, Taktlosigkeit

enthalten: beinhalten, s. zusammensetzen

enthüllen: 1. eröffnen, (ein)weihen 2. herausfinden, -bekommen 3. entblößen,
ausziehen

entkommen: entrinnen, fliehen, entwischen, davonkommen

entlang: längs, neben, seitwärts

entlasten: rechtfertigen, entschuldigen, unterstützen, helfen, lossprechen

entleihen: ausborgen, ausleihen

Entrüstung: Wut, Erregung, Empörung

Entschädigung: Ausgleich, Erstattung, Wiedergutmachung, Abfindung, Abgeltung

entscheiden: verfügen, anweisen, -ordnen, (aus)wählen, bestimmen, festlegen

entschlossen: willensstark, standfest, beharrlich

Entschluss: Absicht, Vorsatz, Plan, Willensakt

Entschuldigung: 1. Vergebung, Verzeihung 2. Ausrede, Rechtfertigung
3. Attest

entschwinden: entwischen, wegschleichen, entkommen

entspannen: lockern, lösen, (ab)mildern

entsprechen: 1. gleichen, ähneln, übereinstimmen, (zusammen)passen
2. behagen, zusagen, gefallen, ansprechen

entstammen: her-, abstammen

Entstehung: 1. Geburt, Herkunft, Genesis 2. Anfang, Beginn, Bildung

Entstellung: 1. Falschmeldung, Schwindel, Einseitigkeit, Betrug, Verdrehung
2. Verunstaltung

Enttäuschung: 1. Misserfolg, Ruin, Versagen, Niederlage, Reinfall, Zusammenbruch, Rückschlag, Fiasko 2. Verbitterung, Desillusionierung, Ernüchterung

entweichen: 1. herauslaufen, verfliegen, schwinden 2. entkommen, entinnen

entwerfen: 1. konzipieren, skizzieren, ausarbeiten 2. darlegen, erläutern

entwickeln: planen, hervorbringen s. **entwickeln:** anfangen, ausbrechen, aufkeimen

Entwurf: Konzept, Gestaltung, Skizze, Plan, Exposé, Layout

erarbeiten: 1. entwickeln 2. Erzielen 3. lernen

Erbarmen: Mitfühlen, -leid, Teilnahme, Sympathie, Barmherzigkeit

Erbe: 1. Erbschaft, -teil, Nachlass, Vermächtnis 2. Nachfolger, Erbberechtigter
3. Tradition

erbitten: wünschen, ausbitten, fordern, nachsuchen

erblicken: bemerken, wahrnehmen

Erdbeben: (Erd)stoß, -erschütterung, Beben

Erde: 1. Welt, Globus, Erdball, -kugel 2. Humus 3. Boden, Grund

erdenklich: vorstell-, machbar, potenziell, möglich

Erdgeschoss: Parterre, Souterrain

Erdkunde: Geografie, Länderkunde

erdrosseln: erwürgen, -sticken, strangulieren

erdrücken: belasten, überwältigen, zerquetschen

Erdteil: (Sub)kontinent

Ereignis: Vorkommnis, Episode, Affäre, Besonderheit

Erfahrung: Vertraut-, Gewandtheit, Geschicklichkeit, Praxis, Know-how, Weitblick, Wissen

erfassen: 1. begreifen, nachvollziehe 2. verzeichnen, eintragen, dazurechnen

erfinden: 1. entwickeln, konstruieren 2. s. ausdenken, schwindeln

erfinderisch: ideenreich, originell

Erfolg: Sieg, Triumph, Gedeihen, Fortschritt, Anerkennung

Erfordernis: Pflicht, Bedingung, Unabwendbarkeit

Erforschung: Untersuchung, Ergründung, Entdeckungsreise

erfreuen: aufheitern **s. erfreuen:** genießen, s. amüsieren

Erfüllung: 1. Einlösung, Verwirklichung 2. Zufriedenheit, Glück, Befriedigung

ergänzen: hinzufügen, zusetzen, beimischen, auffüllen, vervollkommen

ergeben: 1. fügsam, anhänglich, treu, devot, kriecherisch, unterwürfig
2. ertragen, einbringen

Ergebnis: 1. Folge, Ertrag, Wirkung, Bilanz, Konsequenz, Auswirkung
2. (End)produkt

ergiebig: vorteilhaft, rentabel, Profit tragend

ergreifen: 1. fangen, schnappen, erfassen 2. aufwühlen, fesseln

ergründen: untersuchen, beleuchten

erhaben: 1. (ehr)würdig, majestätisch, souverän 2. plastisch, gewölbt

Erhalt: Ab-, Entgegennahme

erhalten: 1. gewinnen, bekommen, ; erlangen, erringen 2. bewahren, unterhalten

erheben (s.): 1. s. aufsetzen 2. emporragen 3. s. aufbäumen, rebellieren

erheblich: beträchtlich, erklecklich, beachtlich

erhitzen: erwärmen, aufheizen

erholen (s.): verschlafen, (aus)ruhen, s. regenerieren, gesunden, genesen

erhören: gewähren, erfüllen, nachgeben

Erinnerung: 1. Gedächtnis, Merkfähigkeit 2. Rückblende, Rückblick, Andenken 3. Mahnung

erkältet: krank, verkühlt, fiebrig

erkennen: 1. sehen, erblicken 2. erfassen, feststellen

Erkenntnis: Einsicht, Erleuchtung, Urteil, Entscheid

erklären: 1. erläutern, darlegen, veranschaulichen 2. gestehen

Erkrankung: Unpässlichkeit, Beschwerden, Krankheit, Leiden

erkundigen (s.): s. umhören, s. umtun, herumfragen, s. unterrichten

erlahmen: stocken, schwächer werden, nachlassen

erlangen: s. aneignen, s. beschaffen, erreichen

- Erlaubnis:** Zustimmung, Einverständnis
- Erlebnis:** Vorfall, Unternehmung, Erfahrung, Ereignis, Geschehnis
- erledigen:** 1. aus-, durchführen, abschließen, vollbringen 2. stürzen, ermorden
- erleichtern:** entlasten, befreien, mildern, lockern
- erleiden:** 1. durch-, erleben, zustoßen 2. (er)dulden, aushalten, überstehen
- erlernen:** studieren, s. aneignen
- erliegen:** unterliegen
- Erlös:** Gewinn(spanne), Vorteil, Überschuss
- ermahnen:** rügen, tadeln, (ver)warnen, beschwören
- Ermäßigung:** Verbilligung, Senkung, Rabatt, Skonto, Prozente, Nachlass
- ermitteln:** nachforschen, untersuchen, recherchieren, ergründen
- ermöglichen:** bewirken, arrangieren, befähigen
- ermorden:** umbringen, töten, hinrichten
- Ermüdung:** Schwäche, Ermattung, Abgespanntheit
- ermuntern:** zureden, bestärken, ermutigen, zuraten
- Ernährung:** Kost, Nahrung, Speise, Essen
- ernennen:** berufen, einsetzen, nominieren
- erneuern:** verjüngen, ausbessern, überholen, modernisieren, reformieren
- erneut:** wieder(um), abermalig, neuerlich
- erniedrigen:** diffamieren, demütigen, schmähen, beleidigen
- ernst:** 1. humorlos, trocken, gemessen 2. bedeutungsvoll, nachdrücklich, entscheidend 3. heikel, bedenklich 4. seriös, aufrichtig
- ernten:** 1. einbringen, erreichen, gewinnen 2. aufsammeln, schneiden, mähen, lesen
- Ernüchterung:** Enttäuschung, Desillusionierung
- erobern:** (er)stürmen, erbeuten, besetzen, bezwingen
- eröffnen:** 1. bekennen, gestehen, (aus)sagen, enthüllen, verkünden
2. einweihen, informieren
- erörtern:** (aus)diskutieren, besprechen, be-, verhandeln, bereden, abhandeln, disputieren
- Erotik:** Leidenschaft, Sinnlichkeit, Sinnenfreude
- erpressen:** fordern, zwingen, (be)drohen
- erprobt:** 1. routiniert, erfahren, geübt, sicher 2. geeignet, probat, getestet, zuverlässig
- Erregtheit:** Nervosität, Hektik, Ruhelosigkeit
- erreichen:** 1. (an)kommen, eintreffen, hingelangen 2. schaffen, leisten, vollbringen 3. vorfinden, antreffen
- errichten:** 1. gründen, schaffen, stiften, beginnen 2. er-, aufstellen, aufrichten, bauen
- Errungenschaft:** 1. Anschaffung 2. Sieg, Gewinn

- Ersatz:** 1. Wiedergutmachung, Ausgleich, Entschädigung 2. Surrogat, Behelf
- Erschaffung:** Bau, (An)fertigung, Kreation
- Erscheinung:** Halluzination, Sinnestäuschung
- erschlagen:** 1. schwach, überfordert, aufgerieben 2. fassungslos, sprachlos
3. ermorden, tot prügeln
- erschöpfen:** 1. ermüden 2. abnützen verschleiß **s. erschöpfen:** ausgehen, schwinden
- Erschrecken:** Schauer, Bestürzung Angst, Furcht, Panik, Entsetzen, Grauen
- Erschütterung:** 1. Unglück, Jammer, Leid, Trauma 2. Vibration, Rütteln, Stoß, (Erd)beben
- ersetzen:** 1. austauschen, -wechseln 2. ausgleichen, entschädigen
- Ersparnisse:** (Spar)guthaben, Spargeld, Rücklage
- erst:** zuvor, zunächst, zuerst
- Erstarrung:** 1. Festigkeit, Verdichtung, Versteinerung 2. Furcht, Angst
- Erstattung:** Rückgabe, Ausgleich
- Erstaunen:** Verblüffung, Verwunderung, Staunen
- erstehen:** s. versorgen, (auf)kaufen, anschaffen, erwerben
- Erstehung:** Anschaffung, Erwerb, Kauf
- Erstellung:** Anfertigung, Fertigung, Schaffung, Herstellung, Entwicklung, Auf-, Um-, Anbau, Produktion
- Erster:** Sieger, Bester, Meister, Spitzenreiter, Favorit, Champion, Ass
- ersticken:** 1. unterdrücken, verdrängen, abwehren, vereiteln, hindern, zurückhalten 2. erwürgen, erdrosseln, töten 3. sterben, umkommen
- erstreben:** wollen, trachten, beabsichtigen, vorhaben
- erstrecken (s.):** 1. dauern 2. s. (aus)-dehnen, s. verlaufen, reichen
- ertasten:** erfühlen, be-, abtasten, erspüren
- Ertrag:** 1. Nutzen, Vorteil, Frucht, Profit, Ausbeute, Wert 2. Resultat, Endergebnis 3. Einnahme, Gewinn, Erlös, Zins 4. Ernte
- ertragen:** aushalten, bewältigen, verkraften, durchstehen
- erwachen:** 1. wach werden 2. entstehen, anheben, aufblühen, aufkommen, heranreifen
- erwachsen:** 1. anfangen, entstehen, s. entwickeln, s. formen, beginnen
2. volljährig, groß, ausgewachsen, mündig, geschlechtsreif
- erwägen:** ermessen, bedenken, überschlagen, abwägen
- erwählen:** ausersehen, bestimmen, küren, finden, ausmustern, aussuchen, wählen
- Erwähnung:** Nennung, Angabe, Anführung, Zitat
- Erwartung:** Hoffnungsschimmer, Zutrauen, Aussicht, Lichtblick, Silberstreifen
- erwecken:** 1. (auf)wecken 2. verursachen, erregen, hervorrufen

- erweitern:** 1. abrunden, hinzufügen, nachtragen, vollenden, vervollkommen
2. ausweiten, vergrößern, verbreitern
- Erwerb:** 1. Anstellung, Lebensunterhalt 2. (An)kauf
- erwerbslos:** arbeitslos, unbeschäftigt, brot-, stellenlos
- erwidern:** antworten, entgegenen, einwenden, zurückgeben, versetzen
- erwiesen:** unwiderleglich, gewiss, wahr, unumstößlich, unanfechtbar, unbestreitbar
- erwischen:** fangen, fassen, packen
- erwünscht:** gefragt, genehm, willkommen
- erzählen:** sagen, meinen, mitteilen, schildern, darstellen
- Erzeugung:** Fertigung, Produktion, Fabrikation, Herstellung, Bau
- erziehen:** unterrichten, schulen, ausbilden, formen, unterstützen
- erzielen:** erreichen, realisieren, erlangen, vollbringen, erwirken
- Essen:** Mahl, Gericht, Speise, Menü, Imbiss, Mahlzeit, Schmaus, Verpflegung, Nahrung, Ernährung, Kost
- Essenz:** Wesentliches, Inhalt, Auszug, Extrakt
- Establishment:** Oberschicht, Schickeria, Elite, Auslese, Jetset, High Society
- etablieren:** einrichten, erstellen, aufbauen, errichten
- Etage:** Geschoss, Stockwerk
- Etappe:** 1. Strecke(nabschnitt), Teilstrecke 2. Zeitspanne, Stadium
- Etat:** Finanz-, Haushaltsplan, Budget, Finanzlage, Staatshaushalt
- Ethik:** Moral, Tugendlehre, Wertmaßstäbe
- Etikett:** Aufkleber, Sticker
- etliche:** verschiedene, mehrere, diverse, einige
- etwa:** 1. ungefähr, zirka, rund, fast, beinahe 2. womöglich, gar, gegebenenfalls
3. beispielsweise
- euphorisch:** ekstatisch, angeturnt, high
- Europa:** Abendland, Okzident
- evangelisch:** protestantisch
- Ewigkeit:** 1. Zeitlosigkeit, Unendlichkeit, Unsterblichkeit 2. Paradies, Jenseits, Himmel
- Exaktheit:** Sorgsamkeit, Gründlichkeit, Präzision, Genauigkeit
- Examen:** (Abschluss)prüfung
- Exekution:** Hinrichtung, Urteilstreckung
- Exempel:** 1. (Parade)beispiel, Probe, Muster 2. Warnung, Abschreckung (smaßnahme)
- Exemplar:** Ausfertigung, Stück, Nummer
- Exil:** Verbannung(sort), Emigration
- Existenz:** 1. Leben, Vorhandensein, Gegenwart, Dasein 2. Unterhalt, Lebenshaltung, Versorgung

Exklusivität: 1. Ausschließlichkeit 2. Erlesenheit, Kostbarkeit, Fines Qualität

exotisch: fremdartig, -ländisch

Expansion: Vergrößerung, Ausdehnung

Expedition: 1. Forschungs-, Abenteuer-, Entdeckungsreise
2. Forschungsreisegruppe

Experiment: Versuch, Wagnis, Test

Experte: Kapazität, Autorität, Spezialist, Meister

Explosion: 1. Wutanfall 2. Detonation, Knall

Export: Ausfuhr, Außenhandel

extra: 1. zusätzlich, dazu, außerdem 2. eigens, allein, nur, ausgesucht
3. getrennt, allein, für sich

extrem: 1. überspannt, verstiegen, ausgefallen 2. rücksichts-, bedingungslos
3. äußerst, sehr

Exzess: 1. Zügel-, Maßlosigkeit, Ausschweifung 2. Ausschreitung, Übergriff

– F –

Fabel: 1. Erzählung, Geschichte 2. Erfindung

fabelhaft: wunderbar, unvergleichlich

Fabrik: Werk, Komplex, Industriebetrieb, Anlage, Produktionsstätte

Fach: 1. Sparte, Branche 2. Berufszweig, Spezial-, Arbeitsgebiet
3 Unterrichtsfach

Fachausdruck: Fachwort, -terminus

Fachbereich: Fachrichtung, Teilgebiet

Fachgebiet: Wissens-, Sachgebiet, Fach

fachgemäß: fachkundig, zunftgemäß, gekonnt, professionell, angemessen

Fachgeschäft: Spezial-, Einzelhandelsgeschäft

Fachhochschule: Bildungs-, Forschungsanstalt, Akademie

Fachkenntnis: Fach-, Spezialwissen, Erfahrung, Praxis, Bildung

Faden: Fädchen, Garn, Zwirnsfaden

fähig: 1. geeignet, befähigt, tauglich, berufen, geschickt 2. stark,
zeugungsfähig

Fähigkeit: 1. Eignung, Gabe, Voraussetzung, Talent, Genie
2. Zeugungsfähigkeit, Potenz

Fahndung: Suche, Erkundung, Nachforschung

Fahrbahn: Straße, Fahrspur

fahren: 1. s. fortbewegen, rollen 2. steuern, führen 3. schaffen, befördern

Fahrer: Auto-, Kraftfahrer, Chauffeur, Lenker

Fahrplan: 1. Plan, Vorhaben, Kurs 2. Kursbuch

- Fahrrad:** (Zwei)rad
- Fahrt:** Reise, Tour, Ausflug, Trip, Rundfahrt
- Fahrzeug:** 1. Auto, Pkw, Verkehrsmittel, Kraftfahrzeug 2. Eisenbahn, Zug
3. Schiff, Wasserfahrzeug
- Fairness:** Anständig-, Gerechtig-, Sportlichkeit
- Fakt:** Tatsache, Faktum, Geschehen, Wirklichkeit
- Faktor:** 1. Sachverhalt, Umstand 2. Vervielfältigungszahl
- Fall:** 1. Sturz 2. Streitfall, Rechtssache 3. Geschichte, Sache
- Falle:** Fallgrube, Fanggerät, -eisen
- falls:** wenn, vorausgesetzt, allenfalls, insofern
- falsch:** 1. un-, inkorrekt, verkehrt, fehlerhaft 2. unecht, imitiert, gefälscht
- Falschgeld:** Blüte, Fälschung, Falschmünze
- Falschheit:** Verlogenheit, Unaufrichtigkeit
- Fälschung:** Nachahmung, Plagiat, Falsifikat
- Falte:** 1. Einschlag, Eselsohr, Falz 2. Runzel, Furche, Krähenfuß 3. Erdspalte
- Falz:** Knick, Falte, Bruch, Eselsohr
- falzen:** knicken, umbiegen, falten, biegen
- familiär:** vertraulich, form-, zwanglos, leger
- Familie:** 1. Verwandtschaft, Sippe, Familienkreis 2. Stamm, Geschlecht
- famos:** toll, herrlich, erstklassig, außerordentlich
- Fang:** Beute, Diebesgut, Eroberung
- fangen:** schnappen, (er)greifen, ein-, auffangen, erwischen
- Fantasie:** 1. Einbildungs-, Vorstellungskraft 2. Einfallsreichtum 3. Einbildung, Phantom
- Farbe:** Ton, Kolorit, Schattierung, Färbung
- Fass:** Tonne, Bottich, Holzgefäß
- Fassade:** 1. Miene, Visage, Gesicht 2. (Vorder)front, Schau-, Vorder-, Straßenseite
- fassen:** 1. greifen, fangen 2. enthalten, beinhalten, hineinpassen, -gehen
3. verstehen, begreifen
- Fassung:** 1. Ruhe, Gelassen-, Besonnenheit 2. Ausführung, Bearbeitung
3. Umrandung, Rahmen 4. Deutung
- fast:** nahezu, knapp, beinahe
- Faszination:** Be-, Verzauberung, Geblendetsein
- Faulheit:** Untätigkeit, Arbeitsscheu, Phlegma, Faulenzerei, Müßigkeit, Trägheit
- Fax:** 1. Telefax, Fernkopie 2. Fernkopierer, Faxgerät
- Fazit:** Schlussfolgerung, Resümee, Bilanz, Konsequenz
- Feder:** 1. Vogelfeder, Daune 2. Schreib-, Zeichenfeder, Federhalter
- fegen:** 1. kehren, reinigen 2. stürmen, hasten, eilen, rennen

- Fehleinschätzung:** Verkennung, Irrtum, Fehlgriff, -urteil, Täuschung
- Fehler:** 1. Unrichtigkeit, Irrtum, Fehlleistung 2. Verfehlung, Übertretung, Patzer
3. Schwäche, Gebrechen, Mangel 4. Entgleisung
- Feier:** 1. Fete, Festlichkeit, Festakt, Party, Empfang 2. Ehrung, Würdigung, Lobpreis
- Feigheit:** Ängstlichkeit, Kleinmut
- Feigling:** Memme, Angsthase, Schwächling
- fein:** 1. dünn, zart 2. vornehm, höflich 3. elegant, chic 4. genau, exakt
5. wohlschmeckend
- Feind:** Tod-, Erzfeind, Gegner, Widersacher
- Feld:** 1. Acker 2. Spielfeld, Platz 3. Bereich, Gebiet 4. Kampf-, Kriegsschauplatz
- Fell:** Pelz, Haut, Decke
- Fels:** Felsen, Felsgestein, -block, Geröll
- Feminismus:** Emanzipations-, Frauenbewegung
- Fenster:** 1. Fensteröffnung, Guckloch 2. Luke, Bullauge
- Ferien:** 1. Urlaub, Erholungs-, Reisezeit, Sommerfrische 2. Schul-, Semesterferien
- Ferne:** 1. Weite, Distanz, Entfernung 2. Ausland, Übersee 3. Zukunft
4. Vergangenheit
- ferner:** außerdem, zusätzlich, überdies, auch
- Fernseher:** Fernsehapparat, -gerät, TV
- fertig:** 1. ausgeführt, erledigt, geschafft, getan 2. vorbereitet, bereit
3. tischfertig, gekocht
- Fertigkeit:** 1. Geschick, Finger-, Kunstfertigkeit 2. Erfahrung, Routine
- Fertigung:** Produktion, Anfertigung, Errichtung, -stellung, -schaffung
- fertig werden:** 1. fertig stellen, vollenden 2. bewältigen, zurechtkommen
- Fessel:** 1. Strick, Handfessel 2. Zwang, Gewalt 3. Eisen, Bande 4. Band, Kameradschaft
- Fest:** Feier, Festlichkeit, Geselligkeit
- festhalten:** 1. registrieren, fixieren 2. aufhalten **s. festhalten:** s. fest-, anklammern
- Festigkeit:** 1. Stabilität, Dichte 2. Beständig-, Geradlinig-, Zuverlässigkeit
- Festigung:** Stabilisierung, Verankerung, Vertiefung
- festkleben:** befestigen, anbringen, -haften
- Festlegung:** Bestimmung, Definition, Diagnose
- Festnahme:** Verhaftung, Ergreifung, Gefangennahme
- Festplatte:** (Fest)speicher
- Festsetzung:** 1. Konvention, Übereinkunft, Abrede, Abschluss 2. Verhaftung

- Feststellung:** Erkundung, Behauptung, Meinung, Erklärung, Stellungnahme, Bericht
- Festung:** Burg, Zitadelle, Fort, Kastell
- Fett:** 1. Speck, Schmalz 2. Fettgewebe, -polster
- Feuchtigkeit:** Nässe, Humidität
- Feuer:** Flamme, Feuersglut, Brand, Flammenmeer
- Fibel:** 1. Lehr-, Lesebuch 2. Lexikon, Nachschlagewerk, Enzyklopädie 3. Spange
- Fieber:** 1. erhöhte Temperatur 2. Rausch, Passion, Überschwang
- Figur:** 1. Gestalt, Mensch, Geschöpf
2. Statue, Denkmal, Büste
- Filiale:** Zweigniederlassung, Tochterfirma
- Film:** 1. (Film)streifen 2. Zelluloid, Filmrolle
- Filter:** 1. Seiher, Sieb 2. Filtertuch, Papierfilter
- Finale:** 1. Ende, Ausklang, Schlussakt, -stück 2. Endspiel, -kampf
- Finanzen:** 1. Etat, Budget, Haushalt 2. Vermögensverhältnisse, Geldmittel, (Bar)geld
- Finanzierung:** Investition, Bezahlung, Ausgabe, Teil-, Ab-, Zurückzahlung
- finden:** 1. entdecken, auflesen, 2. vorfinden, antreffen, sehen 3. meinen
- Finger:** Gliedmaße, Endglied
- Finsternis:** Dunkelheit, Düsternis
- Firma:** Betrieb, Werkstätte
- Fischer:** Seemann, Angler
- Fitness:** Vitalität, Schwung, Dynamik
- fixieren:** 1. anstieren, -starren 2. befestigen, festmachen 3. Festlegen
4. härten, festigen
- FKK:** Freikörper-, Nacktkultur, Nudismus
- Fläche:** Bodenfläche, Ebene, Platte, Terrain
- Flachheit:** Seichtheit, Inhalts-, Gehaltlosigkeit
- Flachland:** Tiefebene, Fläche, Ebene
- flackern:** brennen, züngeln, lodern
- Fladen:** 1. Kuhfladen, Haufen 2. Teig, Brot, Kuchen
- Flamme:** 1. Flammensäule, Feuergarbe, Lohe 2. Freundin, Geliebte, Liebste
- flanieren:** (umher)schlendern, bummeln, wandeln
- Flasche:** 1. Behältnis 2. Riechfläschchen, Flakon
- Fleck:** 1. Schmutzleck, Klecks 2. Ansiedlung, Gegend, Ort
- Flehen:** Bittgesuch, Wunsch, Gebet
- Fleischer:** Metzger, Schlachter
- Fleiß:** Ehrgeiz, (Arbeits)eifer, Streben
- Flexibilität:** Formbarkeit, Anpassungsfähigkeit

- Fliege:** 1. Stubenfliege 2. Schleife
fliehen: flüchten, entkommen, ausbrechen
Fliese: Kachel, (Ton)platte
fließen: strömen, wogen, rinnen, s. ergießen
Flirt: Geschäker, Techtelmechtel, Koketterie
Flucht: Ausbruch, Entkommen, -fliehen
Flüchtling: 1. Vertriebener, Asylant 2. Ausbrecher, -reißer
Flug: 1. Flug-, Luftreise 2. Vogelflug, -zug
Flügel: 1. Klavier, Piano 2. Seite, Flanke 3. Vogelflügel 4. Seitentrakt
Flughafen: Flugplatz, Airport
Flugzeug: 1. Passagier-, Sport-, Düsenflugzeug 2. Kampf-, Militär-, Jagdflugzeug
Flur: 1. Korridor, Diele, Hausflur 2. Feld 3. Region, Gegend, Gebiet
Fluss: 1. Wasserlauf, Strom, Gewässer 2. Beweglichkeit, Gang, Fortbewegung
flüstern: wispern, murmeln, zischeln, raunen
Flut: 1. Flutzeit 2. Hochwasser 3. Anhäufung
Föhn: 1. Haartrockengerät, -trockner 2. Fallwind
Folge: 1. Ergebnis, Konsequenz, Erfolg, Tragweite 2. Aneinanderreihung, Serie
folgendermaßen: dementsprechend, dermaßen, so, derartig, beispielsweise
Folgerung: Schlussfolge, -folgerung, Ableitung
Folie: 1. Plastikfolie 2. Hintergrund
Folter: Misshandlung, Qual, Tortur
Förderer: Sponsor, Gönner, Wohltäter
fordern: 1. verlangen, s. ausbitten 2. Herausfordern
fördern: 1. unterstützen 2. abbauen, gewinnen
Forderung: 1. Verlangen, Anspruch 2. Rechnung 3. Anforderung
Form: 1. Kontur, Design 2. Art, Benehmen
Format: 1. Größe, Maß 2. Ausstrahlung
Formel: 1. Redefloskel, Phrase, Redensart 2. Regel
formen: 1. aus-, durchformen, gestalten 2. Unterweisen
Formular: Vordruck, Papier, Bogen, Formblatt
Forschung: 1. Wissenschaft, Lehre, Geisteswelt 2. Untersuchung, Prüfung, Expedition
Förster: Wildhüter, Forstwirt
fort: 1. verschwunden, unauffindbar 2. auswärts, fern, weg, abwesend, unterwegs
Fortbestehen: Dauerhaftig-, Stetigkeit, Fortgang
fortbewegen (s.): 1. laufen, gehen 2. schleichen, wandeln 3. rennen, stürmen

- Fortbildung:** Weiterbildung, Seminar, Kurs
fortfahren: 1. fortsetzen, -führen 2. verreisen
Fortgang: 1. (Ver)lauf 2. Weggang
Fortschritt: Weiterentwicklung, Verbesserung, Progress, Aufschwung
Fortsetzung: Weiter-, Fortführung, Fortbestand
Foto: (Licht)bild, Aufnahme, Abdruck
Fotokamera: Fotoapparat, Kamera, Digitalkamera
Fotokopie: Kopie, Vervielfältigung
Foyer: Vor-, Wandelhalle
Frage: 1. Erkundung 2. Problem, Aufgabe, Fall
Fragment: Teil, Stückwerk, Rest, Bruchstück
Fraktion: Gruppierung, Verbindung
Frauenarzt: Gynäkologe
Frauenbewegung: Emanzipationsbewegung, Feminismus
Frauenheilkunde: Gynäkologie
Frechheit: Ungezogenheit, Unart, Zumutung
frei: 1. befreit, erlöst 2. Gratis 3. allein, ledig 4. zwanglos 5. frankiert, freigemacht
Freiheit: Ungebundenheit, Selbstständigkeit
Freispruch: Lossprechung, Absolution
freiwillig: 1. ungefragt 2. ehrenamtlich
Freizeit: Feierabend, Mußestunden, Urlaub
Fremder: 1. Unbekannter 2. Ausländer
fremdgehen: ehebrechen, betrügen
Frequenz: Häufigkeit
Fressen: Futter, Nahrung
Freude: Fröhlichkeit, Spaß, Zufriedenheit, (Hoch)genuss, Wollust
Freund: 1. Bekannter, Kumpel 2. Partner 3. Schul-, Studienfreund
Freundlichkeit: Nettigkeit, Aufgeschlossenheit, Höflichkeit, Anstand
Freundschaft: Kameradschaft, Verbindung
Frieden: 1. Kampfende, Waffenstillstand 2. Einvernehmen, Stille
Friedhof: Gottes-, Totenacker, Begräbnisstätte
frieren: 1. zittern, frösteln 2. ge-, zufrieren
Frische: Dynamik
Friseur: Haarschneider, Barbier
Frist: 1. Zeitpunkt, Stichtag 2. Bedenkzeit
froh: 1. freudig, lustig 2. erleichtert, beruhigt
Frömmigkeit: Gläubigkeit, Religiosität
Frost: Kälte, Bodenfrost, Frostwetter
Frucht: 1. Ertrag, Produkt, Ernte 2. Obst

Frühe: Tagesanbruch, -beginn

früher: 1. vorher 2. seinerzeit, damals

Frühstück: Morgenmahl(zeit)

Frustration: Frust, Enttäuschung, Ärger

Fuchs: 1. Raubtier 2. Fuchspelz 3. Schlaumeier 4. Rothaarige/r

fühlen: 1. empfinden, spüren 2. erahnen, merken

führend: wegweisend, maßgeblich, überlegen

Führer: 1. Machthaber, Oberhaupt, Anführer 2. Reiseleiter 3. Ratgeber

Führerschein: Fahrerlaubnis, -ausweis

Führung: 1. Spitze, Leitung 2. Benehmen, Gehabe

Fülle: 1. Menge 2. Überfluss, Reichtum 3. Vielfalt 4. Leibesfülle 5. Füllmasse

füllen: voll gießen, auffüllen

Füllung: 1. Füllmasse 2. Inhalt

Funktion: 1. Leistung, Zweck 2. Aufgabe, Amt

für: 1. auf, zugunsten, an, um 2. (an)statt

Furcht: 1. Angst, Furchtsamkeit 2. Ehrfurcht

furchtbar: 1. beängstigend, unheimlich, entsetzlich, katastrophal 2. sehr, überaus

fürchten: besorgt sein, ahnen **s. fürchten:** s. ängstigen, s. gruseln

furios: wild, hitzig, rasend, tobend

Fürsorge: Sozialfürsorge, Wohlfahrt

Fürsprache: Beistand, Unterstützung, Hilfe

Fuß: 1. Gliedmaße, Bein 2. Unterbau, Sockel, Grundstein, Fundament

Fußball: Leder, Ball

Fußboden: Boden, Diele, Estrich

Fußgänger: Passant, Vorübergehender

Fußnote: Notiz, Anmerkung

Futter: 1. Nahrung, Fressen, Fraß, Äsung 2. Auskleidungsmaterial

– G –

Gabe: 1. Geschenk, Präsent 2. Talent, Fähigkeit

Gabel: 1. Besteck, Essgabel 2. Forke, Mist-, Heugabel

Gabelung: Ver-, Abzweigung

galant: aufmerksam, höflich, zuvorkommend, ritterlich

Galerie: 1. Gemäldehalle, (Bilder)ausstellung 2. Empore

Galgen: 1. Gerüst, Hebebaum 2. Hinrichtungsinstrument, Strick

Gang: 1. Besorgung, Erledigung, Verrichtung 2. Marsch, Spaziergang

3. Gangart 4. Diele, Flur 5. Einzelgericht, Menügang 6. Bande 7. Verlauf

gängig: üblich, alltäglich, gebräuchlich, gut gehend

Ganzheit: Gänze, Einheit, Totalität

gar: 1. durch, fertig, weich 2. womöglich, etwa

Garantie: Gewähr, Bürgschaft

Garderobe: 1. Kleiderhaken, -Ständer 2. Umkleidekabine, Ankleidezimmer
3. Bekleidung

Gardine: Vorhang, Store

garen: kochen, dünsten, schmoren, braten

Garten: Grünanlage, Park, Gemüse-, Nutz-, Obstgarten

Gas: Dunst, Emission, Abgas

Gasse: Durchgang, Straße

Gast: 1. Besucher 2. Urlaubs-, Ferien-, Stammgast 3. Praktikant, Hospitant

Gastronomie: Kochkunst, Küche

Gaststätte: Wirtschaft, Kneipe, Wirtshaus

Gatt/e/in: (Ehe)mann/frau, Gemahl/in

Gattung: Rasse, Klasse, Familie, Sorte, Genre, Kategorie

Gebäck: Kuchen, Backwerk, Plätzchen

Gebärde: Geste, Ausdrucksbewegung, Mimik, Zeichen

Gebäude: Bau(werk), Haus

geben: 1. überreichen, aushändigen, verabreichen 2. schenken
3. veranstalten, aufführen

Gebiet: 1. Region, Landschaft, Territorium, Bereich 2. Berufszweig, Fach,
Branche

Gebilde: 1. Produkt, Werk 2. Gestalt, Form

gebildet: gelehrt, versiert, kultiviert, kenntnisreich

Gebirge: Berge, Fels-, Gebirgsmassiv, -zug, -kette

Gebiss: 1. Zähne, Kauwerkzeuge 2. Zahnersatz, -prothese

Geborgenheit: Behütetsein, Schutz, Sicherheit

Gebühr: Abgabe, Beitrag, Kosten, Maut, Taxe, Auslagen, -gaben, Aufwand,
Zins

Geburt: 1. Entbindung, Niederkunft 2. Herkunft, Abstammung 3. Entstehung,
Beginn, Keim

Geburtstag: Wiegenfest, Ehrentag

Gedächtnis: 1. Erinnerungsvermögen, Merkfähigkeit 2. Gedenken, Andenken

Gedanke: Idee, Vorstellung, Einfall, Geistesblitz, Anregung

Gedenken: Gedächtnis, Andenken, Erinnerung

Gedicht: 1. Poem, Vers, Ode, Spruch 2. Eleganz, Erlesenheit

Gedränge: Menschenmenge. Auflauf, Gewühl

Geduld: Nachsicht, Toleranz, Langmut, Gelassenheit

geeignet: 1. brauch-, verwendbar 2. passend, richtig 3. talentiert

geeint: verbunden, vereinigt

Gefahr: Bedrängnis, Risiko, Gefährlichkeit, Bedrohung

gefährlich: gefahrvoll, unheilvoll, beunruhigend, verwegen, riskant,
beängstigend, gewagt

gefahrlos: ungefährlich, harmlos

Gefälle: 1. Abschüssigkeit, Schräge, Steile 2. Steil-, Berghang

gefallen: behagen, anziehen, passen

Gefallen: 1. Anerkennung, Beifall 2. Entgegenkommen, Freundlichkeit
3. Geschmack

Gefälligkeit: Gefallen, Liebenswürdigkeit, Verbindlichkeit, Entgegenkommen,
Dienst

gefälscht: unecht, falsch, künstlich, nachgemacht

gefangen: 1. inhaftiert, arretiert 2. gefesselt, begeistert

Gefangenschaft: Haft, Freiheitsentzug, -strafe

Gefängnis: Strafvollzugs-, Justizvollzugsanstalt, Kerker

Gefäß: Behälter, Container

Gefasstheit: Gelassenheit, Besonnenheit, Umsicht

gefeiert: (welt)berühmt, bekannt, prominent

gefesselt: 1. bewegungsunfähig, gebunden 2. begeistert, gefangen

gefestigt: 1. hart, fest 2. gereift, erfahren

Gefolgschaft: 1. Eskorte, Geleit 2. Anhängerschaft

gefräßig: verfressen, gierig

gefrieren: erstarren, zufrieren

gefügig: gehör-, folgsam, nachgiebig, devot

Gefühl: 1. Empfindung, Gemütsbewegung, Emotion 2. Psyche, Seele,
Innenleben 3. Vermutung, Ahnung, Instinkt

Gefühllosigkeit: 1. Herzlosigkeit, Sensibilitätsmangel
2. Empfindungslosigkeit

Gefühlsleben: Psyche, Seelen-, Innenleben

gefühlvoll: einfühlsam, empfindsam, emotional, sensibel, zartfühlend

Gegebenheit: Tatsache, Realität

gegen: 1. wider, entgegen 2. rund, zirka, beinahe

Gegenbild: Abbild, Gegenstück

Gegend: Abschnitt, Landschaft, Umkreis, Sphäre

Gegenhall: Widerhall, Echo

gegenläufig: abweichend, anders

Gegenleistung, Preis, Abgeltung, Entgelt

Gegenliebe: Beifall, Zustimmung, Anklang, Resonanz

Gegenpol: Kontrast, Gegensatz, Gegenseite

Gegensatz: 1. Widerspruch, Gegenteil 2. Feindseligkeit

- gegensätzlich:** entgegengesetzt, widersprüchlich, konträr
gegenseitig: abwechselnd, wechselseitig
Gegenspieler: 1. Rivale, Konkurrent, Kontrahent 2. Opposition, Gegenseite
Gegenstand: 1. Thema, Objekt 2. Sache, Ding
gegenständlich: konkret, greifbar
gegenstandslos: 1. grundlos, haltlos, 2. ungütig, hinfällig
Gegenstimme: Einwendung, -wand, Zweifel
Gegenteil: Gegensatz, Widerspruch
gegenüber: vis-à-vis, jenseits
gegenübertreten: entgegenstellen, widersprechen
Gegenwart: 1. Anwesenheit, Teilnahme 2. Augenblick, Jetzt
gegenwärtig: 1. heutig, derzeit, modern, zeitgenössisch 2. anwesend, hier, dabei, erinnerlich
gegenwartsbezogen: modern, heutig, aktuell
Gegenwehr: 1. Verteidigung, Selbstschutz, Notwehr 2. Auflehnung, Widerspenstigkeit
gegenzeichnen: unterschreiben, signieren, abzeichnen
Gegner: Feind, Kontrahent, Antagonist
Gehabe: Getue, Geziere, Gespreiztheit, Benehmen
Gehalt: 1. Lohn, Einkommen, Verdienst, Bezahlung 2. Honorar, Gage, Sold 3. Bedeutung, Sinngehalt 4. Substanz
Gehaltlosigkeit: Leere, Belanglosigkeit, Trivialität
gehaltvoll: 1. kalorienreich, nahrhaft 2. bedeutungsvoll, gewichtig
gehandikapt: behindert, beeinträchtigt
gehässig: boshaft, übel wollend
Gehäuse: Hülse, Schachtel, Kapsel, Kasten
Gehege: 1. Auslauf, Freigehege 2. Einfriedung, Umzäunung
geheilt: wiederhergestellt, gesund
geheim: 1. verdeckt, verborgen 2. anonym, vertraulich, diskret 3. illegal
Geheimdienst: Nachrichtendienst, Spionageabwehrdienst, Geheimpolizei
Geheimnis: Rätsel, Mysterium
geheimnisvoll: unergründlich, dunkel, orakelhaft, rätselhaft
gehemmt: 1. unsicher, schüchtern 2. gebunden, gefesselt
gehen: 1. s. fortbewegen, schreiten 2. s. ereignen, s. abspielen 3. s. entfernen 4. abdanken, ausscheiden 5. funktionieren
gehetzt: rastlos, ermattet, fiebrig
Geheul: 1. Gewimmer, Weinen 2. Gekreisch
Gehilfe: Stütze, Krücke, Stock
Gehilfe: 1. Helfer, Assistent 2. Diener, Butler, Page
Gehirn: Hirn, Denk-, Steuerungsorgan

Gehöft: Anwesen, Gut, (Bauern)hof

Gehör: Ohr, Hörvermögen, Gehörorgan

gehorchen: folgen, s. unterordnen, s. fügen

gehören: 1. besitzen 2. verdienen, zustehen 3. angehören s. **gehören:**
s. schicken

gehörlos: taub

gehorsam: brav, artig

Geige: Fiedel, Violine

geil: lüstern, wollüstig, begehrllich, gierig, liebestoll

Geisel: Entführter, Gekidnappter

Geißel: 1. Plage, Mühsal 2. Peitsche, Rute

Geist: 1. Gespenst, Erscheinung 2. Scharfsinn, Vernunft, Intellekt 3. Denkart,
Grundhaltung

Geistesabwesenheit: Verträumtheit, Abgelenktheit

Geistesarmut: Beschränktheit, Geistlosigkeit

geistesgegenwärtig: reaktionsschnell, entschlossen

Geisteszustand: Verfassung, Stimmung

geistig: abstrakt, unwirklich, unkörperlich, immateriell

geistlich: kirchlich, sakral, theologisch

Geistlicher: Pastor, Pfarrer, Priester, Mönch, Theologe, Seelsorger

Geiz: Knauserigkeit, Sparsamkeit

geklärt: 1. rein 2. bereinigt, besprochen 3. Bewiesen

geknickt: 1. abgeknickt 2. entmutigt, deprimiert

gekonnt: meisterhaft, sachkundig

gekünstelt: geziert, unnatürlich, unecht

gekürt: eingesetzt, gewählt

Gelächter: Lachen, Heiterkeit

geladen: 1. willkommen 2. voll beladen 3. schussbereit 4. (herbei)zitiert

gelähmt: 1. gehbehindert 2. handlungsunfähig

Gelände: 1. Gegend, Gebiet, Bereich 2. Areal, Land, Anwesen

Geländer: Balustrade, Reling

gelangweilt: teilnahmslos, interesselos, gleichgültig, unbeteiligt

gelassen: besonnen, ruhig, abgeklärt

Gelassenheit: Besonnenheit, Ruhe, Gleichmut, Abgeklärtheit

geläufig: 1. bekannt, vertraut, gewohnt 2. fließend, zügig

Geld: 1. Bares, Zahlungsmittel 2. Vermögen

Geldbörse: Geldbeutel, Portmonee

Geldentwertung: Inflation, Währungsverfall, Kaufkraftminderung

Geldgeber: 1. Spender, Sponsor, Förderer 2. Gläubiger, Kreditgeber

geldgierig: habgierig, gewinnsüchtig

- Gelee:** 1. Gelatine, Aspik 2. Marmelade, Konfitüre
- gelegen:** willkommen, günstig
- Gelegenheit:** 1. Anlass 2. Möglichkeit
- gelegentlich:** bisweilen, manchmal, zeitweise
- gelehrig:** 1. verständig, aufgeweckt, lernwillig 2. klug, begabt, talentiert, intelligent, wissensdurstig
- Gelehrtheit:** Intelligenz, Scharfsinn, Weisheit
- geleiten:** begleiten, heimbringen, mitkommen
- Gelenkigkeit:** Beweglichkeit, Biagsamkeit
- geliebt:** geschätzt, gemocht, teuer, kostbar
- Geliebte/r:** Liebste/r, Schatz, Freund/in
- gelingen:** glücken, klappen, geraten
- gellend:** ohrenbetäubend, durchdringend
- Gelöbnis:** Gelübde, Eid, Schwur, Versprechen
- geloct:** geringelt, gekraust
- gelogen:** unwahr, falsch, unehrlich
- gelten:** 1. zählen 2. betreffen, berühren, herrschen, walten
- geltend:** verbindlich, gesetzmäßig
- Geltung:** 1. Einfluss, Ansehen 2. Laufzeit, Geltungsdauer
- Geltungssucht:** Ehrgeiz, Profilneurose
- gemächlich:** langsam, zögernd, bedächtig
- gemacht:** 1. erledigt, durchgeführt, getan 2. angesehen 3. gekünstelt
- Gemahl/in:** Angetraute/r, (Ehe)frau/mann
- gemäß:** 1. laut, nach 2. gebührend, passend
- gemäßigt:** 1. maßvoll, genügsam 2. Durchschnittlich
- gemein:** 1. abscheulich, niederträchtig, infam 2. allgemein, gewöhnlich
- Gemeinde:** 1. Kommune, Dorf, Ort 2. Pfarrei, Sprengel
- Gemeingut:** Staatseigentum, Allgemeinbesitz, Allmende
- Gemeinheit:** Böswilligkeit, Hinterhältigkeit, Niedertracht, Bosheit
- gemeinnützig:** mitmenschlich, wohltätig, sozial
- gemeinsam:** zusammen, miteinander, vereint, solidarisch
- Gemeinsamkeit:** 1. Gemeinschaft, Kollegialität 2. Ähnlichkeit, Verwandtschaft
- Gemeinschaft:** Gruppe, Gesamtheit
- gemeinschaftsschädigend:** un-, asozial
- Gemeinwesen:** 1. Staat, Nation 2. Dorf, Gemeinde, Kommune, Stadt
- Gemetzel:** Blutvergießen, Massaker, Blutbad
- Gemisch:** Mischung, Mixtur, Gemenge
- gemischt:** 1. bunt, gemixt, mannigfaltig 2. unklar, widersprüchlich
- Gemüse:** 1. Grünzeug, Pflanzen (Nahrung) 2. Gemüsegericht, Beilage
- Gemüt:** Seelenleben, Psyche, Inneres

- gemüthhaft:** gefühlvoll, sensibel, empfindsam, einfühlsam
gemütlich: 1. wohnlich, behaglich, traut 2. umgänglich, angenehm, freundlich
Gemütsbewegung: Gefühl, Emotion, Aufregung
gemütskrank: schwermütig, depressiv
Gemütsstimmung: 1. Laune 2. Gefühlslage, Seelenleben
genau: 1. exakt, präzise 2. fehlerlos, sorgfältig 3. vollständig 4. rechtzeitig, pünktlich 5. buchstabengetreu
genehmigen: erlauben, billigen, gewähren, ermächtigen, berechtigen, befugen
Generation: Jahrgang, Altersstufe
generell: allgemein, gemeinhin
genesen: 1. wiederherstellen, (aus)-heilen 2. gesund, gesundet
genial: hoch begabt, begnadet, hochintelligent
Genick: Nacken, Hals
Genie: Geist, Talent, Genius
genießen: 1. auskosten, schwelgen 2. s. amüsieren, s. vergnügen
3. bekommen, erhalten
Genmanipulation: Erbgutveränderung
Genosse: 1. Parteilfreund 2. Verbündeter, Gefährte
genug: ausreichend, sattsam, hinlänglich
genügen: zufrieden stellen, (hin)reichen
genügsam: 1. anspruchslos, schlicht, einfach 2. sparsam, wirtschaftlich
Genugtuung: Wiedergutmachung
Genuss: 1. (Sinnen)freude, Lust 2. Annehmlichkeit
Gepäck: Ausrüstung, Koffer, Reisegepäck
Gepäckraum: Fracht-, Lade-, Stückgutraum
gepflegt: 1. sauber, sorgfältig 2. adrett, schick, elegant
geplant: überlegt, planmäßig, durchdacht
geplatzt: 1. zerrissen, zerplatzt 2. bankrott, aufgefliegen
Geplauder: Schwatz, Unterhaltung, Plausch
geprüft: kontrolliert, getestet, gewogen, geeicht
gerade: 1. geradlinig, gestreckt, ungebogen 2. deutlich, aufrichtig 3. jetzt, momentan
geradeheraus: aufrichtig, offen, unverhohlen
geradlinig: 1. beständig, standhaft, zielstrebig, unbeirrt, hartnäckig, entschieden 2. ehrlich, offen, aufrichtig, unverhohlen
Gerät: 1. Werkzeug, Instrument, Apparat, Maschine 2. Fernseher, Radio
geräumig: großflächig, weit, ausgedehnt
Geräusch: 1. Laut, Ton 2. Lärm, Radau
geräuscharm: leise, ruhig

geräuschvoll: laut, lärmend, polternd

gerecht: 1. richtig, recht, billig, gebührend 2. fair, redlich, vorurteilsfrei, unparteiisch

gerechtfertigt: angebracht, ordnungsgemäß

Gerechtigkeit: 1. Fairness, Unvoreingenommenheit 2. Rechtsprechung

gereizt: missmutig, verstimmt

gerettet: geborgen, sicher

Gericht: 1. Tribunal, Gerichtshof 2. Mahlzeit, Essen

gerichtet: 1. verurteilt, hingerichtet 2. geächtet, ausgestoßen 3. bereit, verfügbar

Gerichtsverfahren: Anhörung, Verhandlung, Prozess

gering: einfach, gewöhnlich, dürftig, karg, wenig, klein, mäßig, preiswert, niedrig, flach

gering achten: herabwürdigen, missachten, gering schätzen, verachten

geringfügig: unerheblich, belanglos, unwesentlich

Gerippe: 1. Knochen(gerüst), Skelett, Gebein 2. Gerüst, Grundidee

gerissen: 1. gewitzt, clever, durchtrieben, listig, ausgekocht 2. kaputt, defekt, entzwei

gern: freudig, bereitwillig, selbstverständlich

Geröll: Fels-, Gesteinsschutt

Geruch: 1. Duft, Aroma 2. Körpergeruch 3. Gestank 4. Blume, Bukett 5. Geruchssinn

Gerücht: Gerede, Klatsch, Flüsterpropaganda

gerührt: bewegt, erregt, aufgewühlt

geruhsam: gemächlich, friedlich, ruhig, behaglich

Geruhsamkeit: Gemächlichkeit, Gleichmut

Gerümpel: Schrott, Abfall

Gerüst: 1. Baugerüst 2. Skelett, Gerippe 3. Leitgedanke

gerüstet: fertig, vorbereitet, startbereit

gesalzen: 1. gewürzt 2. überteuert, übertrieben

gesamt: sämtlich, insgesamt, vollständig, alle

Gesamtbetrag: Summe, Endbetrag

Gesamtheit: 1. Vollständigkeit, Totalität 2. Gemeinschaft

Gesandter: Botschafter, Diplomat

Gesang: 1. Chorgesang, Singerei 2. Lied

Gesäß: Po, Hintern, Steiß, After, Anus

geschafft: 1. erledigt, getan 2. abgekämpft, schlapp

Geschäft: 1. Laden, Kaufhaus 2. Arbeit, Tätigkeit 3. Unternehmung, Transaktion 4. Firma, Unternehmen

geschäftlich: 1. dienstlich, offiziell 2. finanziell, wirtschaftlich

- Geschäftsabschluss:** Unternehmung, Handel
Geschäftsaufgabe: Insolvenz, Liquidation
Geschäftsführung: Chefetage, Geschäftsleitung
Geschäftsinhaber: Unternehmer, Ladenbesitzer, Betriebsinhaber
geschäftstüchtig: geschickt, clever, taktisch, unternehmerisch
geschätzt: bewundert, geehrt, anerkannt
geschehen: s. ereignen, s. zutragen
Geschenk: Gabe, Präsent, Mitbringsel, Schenkung, Spende
geschenkt: kostenlos, unentgeltlich, gratis
Geschichte: 1. Erzählung, Schilderung 2. Vergangenheit, Historie 3. Ereignis, Begebenheit
Geschick: 1. Schicksal, Fügung 2. Begabung
Geschicklichkeit: Fertigkeit, Gewandtheit
geschickt: 1. fingerfertig, begabt, talentiert, fähig 2. gesandt
geschieden: aufgelöst, getrennt
Geschirr: 1. Zaumzeug 2. Porzellan, Service
Geschlecht: 1. Genitalien 2. Familie, Stamm, Sippe
Geschlechtsakt: Intimverkehr, Koitus, Liebesakt
Geschlechtsorgan: 1. Geschlechtsteil, Genital 2. Scham, Scheide, Penis, Glied
Geschlechtstrieb: Eros, Sinnlichkeit, Fortpflanzungstrieb
geschliffen: 1. scharf, schneidend 2. diplomatisch, gewandt
Geschmack: 1. Würze, Aroma 2. Kultur, Stilgefühl 3. Interesse, Gefallen
geschmacklos: 1. lau, schal, würzlos 2. stillos, hässlich
geschmackvoll: 1. auserlesen, elegant, vornehm 2. schmackhaft
geschmeidig: 1. gelenkig, weich, katzenhaft, elastisch 2. geschickt, diplomatisch
geschmolzen: verflüssigt, aufgetaut
geschniegelt: herausgeputzt
Geschöpf: Kreatur, Lebewesen
Geschoss: 1. Kugel, Munition 2. Etage, Stockwerk
geschraubt: geziert, affektiert, unnatürlich
geschützt: 1. ungefährlich, sicher, unbedroht 2. immun
geschwächt: müde, matt, kraftlos
Geschwätz: Gerede, Geplapper, Klatsch
Geschwindigkeit: Tempo, Eile, Schnelligkeit
geschwollen: 1. aufgedunsen, dick 2. gespreizt, aufgeblasen
gesellig: 1. kontaktfreudig, gastfreundlich 2. vergnügt, anregend
Gesellschaft: 1. Allgemeinheit, 2. Begleitung, Umgang, Gruppe
3. Geselligkeit, Fest

- gesellschaftsschädigend:** asozial, gemeinschaftsfeindlich
Gesellschaftswissenschaft: Soziologie, Sozialwissenschaft
Gesetz: 1. Verfassung, Recht 2. Regel, Richtlinie, Prinzip 3. Gebot, Statut, Weisung
Gesetzeshüter: Ordnungshüter, Polizist
gesetzestreu: legal, loyal
Gesetzesverstoß: Vergehen, Straftat, Verbrechen, Delikt
Gesetzgeber: Parlament, Legislative
gesetzlich: legal, rechtlich, juristisch
gesetzlos: anarchisch, ungeregelt
gesichert: beschützt, geborgen, beschirmt
Gesicht: 1. Miene, Angesicht, Antlitz 2. Fassade, Front
Gesichtsfarbe: Teint
Gesichtspunkt: Blickwinkel, Aspekt, Perspektive
Gesinnung: Ansichten, Mentalität, Denkweise, Sinnesart
gesinnungslos: käuflich, meinungslos
gespannt: 1. stramm, straff 2. begierig, interessiert, neugierig 3. gereizt, dramatisch
Gespenst: Geist, Alb, Spukgestalt
Gespött: Blamage, Verhöhnung
Gespräch: 1. Unterhaltung, Dialog, Konversation 2. Telefongespräch 3. Interview
Gespür: Riecher, Spürsinn, Sensibilität
gestählt: abgehärtet, widerstandsfähig
Gestalt: 1. Körperbau, Wuchs, Statur, Erscheinung 2. Form, Struktur, Bauweise, Beschaffenheit, Kontur
gestalten: schaffen, strukturieren, bilden, arrangieren, formen
Gestaltung: Formgebung, Konstruktion, Bau, Schöpfung
Gestaltungskraft: Fantasie, Ideenreichtum
geständig: bereit, offen, schuldbewusst
Gestank: Ausdünstung, Mief
gestatten: erlauben, bewilligen, zulassen
Geste: (Hand)bewegung, Gebärde
gestehen: bekennen, zugeben, aussagen
gestellt: 1. aufgepflanzt, aufgerichtet 2. unnatürlich, künstlich
gestern: 1. tags zuvor 2. vorbei, vergangen
Gestik: Gebärden, Mimik, Pantomime, Mienenspiel
gestorben: 1. tot, verschieden, verstorben, heimgegangen 2. erledigt, ruiniert
gestresst: entnervt, abgehetzt, angegriffen
gestrichen: 1. getilgt, ausradiert, eliminiert 2. entlassen, abgesetzt 3. bemalt

- gestrig:** 1. veraltet, altmodisch 2. rückschrittlich, unzeitgemäß
- gestürzt:** 1. gefallen, hingeschlagen 2. entthront, abgesetzt, entlassen
- gesund:** 1. unversehrt, heil, wohlauf 2. natürlich, biologisch
- Gesundheitspflege:** Hygiene, Körperpflege
- Gesundung:** Erholung, Neubelebung, Stärkung
- getragen:** 1. gemäßigt, ruhig 2. gebraucht
- Getränk:** Flüssigkeit, Trank, Drink
- Getreide:** Körner-, Halmfrucht, Korn
- getrennt:** auseinander, isoliert, einzeln
- Getriebe:** Räderwerk, Antrieb
- getroffen:** 1. begegnet, angetroffen 2. betrübt, beleidigt, eingeschnappt
3. getötet, erschossen
- getrübt:** 1. unklar, unsauber 2. niedergeschlagen
- Getto:** Slum, Elends-, Armenviertel
- Getümmel:** Tumult, Gewühl
- Gewächs:** Pflanze
- gewagt:** 1. extravagant 2. mutig, riskant
- gewählt:** 1. bestimmt, ernannt 2. vornehm, auserlesen
- gewähren:** bewilligen, gestatten, erlauben
- gewährleisten:** s. verbürgen, versichern
- Gewahrsam:** Haft, Verwahrung, Arrest
- Gewalt:** 1. Macht, Regime, Obrigkeit 2. Druck, Stärke
- gewaltig:** mächtig, riesig, enorm, wuchtig, monumental
- gewaltlos:** friedlich, einvernehmlich
- Gewaltverbrechen:** Mord, Gräuel-, Bluttat
- gewandt:** 1. geschickt, geübt, sicher, souverän 2. beweglich, flexibel
- Gewässer:** Bach, Fluss, Strom, See, Weiher, Teich
- Gewehr:** (Schrot)flinte, Schusswaffe, Büchse, Karabiner
- Gewerbe:** Tätigkeit, Arbeit, Geschäft, Beschäftigung
- Gewerkschaft:** Arbeitnehmervertretung
- Gewicht:** 1. Masse, Schwere, Dicke 2. Bedeutsamkeit, Einfluss
- Gewieftheit:** Cleverness, Raffinesse
- Gewinn:** Ertrag, Nutzen, Erlös, Vorteil
- Gewinn bringend:** profitabel, einträglich, lohnend
- gewinnen:** 1. bekommen, erlangen, erreichen 2. abbauen, fördern 3. heiraten, erobern
- Gewinner:** Sieger, Champion, Meister
- gewiss:** bestimmt, sicher, unstreitig
- Gewissenhaftigkeit:** Zuverlässigkeit, Sorgfalt, Gründlichkeit
- gewissenlos:** rücksichtslos, unbarmherzig

- gewissermaßen:** sozusagen, quasi, eigentlich
- Gewissheit:** Sicherheit, Bestimmte
- Gewitter:** Unwetter, Gewittertätigkeit, Sturm
- Gewohnheit:** Usus, Übung, Routine, Sitte
- gewöhnlich:** 1. üblich, normal, gebräuchlich 2. ordinär, gemein 3. meistens
- gewohnt:** vertraut, bekannt, geläufig
- Gewürz:** Kräuter, Aroma
- Gezeiten:** Tide, Ebbe, Flut
- gezielt:** planvoll, überlegt
- Geziertheit:** Getue, Unnatürlichkeit, Affektiertheit
- gezwungen:** 1. notgedrungen, zwangsweise 2. gequält, gekünstelt
3. unsicher, ängstlich, verklemmt
- Gier:** 1. Lüsterheit, Wollust, 2. Begierde, Unersättlichkeit
- gierig:** 1. hastig, überstürzt 2. verlangend, erpicht, lechzend
- gießen:** bewässern, regnen, schütten
- Gift:** 1. Toxin, Giftstoff 2. Bosheit, Gehässigkeit
- gigantisch:** riesig, enorm, kolossal, unermesslich
- Gipfel:** 1. Bergspitze 2. Glanzpunkt Krönung 3. Politikertreffen
- Gitter:** Gatter, Zaun
- Glanz:** 1. Glätte, Spiegelung, Politur 2. Ruhm, Herrlichkeit 3. Licht, Widerschein
- glänzen:** 1. beeindrucken, brillieren 2. funkeln, blitzen, spiegeln
- Glas:** 1. Trinkgefäß 2. Fernrohr 3. Brille
- gläsern:** durchsichtig, transparent
- glasig:** starr, gläsern
- glatt:** 1. rutschig 2. reibungslos, zülig 3. poliert, blank
- glatten:** 1. planieren, nivellieren 2. bügeln, mangeln 3. ausgleichen, schlichten
s. **glätten:** s. legen, s. geben
- Glatze:** Kahlkopf, Haarlosigkeit
- Glaube:** 1. Bekenntnis, Konfession, Religion(szugehörigkeit) 2. Überzeugung, Zuversicht
- glaubhaft:** überzeugend, vertrauens-, glaubwürdig, plausibel
- Gläubiger:** 1. Gemeindemitglied 2. Geld-, Kreditgeber
- Glaubwürdigkeit:** Ehrlichkeit, Aufrichtigkeit
- gleich:** 1. identisch, entsprechend 2. unverzüglich, jetzt 3. gleichgültig, passiv
- Gleichberechtigung:** Gleichstellung, Emanzipation
- gleichen:** ähneln s. **gleich:** s. decken, übereinstimmen
- gleichermaßen:** auch, ebenso, -falls, gleichfalls, dito
- gleichgeschlechtlich:** homosexuell, schwul, lesbisch, homoerotisch
- Gleichgewicht:** Ausgeglichenheit, Balance

gleichgültig: ungerührt, lethargisch

Gleichheit: 1. Gleichstellung, Ebenbürtigkeit 2. Übereinstimmung

gleichmachen: 1. normieren, typisieren 2. anpassen, annähern

gleichmäßig: 1. ausgewogen, harmonisch 2. gerecht, hälftig 3. bleibend, beständig, dauernd, regelmäßig, unwandelbar, unverrückbar

Gleichrangigkeit: Gleichberechtigung, Gleichstellung, Ebenbürtigkeit

Gleichstellung: Gleichberechtigung, Emanzipation

gleichwertig: angemessen, entsprechend

gleichzeitig: simultan, zeitgleich

gleiten: rutschen, schlittern, schweben

Glied: 1. Bestandteil, Teil 2. Penis, Geschlechtsteil 3. Angehöriger

Gliederung: Struktur, Gefüge, Aufteilung, Einstufung, Anordnung, Staffelung

Gliedmaßen: Extremitäten, Körperteile

glimpflich: gnädig, schonend, leidlich, erträglich, passabel

glitzernd: funkelnd, schimmernd

global: 1. total, allgemein gültig 2. universell, weltweit

Globus: Erdkugel

Glocke: Klingel, Schelle

Glück: 1. Erfolg, Gelingen 2. Freude, Begeisterung 3. Zufriedenheit

glücken: gelingen, schaffen, hinbekommen

glücklich: 1. froh, vergnügt 2. ungetrübt, günstig

Glücksspiel: Lotterie, Toto, Roulette, Poker

glühen: leuchten, glimmen

Glut: 1. Hitze 2. Leidenschaft, Begeisterung

Gnade: 1. Vergebung, Erbarmen 2. Straferlass

Gnadenlosigkeit: Unerbittlichkeit, Gefühllosigkeit

gnädig: 1. gütig, mild, schonend 2. gönnerhaft, spendabel, großzügig

Golf: Meeresbucht, Förde, Bai

gönnen: zubilligen, gewähren s. **gönnen:** s. leisten, s. erlauben

Gönner: Mäzen, Förderer, Wohltäter

Gott: Herr, Allmächtiger, Er, Schöpfer, Weltenlenker, Jahwe, Allah

Gottesdiener: 1. Seelsorger, Pfarrer, Pastor, Priester 2. Geistlicher, Theologe
3. Bruder, Mönch

Gottesdienst: Messe, Abendmahlsfeier, Amt

Gottheit: Herrgott, Schöpfer, Weltenlenker

göttlich: 1. allmächtig, heilig, himmlisch 2. gottgleich, gottähnlich

3. überwältigend, einzigartig, unerreicht, vollendet

Gottlosigkeit: 1. Atheismus, Heidentum 2. Blasphemie, Gottesverleugnung
3. Sündhaftigkeit

Götzendienst: Fetischismus, Aberglaube, Ketzerei

- Grab:** Begräbnisstätte, Gruft
graben: ausheben, schaufeln, buddeln
Graben: Rinne, Vertiefung, Grube, Furche
Grablegung: Beerdigung, Bestattung, Beisetzung
Grad: 1. Rang, Stellung 2. Stärke, Ausmaß, Höhe, Temperatur
grämen: bedrücken, quälen, betrüben
grantig: griesgrämig
Gras: 1. Wiese, Rasen 2. Marihuana, Rauschgift
grasen: äsen, weiden, fressen
grässlich: abscheulich, abstoßend, widerlich, schauerhaft
gratis: umsonst, kostenlos, frei
Gratulation: Glückwunsch
grau: 1. langweilig, reizlos, eintönig monoton 2. bejahrt, weise, erfahren
grauen: 1. ergrauen 2. dämmern
Grauen: Schauer, Abgeneigtheit
Grausamkeit: Rohheit, Brutalität, Gewalttätigkeit
grausen (s.): s. entsetzen, s. gruseln
grazil: zartgliedrig, schlank, schmal
greifen: 1. fassen, langen 2. verhaften, fangen **s. greifen:** s. vornehmen
Grenze: Grenzlinie, Demarkation, Umzäunung, Schranke
grenzenlos: endlos, unendlich
Griff: 1. Knauf, Henkel, Stiel 2. (Tür)klinke
griffbereit: gegenwärtig, verfügbar, parat
grillen: rösten, bräunen
grimmig: zornig, aufgebracht
Grippe: Schnupfen, Erkältung, Infekt, Influenza
grob: 1. unbestimmt, unscharf 2. derb, ruppig 3. großkörnig
Grobheit: 1. Fahrlässigkeit 2. Schroffheit
grölen: schreien, lärmern, plärren, sinken
Groll: Bitterkeit, Wut, Zorn
groß: 1. hoch gewachsen, stattlich, lang 2. bekannt, prominent, bedeutend
3. mündig
Größe: 1. Wichtigkeit, Achtung, Geltung, Prestige 2. Ausmaß, Höhe
Großeltern: Großvater, Großmutter, Opa, Oma
Größenordnung: Ausdehnung, Dimension
Größenwahn: Vermessenheit, Hybris, Selbstüberschätzung
Großhändler: Grossist, Zwischenhändler
großmäulig: prahlerisch, angeberisch
großmütig: selbstlos, uneigennützig

Großstadt: Metropole, Weltstadt

Großteil: Masse, Mehrheit, Überzahl

größtmöglich: maximal, höchstmöglich

großziehen: 1. aufziehen, erziehen, ernähren 2. züchten

großzügig: 1. freigebig, spendabel, gebefreudig, verschwenderisch
2. verständnisvoll, tolerant, aufgeschlossen, weitherzig, liberal

Grube: 1. Loch, Graben, Vertiefung 2. Grab 3. Mine, Zeche, Bergwerk

grübeln: brüten, überlegen

grün: 1. naiv, unreif, unerfahren 2. sauer, unreif 3. ökologisch, naturbewusst

Grund: 1. Erklärung, Argument 2. Erdboden, Untergrund 3. Land, Acker
4. Motiv, Ursache 5. Basis, Fundament 6. Senke, Tal

gründen: errichten, schaffen, anfangen

Gründer: Erbauer, Urheber, Schöpfer

Grundgesetz: Verfassung

Grundhaltung: Sinnesart, Denkweise, Mentalität

Grundlage: 1. Basis, Sockel 2. Voraussetzung 3. Startkapital

Gründlichkeit: Gewissenhaftigkeit, Verantwortungsbewusstsein,
Ordentlichkeit

grundlos: 1. abgrundtief 2. unberechtigt, erfunden

Grundsatz: Maxime, Prinzip

Grundschule: Volksschule, Primär-, Elementarschule

Grundstück: Land, Anwesen, Grundbesitz

Gründung: Stiftung, Begründung, Schaffung

Grundwahrheit: Maxime, Lebensregel, Prinzip

Grundzahl: Basis, Kardinale

Grüne: Umwelt-, Naturschützer

grünen: sprießen, wachsen

Gruppe: 1. Clique, Team 2. Klasse, Lager, Fraktion 3. Einheit, Truppe, Pulk

gruppieren: einordnen, unterteilen **s. gruppieren:** s. formieren

gruselig: gespenstisch, unheimlich, schaurig

Gruß: Begrüßung, Höflichkeitsbezeugung, Verbeugung

gucken: blicken, sehen, schauen

Gülle: Mist, Jauche, Odel

gültig: beglaubigt, geltend

Gummi: 1. Radiergummi 2. Kautschuk 3. Kondom

Gunst: 1. Huld, Gnade 2. Freundlichkeit, Zuneigung

günstig: 1. aussichtsreich, vorteilhaft 2. wohlwollend 3. preiswert

Gürtel: 1. Riemen, Koppel 2. Stadtrand, Zone

Guss: Platzregen, Regenschauer, Wolkenbruch, Gewitterregen

gut: 1. frisch, einwandfrei, qualitativvoll 2. lieb, rechtschaffen, ehrenhaft
3. erfolgreich, fleißig 4. einverstanden, gewiss
Gut: 1. Vermögen, Besitz 2. Bauernhof
Gutachter: Sachverständiger, Spezialist
gutartig: 1. ungefährlich 2. freundlich, mild
Güte: 1. Qualität, Beschaffenheit 2. Anteilnahme, Liebenswürdigkeit
Güter: 1. Besitztum, Vermögen 2. Bestand, Ware
gutgläubig: vertrauensselig, naiv, zutraulich
gütig: entgegenkommend, weichherzig
gütlich: einvernehmlich, friedlich
gutmütig: langmütig, liebenswürdig
gutschreiben: anrechnen
Gymnasialabschluss: Hochschulreife, Abitur, Matura
Gymnastik: Körpertraining, Lockerungsübung, Turnen
Gynäkologie: Frauenheilkunde

– H –

Haar: 1. Frisur, Mähne 2. Perücke, Toupet
haarig: 1. struppig, behaart 2. bedenklich, heikel
Haarkleid: Pelz, Fell
haarlos: kahl-, glatzköpfig
Haarschnitt: Frisur
haarspalterisch: kleinlich, spitzfindig
haarsträubend: ungeheuerlich, skandalös, empörend
Habe: Eigentum, Besitz
haben: gehören, besitzen **s. haben:** s. zieren, s. schämen
Habgier: Unersättlichkeit, Besitzgier, Habsucht, Geiz
Habseligkeit: Besitz, Vorrat, Habe
hacken: teilen, zerhacken, -stückeln
Hackfleisch: Gehacktes, Mett, Hackepeter
häckseln: zerkleinern, schreddern
Hader: Kontroverse, Konflikt, Streit(igkeit), Zank, Feindschaft
Haft: Freiheitsentzug
Haftanstalt: Gefängnis, Strafvollzugsanstalt, Kerker
haften: 1. garantieren, s. verpflichten, geradestehen 2. festhängen, -kleben
hageln: 1. graupeln 2. niedergehen, -prasseln
hager: schmal, dürr, zerbrechlich
Hahn: 1. Gockel 2. (Drossel)ventil

haken: festsitzen, stecken bleiben

Haken: 1. Problem, Verwicklung 2. Türhaken 3. Stoß, Hieb, Schlag

halb: 1. geteilt 2. halbwegs, unvollständig, schier, fast, nahezu

halbherzig: unentschlossen, lustlos

halblaut: gedämpft, leise, flüsternd

Halbschlaf: Dämmerzustand, -schlaf

halbseiden: zwielichtig, anrühlig

halbwegs: einigermaßen, ungefähr, passabel

halbwüchsig: jugendlich, unreif

Halbzeit: Pause, Unterbrechung

Hälfte: Anteil

Hall: Ton, Klang, Schall

Halle: 1. Lobby, Foyer, Vorzimmer 2. (Fest)saal 3. Werk-, Fabrikhalle

hallen: dröhnen, schallen

Halm: Stängel, Stiel, Rohr

Hals: Kehle, Rachen, Gurgel

Halsschlagader: Aorta, Schlagader, Arterie

Halt: 1. Bahnhof, Haltestelle 2. Pause, Rast 3. Hilfe, Beistand

haltbar: 1. stabil, widerstandsfähig 2. Unverderblich

halten: 1. innehalten, abstoppen, stehen bleiben 2. unterstützen 3. packen, festhalten 4. veranstalten

Halter: Eigentümer, Besitzer

Haltung: 1. Benehmen, Auftreten 2. Stellung, Körperhaltung 3. Einstellung

hämisch: boshaft, spöttisch, höhnisch

hämmern: klopfen, schlagen, hauen

hamstern: anhäufen, horten

Handbuch: Lehrbuch, Leitfaden, Kompendium

Handel: Warenaustausch, Geschäft

handeln: 1. tun, wirken 2. Feilschen 3. anbieten, hausieren

handfest: 1. deutlich, unzweifelhaft 2. unempfindlich, hart

Handfeuerwaffe: Revolver, Colt, Pistole

Handgemenge: Schlägerei, Rauferei, Prügelei

Handlanger: Helfer, Hilfsarbeiter

handlich: transportabel, klein, nützlich

Handlung: Geschehen, Tat, Akt, Vorgang

Handschlag: Händedruck

Handschrift: Schreibweise

handwarm: lau, mild

Handwärmer: (Faust)handschuh, Muff

Handwerkszeug: Hilfsmittel, Werkzeug

- Handy:** (Mobil)telefon
- Hang:** 1. Abhang, Abfahrtsstrecke 2. Vorliebe, Sehnsucht
- Hangar:** Flugzeughalle, -schuppen
- hängen:** 1. stecken bleiben 2. pendeln, baumeln
- hängen lassen:** im Stich lassen **s. hängen lassen:** s. aufgeben
- Hänselei:** Spott, Neckerei
- hantieren:** wirtschaften, fuhrwerken
- happig:** 1. gefährlich 2. gesalzen, übertrieben
- Harke:** Forke, Rechen
- harmlos:** ungefährlich, unschuldig, naiv, unschädlich
- Harmlosigkeit:** 1. Verträglichkeit 2. Gutgläubigkeit, Unbedarftheit
- Harmonie:** 1. Ausgeglichenheit, Zusammenklang 2. Gleichgesinntheit, Einigkeit
- Harn:** Wasser, Urin
- harsch:** herrisch, brüsk
- hart:** 1. derb, grob, deftig 2. herzlos, unsanft 3. steif, erstarrt 4. heftig, kräftig
5. fest, steinern 6. schmerzlieh 7. ausgetrocknet
- Härte:** 1. Festigkeit, Stabilität 2. Gewalt, Stärke 3. Brutalität, Unbarmherzigkeit
- hartherzig:** unbarmherzig, eisig, mitleidlos
- Hass:** Aversion, Antipathie, Abscheu
- hassen:** verabscheuen, -achten
- hässlich:** widerlich, unschön, geschmacklos, entstellt, abstoßend
- hasten:** rasen, sausen, eilen
- hastig:** rasch, sofort, hurtig, überhastet
- Haufen:** 1. Ansammlung 2. Schar, Gruppe, Masse
- häufig:** oft, wiederholt, vielmals
- Haupt:** 1. Schädel, Kopf 2. Boss, Chef, Anführer
- hauptsächlich:** vorwiegend, zentral
- Hauptstadt:** Regierungssitz, Metropole, Residenzstadt
- Hauptverkehrszeit:** Berufsverkehr, Stoßzeit
- Hauptwort:** Substantiv, Nomen
- Haus:** 1. Wohn-, Mietshaus, Eigenheim, Villa, Ferienhaus 2. Geschlecht, Sippe
- Hausarzt:** Allgemeinmediziner, Familienarzt
- Hausaufgabe:** Schulaufgabe, Übungs-, Hausarbeit
- Hauseinrichtung:** Mobiliar, Hausrat
- hausen:** wohnen, leben
- Haushalt:** 1. Hauswirtschaft, -stand 2. Budget, Etat
- haushalten:** sparen, wirtschaften
- Haushaltshilfe:** Putz-, Reinigungsfrau

- Hausherr/in:** 1. Hausbesitzer/in, Vermieter/in 2. Familienvorstand, -Oberhaupt, Hauswirt/in
- Hausmeister:** Hausverwalter, -wart
- Hausschuhe:** Pantoffeln, Puschen, Schlappen
- Haut:** 1. Pelle, (Speck)schwarte 2. Hülle, Hülse
- häuten:** abziehen **s. häuten:** s. schälen
- Hautfarbe:** Teint
- Hautpflege:** Kosmetik
- Hebamme:** Geburtshelferin
- heben:** 1. vergrößern, steigern 2. wuchten
- hecheln:** japsen, röcheln
- Heer:** 1. Bodentruppen, Landstreitkräfte 2. Masse, Haufen
- heften:** 1. anheften, festmachen 2. Zusammenfügen
- heftig:** 1. schroff, barsch 2. kräftig, gewaltig, scharf 3. hemmungslos, wild, leidenschaftlich
- Heftzwecke:** Reißnagel
- hegen:** 1. pflegen, behandeln 2. (ver)spüren, empfinden
- Heide:** 1. Atheist, Ungetaufter, Gottloser 2. Heidekraut
- heikel:** bedenklich, kompliziert, unbequem, schlecht, verfänglich
- heil:** wohlbehalten, unversehrt
- Heil:** 1. Wohlergehen, Glück, Segen 2. Seligkeit, Gnade
- Heiland:** Christus, Gottessohn, Messias
- heilen:** 1. therapieren, kurieren, verarzten 2. s. bessern
- heilig:** 1. selig, geweiht, rein, himmlisch 2. Unantastbar
- Heiligabend:** Weihnachtsabend
- Heiliger:** Fürsprecher, Schutzpatron
- Heiligtum:** Tempel, Weihe-, Kult-, Opferstätte
- Heilmittel:** 1. Medikament, Medizin, Arzneimittel 2. Naturheil-, Hausmittel
- Heim:** 1. Zuhause, Daheim 2. Gästehaus, Hospiz 3. (Erziehungs)-anstalt, Internat
- Heimat:** Heimat-, Geburts-, Vaterland
- Heimatort:** Geburtsort
- heimgehen:** 1. (ver)sterben 2. s. zurückbegeben, heimkehren
- heimisch:** 1. beheimatet, wohn-, sess- haft, einheimisch 2. wohl bekannt, vertraut
- heimkehren:** heimreisen, zurückkehren
- heimlich:** 1. geheim, stillschweigend 2. Verboten
- heimsuchen:** treffen, befallen, schlagen
- heimtückisch:** verschlagen, hinterlistig
- Heimweh:** Sehnsucht

- heimzahlen:** rächen, ahnden
Heirat: Hochzeit, Vermählung, Trauung
heiser: stimmlos, belegt
heiß: 1. sommerlich, warm 2. Glühend 3. brisant, heikel
heißblütig: leidenschaftlich, heftig, wild
heißen: 1. (be)nennen, taufen, betiteln 2. meinen 3. anweisen
heiter: 1. munter, sorgenfrei, lustig 2. freundlich, hell
Heizung: Ofen, Heizkörper, Kamin
Hektik: Hast, Geschäftigkeit, Aufregung
heldenhaft: mutig, tapfer, furchtlos
helfen: (er)retten, nützen, anpacken, entlasten
Helfer: 1. Assistent, Hilfskraft 2. Retter
hell: 1. strahlend, beleuchtet, freundlich 2. klar, rein, hoch
hellhörig: 1. aufmerksam, erwartungsvoll 2. schalldurchlässig
Helligkeit: Licht(fülle), Leuchten, Schein
hellsehen: prophezeien, weis-, voraussagen
Hemd: Unter-, Oberhemd, T-Shirt
hemmen: entgegenwirken, sabotieren, aufhalten
hemmungslos: ungeniert, frei, zwanglos, maßlos
Henne: Huhn, Glucke
her: 1. aus, stammend 2. herbei, heran, hierher
herab: abwärts, her-, hinunter
Herablassung: Überheblichkeit, Arroganz
Herabsetzung: 1. Reduzierung, Nachlass 2. Erniedrigung, Demütigung.
Herabwürdigung
heran: herbei, -zu
herantragen: 1. informieren, verständigen 2. herbeitragen
heranziehen: 1. aufzüchten 2. drohen 3. Hinzuholen
herauf: aufwärts, hoch, empor
heraufbeschwören: hervorrufen, verursachen, bewirken
Heraufsetzung: Preisanstieg, Verteuerung, Anhebung, Erhöhung
heraus: hinaus, hervor
herausbringen: 1. verlegen, publizieren 2. hinaustragen 3. aufdecken,
ermitteln
herausfinden: erraten, klären, (vor)finden, aufspüren
herausfordern: provozieren, reizen
heraushalten (s.): s. zurückhalten, s. distanzieren
herausragend: beträchtlich, überragend, eindrucksvoll
herb: 1. prúde, spróde 2. unangenehm 3. schwer, unfassbar 4. trocken, bitter
herbei: herzu, -an

- Herberge:** Unterkunft, Jugendherberge
herbstlich: 1. kühl, neblig 2. vergehend, alternd
Herde: Schar, Gruppe, Haufen
Hergang: Verlauf, Fortgang
herkömmlich: hergebracht, üblich
Herkunft: Abstammung, Entstehung, Ursprung
Herr: 1. Mann 2. Herrscher
Herrgott: (Gott)vater, Schöpfer, Herr, Allmächtiger, Jahwe
Herrin: 1. Gebieterin 2. Besitzerin
herrisch: autoritär, tyrannisch
herrlich: wunderbar, hervorragend, großartig, vortrefflich
Herrlichkeit: Glanz, Erhabenheit, Prunk
Herrschaft: Regierung, Führung, Regentschaft
herrschen: 1. befehligen, führen, gebieten 2. sein, existieren
Herrscher: Machthaber, (Staatsober)haupt, Gebieter, Regent
herstellen: produzieren, fabrizieren, anfertigen
Herstellungsart: Methode, Vorgehensweise
herum: 1. allseitig, umher 2. etwa, zirka, ungefähr
Herumtreiber: Taugenichts, Faulenzer, Nichtsnutz
herunter: 1. abwärts, nieder, hinab 2. schlapp, abgespannt
heruntergekommen: verkommen, ruiniert, abgerissen
herunterspielen: untertreiben, bagatellisieren
hervor: (her)aus
hervorragend: beeindruckend, sagenhaft, bewundernswert
hervorrufen: auslösen, erzeugen
Herz: 1. Mut, Beherztheit 2. Seele, Gemüt 3. Mittelpunkt
Herzanfall: Infarkt
herzhaft: schmackhaft, pikant
herzlich: nett, liebevoll, freundlich
herzlos: grausam, lieblos, gefühlsarm
heterogen: unterschiedlich, ungleich, verschieden, andersartig
Hetze: 1. Hast, Eile, Ruhelosigkeit 2. Verleumdung
heucheln: schmeicheln, s. verstellen, vorspiegeln, lügen
heuchlerisch: verlogen, hinterhältig, unehrlich, falsch
heulen: schluchzen, jammern
heute: 1. gegenwärtig, heutzutage, aktuell 2. an diesem Tag
Heute: Gegenwart, Jetzt
hexen: (ver)zaubern, beschwören
hier: anwesend, da, an diesem Ort

hiermit: damit, dadurch

hiernach: später, (so)dann, nachfolgend, danach

hiesig: ansässig, eingesessen

hieven: hoch-, hinaufziehen, heben

Hilfe: 1. Unterstützung, Förderung, Mitwirkung, -arbeit, Beistand

2. Haushaltshilfe, -angestellte 3. Rettung 4. Assistent, Mitarbeiter

Hilfestellung: Unterstützung, Beistand

Hilflosigkeit: Schwäche, Ratlosigkeit, Einflusslosigkeit, Machtlosigkeit

hilfreich: 1. nützlich 2. fürsorglich

hilfsbereit: aufopfernd, gefällig, freundlich

Himmel: 1. Sternenzelt, Firmament 2. Universum, All, Kosmos 3. Nirwana, Jenseits, Paradies

himmlisch: 1. köstlich, appetitlich 2. herrlich, wunderschön 3. übernatürlich

hin: 1. dorthin 2. zerbrochen

hinab: hinunter, abwärts, nieder

hinauf: aufwärts, empor, bergauf

hinauswerfen: 1. kündigen, entlassen 2. ausquartieren, abschieben

hinausziehen: 1. hinauszögern, verlangsamen, aufschieben 2. davongehen

hindern: stören, behindern, aufhalten

Hindernis: 1. Barriere, Blockade, Sperre 2. Erschwerung, Handicap

hinein: einwärts, in

hinfällig: 1. unwichtig, überflüssig, gegenstandslos 2. krank, elend

Hingabe: Aufopferung, Engagement

hingegen: dagegen, wiederum

hingerissen: begeistert, schwärmerisch

hinhalten: 1. verzögern, hemmen 2. Darreichen

hinnehmen: (er)dulden, (er)leiden

hinreichend: ausreichend, genug

hinreißend: reizend, attraktiv, charmant

Hinrichtung: (Urteils)vollstreckung, Exekution

hinscheiden: sterben, entschlafen

hinsichtlich: betreffs, bezüglich, wegen

hinstellen: 1. platzieren, aufstellen 2. absetzen

hinten: dahinter, rückseitig

hintenherum: 1. indirekt 2. unerlaubt, heimlich 3. falsch, unehrlich

hinter: dahinter, hinten

hintergehen: betrügen

Hintergrund: 1. Ursache, Zusammenhang 2. Rückwand, Background

Hinterhalt: Falle

Hinterhältigkeit: Hinterlist, Arglist

- hinterher:** 1. später, dann, danach 2. nach, folgend
hinterlegen: deponieren, verwahren
Hinterlist: Verschlagenheit, Arglist, Heimtücke
Hintern: Gesäß, Po, Hinterteil
hinterrücks: unversehens
hinterziehen: unterschlagen, veruntreuen
hinüber: siehe hin
hinunter: abwärts
hinwegsetzen (s.): missachten, abweichen
Hinweis: Tipp, Rat, Wink, Andeutung
hinziehen (s.): s. hinschleppen, s. zögern, dauern
hinzu: außerdem, ferner, weiterhin
hinzurechnen: addieren, einplanen, mitrechnen
Hiobsbotschaft: Schreckensnachricht
Historie: Geschichte, Vergangenheit
Hit: 1. Renner, Attraktion 2. Spitzenreiter 3. Evergreen
Hitze: 1. Wärme, Glut 2. Leidenschaft, Feuer
hitzig: 1. heiß 2. aufbrausend 3. erregt, nervös, aufgeregt
Hobby: Steckenpferd
hoch: 1. hinauf, aufwärts 2. ragend, lang 3. überhöht, teuer 4. hell
5. angesehen, führend 6. Immens, sehr
Hochachtung: Verehrung, Respekt
Hochbetrieb: Trubel, Wirbel, Aufregung
Hochburg: Mittelpunkt, Kerngebiet, Achse, Knotenpunkt
Hochdeutsch: Hoch-, Schriftsprache, Schriftdeutsch
Hochdruck: 1. Hypertonie, Überdruck 2. Intensität, Schwung
Hochgefühl: Begeisterung, Entzücken
Hochhaus: Wolkenkratzer, Wohnturm
Hochkultur: Blüte-, Glanzzeit
Hochmut: Überheblichkeit, Hochmütigkeit, Eitelkeit
hochrechnen: kalkulieren, überschlagen
Hochschule: Universität, Fachhochschule, Akademie
Hochschullehrer: Professor, (Privat)dozent
Hochschulreife: Matura, Abitur, Reifeprüfung, Gymnasialabschluss
Hochspannung: 1. elektrische Spannung 2. Erwartung, Anspannung,
Vorfreude
hochspielen: aufbauschen, übertreiben
höchst: äußerst, sehr, zutiefst, meist, ungeheuer
Hochverrat: Landesverrat
Hochwasser: (Sint)flut, Überschwemmung

- hochwertig:** wertvoll, ausgezeichnet, erlesen
Hochzeit: Trauung, Heirat, Vermählung, Eheschließung
hochziehen: 1. errichten, bauen 2. hissen, emporziehen, hieven
hocken: kauern
Hocker: Schemel
Höcker: Auswuchs, Buckel
Hof: Bauernhof, Gut
hoffen: s. ausmalen, erwarten
Hoffnung: Optimismus, Zuversicht, Vertrauen
hoffnungslos: 1. entmutigt, resigniert, verzweifelt 2. sinnlos, verfahren
höflich: wohlgezogen, taktvoll, freundlich, kultiviert, galant
Höflichkeit: Feingefühl, Anstand
Höhe: 1. Ausdehnung, Reichweite, Dimension 2. Anhöhe
Höhepunkt: Maximum, Höchstmaß, Gipfelpunkt
hohl: 1. alltäglich, leer, banal 2. ausgehöhlt
Höhle: Grotte, Felsenhöhle
Hohn: Stichelei, Spott
hold: lieblich, anmutig, entzückend
holen: besorgen, wegholen **s. holen:** s. nehmen, s. bedienen
Hölle: 1. Unterwelt, Inferno 2. Pein, Qual
hölzern: unbeholfen, plump
Holzweg: Sackgasse
homogen: einheitlich, übereinstimmend, konform
homosexuell: homoerotisch, gleichgeschlechtlich
honorieren: 1. bezahlen, entlohnen 2. anerkennen, würdigen
horchen: zuhören, lauschen
hören: 1. wahrnehmen 2. befolgen
hörig: gefügig, folgsam, Untertan, abhängig
Horizont: 1. Aussicht, Sichtgrenze 2. Bildungsstand, Niveau
Hörner: Geweih, Gehörn
Horoskop: Prognose, Voraussage, Prophezeiung
horrend: überhöht, maßlos
horten: ansammeln, speichern
Hose: Beinkleid
Hospital: Krankenhaus
Hotel: Pension, Unterkunft
hübsch: ansehnlich, reizvoll
Hügel: Anhöhe, Erhebung, Berg
Huhn: Henne, Glucke
Hülle: 1. Futteral, Etui 2. Verpackung, Umschlag

Hülse: Kapsel, Gehäuse
humanitär: mild-, wohlätig
Humor: 1. Jux, Spaß 2. Fröhlichkeit, Heiterkeit
humorlos: ernst, trocken, langweilig
humpeln: hinken, lahmen
Hunger: 1. Appetit 2. Gier, Lust, Unersättlichkeit
hungern: 1. schmachten, darben 2. sehnen, lechzen
hüpfen: hopsen, springen
Hürde: Barriere, Hindernis
Hure: Prostituierte, Callgirl
hüten: 1. beaufsichtigen, beschützen, umsorgen 2. warten, pflegen
Hütte: 1. Alm-, Berghütte 2. Kate, Häuschen 3. Eisenwerk
Hygiene: Körperreinigung, Körper pflege
Hypnose: Trance, Schlafzustand
Hysterie: Aufgeregtheit, Überspanntheit

— | —

ideal: 1. vollendet, vorbildlich, exzellent, herrlich 2. richtig, geeignet, passend
Ideal: 1. Vollkommenheit 2. Muster-, Vorbild
Idee: 1. Vorstellung, Begriff, Leitmotiv 2. Einfall, Plan
ideenreich: fantasievoll, kreativ, schöpferisch
identifizieren: (wieder) erkennen **s. identifizieren:** s. hineinversetzen
identisch: übereinstimmend, deckungsgleich
Idiot: Dummkopf, Trottel
i-Dötzchen: Schulanfänger, Abc- Schütze
Illegalität: Gesetzwidrig-, Ungesetzlichkeit
Illusion: Wunsch, Einbildung
Illustration: 1. Verdeutlichung 2. Bebilderung 3. Zeichnung, Bild
Illustrierte: Magazin, Zeitschrift, Journal
Image: Ansehen, Ruf
Imbiss: Snack, Zwischenmahlzeit
imitieren: nachahmen, kopieren
immer: ständig, unaufhörlich
immun: resistent, abwehrfähig
impfen: immunisieren, vorbeugen
imponieren: beeindrucken, auffallen
impotent: unfruchtbar, zeugungsunfähig
improvisiert: spontan, unvorbereitet

- Impuls:** (An)trieb, Anreiz, -stoß
- in:** 1. zwischen, innerhalb 2. binnen, innerhalb 3. aktuell, trendy
- Inbegriff:** Verkörperung
- Indikator:** Merkmal, Anzeichen
- indirekt:** mittelbar
- individuell:** einzigartig, originell
- Indiz:** Anhaltspunkt
- Industriebetrieb:** Werk, Fabrik, Unternehmen
- infolge:** aufgrund, wegen
- Information:** Mitteilung, Auskunft
- Inhaber:** Besitzer, Eigner, Eigentümer, Halter
- inhalieren:** einatmen
- Inhalt:** 1. Füllung, Bestandteile 2. Sinn, Ideengehalt
- Initiative:** Aktivität, Entschlusskraft
- inklusive:** einschließlich, mit
- inkognito:** anonym, unerkannt
- innen:** 1. darin, drinnen, inwendig 2. anbei, beigelegt
- Innenstadt:** Stadtzentrum, Mitte, City
- innerhalb:** 1. inmitten 2. während
- innerlich:** 1. innen, inwendig 2. insgeheim, geistig, seelisch
- Insasse:** Fahrgast, Anstaltsbewohner
- Insel:** Eiland, Atoll
- inspizieren:** kontrollieren, prüfen, überwachen
- Installation:** Montage, Einbau, Zusammenbau
- instand:** funktionierend, gebrauchsfähig
- Instandhaltung:** Wartung, Pflege, Service
- Instanz:** Entscheidungsstelle, Obrigkeit, Amt
- instinktiv:** 1. gefühlsmäßig, intuitiv 2. unbewusst, -willkürlich
- Institut:** 1. Anstalt, Bildungsstätte 2. Einrichtung, Labor
- Institution:** Einrichtung, Organisation
- Instrument:** 1. Musikgerät 2. Gerät, Werkzeug
- intakt:** ganz, funktionierend, unversehrt
- integrieren:** zusammenschließen, eingliedern
- Intellekt:** Denkfähigkeit, Vernunft, Urteilsvermögen
- intelligent:** gescheit, klug, schlau
- intensiv:** angestrengt, stark, fest, umfassend, nachdrücklich, inständig
- interessant:** 1. aufschlussreich, wissenschaftlich 2. lohnend, lukrativ
3. ungewöhnlich, reizvoll
- Interessant:** 1. Kandidat, Bewerber 2. Kunde, Käufer
- interessiert:** aufmerksam, neugierig

- intern:** 1. vertraulich 2. innerlich, inmitten
international: über-, zwischenstaatlich
interpretieren: 1. auslegen, erklären, deuten 2. darbieten
interviewen: befragen
intim: 1. vertraut, familiär, innig 2. gemütlich, behaglich
Intimsphäre: Tabubereich, Privatleben
intolerant: engstirnig, befangen, unaufgeschlossen
introvertiert: verschlossen, zurückhaltend, unzugänglich, zugeknöpft;
Invalide: Körperbehinderter, Versehrter
Invasion: Über-, Einfall
Inventar: Bestand, Einrichtungsgegenstände
investieren: 1. einsetzen, aufwenden 2. anlegen
inzwischen: derweil, unterdessen, zwischenzeitlich
irdisch: weltlich, diesseitig
ironisch: sarkastisch, spöttisch, zynisch, beißend, höhnisch
irrational: gefühlsbetont, vernunftwidrig
irreal: unrealistisch, wirklichkeitsfremd
irreführend: täuschend, trügerisch, blendend
irren: umherziehen, -streifen **s. irren:** s. täuschen
Irrgarten: Labyrinth
irritieren: 1. verunsichern 2. ärgern, reizen
Irrtum: Denkfehler, Versehen, Trugschluss
Isolation: 1. Dämmung, Abdichtung, Ummantelung 2. Abkapselung, Einsamkeit
isolieren: 1. ummanteln 2. absondern, ausschließen **s. isolieren:** s. verschließen

– J –

- ja.** 1. einverstanden, sicher(lich), klar, okay 2. sogar, selbst
Jacke: Sakko, Jackett, Rock, Kittel, Janker
Jagd: 1. Verfolgung, Fahndung 2. Weidwerk 3. Jagdrevier
jagen: 1. rennen, stürmen, rasen 2. pirschen, nachstellen
Jäger: 1. Heger, Wildhüter, Weidmann 2. Jagdflieger
jäh: schroff, steil, unvermittelt, ruckartig, abrupt
Jahrmarkt: Kirmes, Messe, Volksfest
Jähzornig: hitzig, aufbrausend, unbeherrscht
Jammer: Lamento, Wehklagen, Gewimmer
jauchzen: jubeln, triumphieren

jaulen: heulen, wimmern
jawohl: okay, gewiss, gut, selbstverständlich
Jawort: Zustimmung, Einwilligung, Eheschließung, Heirat
je: 1. pro, jeweils 2. jemals
jedenfalls: 1. mindestens, zumindest, immerhin 2. auf jeden Fall
jederzeit: stets, allzeit, ununterbrochen
jedoch: aber, jedenfalls, allerdings, dennoch
Jesus: Heiland, Christus, Erlöser
Jetzt: Gegenwart, Heute
Job: Tätigkeit, Beschäftigung, (Gelegenheits)arbeit
johlen: grölen, lärmern
Journalist: Reporter, Berichterstatter, Kolumnist, Redakteur
joyial: gönnerhaft, entgegenkommend
Jubel: Jauchzen, Begeisterungsausbruch
Jubiläum: Gedenk-, Ehrentag
jucken (s.): s. kratzen
Judenfeindlichkeit: Antisemitismus
Jugendlicher: Teen(ager), Halbwüchsiger
jung: 1. heranwachsend, unwissend, -erfahren 2. frisch, neu
Junge: Knabe, Jüngling, Bub, Bengel
Jungfräulichkeit: Reinheit, Unschuld, Unberührtheit
Junggeselle: Alleinstehender, Single
Jurist: Rechts-, Staatsanwalt, Richter, Justiziar, Syndikus
Jury: Schieds-, Kampfgericht
justieren: einordnen, ausrichten
Justiz: Rechts-, Gerichtswesen, -barkeit, Rechtsprechung
Juwel: 1. Schmuck-, Prachtstück 2. Edel-, Schmuckstein
Jux: Spaß, Scherz, Schabernack, Streich

– K –

Kabarett: Kleinkunstabühne
Kabel: 1. Drahtseil 2. Zuleitung
Kabinett: Regierung, Ministerrat
Kachel: Fliese
Kadaver: (Tier)leiche, Aas
Kadi: 1. Richter 2. Gericht
Kaff: Nest, Dorf

Kaffee: 1. Bohnenkaffee, Espresso, Cappuccino, Mokka, Malzkaffee
2. Nachmittagskaffee, Kaffeestündchen

Käfig: Bauer, Zwinger, Voliere

kahl: 1. kahlköpfig 2. entlaubt, versteppt 3. leer

Kahlkopf: Glatze, Platte

Kaiser: Herrscher, Monarch

Kalkül: 1. Berechnung, Überlegung 2. Taktik

kalt: 1. frisch, frostig, eisig 2. gefühllos, mitleidlos, kaltblütig

Kälte: 1. Frost, Eiseskälte 2. Kältherzigkeit, Mitleidlosigkeit

Kamera: 1. Fotoapparat, Digitalkamera 2. Videokamera 3. Film-,
Fernsehkamera

Kamerad/in: Freund/in, Genoss/e/in

Kameradschaft: Freundschaft, Partnerschaft, Eintracht

Kamin: 1. Schlot, Schornstein 2. offene Feuerstelle

Kamm: 1. Frisierkamm 2. Grat, Bergkamm

Kampagne: 1. Feldzug, Kriegszug 2. Wahlkampf, Propaganda

Kampf: 1. Krieg, Gefecht, Schlacht 2. Wettkampf 3. Einsatz

Kanal: 1. Wasserstraße 2. Abwasserkanal

Kanalisation: 1. Kanalisierung 2. Abwassersystem, Kanal

Kandidat: 1. Bewerber, Anwärter 2. Prüfling

Kaninchen: Karnickel, Stallhase

Kanne: Krug, Gefäß, Karaffe

Kante: Rand

Kantine: 1. Werksküche 2. Speiseraum

Kanu: (Paddel)boot

Kapazität: 1. Fassungsvermögen, Leistungskraft 2. Fachmann

Kapital: Vermögen, Geld

Kapitalismus: Wirtschaftssystem

Kapitel: (Haupt)abschnitt, Teil

Kappe: Barett, (Uniform)mütze, Käpri

Kapsel: 1. Pille, Tablette 2. Hülse 3. Raum(schiff)kapsel

kaputt: 1. fehlerhaft, zerbrochen, abgestoßen 2. erschlagen, schlapp,
erschöpft

Kapuze: Kopfbedeckung

Karaffe: Krug, Kanne, Gefäß

Karate: Selbstverteidigung

Kargheit: Armut, Not, Beschränkung

Karikatur: Zerr-, Spottbild

Karneval: Fasching, Fastnacht

Karotte: Möhre

- Karre:** 1. Hand-, Leiterwagen 2. Fahrzeug
Karriere: Laufbahn, Werdegang
Karrieremensch: Aufsteiger, Manager, Selfmademan
Karte: 1. Ticket 2. Landkarte, Stadtplan 3. Fahrausweis 4. Spielkarte
5. Speisekarte
Kartei: 1. Datenverzeichnis 2. Zettelkatalog
Karteischrank: Aktenschrank, Registratur
Kartoffel: 1. Erdapfel 2. Nase
Karton: 1. Box, Schachtel 2. Pappe
Kaserne: 1. Garnison, Soldatenquartier, Truppenstandort 2. Mietskaserne,
Massenquartier
Kasino: 1. Club-, Gesellschaftsraum 2. Spielkasino
Kasse: 1. Auszahlungsstelle, (Zahl)schalter 2. Krankenkasse 3. Geldvorrat,
-bestand
Kassette: Behälter, Schatulle
Kaste: Schicht, Gruppe, Klasse
Kasten: Kiste, Behälter
Katalog: 1. Zusammenstellung, Liste 2. Bilder-, Bücher-, Warenkatalog
Katastrophe: Unheil, Tragödie, Inferno
Kategorie: 1. Klasse, Rubrik 2. Grundbegriff
Kater: 1. Kopfschmerzen 2. Katze
Kathedrale: Dom, Münster
Käufer: Interessent, Verbraucher, Abnehmer, Kunde
Kaufmann: Händler, Einzelhandelskaufmann
kaum: 1. beinahe, knapp 2. schwerlich 3. eben
Kaution: Gewährleistung, Sicherheitsleistung
Kegel: Konus
Kehle: Hals, Rachen
Kehre: Schleife, Wende(kurve), Kurve, Biegung
Keim: 1. Erreger, Virus, Bazillus 2. Spross, Keimling
kein: keiner, niemand
Kelch: 1. Weinglas, Gefäß 2. Messgerät
Keller: Kellerraum
Kellner: Bedienung, Ober
kennen: wissen, auskennen, durchschauen
kennen lernen (s.): s. anfreunden, s. nähern
Kenner: 1. Experte 2. Feinschmecker
Kenntnis: Einsicht, Über-, Einblick, Wissen
Kennwort: Parole, Codewort
Kennzahl: Chiffre, Index, Nummer

Kennzeichen: Merkmal

Kennziffer: Index, Messziffer

Keramik: Tonware, Steingut

Kerbe: Einkerbung, (Ein)schnitt

Kerker: Gefängnis, Verlies

Kern: 1. Stein, Obstkern 2. Mittelpunkt, Wesen

Kerze: Wachskerze, Talglicht

Kessel: 1. Einschluss, Einkesselung 2. Bergeinschnitt, Schlucht, Talgrund

Kette: 1. Kollier, Halskette, -band, Schmuck(stück) 2. Reihe, Linie 3. Fessel

Keule: 1. Schlegel 2. Knüppel

Keuschheit: Enthaltsamkeit, Askese

Kidnapping: Entführung, Menschenraub

Kind: Nachkomme, -fahr, Spross

Kindergarten: Kinderhort, -tagesstätte

Kino: 1. Filmveranstaltung 2. Filmtheater, Lichtspielhaus

Kiosk: Stand, Bude, Trinkhalle, Verkaufshäuschen

Kirche: 1. Gotteshaus 2. Glaubensgemeinschaft

Kirmes: Messe, Volksfest, Kirchweih

Kissen: Sitzunterlage, -kissen, Kopf-, Sofakissen

Kiste: Behälter, Kasten

Kitsch: Tand, Plunder, Schund, Ramsch

Kitzel: 1. Versuchung 2. Juckreiz 3. Spannung

kitzeln: 1. reizen, anregen 2. jucken

Kitzler: Klitoris

Klage: 1. Anzeige, Beschuldigung 2. Wehklage, Gejammer

Klamm: Schlucht

Klammer: Klemme, (Haar)spange, Wäscheklammer

klar: 1. enträtselt, gelöst 2. hell, rein 3. offensichtlich 4. wolkenlos, heiter
5. genau, eindeutig, präzise

Klärung: Enthüllung, Aufklärung, -deckung

Klasse: 1. Gesellschaftsschicht 2. Schüler, Schulklasse 3. Klassenraum

Klassifikation: Auf-, Ein-, Unterteilung

Klatsch: Geschwätz, Tratsch, Gerede

Klausel: Auflage, Vorbehalt, Sondervereinbarung

Klausur: 1. Isolation, Abgeschlossenheit 2. Examen

Klavier: Flügel, Piano, Hammerklavier

Kleber: Kitt, Klebstoff, Kleister

Kleid: Gewand

Kleider: Garderobe, (Be)kleidung

klein: 1. winzig, zwergenhaft 2. dünn, fein 3. unscheinbar

- Kleinigkeit:** 1. Happen, Imbiss 2. Geringfügigkeit, Kinderspiel
Klemme: 1. Verbindungsstück 2. Konflikt, Aussichtslosigkeit
Klempner: Installateur
Klette: 1. Anhang, Anhänglichkeit 2. Kletter-, Schlingpflanze
Klient: Kunde, Mandant
Klingel: Glocke, Schelle
Klinik: Hospital, Krankenhaus
Klinke: Türgriff
Kloster: Stift, Abtei
Klumpen: Stück, Batzen
Knabe: Bub, Junge, Kind
Knackpunkt: Angelpunkt, Hauptschwierigkeit
knapp: 1. vereinzelt, kaum 2. ungenügend, bescheiden, spärlich
3. summarisch, gedrängt, kurz 4. stramm, (haut)eng
Knappheit: Beschränktheit, Kargheit, Bedürftigkeit
Knauer: Pfennigfuchser, Geizhals
Knebel: Maulkorb, Zwangsjacke, Hemmung
Knecht: 1. Untergebener, Sklave 2. Landarbeiter
Kneipe: Gast-, Wirtshaus, Lokal
Knete: 1. Plastilin, Knetmasse 2. Geld
Knick: 1. Riss, Sprung 2. Biegung, Wende 3. Eselsohr, Falte
Knie: 1. Gelenk 2. Biegung, Krümmung
Knochen: Gebeine, Skelett
Knödel: Semmel-, Kartoffelknödel, -kloß
Knospe: Blumenknospe, Spross, Keim
Knoten: 1. Schlinge 2. Verhärtung, Geschwulst 3. Haarknoten, Dutt
Knüller: Gag, Sensation, Höhepunkt
knüpfen: (zusammen)knoten, binden
Knüppel: Prügel, (Rohr)stock
Knutscherei: Küssen, Küsserei
Koalition: Pakt, Bündnis, Allianz
Koch: Küchenchef, Gastronom
Koedukation: Gemeinschaftserziehung
Koexistenz: Zusammenleben
Kognition: Erkennen, Wahrnehmen
kohärent: zusammenhängend
Kohl: Kohlgemüse, Kraut
Kohle: 1. Geld, Kies, Moneten 2. Braun-, Steinkohle, Heizmittel, Brennstoff
Koitus: Beischlaf, Geschlechtsakt
Kokain: Koks, Droge, Schnee, Rauschgift

- Koketterie:** Eitelkeit, Gefallsucht, Stutzerhaftigkeit
Kollaps: 1. Schlag-, Herzanfall 2. Erschöpfung, Kräfteverfall
Kolleg: 1. Zusammenkunft, Besprechung 2. Colledge, Lehr-, Unterrichtsanstalt
Kollege: Mitarbeiter, Arbeitskollege
Kollegium: Team, Mitarbeiterkreis
Kollektion: Sortiment, Mustersammlung
Kollision: 1. Aufprall, -fahrunfall 2. Szene, Handgreiflichkeit
Kolloquium: 1. Sitzung, Versammlung 2. Fachgespräch, Beratung
Kolonie: 1. Niederlassung, Ansiedlung 2. Auslandsbesitz 3. Tiergemeinschaft
Kolonisation: Besiedlung, Bevölkerung
Kolonne: 1. Schar, Truppe, Mannschaft 2. Spalte
Koloss: 1. Hüne, Titan, Riese 2. Dicker, Brocken
Kolumne: Rubrik, Zeitungsspalte
Kombination: 1. Ziffern-, Buchstabenfolge, Code 2. Verbindung, Zusammenspiel 3. (Arbeits)anzug
Komfort: Luxus, Bequemlich-, Annehmlichkeit
komfortabel: bequem, gemüt-, behag-, wohnlich
Komik: Lachhaftig-, Lächerlichkeit
Komitee: Gremium, Kreis, Rat
Kommando: 1. Befehl 2. Abteilung
Kommen: Anfahrt, Rückkehr, Erscheinen
Kommentar: Glosse, Erläuterung, Be-, Rand-, Anmerkung
kommerziell: gewerblich, geschäftlich
Kommissar: 1. Kriminal-, Polizeibeamter 2. Bevollmächtigter, Repräsentant
Kommission: Kuratorium, (Bei)rat, Gremium, Ausschuss
Kommode: Truhe, Lade
Kommune: 1. Gemeinde, Ort 2. Wohn-, Interessengemeinschaft
Kommunikation: Verständigung, Kontakt, Beziehung
Komödie: 1. Schwank, Lustspiel 2. Theater, Heuchelei
Kompass: Rieht-, Leitlinie, Vorschrift, Grundsatz, Statut
Kompetenz: Befugnis, Zuständig-, Verantwortlichkeit
komplett: abgeschlossen, vollzählig
Komplex: 1. Anlage, Gesamtheit, Trakt 2. Verkrampfung, Manie
Komplikation: Verwicklung, Erschwernis, Notstand, Bedrängnis
Kompliment: Aufmerksamkeit, Schmeichelei, Bewunderung
Komplize: Sympathisant, Getreuer, Mitspieler, Gefährte
Komplott: Rebellion, Verschwörung, Meuterei
Komponente: Bestandteil, Element
Komposition: Musikstück, Tondichtung
Kompost: Dünger, Mist

- Kompresse:** Wickel, Verband
Kompromiss: Anpassung, -gleichung, Vermittlung
Kondition: 1. Ausdauer, Verfassung, Zustand 2. Geschäftsbedingung, Voraussetzung
Konditorei: Kaffeestube, -haus, Café
Kondom: Präservativ
Konfektion: Kleideranfertigung
Konferenz: Sitzung, Tagung
Konfession: Religion, Glaube
Konfitüre: Marmelade, Gelee
Konflikt: Spannung, Zerwürfnis, Zwiespalt, Auseinandersetzung, Krieg
Konfusion: Durcheinander, Verwirrung, Chaos, Auflösung, Kopflosigkeit
Kongress: Konferenz, Treffen, Tagung
König: Majestät, Monarch
Konjunktur: Aufschwung, Blüte
Konkurrenz: Rivalität, Existenzkampf, Wettstreit
Konkurs: Insolvenz, Bankrott
Können: Fähigkeit, Veranlagung, Eignung
Konsequenz: 1. Ergebnis, Resultat 2. Entschlossenheit
Konserve: Konservendose, Blech
Konsole: 1. Träger, Stütze 2. Computerspielgerät
Konstanz: Beharrlichkeit, Gleichmaß, Unbeugsamkeit
Konstitution: 1. Körperzustand 2. Gefüge, Anordnung 3. Verfassung, Grundgesetz
Konstruktion: Exposé, Planung, Entwurf, Skizze
Konsum: Verzehr, Verbrauch
Kontakt: Verkehr, Beziehung, Kommunikation
Kontext: Zusammenhang, Begleitumstände
Kontinent: Erdteil, Festland
Kontinuität: Beständigkeit, Konstanz
Konto: Bankverbindung
Kontrahent: Konkurrent, Widersacher, Gegenpart
Kontrast: Abweichung, Gegensatz, Widerspruch
Kontrolle: 1. Herrschaft, Beherrschung 2. Zensur, Beaufsichtigung 3. Test, Probe 4. Besichtigung
Kontroverse: Streitgespräch, Auseinandersetzung, Disput, Uneinigkeit, Zwist
Konvention: 1. Brauch, Sitte, Usus 2. Vertrag, Übereinkommen
Konversation: Dialog, Unterhaltung
Konzentration: 1. Interesse, Anspannung 2. Konzentrierung
Konzept: Konzeption, Denkmodell

- Konzeption:** 1. Befruchtung, Empfängnis 2. Konzept, Denkmodell
Konzern: Firma, Unternehmen
Kooperation: Zusammenarbeit, Teamwork
Kopf: 1. Haupt 2. Individuum, Wesen 2. Überschrift, Titel
Kopfkissen: (Feder)kissen
Kopie: 1. Wiedergabe, Duplikat 2. Plagiat, Fälschung, Nachahmung
Korb: 1. Behältnis, Behälter 2. Ablehnung, Zurückweisung, Verschmähung
Korken: Stöpsel, Pfropfen, Verschluss
Korn: 1. Alkohol, Branntwein 2. Getreide
Körper: 1. Leib, Statur, Rumpf 2. Form, Gestalt 3. Organismus, Geschöpf
4. Körper-, Genossenschaft, Vereinigung
Körpergewicht: (Eigen)gewicht
Körpergröße: Länge, Größe
Korrektheit: 1. Zuverlässigkeit, Genauigkeit 2. Sittlichkeit, Takt
Korrespondenz: Schriftverkehr, Briefwechsel
Korridor: (Haus)flur, Gang
Korruption: Bestechung, Bestechlichkeit
Kosmetik: Schönheits-, Hautpflege, Make-up
Kosmonaut: Astronaut, Raumfahrer
Kosmos: All, Universum, Himmel, Schöpfung
Kost: Verpflegung, Ernährung, Nahrung
Kosten: Aufwand, Ausgaben
Kostüm: 1. Maskierung, Verkleidung 2. Garderobe, Aufzug
Koteletten: (Backen)bart
Krach: 1. Lärm, Knall 2. Zank, Streit
Kraft: 1. Stärke, Potenz, Energie, Potenzial, Tatkraft 2. Hausangestellte
Kraftfahrzeug: Pkw, Auto, Fahrzeug, Wagen
Kraftstoff: Treibstoff
Kraftwerk: Elektrizitätswerk
ragen: 1. Kehle, Hals 2. Hemdkragen
Krampf: 1. Kolik, Spasmus 2. Zirkus, Getue
Krankheit: Unwohlsein, Beschwerden, Erkrankung
Kränkung: Beleidigung, Affront, Demütigung
Krause: (Haar)welle
Kraut: Kohl(gemüse)
Krawall: Aufruhr, Radau, Streit
Krawatte: Schlips
Kreativität: Originalität, Schöpfer-, Gestaltungskraft
Krebs: 1. Krebs-, Krusten-, Schalentier 2. Knoten, Tumor, Wucherung
Kredit: Darlehen, Anleihe, Belehnung

- Kreis:** 1. Gebiet, Bereich 2. Forum, Arbeitsgemeinschaft 3. Bekanntenkreis
- Kreislauf:** 1. Zirkulation, Umkreisung, Zyklus 2. Blutkreislauf
- Kreuz:** 1. Kruzifix 2. Bürde, Leiden, Elend 3. Rücken 4. Autobahnkreuz
- Kreuzung:** 1. Straßenkreuzung, Straßengabelung, Autobahnkreuz
2. Schnittpunkt, Einmündung
- Krieg:** Waffenkampf, Gefecht, Bekämpfung, Feldzug
- Krieger:** Waffenträger, Kämpfer
- Krimineller:** Straftäter, Verbrecher
- Krise:** 1. Wendepunkt 2. Not, Bedrängnis, Ratlosigkeit, Ungewissheit
- Kriterium:** Kennzeichen, Merkmal
- Kritik:** 1. Wertung, Begutachtung, Urteil 2. Nörgelei, Rüge
- Krone:** 1. Herrscherkrone 2. Vollendung, Abschluss 3. Schaumkrone
- Krücke:** Gehhilfe, Krückstock
- Krug:** Gefäß, Karaffe, Kanne
- Kübel:** Zuber, Bottich, Eimer, Kufe
- Küche:** 1. Kochraum, Wohnküche 2. Kost, Ernährung
- Kuchen:** Gebäck, Backwerk, Patisserie
- Kugel:** Gewehr-, Revolverkugel, Geschoss, Projektil
- Kuh:** Rind, Färse, Kalb
- Kühlanlage:** (Tiefkühl)truhe, Kühlschranks
- Kühlschrank:** Eisschrank
- Kühlung:** Erfrischung, Abkühlung, Temperatursenkung
- Kulisse:** Dekoration, Bühnenbild
- Kult:** 1. Ritus, Kultus, Brauch 2. Feierlichkeit, Fest 3. Vergötterung, Verehrung
- Kultur:** 1. Anstand, Erziehung, Gesittung 2. Bildung, Zivilisation, Fortschritt
3. Züchtung, Aufzucht
- Kummer:** Leid, Trübsal, Misere, Elend
- Kunde:** 1. Käufer, Auftraggeber, Geschäftsfreund 2. Botschaft, Neuigkeit
- Kündigung:** Entlassung, Austritt, Abschied
- Kunst:** 1. (Gesamt)werk 2. Fertigkeit, Geschick, Können 3. Malerei,
Bildhauerei
- Kunsthändigkeit:** Geschick, Fertigkeit, Gewandtheit
- Kunsth Handwerk:** Kunstgewerbe, Volkskunst
- Künstler:** Meister, Maestro, Kunstschöpfer
- Kunstsammlung:** Museum, Sammlung, Pinakothek
- Kunstwerk:** Kreation, Glanz-, Meisterstück
- Kur:** 1. Kuraufenthalt 2. Heilverfahren
- Kurs:** 1. Lauf, (Weg)richtung 2. Lehrgang, Fortbildungsveranstaltung,
Fortbildung
- Kurve:** Krümmung, Drehung

Kürze: 1. Hetze, Eile, Schnelle 2. Bündigkeit, Knappheit, Telegrammstil, Abkürzung 3. Vergänglichkeit, Kurzlebigkeit
kurzfristig: kurzzeitig, zeitweilig, -weise, kurz
Kürzung: Einschränkung, Beschränkung, Abbau
kurzzeitig: kurz, temporär, zeitweilig
Kuss: Busserl, Schmatz
Küste: Gestade, Küstenland
Kutsche: Karosse, Droschke
KZ: Deportations-, Konzentrations-, Massenvernichtungslager

– L –

Labor: Forschungsanstalt, Laboratorium
Labyrinth: Irrgarten, Gewirr
Lachen: Vergnügen, Freude
Laden: 1. Geschäft, Kaufhaus, Supermarkt 2. Roll-, Fensterladen
Ladung: 1. Vorladung 2. Versand-, Stückgut, Fracht(stück) 3. Menge, Schwung
Lage: 1. Position, Stellung, Situation 2. Ton-, Stimmbereich 3. Schicht
Lager: 1. Schlafgelegenheit, Bettstatt 2. Depot, Speicher 3. Fraktion, Gruppierung
Lähmung: Paralyse, Gelähmtheit
Lampe: Leuchte, Licht
Land: 1. Festland, Erde 2. Erdboden, Terrain 3. Staatsgebiet, Heimat
Landschaft: Gegend, Gebiet, Landstrich
Landwirtschaft: 1. Agrarwesen, Ackerbau 2. (Bauern)hof, Gehöft, Gut
Länge: 1. Körpergröße, Ausdehnung, Breite, Tiefe, Weite 2. Verlauf, Zeitdauer
Langeweile: Eintönigkeit, -förmigkeit, Monotonie
längs: entlang, seitwärts
langsam: bedächtig, gemächlich
Langsamkeit: Schritt-, Schneckentempo, Ruhe
langweilig: öde, eintönig, -förmig, ereignislos
Lappen: Lumpen, Fetzen
Lärm: Krach, Radau, Krawall, Geräusch
lassen: 1. veranlassen, bewirken 2. dulden, erlauben 3. überlassen, -geben
 4. verzichten, -meiden
Laster: Lastwagen, -auto, Lkw, Truck
Laterne: 1. Leuchte, Lampion 2. Straßenbeleuchtung
Lauch: Porree

lauern: abpassen, warten, spähen

Lauf: 1. Gang, Marsch 2. (Wett) rennen, Durchgang, Runde 3. Richtung, Kurs, Bahn 4. Ablauf, (Fort)gang, Aufeinanderfolge 5. (Tier)bein

Laufzeit: Gültigkeit, Geltungsdauer

Laune: Stimmung, Gemütsverfassung, Einfall, Anwendung

launenhaft: unberechenbar, -zuverlässig, launisch, wechselhaft, exzentrisch

Laut: Geräusch, Ton, Klang

Lawine: 1. Schneemasse 2. Kettenreaktion

Leasing: Überlassung, Vermietung

Leben: 1. (Da)sein, Existenz, Bestehen 2. Alltag 3. Lebensweise

Lebensgemeinschaft: (wilde) Ehe, Ehebund, Partnerschaft

Lebenslauf: Biografie, Vita

Lebensmittel: Nahrungsgüter, -mittel

Lebewesen: Mensch, Person, Geschöpf

Leckerei: Süßigkeit, Schleckerei, Leckerbissen, Delikatesse

ledig: allein stehend, unverheiratet

lediglich: nur, bloß, einzig

Leere: 1. Vakuum, Inhaltslosigkeit, (Ein)öde, Verlassenheit 2. Gehalt-, Geistlosigkeit

legal: erlaubt, recht-, gesetzmäßig, rechtlich, gesetzlich

legen: (ab)setzen, stellen, (unter)bringen, deponieren, ablegen

Legende: 1. Heiligenerzählung 2. Geschichte, Erzählung 3. Beschreibung, Bildunterschrift

leger: lässig, offen, salopp

Legitimation: 1. Berechtigung 2. Ausweis, Bescheinigung

lehnen: s. (ab)stützen

Lehre: 1. Lehrzeit, Ausbildung 2. Dogma, Ideologie

Lehrer: Pädagoge, Erzieher, Ausbilder

Lehrgang: Kurs, Fortbildung

Lehrling: Auszubildender

lehrreich: wissenswert, anschaulich, belehrend, nützlich, informativ

Leib: 1. Körper, Gestalt 2. Bauch, Torso

Leibeigener: Sklave, Untergebener

Leiche: Tote/r, Leichnam, Kadaver

Leichtigkeit: Heiterkeit, Unbeschwertheit

Leid: 1. Schmerz, Kummer 2. Unrecht

Leiden: Krankheit, Beschwerden

Leidenschaft: Verlangen, Begierde

leider: unglücklicher-, bedauerlicherweise

leise: ruhig, geräusch-, tonlos

- Leiste:** Brett, Latte
Leistung: Werk, Tat, Ergebnis, Anstrengung
Leiter: 1. Führungskraft, Direktor, Chef 2. Stiege
Leitung: 1. Kabel, Draht 2. Führung, Direktorium, Vorsitz
Lektion: 1. Denkkzettel, Belehrung 2. Übungseinheit, Kapitel, Unterrichtsstunde
Lenker: 1. Lenk-, Steuerrad 2. Fahrer, Steuermann
lernen: s. aneignen, studieren
lesen: 1. ab-, vor-, durchlesen, studieren 2. dozieren, unterrichten 3. ernten, pflücken
Leser: 1. Bücherwurm, -freund 2. Abonnent
leuchten: (widerstrahlen, glänzen, blitzen
Lexikon: Nachschlagewerk, Enzyklopädie
Licht: 1. Helle, Helligkeit 2. Lampe, Leuchte, Beleuchtung
Liebe: Zuneigung, Hingebung
lieber: vorzugsweise, eher, vielmehr
Liebesakt: Koitus, Geschlechtsverkehr
Liebhaber: Geliebter, Lover, Kavalier
Liebling: 1. Favorit, Schwärm 2. Schatz, Darling, Herzchen
Lied: Melodie, Weise, Gesang, Song
liefern: übergeben, (zu)schicken
Liege: Couch, Sofa
Liegeplatz: (Schiffs)werft, Mole, Hafen, Kai, Dock
Linderung: 1. Abklingen, Beruhigung, Erholung 2. Trost, Zuspruch
Lineal: Metermaß, Zollstock
Linie: 1. Strich, Zeile 2. Silhouette, Kontur 3. Strecke, Verbindung
links: sozialistisch, progressiv
List: Tücke, Intrige, Täuschungsmanöver
Liste: Übersicht, Zusammenstellung, Verzeichnis
Literat: Schriftsteller, Autor, Verfasser
live: direkt, original
Lob: Zustimmung, Beifall, Billigung
Loch: 1. Leck, Lücke, Öffnung 2. Bude, Kabuff, Zimmer 3. Grube, Vertiefung, Mulde
locken: 1. anziehen, reizen 2. kräuseln
locker: 1. lose, unbefestigt 2. lässig, unbefangen, gelöst
Löffel: 1. Kelle 2. Ohren
Logik: Konsequenz, Folgerichtigkeit
Lohn: 1. Verdienst, Gehalt 2. Be-, Entlohnung, Dank
Lokal: Gaststätte, Restaurant

- Lokalität:** Örtlich-, Räumlichkeit, Lokal
los: 1. schnell 2. frei, unbefestigt, locker
Los: 1. Lotterielos 2. Schicksal, Vorsehung
lösbar: 1. auflösbar, löslich 2. machbar, aussichtsreich
losbinden: abbinden, -machen, losknüpfen, lösen
losbrechen: ausbrechen, entflammen
Löschblatt: Lösch-, Fließpapier, -blatt
löschen: 1. ersticken, ausblasen 2. tilgen 3. leeren, ausladen
lösen: 1. ab-, aufmachen, -knoten 2. aufheben 3. herausbringen, - finden, bewältigen
Losung: Stich-, Kenn-, Leitwort
Lösung: 1. Resultat, Ergebnis, Aufklärung 2. (Ab)trennung, Scheidung, Bruch 3. Flüssigkeit
Lotterie: Glücksspiel
Lücke: Frei-, Zwischenraum, Auslassung
Luft: 1. Atmosphäre, Atem, Sauerstoff 2. Wind, Brise
Luftfahrt: Flugwesen, Luftverkehr
Lüftung: Klimaanlage, Be-, Entlüftung
Lüge: Unwahrheit, Schwindel(ei)
Lust: 1. Verlangen, Begierde, Wollust 2. Wonne, Lebenslust
Luxus: Wohlstand, Prunk, Komfort
Lyrik: Poesie, Dichtkunst

– M –

- Machart:** Herstellungs-, Produktionsart, -weise
machbar: möglich, realisierbar
machen: 1. zubereiten, anrichten 2. leisten, ablegen 3. auftragen, bestimmen 4. erreichen, bewältigen 5. ver-, anfertigen
Macht: 1. Einfluss, Geltung 2. Herrschaft, Staatsmacht, Regiment
Mädchen: Kind, Tochter
Magazin: 1. (Waren)lager, Depot 2. Zeitschrift, Journal
Magen: Verdauungsorgan
mager: 1. dünn, schlank, abgemagert 2. fett-, kalorienarm 3. dürrtig, wenig 4. unfruchtbar
Magnet: Anziehungspunkt, Blickfang
Mahl: Mahlzeit, Imbiss, (Fest)essen
Mahnmal: Ehrenmal, Monument, Denkmal
Mahnung: 1. Zahlungsaufforderung 2. Erinnerung

- Majestät:** Gravität, Ehre, Hoheit
Makel: Mangel, Fehler
Makler: 1. Mittler 2. Immobilienhändler
Mal: Brandzeichen, Feuer-, Wund-, Muttermal
Maler: 1. Kunstmaler 2. Anstreicher
Malerei: Gemälde, Bildwerk
man: einer, jemand, einige, manche
Management: (Geschäfts)leitung, (Unternehmens)föhrung
Manager: 1. Leiter 2. Betreuer
manche: wenige, diverse
manchmal: bisweilen, mitunter, stellenweise
Mandant: Auftraggeber, Klient
Mandat: 1. Auftrag, Befugnis 2. Abgeordnetensitz
Mandel: 1. Frucht, Gewürz 2. Drüse
Mangel: 1. Bügelmaschine 2. Entbehrung, Armut 3. Unzulänglichkeit, Schaden
mangelhaft: schlecht, unzureichend, -zulänglich
Manipulation: 1. Betrug, Täuschung, Unterschlagung 2. Trick, List 3. Verführung
Mann: 1. Herr 2. Ehemann
Mannigfaltigkeit: Vielfalt, -gestaltigkeit
Männlichkeit: 1. Erwachsensein, Mannesalter 2. Mut, Entschlossenheit
Mannschaft: 1. Team 2. Belegschaft, Stab 3. Trupp, Abteilung
Manöver: 1. Gelände-, Gefechtsübung 2. Täuschung, Winkelzug
Mantel: Überzieher, Hänger
Mappe: Bücher-, Aktentasche
Märchen: Erzählung, Geschichte
Marine: Seestreitkräfte
Marionette: Gelenk-, Gliederpuppe
markant: auffallend, herausragend, Ausgeprägt
Marke: 1. Postwertzeichen, Briefmarke 2. Handels-, Schutzmarke, Fabrikat
Markenartikel: Fabrikat, Markenware
Markenzeichen: Logo, Signet
Marketing: Bedarfs-, Absatzforschung, Marktanalyse
Markierung: Kennzeichnung, Ausschilderung
Markt: 1. Marktplatz 2. Absatzmarkt, Warenverkehr, Güter austausch 3. Wertpapier-, Aktienbörse
Marktplatz: Markt, Forum
Marktwert: Preis, Gegenwert
Marmelade: Konfitüre

- Marsch:** 1. Wanderung, Gangart 2. Schwemmland
- Masche:** 1. Schlaufe, Schlinge 2. Trick, Dreh
- Maschine:** 1. Apparat, Maschinerie 2. Motorrad, Kraftrad 3. Flugzeug
- Maske:** 1. Schutzmaske 2. Verstellung, Schein 3. Verkleidung
- Maß:** 1. Umfang 2. Richtmaß, Norm, Vorschrift 3. Raum-, Längenmaß
3. Versmaß 5. Bruchteil, Quantum 6. Maß-, Bierkrug
- Massage:** Knetkur
- Massaker:** Massenmord, Morden, Abschlachtung
- Masse:** 1. Vielzahl, Anzahl, Menge 2. Materie, Stoff
- Massenmedien:** Kommunikationsmittel, Informationsvermittler
- Massenproduktion:** Maschinenfertigung, maschinelle Erzeugung
- Massenvernichtungslager:** Konzentrationslager
- Massenware:** Dutzend-, Fließband-, Fabrikware
- maßgeblich:** weg-, richtungweisend, entscheidend
- massieren:** (durch)kneten, (ab)reiben
- mäßig:** 1. durchschnittlich 2. gering 3. genügsam
- Massiv:** Gebirgszug, Gebirge
- Maßnahme:** Verfahren, Handlungsweise
- Maßstab:** 1. Wunsch-, Muster-, Leitbild 2. Messlatte, Lineal
- maßvoll:** bescheiden, beherrscht, zurückhaltend, gemäßigt, entsagend
- Mast:** 1. Pfahl, Stamm 2. Mastkur
- Material:** 1. Grund-, Rohstoff 2. Substanz, Stoff
- Matratze:** Unterbett, Liegestatt
- Matsch:** Schlamm, Modder, Sumpf
- Matte:** 1. Türvorleger, Fußabtreter, Teppich 2. Bergwiese
- Mauer:** Wall, Einfriedung
- maximal:** 1. höchstmöglich 2. allen-, bestenfalls
- Maximum:** Optimum, Höchstwert, -leistung
- Mechanismus:** Apparatur, Räderwerk, Getriebe
- Medaille:** Ehrenzeichen, Auszeichnung
- Medien:** Kommunikationsmittel, 2. Massenmedien
- Medikament:** Arzneimittel, Medizin
- Medium:** 1. Zwischenglied, Bindeglied 2. Spiritist 3. Presse 4. Datenspeicher, Speichermedium
- Medizin:** 1. Heilwesen, Heilkunde 2. Arzneimittel, Heilmittel
- Meer:** Ozean
- Meerrettich:** Kren
- Meeting:** Treffen, Versammlung
- mehr:** 1. außerdem 2. überwiegend 3. gewissermaßen
- mehrdeutig:** missverständlich, zweideutig, unklar

- Mehrdeutigkeit:** Zwei-, Doppel-, Vieldeutigkeit
Mehrheit: Majorität, Großteil
Mehrstimmigkeit: Polyphonie, Vielstimmigkeit
Mehrzahl: 1. Plural 2. Großteil, Vielzahl
Meineid: Falschaussage
Meinung: 1. Weltanschauung, Urteil 2. Annahme
meist: meistens, gewöhnlich
meistens: zumeist, normalerweise
Meister: 1. Maestro 2. Kapazität, Spezialist 3. Lehrmeister 4. Spitzensportler, Champion
Meisterschaft: 1. Wettkampf 2. Vollendung, Perfektion
Melancholie: Schwermut, Traurigkeit, Trübsal
Meldung: Benachrichtigung, Anmeldung, Mitteilung, Anzeige
Melodie: Tonfolge, Weise, Thema
Menge: 1. Ansammlung, Schar, 2. Allgemeinheit, Volk 3. Haufen, Anzahl
Mensch: Person, Geschöpf, Individuum, Erdenbürger
Menschenmasse: Volksmenge, -masse
Menschheit: Menschengeschlecht, Erdbevölkerung
Menschlichkeit: Philanthropie, Humanitas, Menschenliebe
Menstruation: Monatsblutung, Periode
Menü: Speisenfolge
Merkfähigkeit: Gedächtnis(kraft), Erinnerung(sfähigkeit)
merklich: sichtlich, fühlbar, deutlich
Merkmal: Symptom, Anzeichen, Charakterzug
Merkwürdigkeit: Eigentümlichkeit, Seltsamkeit
Messe: 1. Gottesdienst 2. Volksfest, Kirchweih, Jahrmart 3. Ausstellung, Verkaufsmesse
Messer: Schneidwerkzeug, Skalpell
Methode: Verfahrens-, Arbeitsweise, Weg
methodisch: systematisch, durchdacht, planvoll
Metzger: Schlachter
Miene: Mimik, Ausdruck, Gesichtszug
mies: 1. wertlos, ungenügend, minderwertig 2. unwohl, elend
Miete: Pacht-, Hauszins
mieten: pachten, nehmen, beziehen
Milde: 1. Nächstenliebe, Herzengüte 2. Langmut, Nachsicht 3. Wärme, Schönwetter
Milderung: Abklingen, Mäßigung
Militär: Streitkräfte, Heer, Marine, Armee
Mimik: Gebärden-, Mienenspiel

- minder:** 1. zweitklassig, minderwertig 2. geringer, weniger
- Minderheit:** Minorität
- Minderung:** Verringerung, Beschränkung
- mindestens:** geringstenfalls, wenigstens
- Minimum:** Mindestmaß, -wert, Untergrenze
- Minister:** Landes-, Bundesminister
- Ministerium:** Oberbehörde, Regierungsstelle
- Ministerpräsident:** Kabinetts-, Regierungschef
- Ministerrat:** Ministerrunde
- Minorität:** Minderheit
- mischen:** vermengen, -einigen, durcheinander bringen, zubereiten
- Mischung:** Durcheinander, Mixtur
- Misere:** Elend, Unordnung, Unglück, Ärmlichkeit, Knappheit
- Missachtung:** 1. Zurücksetzung, Ächtung 2. Respektlosigkeit
- Missbilligung:** 1. Zurückweisung 2. Vorhaltung, Zurechtweisung, Tadel
- Misserfolg:** Rückschlag, Versagen
- missfallen:** widerstreben, anwidern
- Missfallen:** Beklemmung, Unbehagen
- Misshandlung:** Schinderei, Folter, Peinigung
- Mission:** Sendung, Pflicht, Funktion
- Missklang:** Dissonanz, Misston
- Misslingen:** Misserfolg, Versagen
- Missmut:** Verdrossenheit, Unzufriedenheit
- Misstand:** Unordnung, Elend, Engpass, Notlage
- misstrauen:** argwöhnen, verdächtigen
- Misstrauen:** Argwohn, Skepsis
- Missverständnis:** Fehldeutung, Irrtum, Verkennung
- Mist:** 1. Stalldung, Dünger 2. Unsinn
- mit:** 1. einbegriffen, inklusive 2. mittels, durch
- Mitarbeit:** Zusammenarbeit, Kooperation
- Mitbewohner:** 1. Einwohner 2. Mitmieter
- Mitbürger:** Volk, Einwohner
- miteinander:** zusammen, gemeinsam
- Mitgefühl:** Verständnis, Rücksicht, Anteilnahme
- Mitglied:** Teilnehmer, Mitwirkender
- Mitgliedschaft:** Beteiligung, Zugehörigkeit
- Mithilfe:** Beistand, Unterstützung
- Mitleid:** Verständnis, Erbarmen, Anteilnahme
- Mitspieler:** 1. Spiel-, Sportkamerad 2. Helfer, Komplize
- Mitsprache:** Mitbestimmung

- Mittagessen:** Mittagstisch, -mahl
Mitte: 1. Mittelpunkt, Zentrum 2. Mittelweg, Kompromiss
Mitteilung: Ankündigung, Übermittlung, Bericht
Mittel: 1. Handhabe, Werkzeug 2. Finanzen, Geld
Mittelmaß: Mittelwert, Durchschnitt
Mittelpunkt: Kern, Zentrum, Knotenpunkt
Mittelschicht: Bürgertum, Mittelstand
mitten: 1. dazwischen 2. zentral
Mitternacht: Geisterstunde
Mittler: Vermittler, Mittelsperson, Makler
mittlerweile: unterdessen, inzwischen
Mitwirkung: Beteiligung, Teilnahme, Anteil
mobben: quälen schikanieren
Möbel: Mobiliar, Einrichtungsgegenstände
mobil: 1. anpassungs-, wandlungsfähig 2. beweglich
Mobiliar: Möbel, Inventar, Wohnungseinrichtung
Mobilität: Lebhaftigkeit, Lebendigkeit, Beweglichkeit
Mobiltelefon: Handy
Mode: Zeitgeschmack, Gepflogenheit, Sitte
Model: Mannequin, Fotomodell
Modell: 1. Zeichnung, Vorlage, Muster 2. Modeschöpfung, Kreation
3. Fotomodell, Mannequin
Modernisierung: Restaurierung, Aktualisierung, Renovierung
Möglichkeit: 1. Mittel, Weg 2. Eventualität, Fall 3. Glück, Chance
möglichst: tunlichst, gefälligst
Moment: Augenblick, Weile
momentan: nun, gegenwärtig, jetzt
Monarchie: Absolutismus, Königtum
Mönch: Pater, Kloster-, Ordensbruder
Mond: Himmelskörper, Trabant
Monitor: (Computer)bildschirm
Monopol: Alleinanspruch
Monotonie: Eintönigkeit, Einerlei, Langeweile
Monster: Monstrum, (Schreck)gespenst
Montage: Aufbau, Zusammenbau
Monument: Ehren-, Denkmal
Moor: Sumpf(landschaft), Ried
Moral: Sittlichkeit
moralisch: sittenstreng, züchtig, tugendhaft
Mord: Raubmord, Mordtat, Ermordung, Tötung

- Morgen:** Tagesanbruch, -beginn, Morgenstunde
Motel: Übernachtungsstätte, Hotel
Motiv: 1. Weise, Melodie, Tonfolge 2. Leitgedanke, Triebfeder
Motor: 1. Verbrennungsmotor 2. Triebfeder 3. Anstifter
Motto: Devise, Slogan
Mücke: Stechmücke, Schnake
Müdigkeit: Ermüdung, Schläfrigkeit
Mühe: 1. Anstrengung 2. Strapaze, Last, Beschweris
Mühelosigkeit: Leichtigkeit
Mühle: Wind-, Säge-, Wassermühle
Mühsal: Plage, Anstrengung
Müll: 1. Abfall, Unrat 2. Gerumpel, Ausschuss(ware)
Multiplikation: Malnehmen, Vervielfachung
Mund: Schnabel, Klappe, Schnute
Mundart: Dialekt
Mündigkeit: Volljährigkeit, Erwachsensein
Mündung: Delta, Flussmündung, Zusammenfluss
Munterkeit: 1. Freude 2. Lebenskraft, Dynamik
Münze: Geldstück, Kleingeld
Museum: Sammlung, Ausstellungsort
Musical: Operette, Singspiel
Musik: 1. Tonkunst, Komposition, Klangwelt 2. Melodie, Lied, Konzert
Muskeltraining: Körpertraining, Bodybuilding
muskulös: stark, kräftig, athletisch
Muss: Zwang, Druck, Befehl, Pflicht, Notwendigkeit, Gebot
Muße: 1. Beschaulichkeit 2. Urlaub, Freizeit
müssen: obliegen, sollen, gezwungen sein/werden
Müßiggänger: Flaneur, Tagedieb
Muster: 1. Modell, Vorbild 2. Probe, Muster-, Ausstellungsstück
Mut: Zivilcourage, Beherztheit, Kühnheit
Mutmaßung: Vermutung, Annahme
Mutter: Mutti, Mama
Mutterboden: Humus
Muttermal: Feuermal, Leberfleck
Mutwille: Unbekümmertheit, Ausgelassenheit
Mutwilligkeit: Vorsätzlichkeit
Mütze: Kappe, Kopfbedeckung
Mysterium: 1. Wunder, Übersinnliches 2. Rätsel
Mythos: 1. Aber-, Volksglaube 2. Götterdichtung, -sage

– N –

Nabe: Achse, Drehpunkt

Nabel: Zentrum, Mittelpunkt

nach: später, danach, darauf, darauf folgend

Nachahmung: Nachbildung, Imitation

nacharbeiten: 1. aufarbeiten, nachholen 2. nachahmen, -malen

Nachbar: Anwohner

Nachbarschaft: Umgegend, -kreis, Viertel, Umgebung

nachblicken: nachsehen, -schauen

nachbohren: ausfragen, -pressen

nachdem: da, weil, zumal

Nachdenken: Grübelelei, Überlegung, Erwägung, Abwägung

nachdenklich: 1. abwesend, tiefsinnig 2. bekümmert, gedrückt, sorgenschwer

Nachdenklichkeit: Erwägung, Grübelelei, Bedenken, Besinnung

Nachdruck: 1. Neuauflage, Wiederveröffentlichung 2. Bestimmtheit, Entschiedenheit

nacheinander: folgend, abwechselnd

nacherzählen: wiederholen, referieren

Nachfahr: Spross, Nachkomme

Nachfolge: Amtsübernahme

nachfolgen: 1. hinterhergehen, nachkommen 2. nacheifern

nachfolgend: 1. danach 2. nachkommend

Nachfolger: 1. Nachkomme, Erbe 2. Rechts-, Amtsnachfolger, Juniorchef

Nachforschung: Untersuchung, Erhebung, Recherche

Nachfrage: 1. Verlangen, Wunsch 2. Bedarf

nachfragen: ausfragen, -kundschaften

nachfüllen: auffüllen, nachschütten, -gießen

nachgehen: 1. verfolgen 2. nachforschen, überprüfen, nachspüren, eruieren

Nachgiebigkeit: 1. Versöhnlichkeit, Beugsamkeit 2. Teamgeist, Kooperation

nachgießen: 1. abgießen, abformen, kopieren 2. Auffüllen

nachgrübeln: überlegen, brüten, sinnieren

Nachgrübeln: Betrachtung, Nachdenklichkeit, Überlegung, Sinnieren, (Nach)sinnen, Denken

Nachhall: Echo, Nachklang

nachhaltig: 1. anhaltend 2. durchgreifend, entscheidend

Nachhauseweg: Heimreise, -weg

nachher: später, hinterher, darauf, danach

- nachholen:** nach-, aufarbeiten, wettmachen
- nachjagen:** hinterherhetzen, verfolgen, jagen
- Nachklang:** Schluss, Nachgeschmack
- Nachkomme:** 1. Nachfahr, Kind, Enkel 2. Nachfolger, Erbe
- Nachkömmling:** Nachzügler, Nesthäkchen
- Nachlass:** 1. Preissenkung, Skonto 2. Erbschaft, Hinterlassenschaft
- Nachlässigkeit:** Schlampigkeit, Leichtfertigkeit, Achtlosigkeit, Gleichgültigkeit
- Nachname:** Zuname, Familienname
- Nachprüfung:** Kontrolle, Musterung, Untersuchung, (Über)prüfung
- nachrangig:** untergeordnet, unwichtig
- Nachrede:** Verleumdung, Verdächtigung
- Nachricht:** Meldung, Neuigkeit, Information, Mitteilung, Ankündigung
- Nachrichtendienst:** Geheimdienst, Spionageabwehr
- Nachrichtensprecher:** Fernsehansager, Rundfunksprecher, Moderator
- nachrücken:** aufrücken, -schließen, folgen, nachkommen
- Nachruf:** Gedenkrede, Nekrolog
- nachsagen:** 1. behaupten 2. wiederholen, nachreden
- Nachsatz:** Schluss, Anhang, Nachtrag, Zusatz
- nachschauen:** 1. nach-, hinterherblicken, -sehen 2. nachschlagen, -lesen
3. kontrollieren, überprüfen
- nachschicken:** nachliefern, -senden
- nachschlagen:** nachschauen, -lesen, -blättern
- Nachschlagewerk:** 1. Lexikon, Wörterbuch, Enzyklopädie 2. Handbuch,
Ratgeber
- nachschleichen:** verfolgen, nachgehen
- Nachschlüssel:** Dietrich
- nachschnüffeln:** bespitzeln, hinterher-, ausspionieren, ausforschen,
-kundschaften
- Nachsicht:** 1. Milde, Geduld, Verständnis 2. Gewähren, Vergebung
- nachsichtig:** tolerant, verständnisvoll, weitherzig, großzügig, mild, geduldig
- nachsinnen:** (nach)denken, -grübeln, überlegen, sinnen, sinnieren,
durchdenken
- Nachsinnen:** Nachdenklichkeit, Besinnlichkeit, Grübelei
- Nachspeise:** Dessert, Nachtisch
- Nachspiel:** 1. Epilog, Nachwort 2. Folge(erscheinung), Aus-, Nachwirkung,
Konsequenz
- nachsprechen:** nachsagen, wiederholen, nachplappern
- nachspüren:** nachgehen, -forschen, recherchieren, ermitteln, eruiieren
- nächst:** 1. unmittelbar, nahe(bei) 2. Nachfolgend

Nächstenliebe: Menschenfreundlichkeit, Barmherzigkeit, Menschlichkeit, Philanthropie

nächstens: demnächst, (als)bald, gleich

nachsuchen: 1. anfragen, bitten 2. nachschlagen, -sehen

Nacht: Dunkelheit, Finsternis, Schwärze

Nachtdienst: 1. Bereitschafts-, Schichtdienst

Nachteil: Schatten-, Kehrseite, Mangel

nachteilig: ungünstig, negativ, ungut, abträglich, schlecht, schädlich, unwirtschaftlich

Nachtessen: Abendbrot, -essen, Dinner, Nachtmahl

Nachtgebet: Abendgebet

Nachtisch: Dessert, Nachspeise

Nachtkästchen: Nachttisch, -schränkchen

Nachtmahl: Dinner, Abendessen, -brot, Nachtessen

Nachtmütze: Schlafmütze

Nachtrag: Ergänzung, Anhang

nachtragend: unversöhnlich, rachsüchtig, grollend

nachträglich: 1. im Nachhinein, anschließend, verspätet 2. abträglich, nachteilig, schädlich

nachtrauern: vermissen, nachweinen

nachts: nächstens, nachtsüber

Nachtseite: Schattenseite, Düsternis

Nachttisch: Nachtschränkchen, -kästchen

Nachtwandler: Schlafwandler, Mondsüchtiger, Somnambuler

nachvollziehen: nachempfinden, -fühlen, s. einfühlen, verstehen

Nachwehen: Nachwirkung, -spiel, Auswirkungen, Folgen

Nachweis: 1. Beglaubigung, Bestätigung, Bescheinigung, Attest
2. Richtigkeitserweis

nachweisbar: beweisbar, belegbar, urkundlich, erwiesenermaßen, nachweislich, unwiderlegbar

nachwirken: nachhängen, nachklingen

Nachwort: Schlusswort, Nachtrag, Epilog

Nachwuchs: 1. Kind, Nachkommenschaft 2. Baby, Säugling

nachzählen: zählen, nachrechnen

nachzeichnen: abzeichnen, nachbilden

nachziehen: festziehen, anziehen

Nachzügler: 1. Nachkömmling, Nesthäkchen 2. Nachhut, Schlusslicht

Nacken: Genick, Hals

nackt: 1. unbedeckt, ausgezogen, hüllenlos, frei, entblößt 2. tatsächlich, wirklich

Nacktdarstellung: Akt(darstellung)

Nacktheit: Hüllenlosigkeit, Blöße, Entblößung, Nudität

Nadelbaum: Konifere

Nadelwald: Tannenwald

Nagel: Metall-, Drahtstift, Stift

Nagelpflege: 1. Maniküre, Handpflege 2. Pediküre, Fußpflege

nagen: 1. beißen, knabbern 2. belasten, zehren, quälen

nagend: 1. beißend, knabbernd 2. quälend, peinigend, ziehend, stechend, schmerzvoll, -haft

Nähe: 1. Umkreis, -gebung, Bereich, Reichweite 2. Anwesenheit

nahebei: nahe, nächst, daran, dicht

nahe gehen: berühren, erschüttern, aufregen

nahen: 1. ankommen, eintreffen, s. (an)nähern, s. zubewegen 2. bevorstehen, aufziehen

nähen: flicken, sticheln, schneiden, anfertigen

nahezu: beinahe, fast, bald

Nahost: Orient, Morgenland

Nährboden: Grundlage, Basis

nähren: 1. ernähren, füttern, stillen 2. fördern, steigern

Nahrung: 1. Essen, Ernährung, Speise, Verpflegung, Kost 2. Nahrungs-, Lebensmittel

nahtlos: Übergangslos

naiv: arglos, gut-, leichtgläubig, blauäugig, vertrauensselig, ahnungslos, unbefangen

Naivität: Arglosigkeit, Gut-, Leichtgläubigkeit, Ahnungslosigkeit

Name: 1. Vorname, Eigenname, Familienname, Zuname 2. Kosenamen, Spitzname 3. Pseudonym, Künstlername 4. Ansehen, Ruf

namenlos: anonym, ungenannt, -bekannt

Namensverzeichnis: Register, Liste

Namenszeichen: Unterschrift, Signatur, Autogramm

namhaft: prominent, berühmt, bekannt, anerkannt, geschätzt

nämlich: 1. denn, weil 2. beispielsweise

Napf: Schüssel(chen), Schälchen, Schale

Narbe: Schmiss, Schmarre, Schramme, Wundmal

Narkose: Betäubung, Anästhesie

Narr: 1. Schalk, Schelm, Clown, Komiker, Kasper 2. Dummkopf, Trottel, Idiot

narren: veräppeln, -ulken, täuschen, foppen, verkohlen, necken

Narrheit: Torheit, Dummheit

närrisch: komisch, lustig, ulkig, albern, lachhaft, verrückt, abgedreht, skurril

Nase: 1. Riechorgan 2. Geruchssinn

Nasenstüßer: Stoß, Knuff

naseweis: keck, kess, altklug, vorlaut, -witzig

nasführen: 1. täuschen, irreführen 2. veräppeln, -ulken

Nashorn: Rhinozeros

nass: 1. regnerisch 2. klamm, durchnässt, triefend 3. benetzt, bewässert

Nässe: Feuchtigkeit, Nass

Nation: Volksgemeinschaft, Volk

national: patriotisch, vaterländisch

Nationalgefühl: Patriotismus, Vaterlandsliebe

Nationalität: Staatsangehörigkeit, Volkszugehörigkeit

Nationaltracht: Landes-, Volkstracht

Natur: 1. Umwelt 2. Veranlagung, Charakter, Naturell

naturbelassen: unbehandelt

naturbewusst: umweltfreundlich, ökologisch

Naturdünger: Kompost, Mist

naturgetreu: realistisch

Naturgummi: Kautschuk

Naturkunde: Biologie

Natürlichkeit: 1. Naturzustand, Urwüchsigkeit 2. Unbefangenheit, Zwanglosigkeit

naturnah: natürlich, bodenständig

Naturnähe: Natürlichkeit, Naturverbundenheit

naturrein: rein, unverfälscht, -behandelt

Naturschützer: Grüner, Umweltschützer, ökologisch Orientierter

Naturtheater: Freilichtbühne, Amphitheater

Naturtrieb: Instinkt

Nebel: Dunst, Dampf

nebelhaft: undeutlich, -klar, verschwommen

nebelig: trübe, diesig, verhangen

neben: nahe, bei, benachbart

nebenan: daneben, nahe

nebenbei: außerdem, übrigens, beiläufig, obenhin

Nebenbuhler: Rivale

nebeneinanderher laufen: flankieren, begleiten

Nebengeschmack: Beigeschmack, Aroma

nebenher: beiläufig, ohnehin, übrigens

Nebenrolle: Chargenrolle, Episodenrolle

Nebensache: 1. Kleinigkeit, Belanglosigkeit, Bagatelle 2. Beiwerk

nebensächlich: unwichtig, -erheblich, zweitrangig, irrelevant, belanglos

Nebenstelle: Filiale, Zweigstelle

Nebenwirkung: Begleiterscheinung, Folge

nebst: samt, einbegriffen, -geschlossen, zusätzlich, mit

nebulös: 1. undurchsichtig, suspekt, dubios, rätselhaft 2. diffus, schemenhaft, vage

necken: aufziehen, foppen, (ver)spotten

neckisch: 1. kess, flott 2. lächerlich, affig

Negation: Verneinung, Ablehnung

negativ: 1. vergebens, zwecklos, nutzlos 2. verneinend 3. abträglich

negieren: leugnen, verneinen

Negierung: Verneinung, Ablehnung

nehmen: 1. an-, entgegennehmen 2. weg-, abnehmen, entreißen, -wenden, stehlen, 3. einnehmen, essen, zu sich nehmen 4. erobern

Neid: Missgunst, Eifersucht

neidisch: missgünstig, eifersüchtig, neiderfüllt

neidlos: anerkennend, wohlwollend

Neige: Überbleibsel, Rest

neigen: senken, beugen

Neigung: 1. Gefälle, Schräge, Steigung 2. Interesse, Zuneigung, Hang, Veranlagung

Nektar 1. Blütensaft 2. Frucht-, Obstsaft

nennen: 1. erwähnen, anführen 2. benennen, betiteln, rufen

nennenswert: beachtlich, bemerkens-, beachtenswert, erstaunlich

Nerv: 1. Nervenfasern 2. Gespür, Verständnis

nerven: stören, belästigen, auf-, erregen

Nervenarzt: 1. Neurologe 2. Psychiater

Nervenzusammenbruch: Kollaps, Schock

nervös: aufgeregt, unruhig, fahrig, zappelig, gereizt

Nervosität: 1. Ruhelosigkeit, Unruhe 2. Nervenschwäche, Überreiztheit
3. Lampenfieber

Nest: 1. Dorf, Weiler, Kaff 2. Zuflucht, Schlupfloch 3. Vogelnest, Horst 4. Bett, Schlafgelegenheit

nett: 1. ordentlich, gepflegt 2. sympathisch, liebenswert, angenehm, einnehmend 3. gemütlich, behaglich, wohltuend

Netz: 1. Fangnetz, Fischnetz 2. Flechtwerk, Maschenwerk 3. System, Netzwerk

netzen: benässen, -netzen, -feuchten

Netzwerk: 1. Geflecht, Verschlingung, Netz 2. System

neu: 1. aktuell, modern, hip 2. unerfahren, jung 3. ungebraucht, neuwertig
4. ungewohnt, erstmalig 5. renoviert, saniert

Neuanfang: 1. Umkehr 2. Comeback

neuerdings: nun, jetzt, inzwischen, jüngst, aktuell

Neuerer: 1. Neugestalter, Pionier, Avantgardist 2. Revolutionär, Auführer

neuerlich: wieder, erneut, abermals

Neuerscheinung: Neuheit, Novität

Neuerung: Neuheit, Innovation

Neugeborenes: Säugling, Wickelkind, Baby

neu gestalten: umformen, ab-, verändern, reformieren

Neugestaltung: Reorganisation, Neuordnung, Umwälzung, Revolution

Neugier(de): 1. Interesse, Wissensdrang, Forschertrieb 2. Vorfriede,
Ungehduld

Neugierige: Schaulustige, Zaungäste

Neujahr: Jahresbeginn

Neuland: 1. Ungewohntes, Neues, Unbestimmtes, Unbekanntes
2. Schwemmland, Marschland, Anschwemmung

neulich: kürzlich, letztens, unlängst

Neuling: Anfänger, Debütant

neumodisch: modern, trendig, neuartig

Neuordnung: Neugestaltung, Neuregelung, Wende, Wandel, Veränderung

Neupreis: Anschaffungs-, Neuwert

neuralgisch: prekär, problematisch, kritisch, heikel

neutral: sachlich, unbeteiligt, parteilos, objektiv, wertfrei

Neutralität: Nichteinmischung, Objektivität

neueitlich: modern, zeitgemäß, neumodisch

nicht: keineswegs, unmöglich, niemals

Nichtanerkennung: Verachtung, Ablehnung

nichtig: 1. unwirksam, zweck-, haltlos 2. unerheblich, gleichgültig, egal,
bedeutungslos

Nichtigkeit: Belanglosigkeit, Unwichtigkeit, Bagatelle, Bedeutungslosigkeit,
Kleinigkeit

Nichtmitglied: Außenstehender

Nichts: 1. Leere, Vakuum 2. Nichtigkeit, Unwichtigkeit

nichts sagend: banal, inhaltslos, abgedroschen, ausdruckslos, fade

Nichtstun: Freizeit, Muße, Beschaulichkeit

nicken: 1. zustimmen, begrüßen 2. grüßen

Nickerchen: Schlummer, Schlaf, Siesta

nie: ausgeschlossen, keineswegs, undenkbar, niemals

nieder: 1. niedrig, flach, bodennah 2. gewöhnlich, ordinär, gemein, niveaulos
3. hinunter, herunter

niederbeugen (s.): s. bücken, s. neigen

niederbrennen: ver-, abbrennen, einäschern

- niederdrücken:** entmutigen, bedrücken
niederdrückend: deprimierend, bedrückend
niederfallen: abstürzen, herunterfallen
Niedergang: Verfall, Abstieg, Zerrüttung
niedergedrückt: deprimiert, verzweifelt, niedergeschlagen, entmutigt
niedergehen: 1. versinken, untergehen 2. fallen, landen, auftreffen
Niedergeschlagenheit: Gedrücktheit, Trübsinn, Melancholie, Verzweiflung, Schwermut
niederhalten: unterdrücken, tyrannisieren
Niederkunft: Entbindung, Geburt
Niederlage: Versagen, Misserfolg
niederlassen: herab-, herunterlassen **s. niederlassen:** 1. s. hinsetzen
2. s. sesshaft machen, seinen Wohnsitz nehmen
Niederlassung: 1. Geschäftsstelle, Zweigstelle 2. Ansiedlung
niederreißen: abbrechen, einreißen, zerstören
niederringen: besiegen, vernichten
Niederschlag: 1. Regen(guss), Schauer 2. Schneefall 3. Hagel 4. Knockout
5. Ablagerung, Sediment
niederschmetternd: bestürzend, schmerzlich, deprimierend, schlimm
niederschreiben: eintragen, vermerken
Niederschrift: Aufzeichnung, Notizen, Manuskript, Exzerpt
niederstürzen: hinfallen, stürzen, hinschlagen
niederträchtig: gemein, hinterhältig, boshaft
Niederung: Flachland, Ebene
niederwalzen: vernichten, zerstören
niederwerfen: 1. überwältigen, besiegen 2. beenden, niederschlagen
niedlich: putzig, süß, liebenswert, entzückend, sympathisch
niedrig: 1. flach, seicht 2. niederträchtig, gemein, schlecht 3. gering, wenig
Niedrigkeit: Gehässigkeit, Niedertracht
Niedrigwasser: Ebbe
niemals: ausgeschlossen, keinesfalls, nie
nieseln: tröpfeln, fisseln
Niete: 1. Metallbolzen 2. Versager 3. Fehlschlag 4. Fehllös
Nihilist: Skeptiker, Pessimist, Schwarzmaler
nimmer: keineswegs, nie, niemals, ausgeschlossen
nimmERMüde: unermüdlich, entschlossen, unbeirrt
nimmersatt: unersättlich, maßlos, gefräßig
Nirwana: Jenseits, Ewigkeit, Paradies
Nische: 1. Mauervertiefung, Zimmernische, Loch, Einschnitt 2. Winkel, Ecke
nisten: horsten, s. einnisten, ein Nest bauen

- Niveau:** 1. Stufe, Wert 2. Bildungsstand, -grad 3. Ebene, Höhenlage
niveaulos: ungebildet, primitiv, anspruchslos
niveauvoll: gebildet, anspruchsvoll
Nivellierung: Begradigung, Gleichmachung
nobel: 1. vornehm, exklusiv, elegant 2. spendabel, großzügig
Noblesse: 1. Adel 2. Großmut, Vornehmheit, Eleganz
noch: 1. momentan, augenblicklich 2. außerdem, zusätzlich
nochmalig: neuerlich, viel-, mehrfach, wiederkehrend, erneut
Nomade: 1. Wanderer, Umherirrender 2. Vagabund, Weltenbummler
nomadisch: umherschweifend, -ziehend, vagabundisch
Nominierung: Benennung, Ernennung
Nonchalance: Lässigkeit, Zwanglosigkeit, Ungezwungenheit, Natürlichkeit, Gelöstheit
nonchalant: ungezwungen, gelöst, lässig, unbefangen
Nonkonformist: 1. Sonderling, Außenstehender 2. Aussteiger
nonkonformistisch: 1. unangepasst 2. abweichend, anders, unkonventionell
Nonne: Ordensfrau, Schwester
Nonsens: Blödsinn, Quatsch, Unfug
Nordpol: Arktis
nörgelig: quengelig, weinerlich
nörgeln: mosern, maulen, motzen, quengeln, meckern, stänkern, kritisieren
Nörgler: Meckerer, Querulant
Norm: 1. Durchschnitt 2. Planaufgabe, Leistungssoll 3. Maßstab, Richtschnur
normal: 1. alltäglich, vorschriftsmäßig, üblich, gebräuchlich, regelrecht, gewohnt 2. zurechnungsfähig
Normale: 1. Richtmaß, -größe 2. Senkrechte
normalerweise: üblicherweise, größtenteils, gemeinhin, erfahrungsgemäß
normalisieren: regeln, regulieren
Normalmaß: Maßstab, Standard, Durchschnitt
normativ: verbindlich, maßgebend, entscheidend, vorgegeben
normieren: normen, standardisieren, regulieren, typisieren
normwidrig: regelwidrig, abweichend, atypisch
Not: 1. Dilemma, Zwangslage, Ausweglosigkeit 2. Leid, Armseligkeit, Elend
Notanker: Ausweg, Rettung, Behelf
Notar: Jurist, Advokat
Notausgang: Hintertür, Durchschlupf
Notbehelf: Notlösung, Ersatz
notdürftig: provisorisch, vorübergehend, unzureichend
Note: 1. Eigenheit, Besonderheit 2. Bewertung, Zensur, Beurteilung
3. Geldschein

- Noten:** Partitur, Notenblatt
Notenwechsel: Schriftwechsel, Korrespondenz
Notfall: Zwangslage, Komplikation, Schwierigkeit, Bedrängnis
notfalls: erforderlichenfalls, gezwungenermaßen
notgedrungen: gezwungenermaßen, zwangsläufig, unfreiwillig
Notgroschen: Rücklage, Ersparnis
notieren: auf-, niederschreiben, protokollieren, verzeichnen
nötig: unerlässlich, -entbehrlich, geboten, angebracht, wesentlich
nötigen: zwingen, drängen, veranlassen
nötigenfalls: sofern, wenn, schließlich
Nötigung: Gewalt, Zwang, Druck
Notiz: 1. Kenntnis, Beachtung 2. Vermerk
Notizbuch: Merkbuch, Kladde, Terminkalender
Notizen: Aufzeichnung, Niederschrift
Notlage: Zwangslage, Bedrängnis
Not leidend: arm, mittellos, elend
Notlösung: Provisorium, Ersatz, Behelf
Notlüge: Ausrede, -flucht, Vorwand, Verlegenheitslüge
Notnagel: Ersatz, Lückenbüßer, Aushilfe
notorisch: gewohnheitsmäßig
Notruf: Notsignal, Alarm, SOS
Notstand: 1. Ausnahmezustand 2. Notlage, -fall, Zwangslage
Notwehr: Verteidigung
notwendig: nötig, erforderlich, wichtig, unentbehrlich
notwendigerweise: zwangsläufig, gezwungenermaßen
Notwendigkeit: Erfordernis, Unerlässlichkeit, Voraussetzung, Bedingung
Notzucht: Vergewaltigung
Nova: Himmelskörper, Stern, Planet
Novellierung: Veränderung, Abänderung, Überarbeitung, Modifikation
Novität: Neuerscheinung, Neuheit
Novize: Debütant, Anfänger
Nuance: 1. Abstufung, Ton, Schattierung 2. Hauch, Spur
nüchtern: 1. klar, sachlich, realistisch, rational 2. fade, reizlos 3. abstinent
Nüchternheit: 1. Eintönigkeit, Gleichförmigkeit 2. Abstinenz
Nudismus: Nacktkultur, Freikörperkultur
Nullpunkt: Ende, Tiefstand
numerisch: 1. zahlenmäßig, arithmetisch 2. aufeinander folgend, geordnet
Nummer: 1. Ziffer, Zahl 2. Aufführung
nummerieren: zählen, beziffern, paginieren
nun: jetzt, soeben, gerade, momentan, eben, zurzeit

nunmehr: derzeit, jetzt

nur: ausschließlich, lediglich, allein

nutzbar: brauchbar, einträglich, nützlich, ertragreich, lohnend

Nutzbarmachung: Ausbeutung, Aus-, Verwertung

Nutzen: 1. Hilfe, Brauchbarkeit, Zweckmäßigkeit 2. Vorteil, Erlös

Nutzer: Anwender, User

Nützlichkeit: Brauchbarkeit, Nutzen

nutzlos: wert-, zwecklos, überflüssig

Nutzlosigkeit: Vergeblichkeit, Fruchtlosigkeit

Nutznießung: Benutzung, Gebrauch

Nutzung: 1. Ver-, Ausweitung 2. Benutzung, Verwendung 3. Ausschöpfung

Nymphe: Meerjungfrau, Nixe

nymphoman(isch): manns-, liebestoll

– O –

Oase: 1. Wasserstelle 2. Ruheplatz

Obdachloser: Wohnungsloser, Stadt-, Landstreicher

Ober: Kellner, Bedienung

Oberfläche: Überzug, Außenseite

oberflächlich: 1. seicht, nichts, sagend, trivial 2. ungenau, nachlässig

Oberhaupt: Machthaber, Herrscher, Leiter, Anführer

obgleich: obschon, wenngleich

Obhut: Schutz, Beistand

obig: oben erwähnt

Objekt: Ding, Gegenstand, Sache

objektiv: sachlich, vorurteilsfrei, parteilos

Objektivität: Sachlichkeit, Vorurteilslosigkeit

Obliegenheit: Aufgabe, Verpflichtung, Mission

Obligation: Schuldverschreibung, Verbindlichkeit

obligatorisch: vorgeschrieben, verbindlich

Obolus: Beitrag, Spende

Obrigkeit: Regierung, Verwaltung

obrigkeitlich: autoritär, gebietend, herrschsüchtig

obschon: obgleich, wenngleich

observieren: beobachten, verfolgen, belauschen

Obstpresse: Entsafter, -moster

obzön: unanständig, schamlos, pikant

obwohl: obgleich, trotzdem

- öde:** 1. wild, brach, kahl 2. unbelebt, abgelegen 3. reizlos, gleichförmig
- oder:** anderenfalls, sonst
- Ofen:** Heizung, Heizgerät
- offen:** 1. geöffnet, aufgesperrt 2. aufrichtig, ehrlich 3. aufgeschlossen, -nahmebereit
- offenbar:** 1. offensichtlich, augenscheinlich 2. klar, einleuchtend
- Offenheit:** Aufrichtigkeit, Ehrlichkeit, Freimut
- offenherzig:** 1. freizügig 2. offen, unverblümt, aufrichtig
- offenkundig:** sichtlich, offenbar
- offen legen:** aufdecken, enthüllen, entlarven
- offensichtlich:** sichtbar, ersichtlich, deutlich
- Offensive:** 1. Angriff, Vorstoß 2. Einmarsch, Invasion, Übergriff
- öffentlich:** staatlich, amtlich, offiziell, allgemein, bekannt
- Öffentlichkeit:** 1. Bevölkerung, Gemeinde, Allgemeinheit 2. Publizität
- offerieren:** anbieten, -tragen, ausschreiben, darbringen, -reichen
- offiziell:** 1. öffentlich, bekannt 2. feierlich, förmlich 3. verbürgt, amtlich
- offline:** nicht im Netz, nicht mit einem Server verbunden
- öffnen:** 1. aufmachen, -sperrn, -schließen 2. auspacken 3. sezieren, obduzieren **s. öffnen:** 1. s. mitteilen, s. offenbaren 2. aufgehen, s. entfalten
- oft:** häufig, mehrfach, -mals, oft-, vielmals, wiederholt
- ohne:** abzüglich, abgerechnet, ausgenommen
- Ohnmacht:** 1. Ohnmächtigkeit, Bewusstlosigkeit 2. Machtlosigkeit, Schwäche
- ohnmächtig:** 1. besinnungslos, bewusstlos 2. machtlos, ausgeliefert
- Ohrfeige:** Backpfeife, Backenstreich, Schlag, Schelle
- ökologisch:** umweltgerecht, naturbelassen
- Ökonomie:** 1. Wirtschaft 2. Wirtschaftlichkeit, Rentabilität
- ölen:** (ein)fetten, ein-, abschmieren
- Ölleitung:** Erdölleitung, Pipeline
- Oma:** Großmama, Großmutter
- ominös:** 1. unheilrohend, unheilvoll 2. bedenklich, suspekt
- Omnibus:** (Auto)bus
- online:** im Netzwerk, mit dem Server verbunden, im Internet
- Opa:** Großpapa, Großvater
- Oper:** 1. Musikdrama 2. Opernhaus
- Operation:** 1. chirurgischer Eingriff 2. Verfahren 3. Rechengvorgang
- Operette:** Singspiel, Musical
- Opfer:** 1. Betroffener, Verletzter, Toter 2. Gabe, Spende 3. Aufopferung 4. Opferung
- Opposition:** 1. Gegenpartei, -seite 2. Gegensatz, Widerstand, -spruch

- Optik:** 1. Linsensystem 2. Anblick, Augenschein
optimal: best(möglich), höchst
optimistisch: zuversichtlich, positiv, hoffnungsvoll
Optimum: Höchstmaß, -leistung, Spitze
opulent: reichhaltig, fürstlich, üppig, ausgedehnt
Opus: (Kunst)werk, Arbeit, Meisterleistung
Orakel: (Stätte der) Weissagung, Zukunftsdeutung
Orchester: 1. Kapelle, Ensemble 2. Orchestergraben
Orden: 1. Klostergemeinschaft, Bruderschaft 2. Ehrenzeichen, Medaille
ordentlich: 1. sorgfältig, aufgeräumt 2. regulär, planmäßig 3. zuverlässig, anständig
ordinär: 1. unanständig, gewagt 2. alltäglich, gewöhnlich
ordnen: 1. strukturieren, gliedern, 2. aufräumen, anordnen
Ordner: 1. (Sammel)mappe, (Schnell)hefter 2. Aufseher, BEWacher, Wärter
Ordnung: 1. Gliederung, Schema, System 2. Regelmäßigkeit, Genauigkeit
Ordnungshüter: Gesetzeshüter, (Polizei)beamter, Polizist, Wachtmeister
ordnungswidrig: rechts-, gesetzwidrig, ungesetzlich, illegal, kriminell, strafbar
Organ: 1. Körper-, Sinnesorgan 2. Körperschaft, Zusammenschluss
Organisation: 1. Durchführung, Ausrichtung, Planung 2. Gruppe, Vereinigung, Bündnis 3. Gliederung, Aufbau, Struktur
organisch: 1. naturgemäß, zusammenhängend 2. belebt, lebendig
organisieren: 1. veranstalten, abhalten 2. be-, herbeischaffen, vermitteln
s. organisieren: s. zusammenschließen
Orient: Osten, Nahost, Morgenland
orientieren: 1. einstellen, ausrichten 2. in Kenntnis setzen, unterrichten
s. orientieren: s. zurechtfinden, s. umhören, s. erkundigen
Original: 1. Quelle, Vorlage, Handschrift 2. Kautz
originell: 1. treffend, neu(artig), findig 2. merkwürdig, ungewöhnlich
Ornament: Schmuckform, Verzierung
Ort: 1. Stelle, Platz, Stätte 2. Dorf, Stadt, Ortschaft
örtlich: regional, lokal
Ortschaft: (An)siedlung, Dorf, Gemeinde
ortsfremd: aus-, fremdländisch, ortsunkundig
Ortsteil: Stadtteil, -bezirk, (Stadt)viertel
Ostern: Auferstehungs-, Osterfest
östlich: orientalisch, morgenländisch
Otter: 1. Marder, See-, Fischotter 2. Viper, (Gift)schlange
Ouvertüre: 1. Einleitungssatz, Vorspiel 2. Beginn
oval: eirund, -förmig, ellipsenähnlich
oxidieren: rosten, zersetzen, -fallen
Ozean: (Welt)meer, Atlantik, Pazifik

– P –

Paar: Eheleute, Liebespaar, Partner

paaren: verbinden, zusammenstellen s. **paaren:** s. lieben

packen: 1. ein-, abpacken, einwickeln 2. ergreifen, fangen

Packung: 1. Schachtel, Karton 2. Verband, Wickel

Pädagoge: Erzieher, Lehrer

Paddelboot: Faltboot, Kanu, Kajak

Paket: 1. Post-, Frachtgut, Päckchen 2. Ballen, Stoß, Stapel

Palast: Herrschaftshaus, Herrenhaus, Schloss, Palais

Palette: 1. Auslese, -wähl 2. Stapelgutuntersatz 3. Farbmischscheibe

Pan: Wald-, Weidengott

Panik: Entsetzen, Angst, Furcht

Panne: Pech, Malheur, Unfall

Panorama: Aussicht, Rundblick

Pantoffeln: Hausschuhe, Schlappen

Pantomime: 1. Mimik, Gestik 2. Mime

Panzer: 1. Kettenfahrzeug 2. Rüstung, Schild

Papa: Vater, Vati, Papi

Papiere: 1. Führerschein 2. Fahrzeugpapiere 3. (Personal)ausweis,
Reisepass

Papierkrieg: 1. Korrespondenz 2. Bürokratismus

Pappe: Karton, Pappdeckel

Pappschachtel: Karton, Schachtel, Packung

Parade: 1. Vorbei-, Aufmarsch 2. Gegenstoß, Abwehr

Paradies: 1. Himmel, Ewigkeit, Elysium, Garten Eden 2. Traumland,
Schlaraffenland

paradox: widersprüchlich, gegensätzlich

Paragraf: Artikel, Ziffer, Zeichen

parallel: gleichlaufend, synchron, zeitgleich

paraphieren: unterschreiben, unterzeichnen

Parasit: Schmarotzer, Schädling, Schnorrer

parat: 1. griffbereit, verfügbar 2. bereit

Parfüm: 1. Duftwasser 2. Aroma, Wohlgeruch

Park: Garten-, Park-, Grünanlage

Parkett: 1. Zuschauerraum 2. Tanzfläche 3. Holz-, Parkettfußboden

Parkplatz: Abstellplatz, Parkstelle, -lücke

Parlament: Abgeordnetenhaus, Ober-, Unterhaus

Parodie: Satire, Persiflage, Karikatur

Partei: Vereinigung, Gruppe

parteilich: einseitig, parteigebunden, befangen

Partie: 1. Spiel, Runde 2. (Sonntags)ausflug, Tour 3. Teil, Abschnitt

partizipieren: s. beteiligen, teilnehmen

Partner: 1. Lebenspartner, (Ehe)gatte 2. Geschäftspartner, Sozius
3. Mitspieler

partout: unbedingt, absolut

Party: Feier, Fest, Veranstaltung

Pass: 1. Ausweispapiere, Reisepass 2. Gebirgsübergang 3. Zuspield, Abgabe

Passage: 1. (Durch)gang 2. Passus, Absatz

Passagier: Mit-, Beifahrer, Fahr-, Fluggast

passen: 1. kleiden, stehen 2. aufgeben, zurücktreten 3. zuspielden 4. behagen,
gefallen 5. stimmen

passierbar: begeh-, überquerbar

passiv: untätig, inaktiv, desinteressiert, leidenschaftlos

Passivität: Untätigkeit, Ungerührtheit, Desinteresse

Paste: Balsam, Salbe

Pastor: Pfarrer, Priester, Seelsorger

Pate: 1. Patentante, -onkel, Taufpate 2. Patenkind

patent: tüchtig, geschickt, brauchbar

pathetisch: 1. feierlich, würdevoll, majestätisch 2. ausdrucksvoll, expressiv

Patient: Kranker

Patrone: 1. Geschoss, Projektil 2. Tintenbehälter

pauschal: insgesamt, total, zusammen

Pause: 1. Erholungs-, Verschnaufpause, Rast 2. Kopie, Durchzeichnung

Pazifismus: Friedensliebe, Gewaltverzicht

Pech: Unglück, Desaster

Pedal: Fußpedal, Tretwerk

pedantisch: übergenau, kleinlich

peinigen: quälen, misshandeln

peinlich: 1. beschämend, heikel 2. genau, ordentlich

pellen: schälen, abziehen

Pelz: 1. Haarschopf 2. Fell, Haut

pendeln: schwingen, ausschlagen

penetrant: 1. durchdringend, beißend 2. taktlos, aufdringlich

penibel: kleinlich, sorgfältig

Pension: 1. Unterkunft, Gasthof 2. Altersrente

Pensionär: Privatier, Rentner, Senior

perfekt: 1. vollkommen, erstklassig 2. mühelos, fließend

- Periode:** 1. Menstruation 2. Zeitraum, Abschnitt
periodisch: wiederkehrend, regelmäßig
permanent: andauernd, fortwährend
perplex: erstaunt, fassungslos
Person: Individuum, Wesen
Personal: 1. Belegschaft, Mitarbeiter 2. Dienstpersonal
Personalausweis: Ausweispapiere
Personifizierung: Darstellung, Verkörperung
persönlich: 1. privat 2. anzüglich
Persönlichkeit: Individualität, Charakter
Perspektive: 1. Fluchtbild 2. Aussicht 3. Lichtblick
Pessimismus: Mutlosigkeit, Niedergeschlagenheit, Deprimiertheit
Pfad: Geh-, Feldweg, Steig
Pfahl: Pfosten, Pfeiler, Poller
pfänden: sicherstellen, einziehen, sichern
Pfanne: 1. Tiegel, Bratpfanne 2. Gelenkpfanne 3. Dachpfanne, -ziegel
Pfarrer: Geistlicher, Priester
pfiften: 1. trillern, piepsen, zwitschern 2. rufen
Pfeil: 1. Bogengeschoss 2. Richtungsweiser
Pferd: Ross, Gaul, Stute, Hengst
pfiffig: gewitzt, raffiniert, schlau
Pflaster: 1. Wund-, Heftpflaster 2. Straßenpflaster, -belag
pflegebedürftig: krank, bettlägerig, leidend
pflegen: 1. betreuen, umsorgen, behandeln 2. kultivieren, fördern
Pflicht: 1. Mission, Verbindlichkeit 2. Zwang, Erfordernis
plichtbewusst: verantwortlich, zuverlässig, gewissenhaft
pflücken: ernten, abpflücken, -zupfen
pflügen: umpflügen, durchfurchen, ackern
Pforte: Tür, Tor
Pförtner: Türwächter, -steher, Portier
Pfosten: Pfahl, Pfeiler, Poller
pfropfen: 1. zukorken, zumachen 2. veredeln, okulieren
Phänomen: 1. Sehenswürdigkeit, Wunder(werk) 2. Geist, Genius, Koryphäe
phänomenal: außergewöhnlich, sensationell, ausgefallen
Phase: 1. Entwicklungsstufe, -epoche 2. Zeitabschnitt
Philosoph: Gelehrter, Denker, Wissenschaftler
phlegmatisch: gleichgültig, passiv, desinteressiert
physisch: körperlich, somatisch
Piano: Klavier, Flügel
Pickel: Pustel, Hautunreinheit, Furunkel

- picken:** 1. anpinnen 2. stochern
Picknick: Imbiss, Mahlzeit, Snack
piepsen: piepen, zwitschern, pfeifen
pikant: 1. würzig, scharf 2. anstößig, zweideutig 3. prickelnd, reizend
pikiert: 1. verstimmt, verletzt 2. verpflanzt
Pille: 1. Antibabypille 2. Tablette, Kapsel, Arzneimittel
Pilot: Flugzeugkapitän, -führer
pingelig: kleinlich, pedantisch
Pinsel: 1. Malgerät 2. Borsten-, Haarbüschel 3. Einfaltspinsel
Pionier: Vorläufer, -reiter, Bahnbrecher
pirschen: anschleichen, jagen, nachstellen
Piste: 1. Skipiste, Abfahrt(strecke) 2. Rennstrecke 3. Start-, Landebahn
Pistole: Schusswaffe, Colt, Revolver
Plage: Übel, Qual, Anstrengung
Plakat: Bekanntmachung, Aushang, Veröffentlichung
Plakette: Anstecknadel, Wahr-, Hoheitszeichen
plan: glatt, eben, flach
Plan: 1. Programm, Planung, Zielsetzung 2. Übersicht 3. Anregung, Vorschlag
Planet: Stern, Gestirn
planlos: ziellos, unmethodisch, ungeplant
planmäßig: zielbewusst, planvoll, geplant
planvoll: gezielt, planmäßig, geplant
plappern: reden, quatschen, plaudern
plärren: 1. weinen, heulen, 2. grölen, schmettern
Plastik: 1. Skulptur, Büste, Denkmal 2. Kunststoff
plastisch: 1. räumlich, körperlich 2. bildlich, ausdrucksvoll 3. anschaulich
4. modellierbar, knetbar
plätschern: 1. planschen, baden 2. fließen, rieseln
Platte: 1. Schall-, Langspielplatte 2. Tischplatte 3. Hochebene, Plateau
Plattenspieler: Grammofon, Schallplattenspieler
Platz: 1. Rasen, (Sport)feld 2. Weite, Auslauf 3. Position, Rang 4. Stuhl,
Hocker, Sessel
platzen: 1. zusammenbrechen, fehlschlagen 2. aufplatzen, bersten
Platzregen: Wolkenbruch, (Regen)schauer, Hagelschauer
plaudern: 1. s. unterhalten, quatschen 2. ausplaudern, preisgeben
plausibel: verständlich, logisch, begreiflich
pleite: insolvent, zahlungsunfähig
Plombe: 1. (Zahn)fällung, Inlay 2. Metallsiegel
plötzlich: unvermittelt, überraschend, abrupt

- plump:** 1. ungeschickt, unaufmerksam 2. taktlos, unverschämt 3. derb, unförmig
- plündern:** stehlen, (aus)rauben, fleddern
- pochen:** 1. hämmern, pulsieren 2. trommeln, ticken
- Podest:** 1. Podium, Bühne, Tribüne 2. Stufe, Tritt, Absatz
- Poet:** Dichter, Schreiber, Lyriker, Autor, Schriftsteller
- poetisch:** 1. literarisch, schöpferisch, dichterisch 2. ausdrucks-, stimmungsvoll
- Pointe:** Höhepunkt, Gag, Schluss, Witz, Clou
- Pokal:** 1. Siegestrophäe, Auszeichnung, Preis 2. Trinkgefäß, Römer, Glas
- pokern:** 1. spielen 2. bluffen, täuschen, spekulieren
- Pol:** Zentrum, Drehpunkt, Achse, Mitte
- Polarität:** Gegensatz, Verschiedenartigkeit, Dualismus
- polieren:** schleifen, glätten
- politisch:** öffentlich, sozial, allgemein
- Polizei:** Polizei-, Kriminalbeamter, Kriminalpolizei, Kripo
- Pollen:** Blütenstaub, Keim, Spore
- Polster:** 1. Sitz-, Sofa-, Federkissen 2. Polsterung, Unterlage 3. Fettpolster, Speck
- poltern:** 1. lärmern, rumpeln, rumoren 2. schimpfen, zetern
- pompös:** pracht-, glanzvoll, luxuriös
- Pool:** Schwimmbecken, Swimmingpool
- populär:** 1. bekannt, eingängig 2. beliebt, willkommen
- Pore:** Hautöffnung, Schweißloch
- porös:** undicht, löchrig, durchlässig
- Portion:** Ration, Kontingent, (An)teil
- Portmonee:** Geldbörse, -beutel
- Porto:** Briefporto, Zustellungs-, Postgebühr
- Porzellan:** Porzellangeschirr, Tafelgeschirr, Service
- Position:** 1. (An)stellung, Arbeitsplatz 2. Posten, Betrag 3. Blickpunkt, Sicht 4. (Körper)stellung, Lage
- positiv:** 1. günstig, gut, viel 2. bejahend, optimistisch
- Post:** 1. (Post)sendung, Brief-, Paketzustellung 2. Postamt, Poststelle
- Posten:** 1. Betrag, Einzelposten 2. Wache, Bewachung 3. Arbeit, Dienst, Stellung, Amt
- Postwertzeichen:** Brief-, Freimarke, Porto
- potent:** 1. zeugungsfähig, fortpflanzungsfähig 2. finanzkräftig, vermögend
- Potenzial:** Leistungsvermögen, Spannkraft
- PR:** Öffentlichkeitsarbeit, Meinungs-, Kontaktpflege
- Pracht:** Schönheit, Prunk, Kostbarkeit
- prächtigt:** 1. pracht-, glanzvoll, erhaben 2. herrlich, schön

- prädestiniert:** geeignet, begabt, ideal
- prägen:** 1. einwirken, gestalten, beeinflussen 2. einschlagen, -stanzen
- pragmatisch:** rational, vorurteilsfrei, sachlich, zweckdienlich
- prägnant:** genau, klar, schlagend
- prahlen:** angeben, s. rühmen, s. aufspielen
- praktikabel:** 1. verwendbar, praktisch, durchführbar 2. geeignet, zweckmäßig
- praktisch:** 1. handlich, zweckgemäß, tauglich 2. regelrecht, beinahe
3. wirklich, tatsächlich
- prallen:** aufschlagen, -treffen, zusammenstoßen
- Prämie:** Auszeichnung, Preis, Geldprämie
- präsent:** 1. anwesend, zugegen 2. verfügbar, parat
- Präsent:** Geschenk, Gabe, Aufmerksamkeit
- Präsident:** Vorsitzender, Vorstand
- prasseln:** trommeln, knistern
- präventiv:** vorbeugend, verhütend, schützend
- Praxis:** 1. Berufserfahrung, Vertrautheit 2. Wirklichkeit 3. Arztpraxis, Behandlungsräume
- präzise:** fehlerlos, korrekt, genau
- predigen:** ermahnen, tadeln, warnen
- Predigt:** 1. Sonntagspredigt, Kanzelrede 2. Lektion, Standpauke, Zurechtweisung
- Preis:** 1. Siegespreis, Trophäe 2. Lob, Belohnung 3. Gegenwert, Kaufpreis
- Preisausschreiben:** Wettbewerb, -streit
- preisen:** loben, feiern
- prekär:** delikats, heikel, verfänglich
- prellen:** betrügen, übervorteilen
- Presse:** 1. Zeitung(swesen) 2. Saftpresse, Entsafter
- pressen:** 1. zusammendrücken, -quetschen 2. erpressen, bedrängen
- Prestige:** Geltung, Achtung, Autorität
- prickeln:** 1. perlen, moussieren 2. kribbeln, jucken
- Priester:** Geistlicher, Pater, Pastor
- prima:** großartig, schön, wunderbar
- primitiv:** 1. provisorisch, notdürftig 2. unzureichend, dürftig 3. niveaulos, gewöhnlich
- Prinzip:** Vorschrift, Norm, Richtlinie, Grundsatz, Regel, Doktrin
- prinzipiell:** grundlegend, -sätzlich, wesentlich
- Priorität:** Vorrang, Hauptgewicht
- Prise:** Körnchen, Stäubchen
- Pritsche:** Schlafstatt, Bett(stelle), Lager
- privat:** 1. vertraulich, inoffiziell, intim 2. familiär, heimisch 3. eigen, individuell

- pro:** 1. für, je(weils) 2. dafür
- Probe:** 1. Kost-, Warenprobe 2. Test, Versuch
- probieren:** 1. testen, begutachten, erproben 2. einüben, einstudieren, proben
- Problem:** 1. Problematik, Kernfrage, Streitgegenstand 2. (Schicksals)frage
- problematisch:** 1. ungeklärt, zweifelhaft, heikel 2. mühsam, schwer
- Produkt:** 1. Erzeugnis 2. Ergebnis, Resultat
- Produktion:** Fabrikation, Erzeugung, Herstellung
- produktiv:** 1. schöpferisch, ideen-, einfallsreich 2. fruchtbar, effektiv
- Produzent:** Erzeuger, Unternehmer, Hersteller
- produzieren:** erzeugen, herstellen, erschaffen, anfertigen
- s. produzieren:** s. aufspielen
- professionell:** berufs-, profimäßig
- Profil:** 1. Silhouette, Seitenansicht 2. Längs-, Querschnitt
- Profisportler:** (Berufs)sportler, Profi
- Prognose:** Vorhersage, Vorausbestimmung
- Programm:** 1. Tagesordnung 2. Spielfolge, -plan 3. Software 4. Programmheft
- progressiv:** fortschrittlich, zeitgemäß, richtungweisend
- Projekt:** Entwurf, Plan, Bau
- proklamieren:** bekannt machen, ausrufen, bekannt geben
- promenieren:** spazieren gehen, flanieren, lustwandeln
- prominent:** berühmt, bedeutend, weltbekannt
- Prominenz:** Prominente, Persönlichkeiten
- prompt:** 1. unverzüglich, sofort, schnell 2. erwartungsgemäß
- Propaganda:** 1. Agitation, Überzeugungsarbeit 2. Werbung
- Prophet:** Hellseher, Wahrsager, Seher, Verkünder
- Prophezeiung:** Weissagung, Vorhersage, Wahrsagung
- proportional:** verhältnismäßig, entsprechend, in Relation stehend
- Prospekt:** 1. Werbeschrift, Katalog 2. Preisliste, -Verzeichnis
- prosten:** zutrinken, anstoßen
- Protektion:** Förderung, Unterstützung, Begünstigung
- Protest:** 1. Widerstand, Auflehnung 2. Beschwerde, Veto
- protestieren:** s. auflehnen, s. beschweren, ablehnen
- Prothese:** 1. Zahnersatz 2. Bein-, Armprothese
- Protokoll:** Aufzeichnung, Nieder-, Mitschrift
- protzen:** angeben, aufschneiden, prahlen
- Proviand:** (Marsch)verpflegung, Ration, Wegzehrung
- Provinz:** Bezirk, Gebiet, Region
- Provision:** 1. Honorar, Gehalt 2. Makler-, Vermittlungsgebühr
- provisorisch:** notdürftig, behelfsmäßig, vorübergehend
- provokant:** streitsüchtig, angriffslustig, provozierend

provozierend: aggressiv, herausfordernd

Prozess: 1. Gerichtsverfahren, Verhandlung 2. Entwicklungsperiode, Reifungsprozess

prozessieren: an-, verklagen, beschuldigen

prüfen: 1. testen, erproben, inspizieren 2. versuchen, kosten

Prüfer: Kontrolleur, Inspektor, Gutachter

Prüfling: Prüfungskandidat, Absolvent

Prüfungsurkunde: Zeugnis, Diplom, Zertifikat

Prügel: 1. Stock, Knüppel 2. Schläge, Hiebe, Züchtigung

prügeln: schlagen, verhauen, verprügeln

Prunk: Glanz, Reichtum, Luxus, Kostbarkeit, Pracht

prunkvoll: luxuriös, königlich, prächtig, glanzvoll, pompös

prusten: herausplatzen, losprusten, -lachen

Psyche: Inneres, Seele, Gemüt

Psychotherapeut: (Gesprächs)therapeut, Psychoanalytiker

Psychothriller: Schocker, Horror-, Gruselfilm, Thriller

Pubertät: Reifezeit, -jähre, Entwicklungsphase

Publicity: 1. Werbetätigkeit, Reklame, Propaganda 2. Bekanntheit, Publizität

publik: amtlich, veröffentlicht

Publikation: Veröffentlichung, Abdruck, Edition, Auflage

Publikum: Zuschauer, Zuhörer, Beobachter, Teilnehmer

publizieren: verlegen, herausbringen, veröffentlichen, abdrucken

pudern: bestreuen, einstäuben

pulsieren: klopfen, schlagen, hämmern

Pult: Schreibtisch, Katheder

Pulver: 1. Schwarzpulver 2. Puder, Staub

pulverisieren: zerstoßen, mahlen, zerkleinern

pumpen: 1. s. ausborgen, s. leihen 2. auspumpen, leer pumpen

Punkt: Sache, Angelegenheit, Problem

pünktlich: fahrplanmäßig, exakt, fristgerecht, rechtzeitig

Puppe: 1. Spielpuppe 2. Schneiderpuppe

Puppenspiel: Puppen-, Marionettentheater

pur: (natur)rein, unvermischt, unversetzt

Püree: Kartoffelbrei, Mus, Brei

puritanisch: 1. moralisch, züchtig 2. einfach, spartanisch

purzeln: stürzen, stolpern, fallen

Puste: Odem, Atem, Luft

pusten: 1. blasen, hauchen 2. keuchen, schnaufen, japsen

Putz: 1. Verputz, Anstrich, Mörtel 2. Verzierung, Schnörkel

putzen: reinigen, säubern, waschen

Putzlappen: Putztuch, Aufnehmer, Spültuch

Puzzle: Geduldspiel

Python: Boa, Riesenschlange

– Q –

Quader: (Stein)block

Quadrat: Viereck

quäken: 1. schluchzen, klagen 2. nörgeln, quängeln

Qual: 1. Schmerzen, Leid, Pein 2. Leidensweg, Martyrium, Beschweris

quälen: misshandeln, tyrannisieren, belästigen, schikanieren

Qualifikation: 1. Aus-, Weiterbildung 2. Eignung, Tauglichkeit

qualifizieren: aus-, weiter-, fortbilden s. **qualifizieren:** s. (weiter)bilden

Qualität: 1. Wertbeständigkeit, Güte 2. Begabung, Vorzüge, Anlagen

Qualm: Rauch, Schwaden, Dampf

qualmen: 1. schwelen, rußen 2. rauchen

Quantität: Menge, Viel-, Anzahl, Größe

quantitativ: zahlenmäßig

Quantum: Menge, Anteil, Maß, Anzahl

Quartal: Vierteljahr

Quartier: Unterkunft, Wohnung, Herberge

quasi: sozusagen, gleichwie

Quelle: 1. Quellwasser, Bach 2. Brunnen 3. Informant 4. Urfassung, Vorlage

quellend: fließend, sprudelnd, rieselnd

Quengelei: Genörgel, -quengel, Mäkelei

quer: schräg, schief

Querelen: Streitigkeit, Auseinandersetzung, Reiberei

Querkopf: Dick-, Starrkopf

quer legen (s.): s. dagegenstelle s. widersetzen, s. verschwören, s. auflehnen

Querschnitt: Übersicht, -blick

quetschen: drücken, klemmen, pressen

Quetschung: 1. Wunde, Verletzung 2. Einengung, -schnürung, Pressung

quietschen: 1. quieken, schreien 2. lachen

quirlen: (ver)rühren

quittieren: 1. bescheinigen, -stätigen 2. kündigen, ausscheiden

Quittung: Bescheinigung, (Ausgaben)beleg, Empfangsbestätig

Quiz: Denk(sport)-, Preisaufgabe

Quote: Anteil, Kontingent, Teilbetrag

– R –

- Rabatt:** Prozente, Preisnachlass, Abzug, Ermäßigung
Rache: Vergeltungsmaßnahme, Bestrafung, Revanche, Blutrache
rackern: s. anstrengen, s. quälen, s. (ab)plagen, s. abrackern
Rad: 1. Fahrrad 2. Reifen
Radau: Lärm, Krach, Gepolter, Unruhe, Geschrei
radieren: löschen, aus-, wegradieren
radikal: komplett, ganz, völlig, absolut, vollkommen
Radikaler: Radikalist, Extremer, Extremist
Radio: Tuner, Radioempfänger, Rundfunk-, Empfangsgerät
Raffinesse: 1. Verschlagenheit, Gerissenheit 2. Feinheit
Raffgier: Habsucht, Geld-, Habgier
raffiniert: schlau, durchtrieben, clever
raffsüchtig: (raff)gierig, hab-, gewinnsüchtig
Rage: Wut, Raserei, Zorn
Rahmen: Einfassung, -rahmung, Rand
rammen: zusammenstoßen, -prallen, auffahren
Rampe: 1. (Ver)laderampe 2. Zu-, Auffahrt
ramponieren: (be)schädigen, lädieren, anschlagen
Ramsch: Krempel, Plunder, Trödel
Rand: 1. Begrenzung, Grenze, Umrahmung, Einfassung 2. Kante, Saum
Randalieren: lärmern, poltern, toben
Randgebiet: Randbezirk, -zone, Stadtrand
Rang: 1. Stellung, Dienstrang, -grad 2. Platz(ierung), Stelle, Position
rangieren: sortieren, gruppieren
Rangordnung: Hierarchie, Stufenleiter
rank: schlank, grazil, dünn, anmutig, sportlich
ranken: s. schlingen, s. winden, klettern
Ranzen: Rucksack, Tornister, Schultasche
ranzig: ungenießbar, schlecht
rapide: schnell, rasch, rasant, eilig
rar: selten, knapp, vereinzelt
Rarität: Seltenheit, Kostbarkeit
rasant: schnell, rapide, geschwind
rasch: schnell, geschwind, rasant
rasen: 1. laufen, rennen, eilen 2. s. aufregen, wüten
Rasen: Grün-, Grasfläche, Wiese

- Rasierer:** Rasierapparat, -messer
rasseln: lärmern, poltern
Rast: Ruhe-, Verschnauf-, Atempause, Pause
Raster: Schema, Muster, Vorlage
Rasthaus: (Autobahn)raststätte, -gaststätte
Rastlosigkeit: Unruhe, -geduld, Ruhelosigkeit
Rat: 1. Ratschlag, Tipp 2. Versammlung
Rate: Teil-, Ab-, Ratenzahlung, Teilbetrag
raten: 1. lösen, erraten, knobeln 2. vorschlagen, empfehlen
Rathaus: Stadtverwaltung, Gemeindeamt
ratifiziert: bestätigt, unterzeichnet, -schrieben
Ration: Zuteilung, Portion
rational: sachlich, überlegt, vernünftig
rationell: zweckmäßig, sinn-, planvoll
Ratlosigkeit: Unschlüssigkeit, -Sicherheit, Bedrängnis, Verlegenheit
Ratschlag: Rat, Tipp, Beistand
Rätsel: Quiz, Preis-, (Denksportaufgabe)
rätselhaft: 1. unerklärbar, -durchsichtig 2. geheimnisvoll, schleierhaft
Raub: 1. Diebstahl, Gewalttat 2. Beute
Räuber: Bandit, Einbrecher, Dieb, Ganove
Raubmord: Ermordung, Bluttat, (Meuchel)mord
Rauch: Qualm, Dampf, Schwaden
Rauchabzug: 1. Schornstein, Kamin 2. Dunstabzug(shaube)
rauchen: 1. qualmen, paffen 2. dampfen, schwelen, rußen
Raufbold: Schläger, Streitsüchtiger
Rauferei: Prügelei, Schlägerei
rau: 1. grob, barsch, schroff 2. spröde, rissig 3. heiser 4. beißend, streng, heftig
Rauheit: 1. Derbheit, Grobheit, Härte 2. Sprödigkeit, Trockenheit
Raum: 1. Zimmer, Saal, Kammer 2. Spielraum, Entwicklungsmöglichkeit
räumen: 1. entfernen, fortschaffen 2. verlassen, fort-, ausziehen
3. ausräumen, verlegen
Raumfahrt: Astronautik, Weltraumfahrt
Raumangel: Enge, Raumnot, Knappheit
Raumpfleger: Putz-, Reinigungskraft
Raumschiff: Raumfahrzeug, -station, -kapsel
raunen: murmeln, tuscheln, hauchen
Raupe: 1. Gleiskette 2. Larve
Raureif: (Rau)frost
Rausch: 1. Bewusstseinstrübung, Delirium 2. Erregungszustand

Rauschgift: Drogen, Rausch-, Betäubungsmittel

Rauschgiftabhängiger: (Drogen)abhängiger

räuspern: husteln

Rausschmeißer: Türsteher, Aufpasser, Bodyguard

Rausschmiss: Entlassung, Hinauswurf, Suspendierung

Razzia: Durchsuchung, Aushebung, Umstellung

Reaktion: 1. Antwort, Verhalten, Erwidern 2. Fortschrittsfeindlichkeit

reaktionär: rückschrittlich, -ständig, konservativ

real: 1. wirklich, echt, wahr 2. materiell, stofflich

realisieren: durch-, ausführen, verwirklichen

realistisch: 1. wirklichkeits-, lebensnah 2. sachlich, nüchtern

Realität: Wirklichkeit, Sachverhalt, -läge

Rebe: Wein-, Rebstock, Weinrebe

Rebell: Aufrührer, -ständischer

rebellieren: s. aufbäumen, s. auflehnen, s. wehren

Recherche: Nachforschung, (Vor)untersuchung

Rechner: 1. Kalkulator, Taschenrechner 2. PC

Rechnung: 1. Zeche, Faktur 2. Be-, Anrechnung 3. Kaufbeleg, Quittung

Recht: 1. Gesetz, Rechtsordnung 2. Erlaubnis, Genehmigung, Berechtigung
3. Rechtswissenschaft, -gelehrsamkeit

rechtfertigen: entlasten, -schuldigen s. **rechtfertigen:** s. entlasten,
s. entschuldigen

Rechthaberei: Starsinn, Sturheit, Eigensinn

rechtlich: gesetzlich, juristisch, ordnungsgemäß

rechtmäßig: gesetzmäßig, begründet, ordnungsgemäß

rechts: 1. steuerbord 2. (stock)konservativ, rückständig

Rechtsanwalt: Anwalt, Verteidiger, Rechtsbeistand, Advokat

Rechtsbruch: Verbrechen, -gehen, -stoß, Straftat, Delikt, Rechtsverletzung

rechtschaffen: ehrlich, aufrecht, -richtig, charakterfest

Rechtsfall: (Streit)fall, Rechtsfrage

Rechtslehre: Rechtswissenschaft, Juristerei, Jura

Rechtsprechung: Gerichtsbarkeit, Rechtspflege

Rechtsspruch: Urteil, Entscheid

Rechtsstreit: Prozess, Streit, (Rechts)verfahren

Rechtswidrigkeit: Rechtsbruch, -Verletzung, Unrechtmäßigkeit

Rechtswissenschaft: Jura, Rechtslehre, -künde, Recht

Recycling: Wieder-, Müllverwertung, Umwandlung

Redakteur: Journalist

Rede: Ansprache, Vortrag

redengewandt: sprachgewandt, beredt, wortreich

- reden:** 1. bereden, s. unterhalten .2. formulieren, vortragen 3. s. artikulieren, s. äußern
- Redensart:** Floskel, Redewendung
- redlich:** aufrichtig, rechtschaffen, ehrlich, zuverlässig
- Redner:** 1. Referent, Vortragender 2. Rhetoriker
- Rednerbühne:** Podium, Kanzel, Pult
- Rednergabe:** Rede-, Wortgewalt, Rhetorik, Redekunst
- redselig:** gesprächig, geschwätzig, mitteilksam
- reduzieren:** 1. verringern, senken 2. herabsetzen, ermäßigen
- Reeder:** Schiffseigner
- reell:** 1. echt, wirklich, tatsächlich 2. stabil, gut, solide 3. zuverlässig, ehrlich
- Referent:** 1. Redner, Sprecher 2. Berichterstatter
- referieren:** vortragen, -bringen, berichten
- reflektieren:** 1. (nach)denken, (nach)sinnen, sinnieren 2. (widerspiegeln, zurückwerfen
- Reflex:** 1. Reaktion 2. Reflexion
- Reflexion:** 1. Reflex, Rückstrahlung 2. Nachdenken, Überlegung
- Reform:** Veränderung, Neuerung, -Ordnung
- reformieren:** verändern, umgestalten, -stellen
- Regal:** Gestell, Bücherbord, -regal
- regge:** aktiv, geschäftig, tatkräftig, unternehmungslustig
- Regel:** 1. Regel-, Gesetzmäßigkeit 2. Grund-, Leitsatz, Richtlinie
- regelmäßig:** 1. üblich, alltäglich, gewöhnlich 2. immer, wiederholt 3. geordnet
4. gleichmäßig, ausgewogen
- regelwidrig:** verkehrt, falsch
- regen (s.):** s. rühren, s. bewegen
- Regen:** (Regen)guss, Wolkenbruch, Niederschlag
- regenerieren:** auffrischen, erneuern **s. regenerieren:** 1. s. erholen, s. erneuern, s. verjüngen 2. gesunden, genesen
- Regenguss:** Unwetter, Regen, (Regen)schauer, Wolkenbruch
- Regenmangel:** Trockenzeit, -heit, Wassernot
- Regent:** Herrscher, Gebieter, Staatsoberhaupt
- Regentschaft:** Herrschaft, Führung, Befehlsgewalt
- Regie:** Führung, Kommando, Vorsitz, (Ober)aufsicht
- regieren:** führen, leiten, verwalten
- Regierungsgewalt:** Befehls-, Staats-, Herrschergewalt
- Regierungsvertreter:** Botschafter, Konsul, Diplomat
- Regime:** Herrschaft, Obrigkeit, Regierung
- Regiment:** 1. Truppenteil, -abteilung 2. Herrschaft, Führung, Leitung
- Region:** 1. Gegend, Landschaftsgebiet, Ort 2. Bereich, Revier

- Register:** Index, Verzeichnis, Kartei, Liste
registrieren: 1. erfassen, vermerken, -zeichnen 2. beobachten, feststellen
reglos: bewegungs-, regungslos, unbewegt
regulär: gewöhnlich, ordnungsgemäß, alltäglich
Regung: 1. Empfindung, Gefühlsäußerung, Gemütsbewegung 2. Bewegung
regungslos: starr, reglos, bewegungslos
rehabilitieren: rechtfertigen, wiederherstellen
reiben: 1. raffen, raspeln 2. scheuern, wetzen, polieren **s. reiben:** s. streiten
Reiberei: Streit, Zank, Konflikt, Fehde, Zwist
Reibung: Zerwürfnis, Zusammenstoß, Auseinandersetzung, Zwist
reich: 1. vermögend, wohlhabend 2. unermesslich, groß, beträchtlich
3. fruchtbar, ergiebig
reichen: 1. genügen, auskommen 2. anbieten, hinstrecken 3. s. erstrecken,
s. ausdehnen 4. auftischen, vorlegen
reichhaltig: 1. üppig, unerschöpflich 2. reichlich, viel, verschwenderisch
Reichtum: 1, Wohlstand, Besitz, Geld 2. Luxus, Überschuss, -fluss
reif: 1. erfahren, abgeklärt, gefestigt 2. ausgearbeitet, -geklügelt 3. erwachsen,
volljährig 4. ausgereift, genießbar
Reife: Erfahrung, Erwachsensein, Mündigkeit
Reifezeugnis: Abitur-, Abschluss-, (Abgangs)zeugnis
Reihe: 1. Linie, Kette, Schlange 2. Serie
reihen: 1. aufziehen, -fädeln 2. zusammenstellen, anordnen
rein: 1. echt, natürlich, unverfälscht 2. unbeschmutzt, sauber 3. absolut,
vollkommen, -ständig 4. unschuldig, -verdorben, jungfräulich
Reinfall: 1. Enttäuschung, Ernüchterung 2. Fehlschlag, Niederlage
Reinheit: 1. Makellosigkeit, Reinlichkeit 2. Unschuld, Jungfräulichkeit
Reinigung: 1. Wäscherei 2. Bad 3. Säuberung
Reise: Tour, Trip, Ausflug, Fahrt
Reisegepäck: Gepäck, Koffer, Reisetasche
Reiseleiter: (Reise)führer, Touristenführer
reisen: ver-, weg-, abreisen
Reisender: 1. Tourist, Urlauber 2. Passagier, Fahrgast
Reisepass: (Ausweis)papiere, (Personal)ausweis, Pass
reißen: 1. zer-, durchbrechen 2. zerren, rupfen
reißend: wild, stark, mitreißend
Reiz: 1. Verlockung, -führung, Attraktivität 2. Anmut, Schönheit
reizbar: hitzig, aufbrausend
reizen: 1. herausfordern, provozieren 2. verlocken, -zaubern, entzücken
reizend: 1. lieblich, süß, entzückend, hübsch, niedlich 2. reizvoll, packend,
spannend 3. höflich, freundlich, nett

- rekapitulieren:** wiederholen
Reklamation: Beanstandung, Beschwerde
Reklame: (Kunden)werbung, Propaganda
reklamieren: beanstanden, monieren, bemängeln
Rekord: Spitzen-, Glanzleistung
rekrutieren: einberufen, heranziehen
Rektor: Schulleiter, Direktor
relativ: 1. verhältnismäßig, vergleichsweise 2. eingeschränkt, bedingt
relevant: notwendig, wesentlich, wichtig
Religion: 1. Glaube, Konfession 2. Gottesfurcht, Frömmigkeit
religiös: gläubig, fromm, kirchlich
Reliquie: Heiligenknochen, -gebein
Rendezvous: Verabredung, Date, Treffen
rennen: sprinten, eilen, stürmen
renommiert: populär, geachtet, berühmt
renovieren: ausbessern, modernisieren, erneuern
Renovierung: Instandsetzung, Wiederherstellung, Reparatur
rentabel: Gewinn bringend, wirtschaftlich
Rente: Pension, Altersversorgung
Reparatur: Ausbesserung, Erneuerung
reparieren: wiederherstellen
Reporter: Journalist, Berichterstatter, Korrespondent
repräsentativ: typisch, charakteristisch, stellvertretend
Reproduktion: 1. Fortpflanzung 2. Kopie, Nachahmung
reproduziert: kopiert, imitiert
Requisiten: Utensilien, Ausrüstung, -staffierung
reservieren: 1. freihalten, belegen 2. zurücklegen, aufheben 3. bestellen, ordern
Reserviertheit: Verschlossenheit, Distanziertheit, Zurückhaltung
Reservoir: (Wasser)speicher, Sammelbecken
resolut: energisch, bestimmt, tatkräftig
Resonanz: Gefallen, Echo
Respekt: Ehrfurcht, -erbietung, Bewunderung
respektieren: achten, schätzen, würdigen, ehren
Rest: Überrest, Neige, Abfall
Restaurant: Gaststätte, Wirtshaus
Resultat: 1. Folge, Summe, 2. Fazit, Bilanz, Resümee
retten: bergen, helfen
 Rettung: Hilfe, Erlösung, Befreiung
Reue: Bedauern, Schuldgefühl, Gewissensbisse

Revanche: Rache, Vergeltung

Revier: 1. Bezirk, Bereich 2. Polizeistation 3. Jagd-, Brutgebiet

Revolution: 1. Umsturz, -bruch 2. Aufstand, Freiheitskampf 3. Wende, Fortschritt, Wandlung

revolutionär: 1. fortschrittlich, richtungweisend 2. aufrührerisch, zerstörerisch, umstürzlerisch

Rezept: 1. Verordnung, -schreibung 2. Kochrezept

Rezeption: Empfang, Aufnahme

Rhythmus: 1. Takt, Regelmäßigkeit, Gleichmaß 2. Metrum, Takt

Richter: 1. Jurist 2. Schöffe

richtig: 1. korrekt, wahr, fehler-, einwandfrei 2. wahrlich, wirklich
3. angemessen, geeignet, passend 4. logisch

Richtschnur: 1. Grundsatz, Regel 2. Beispiel, Leitbild

Richtung: 1. Kurs, Fahrt-, Wegrichtung 2. Himmelsrichtung 3. Strömung

richtunggebend: weg-, richtungweisend

riechen: 1. schnuppern, schnüffeln 2. ahnen, spüren

Riecher: 1. Nase, Riechorgan 2. Spürsinn, Ahnung, Gespür

Riese: Gigant, Hüne, Ungeheuer

rieseln: nieseln, tröpfeln

riesengroß: gewaltig, gigantisch, kolossal, immens, riesenhaft

rigoros: 1. rücksichts-, mitleid-, bedenkenlos, unbarmherzig, -menschlich
2. bestimmt, energisch, streng, scharf

Ring: 1. Umgebung, Gürtel 2. Reif

ringen: 1. kämpfen, raufen 2. überlegen, verzweifeln

risikolos: unverfänglich, -gefährlich, gefahrlos

risikoreich: (lebens)gefährlich, riskant, gewagt, abenteuerlich

Riss: Spalte, Spalt, Loch, Bruch(stelle)

Ritterlichkeit: Freundlichkeit, Höflichkeit, Dienstwilligkeit

Ritterrüstung: Panzer, Harnisch

ritzen: einritzen, -schlitzen **s. ritzen:** s. (aus)reißen, s. aufschürfen

Rivale: Mitbewerber, Nebenbuhler

robust: fest, stark, kräftig, athletisch, kraftvoll

Rock: 1. Damen-, Minirock 2. Kittel, Jacke

roh: 1. ungekocht, -gebraten 2. unbearbeitet, natürlich 3. gefühllos

Rohr: Röhre, Schlauch, Wasserrohr

Röhre: Rohr, Schlauch, Wasserrohr

rollen: 1. befördern 2. rotieren, s. drehen

Roller: 1. Motorroller, Vespa 2. Tret-, Kinderroller

Roman: Erzählung, Prosa(dichtung)

- romantisch:** 1. gefühlsbetont, empfindsam, feinsinnig 2. idyllisch, malerisch, friedlich, abgelegen
- rosig:** 1. rosafarbig, -färben 2. aussichtsreich 3. durchblutet
- Ross:** Pferd, Klepper
- Rost:** 1. Feuer-, Bratrost 2. Patina, Eisenoxid
- routiniert:** 1. fachmännisch, -kundig, meisterhaft, professionell 2. geschickt, vielseitig
- ruchlos:** verwerflich, niederträchtig, schrecklich
- Rückblick:** (Rück)erinnerung, Rückschau
- rücken:** bewegen, schieben, verrücken
- Rückfahrt:** Heimfahrt, -reise, Rückreise
- Rückgabe:** 1. Rücksendung 2. Reklamation
- Rückgang:** 1. Schwund, Nachlassen, Rücklauf, Abbau 2. Verlust, Einbuße
- Rückkehr:** Heimkehr, Zurückkommen
- Rückseite:** Schatten-, Hof-, Hinter-, Kehrseite
- Rücksendung:** Rückgabe
- Rücksicht:** 1. Rücksichtnahme, Behutsamkeit, Schonung 2. Respekt, (Hoch)achtung, Anerkennung
- Rückstand:** 1. Verzögerung, -zug 2. Rest, Bodensatz
- Rücktritt:** Abschied, -denkung, Ausscheiden
- rückwärts:** gegen-, rückläufig
- Rückzahlung:** Rückvergütung, -erstattung, Entschädigung
- Rückzug:** Zurückweichen, Abzug
- rüde:** brüsk, unhöflich, -freundlich, rüpelhaft
- rudern:** 1. paddeln 2. schwenken, pendeln
- rufen:** 1. schreien, johlen, lärmern, brüllen 2. an-, zurufen 3. nennen, anreden
- Rüffel:** Tadel, Verweis, Anpfeiff, Maßregelung
- Rüge:** Tadel, Verweis, Ermahnung, Rüffel, Strafpredigt, Vorwurf, Anpfeiff
- Ruhe:** 1. Stille, Schweigen, Lautlosigkeit 2. Stillstand 3. Besonnenheit, Haltung, Gelassenheit, 4. Untätigkeit, Trägheit
- ruhelos:** unruhig, rastlos
- ruhen:** 1. schlafen, dämmern 2. s. ausruhen, s. erholen, s. entspannen
3. aussetzen, stillstehen
- ruhig:** 1. still, leise, geräuschlos 2. gelassen, besonnen, unerschütterlich, abgeklärt 3. lau, windstill 4. wortkarg, schweigsam, 5. abgelegen, -geschieden, einsam
- Ruhm:** Glanz, Ehre, Berühmtheit
- rühmlich:** lobens-, dankens-, Anerkennenswert, ruhmreich
- rühren:** 1. um-, an-, ver-, durchrühren 2. bewegen
- rührselig:** sentimental, empfindsam, gefühlvoll

Rührung: 1. Betroffenheit, Bewegtheit, Erregung 2. Sentimentalität
ruinieren: zugrunde richten, zerstören, vernichten
rumoren: 1. lärmern, randalieren 2. s. zusammenbrauen, s. zuspitzen
Rumpf: 1. Körper(teil), Statur, (Menschen)leib 2. Schiffsraum
rund: 1. etwa, ungefähr, zirka 2. ringförmig, -artig 3. dick, breit, pummelig, beleibt, rundlich
runzelig: faltig, schrumpelig, welk
rüpelhaft: ungezogen, -verschämt, -gesittet, frech, schamlos
rüsten: bewaffnen, mobilisieren, aufrüsten
rüstig: sportlich, jung, fit
rutschen: schlittern, gleiten

– S –

Saal: Zimmer, Raum
Saat: Samen, Gesätes
sabbern: seibern, tropfen
Sabotage: Schädigung, Zerstörung
sabotieren: (zer)stören, hemmen, aufhalten, hintertreiben
Sachbeschädigung: Sabotage, Zerstörung
sachdienlich: nützlich
Sache: 1. Material, Begriff, Ding 2. Streitfall, Verfahren 3. Sachverhalt
Sachen: Sachwerte, Dinge, Gegenstände, Objekte
sachgemäß: fachmännisch, gekonnt, richtig, sachgerecht
Sachlage: Tatbestand, Sache, Sachverhalt, Umstand, Bewandnis, Situation
sachlich: klar, real, leidenschaftslos, vorurteilsfrei, verstandesbetont
sacht: 1. still, leise, leicht 2. sanft, behutsam, schonend
sachverständig: bewandert, geschult, sachkundig
Sachverständiger: (Be)gutachter, Fachmann, Spezialist
Sack: 1. Beutel, Tasche, Behälter 2. Getreidemaß
Sackgasse: 1. Stichstraße 2. Schwierigkeit, Klemme, Dilemma, ausweglose Situation
säen: 1. bestellen, pflanzen 2. anrichten, verursachen, herbeiführen
Safe: Tresor, Panzer-, Geld-, Geheimschrank
Sage: Erzählung, Mythos, Erfindung
sagen: 1. sprechen, reden, plaudern, schwätzen, erzählen 2. finden, meinen, mitteilen 3. zugeben, aussagen 4. dazwischenrufen, dagegensetzen, einwenden, widerlegen, entgegenen, widersprechen
Sahne: Schlag-, Süßrahm, Obers

- Saison:** 1. Hauptreisezeit, -geschäfts-zeit 2. Theater-, Spielsaison
3. Jahreszeit
- Saite:** Tonsaite, Bespannung, Geigen-, Gitarrensaite
- sakral:** gottgeweiht, geistlich, heilig, kirchlich
- salbungsvoll:** 1. schmalzig, übertrieben, theatralisch, weitschweifig
2. pastoral, priesterhaft
- salonfähig:** höflich, anständig, gewandt, wohlgezogen, galant, manierlich,
gesellschaftsfähig
- salopp:** natürlich, formlos, unbefangen, lässig, leger
- Salto:** Luffrolle, Überschlag
- Salve:** 1. Gruß, Begrüßung 2. Schuss, Kanonen-, Salut-, Böllerschuss
- salzig:** gepökelt, gewürzt, salzhaltig
- Samen:** Keim, Pollen, Spore, Samenkorn
- sämig:** angedickt, dickflüssig
- Sammelbecken:** Sammelplatz, -stelle, -behälter, -punkt, Auffangbecken,
Zusammenlauf, Wasserbecken
- sammeln:** 1. zusammentragen, -lesen, einsammeln 2. anhäufen,
aufbewahren, lagern 3. versammeln, zusammenziehen, -fassen,
vereinigen, bündeln **s. sammeln:** 1. zusammenkommen, s. vereinigen
2. s. konzentrieren
- Sammler:** Liebhaber, Forscher, Kenner
- Sammlung:** 1. Zusammenstellung, Auswahl, Auslese 2. Kollekte
3. Ausstellung(sraum) 4. Konzentration, Kontemplation, Meditation
- samt:** außerdem, beisammen, allesamt
- Sanatorium:** Heim, Erholungs-, Genesungsheim
- Sand:** Kies, Schutt, Düne
- sanft:** 1. sachte, weich, zart 2. lau, mild 3. barmherzig, gütig, sanftmütig,
wohlwollend, menschlich
- sanftmütig:** 1. lammfromm, zahm 2. herzensgut, herzlich, wohlgesinnt, gnädig
- sanieren:** wiederherstellen, reparieren, ausbessern
- Sarg:** Totenschrein, Sarkophag
- Sarkophag:** Stein-, Prunksarg
- Satan:** 1. Mephisto, Teufel, Höllenfürst, Luzifer 2. Bestie, Scheusal,
Ungeheuer
- Satiriker:** Spötter, Lästermaul, Lästere
- satt:** 1. gesättigt, übersatt, gemästet, voll 2. leuchtend, kräftig 3. leid,
überdrüssig, genug
- Sättigung:** 1. Überdruß, Langeweile, Übersättigung 2. Befriedigung
- Satz:** 1. Hüpfen, Flucht, Sprung 2. Lehrmeinung, -satz, Gedankengebäude,
Lehre 3. Bodensatz, Rückstand

- sauber:** 1. gesäubert, ordentlich, unbeschmutzt, rein, gepflegt
2. gewissenhaft, sorgfältig, ordentlich 3. aufrecht, anständig, redlich, rechtschaffen 4. tadellos, einwandfrei
- saugen:** 1. auf-, einsaugen, einziehen, 2. lutschen, lecken
- Säugling:** Baby, Neugeborenes
- Säule:** (Eck) Pfeiler, Stütze, Obelisk
- säumen:** 1. einsäumen, einfassen, (ab)nähen 2. zaudern, zögern
- saumig:** unpünktlich, saumselig
- saumselig:** nachlässig, unpünktlich
- säuseln:** 1. tuscheln, flüstern 2. leise wehen, rauschen 3. süßlich reden
- sausen:** rasen, eilen, s. beeilen, stürmen, laufen, spurten
- schaben:** 1. kratzen, schuppen 2. rasieren, barbieren 3. nibbeln, reiben, wetzen
- Schablone:** Muster(stück), Schema, Vorlage
- Schacher:** Feilscherei, Wucher, Raffgier
- Schacht:** Bergwerk, Höhle, Esse
- Schachtel:** Pappschachtel, Karton, Dose, Kiste
- Schachzug:** 1. Zug, Spielzug 2. taktische Variante, Verschlagenheit
- Schädel:** Kopf, Hirn, Haupt
- schaden:** übel wollen, schädigen, beeinträchtigen, verderben
- Schaden:** 1. Verletzung, Gebrechen 2. Bruch, Störung, Schwäche
3. Beschädigung, Beeinträchtigung 4. Misserfolg, Ausfall
- schadhaft:** an-, abgestoßen, baufällig, brüchig, mitgenommen
- schädlich:** 1. schlecht, hemmend, ungünstig, abträglich 2. unbekömmlich, -gesund, gesundheitsschädlich
- Schädling:** Schmarotzer, Parasit, Ungeziefer
- schaffen:** 1. bewältigen, vollenden, erledigen, verwirklichen, vollbringen
2. aufzehren, verdrücken, -speisen 3. bilden, erschaffen, produzieren, hervorbringen
- Schaffen:** Wirken, (Lebens)werk, Tätigkeit, Arbeit
- Schaffensfreude:** Fleiß, Arbeitseifer, -lust, Tätigkeitsdrang
- Schale:** 1. Schüssel, Napf 2. Tasse, Becher 3. Haut, Hülle, Pelle
- schälen:** pellen, abschälen **s. schälen:** s. häuten, s. schuppen
- Schall:** Echo, Lärm, Krach, Ton, Klang
- schallen:** gellen, hallen, tönen, erschallen
- Schallplatte:** Single, Langspielplatte
- Schalter:** 1. Bank-, Auskunfts-, Fahrkarten-, Postschalter 2. Lichtschalter, Hebel
- Scham:** 1. Schamhaftigkeit, Schüchternheit 2. Schamgefühl, Beschämung
3. weibl. Geschlechtsteil, Vulva

- Schande:** Demütigung, Erniedrigung, Unehre, Schmach
- schänden:** 1. vergewaltigen, misshandeln 2. entehren, -würdigen, beschmutzen
- Schandtat:** Vergehen, Verbrechen, Bluttat
- Schanktisch:** Bar, Ausschank, Tresen
- Schar:** 1. Kreis, Runde, Gruppe 2. Masse, Vielzahl 3. Herde, Horde, Pulk
- scharenweise:** schwärm-, horden-, haufenweise
- Schärfe:** 1. Strenge, Schonungslosigkeit, Hartherzigkeit, Unnachsichtigkeit, Gewalt, Härte 2. Genauigkeit, Deutlichkeit
- scharfsinnig:** begabt, intelligent, weitblickend, scharfsichtig
- Scharlatan:** 1. Gauner, Bauernfänger, Schieber, Betrüger 2. Kurpfuscher, Quacksalber
- Schatten:** 1. Schattierung, Schlagschatten, Dämmerung, -licht, Halbdunkel, Düsternis 2. Traurigkeit, Betrübnis, Belastung, Deprimiertheit
- Schattenseite:** 1. Schaden, Nachteil, Kehrseite 2. Nachtseite, Dunkel
- schattig:** 1. dunkel, schummerig, dämmerig 2. kühl, umschattet
- Schatz:** 1. Schmuck, Juwel, Kleinod, Wertstück 2. Geliebte, Auserwählte, Liebste, Liebling 3. Glanz-, Schaustück, Prachtexemplar
- schätzen:** 1. glauben, mutmaßen, annehmen 2. wertschätzen, achten, verehren 3. abschätzen, veranschlagen, überschlagen
- Schatzkammer:** Lager, Tresor, Kasse, Aufbewahrungsort, Vorrat, Speicher
- schätzungsweise:** etwa, annähernd, beinahe, rund, zirka
- Schau:** 1. (Muster)ausstellung, (Verkaufs)messe 2. Darbietung, -Stellung, Vorführung
- Schaubühne:** Theater, Oper, Kabarett
- Schauder:** 1. Schauer, Frösteln 2. Ekel, Hass, Widerwille
- schauerhaft:** schlimm, entsetzlich, furchtbar, grässlich, schrecklich
- schauen:** ausmachen, sehen, entdecken, spähen, sichten, beobachten, blicken
- Schauer:** 1. Aversion, Abscheu, Feindschaft, Abgeneigtheit, Hass, Voreingenommenheit 2. Unwetter, Wolkenbruch, Platzregen, Regenschauer
- Schauergeschichte:** Grusel-, Spuk-, Gespenstergeschichte, Gruselroman
- Schaufel:** Schippe, Spaten
- schaukeln:** aushöhlen, -heben
- Schaufenster:** Schaukasten, Auslage
- Schaufensterwerbung:** Dekoration, (Schaufenster)auslage
- schaukeln:** 1. kippeln, wippen 2. erledigen, ausführen
- Schaulustige: Beobachter, Besucher, Neugierige, Zaungäste, Zuschauer
- Schaum:** Gischt, Geifer, Seifenschaum

- schäumend:** 1. tobend, grimmig, rasend, wütend 2. sprudelnd, moussierend, schaumig
- Schaumwein:** Sekt, Prosecco, Champagner
- schaurig:** grauenvoll, entsetzlich, beängstigend, furchtbar, schrecklich, Grauen erregend, schauerlich, unheimlich
- Schauspiel:** 1. Drama, Theaterstück 2. Begebenheit, Ereignis, Eklat, Episode, Vorgang, -fall, Geschichte
- Schauspieler:** Mime, Bühnenkünstler, Darsteller, Akteur, Leinwandgröße
- Scheibe:** 1. Brotzscheibe, Schnitte, 2. Single, Platte, LP, Maxi, Schalplatte 3. Schieß-, Zielscheibe
- scheiden:** 1. separieren, trennen, absondern 2. differenzieren, abheben 3. s. empfehlen, s. verabschieden 4. sterben, verscheiden
- Scheideweg:** Gabelung, Verzweigung, Verästelung, Spaltung
- scheinbar:** 1. anscheinend, wirklich 2. täuschend, trügerisch 3. eingebildet, gedacht
- scheinen:** 1. funkeln, glänzen, blitzen, glitzern 2. anmuten, erscheinen, vorkommen
- scheinheilig:** heuchlerisch, lügenhaft
- Scheinwerfer:** Laserkanone, Flutlicht, Lichtorgel, Lichtkegel
- Scheinwerferlicht:** Rampen-, Flutlicht, Lichtkegel, -strahl
- scheitern:** missraten, -lingen, -glücken, s. zerschlagen, fehlschlagen
- Schelm:** 1. Possenreißer, -macher, Bajazzo 2. Lausejunge, -bengel, Schlingel 3. Witzbold, Spaßvogel
- Schelte:** Maßregelung, Ermahnung, Vorhaltung, Rüge, Zurechtweisung
- schelten:** anbrüllen, -herrschen, attackieren, ausschimpfen
- Schema:** Modell, Muster(zeichnung), Zeichnung, Vorlage
- schematisch:** 1. schemenhaft, automatisch, feststehend, eingefahren, unveränderlich, erstarrt 2. vereinfacht, plastisch, bildlich, verständlich, übersichtlich
- schemenhaft:** 1. unheimlich, gespenstisch 2. ungenau, schattenhaft, nebelhaft
- Schenke:** Kneipe, Wirtshaus, Gasthof
- schenken:** übereignen, darbringen, abtreten, beschenken
- Schenkung:** Stiftung, Gabe, Geschenk, Zueignung
- scheppern:** rasseln, krachen, klappern, klirren
- scheren:** trimmen, kürzen, stutzen
- Schererei:** Verdruss, Ärger, Unannehmlichkeit
- Scherz:** Humor, Schabernack, Ulk, Ausgelassenheit
- scherzen:** (herum)albern, necken
- scherzhaft:** lustig, witzig, humorvoll

- scheu:** gehemmt, befangen, schamhaft, schüchtern
- Scheu:** Hemmung, Verklemmtheit, Gehemmtheit, Unsicherheit
- scheuchen:** entlassen, -fernen, fortreiben, verscheuchen, verjagen
- scheuern:** putzen, sauber machen, reinigen, wischen, schrubben
- Scheusal:** 1. Ungeheuer 2. Gewaltmensch, Unhold, Übeltäter 3. Barbar, Schurke, Ekel
- scheußlich:** 1. grässlich, niederträchtig, abscheulich, gemein 2. missgestaltet, widerlich, abstoßend
- Schicht:** 1. Arbeits-, Dienstzeit, Früh-, Spätschicht 2. Kaste, Gesellschaftsschicht, Klasse 3. Belag, Schutzschicht, Überzug
- schichten:** türmen, übereinander legen, aufhäufen, stapeln
- schick:** modisch, apart, vornehm, schön
- schicken:** 1. beauftragen 2. einwerfen, übermitteln, -senden, zusenden
- Schicksal:** Fügung, Bestimmung, Vorsehung
- Schicksalsschlag:** Last, Bürde, Plage, Heimsuchung, Notlage, Tragödie, Unglück(sfall)
- Schieber:** 1. Geschäftemacher, Spekulant 2. Betrüger, Schwindler
- Schiedsrichter:** Kampf-, Preis-, Ringrichter, Unparteiischer, Ombudsmann
- schief:** 1. abschüssig, windschief, abfallend 2. irrig, grundfalsch, unlogisch 3. unförmig, -gestalt, form-, gestaltlos
- Schiene:** Eisenbahngleis, Schienenstrang, Gleis
- schießen:** 1. böllern, knallen, feuern 2. ab-, erschießen, jagen 3. schleudern, (hoch)werfen
- Schiff:** 1. Dampfer, Kahn, Boot, Tanker, Frachter, Dampf-, Segelschiff 2. Kirchenschiff
- Schiffbruch:** 1. Havarie 2. Misserfolg, Unglück, Ruin
- Schiffahrtsstraße:** Wasserweg, -Straße, Kanal, Schifffahrtsweg
- Schiffsdrehung:** Manöver
- Schiffsführer:** 1. Kapitän, Kommodore 2. Navigator, Lotse
- Schiffsreise:** Kreuzfahrt, Passage
- Schikane:** Hinterlist, Intrige, Gehässigkeit, Heimtücke, Bosheit, Schadenfreude, Tücke
- schildern:** auspacken, -sagen, mitteilen, vorbringen, erzählen, veranschaulichen, ausmalen, -führen, äußern, vermelden, -künden, beschreiben
- Schilderung:** Darlegung, -bietung, Äußerung, Berichterstattung, Reportage, Darstellung
- schimmelig:** ungenießbar, faul, verschimmelt, -dorben
- Schimmer:** 1. Glanz, Schein, Licht 2. Ahnung, Spur, Abglanz

schimmern: glitzern, blitzen, funkeln, blinken, glänzen, spiegeln, leuchten, strahlen

Schimpf: Schmach, Schande, Beleidigung, Hohn, Demütigung

schimpfen: anschreien, -brüllen, schelten, zurechtweisen, zanken

Schimpfen: Gekeife, Schimpferei, Geschimpfe

Schimpfwort: Beleidigung, Fluch

Schinderei: 1. Fron, Plage, Plackerei, Knochenarbeit 2. Drangsalierung, Quälerei, Folter

Schippe: Schaufel, Spaten

Schlacht: 1. Blutbad, Gemetzel, Massaker 2. Schießerei, Kampf, Gefecht

Schlachtenbummler: Zuschauer, Publikum, Fan

Schlaf: Nacht-, Mittagsschlaf, Ruhe, Schlummer, Nachtruhe, Nickerchen

Schlafanzug: Pyjama, Nachthemd

schlafbedürftig: ermüdet, schläfrig, müde, zerschlagen, übernächtigt

schlafen: einschlafen, schlummern

schlaff: 1. lasch, locker, schlapp 2. angeschlagen, überanstrengt, verbraucht, zerschlagen

schläfrig: übermüdet, verschlafen, übernächtigt

Schläfrigkeit: Müdigkeit, Bettschwere, Erschöpfung

Schlag: 1. Stoß, Hieb, Streich 2. Art, Typ, Gattung 3. Rodung, Schneise 4. Enttäuschung 5. Schlaganfall, Hirn-, Gehirnschlag

schlagen: 1. züchtigen, ohrfeigen, zusammenschlagen, prügeln 2. fällen, umlegen 3. besiegen, überwältigen, -winden 4. übertrumpfen, -bieten, ausstechen 5. pulsieren, pochen, hämmern

Schlager: 1. Glanznummer, -stück 2. Hit, Evergreen, Gassenhauer

Schläger: Hooligan, Rowdy, Raufbold

schlagfertig: zungenfertig, geistesgegenwärtig

schlagkräftig: 1. glaubwürdig, bestechend, unwiderlegbar, treffend, überzeugend 2. vorbereitet, kampffähig

Schlamm: Matsch, Morast, Schlick

Schlamperei: Nachlässig-, Unordentlichkeit, Schlendrian, Trödelei

schlank: zart, abgezehrt, mager, rank, schwächling, dünn, schmal

Schlankheitskur: Diät, Fasten-, Hungerkur

schlapp: schwach, abgeschlafft, -gekämpft, angeschlagen, kraftlos

Schlappen: Pantoletten, Pantoffeln, Hausschuhe

schlau: clever, gewitzt, geschickt, pffiffig, findig, raffiniert

Schlaufe: Schlinge, Schleife

Schlawiner: Nichtsnutz, Schwindler, Strolch, Schelm

schlecht gelaunt: mürrisch, missgelaunt, -mutig, verdrossen, übellaunig, gereizt

- schlecht machen:** abqualifizieren, verleumden, -unglimpfen
schleichen: s. heranstehlen, huschen
schleichend: unmerkbar, -merklich
Schleichweg: Abkürzung, Nebenweg, -Straße, Schleichpfad
Schleife: 1. Zopfband, Haarschleife 2. Krawatte, Halsbinde, Fliege
3. Windung, Krümmung, Biegung 4. Schlaufe, Schlinge
schleimig: 1. schmierig, dickflüssig 2. unterwürfig, schmeichlerisch, heuchlerisch
Schlemmer: 1. Feinschmecker, Genießer, Gourmet 2. Verschwender, Prasser
schlendern: bummeln, trödeln
schlenkern: schwingen, rudern, schwenken
schleppend: 1. schwerfällig, schlurfend 2. langsam, träge, mühsam
Schleuse: Abfluss, Stauwehr, -dämm, Wehr, Talsperre
schlicht: 1. kunstlos, glatt, ungekünstelt 2. einfach, anspruchslos, genügsam, bescheiden 3. unscheinbar, farblos 4. naiv, treuherzig, dümmlich
schlichten: regeln, richtig stellen, vermitteln, klären, versöhnen
schließen: 1. entnehmen, folgern 2. abschließen, vereinbaren 3. zustopfen, -schütten 4. zuknöpfen, -schnallen, -korken 5. erledigen, fertig stellen 6. aufhören, -geben, aussteigen 7. verriegeln, zumachen, -drehen, -sperrern, ver-, einschließen **s. schließen:** 1. zusammenwachsen, -gehen 2. einschnappen
schließlich: 1. allerdings, freilich, jedoch 2. genau genommen, streng genommen, sozusagen, eigentlich, ursprünglich 3. zuletzt, letztlich
Schlinge: 1. Schleife, Schlaufe 2. Binde, Armschlinge
Schlingel: (Lause)bengel, Schelm, Flegel
Schlips: Krawatte
Schlitten: 1. Rodel(schlitten), Bob 2. Straßenkreuzer, Luxuskarosse
Schloss: 1. Sicherheits-, Vorhängeschloss, Riegel 2. Palast, Palais, Fürstenhaus, Prunkbau
Schlot: Kamin, Esse, Schornstein
schlottern: 1. (er)zittern, beben 2. herabhängen, baumeln
Schlucht: Spalte, Kluft, Abgrund
schluchzen: jammern, wimmern, s. ausweinen, weinen
schlucken: 1. leiden, hinnehmen, erdulden, ertragen 2. einnehmen, trinken
schlummern: ruhen, schlafen, dösen
schlüpfen: herausschlüpfen, -kriechen
Schluss: 1. (Schluss)folgerung, (Ab)folge, Ableitung 2. Ende, Beendigung, Schlusspunkt
Schlüssel: 1. Auto-, Hausschlüssel 2. Ausweg, Lösung, Ergebnis

schlussfolgern: ersehen, schließen, folgern

Schlusswort: Nachwort, Epilog, Postskriptum, Nachschrift

Schmach: Blamage, Schimpf, Erniedrigung, Demütigung, Schande

schmächtig: abgezehrt, dünn, dürr, mager, hager

schmackhaft: delikate, lecker, köstlich, appetitlich

schmählich: 1. bedauerlich, beklagenswürdig, kläglich, jämmerlich
2. schändlich, abscheulich, würdelos

schmal: 1. gering, klein, bescheiden 2. dünn, mager, hager, abgezehrt
3. schmalspurig, eng, begrenzt

schmälern: ein-, begrenzen, verringern, ver-, einengen

Schmalz: 1. Sentimentalität, Gefühlsüberschwang 2. Fett, Speck

Schmarotzer: Faulenzer, Mitesser

Schmaus: Essen, Gericht, Mahl(zeit)

schmecken: 1. munden, zusagen 2. probieren, kosten

Schmeichelei: Kompliment, Artigkeit, Schöntuerei

schmeichlerisch: heuchlerisch, schmierig, unterwürfig

schmelzen: 1. verflüssigen, auslassen 2. zerschmelzen, auftauen, zergehen
3. dahinschmelzen, abnehmen, schwinden, s. verkürzen, s. verringern

Schmerz: Pein, Leiden

schmettern: 1. blasen, trompeten, posaunen 2. (hoch)werfen, schleudern
3. erklingen, -tönen, -schallen, dröhnen

schmiegsam: biegsam, elastisch, nachgiebig, dehnbar, geschmeidig

Schmiererei: Gekrakel, Gekritzel

Schmiergeld: Hand-, Schweigegeld, Bestechungsgeld

schmierig: 1. süßlich, unterwürfig, schönrednerisch 2. schleimig, schlüpfrig
3. schmutzig, fettig, fleckig

Schminke: Make-up, Puder, Rouge, Schönheitsmittel

schmirgeln: begradigen, abfeilen, -schleifen, schleifen, glätten

schmollen: hadern, grollen, trotzen

schmoren: 1. dünsten, brutzeln, braten 2. schwitzen, dampfen

Schmuck: 1. Kleinod, Schmuckstück, Geschmeide 2. Ausschmückung, -
Dekor, Putz, Ornament, Schnörkel

Schmutz: 1. Dreck, Unrat, Unreinheit 2. Unsittlichkeit, Schamlosigkeit

schmutzig: 1. schändlich, niederträchtig, schnöde, schimpflich 2. fleckig,
beschmutzt, ölig, verunreinigt, ungewaschen 3. anstößig, -zöglich,
schamlos, locker, frech

Schnaps: Branntwein, Alkohol

schnaufen: blasen, atmen, prusten, pusten

Schnauze: 1. Mund (und Nase von Tieren) 2. Tülle, Ausguss

schneebedeckt: verschneit, winterlich

Schneefahrzeug: Schlitten, Rodel, Bob

Schneetreiben: Flockentreiben, -tanz, -wirbel, Schneesturm, -schauer, -regen, -gestöber

Schneid: Heldenhaftigkeit, Herzhaftigkeit, Mut, Furchtlosigkeit

schneiden: 1. schnitzeln, schnitzen 2. zerkleinern, -stückeln, -teilen 3. stutzen, kürzen, abschneiden 4. ignorieren, übersehen, -hören, verleugnen

schneidern: (zusammen)nähen, anfertigen, maßschneidern

schneidig: 1. schmissig, schwungvoll, wendig, schnittig, forsch, energisch, dynamisch, munter 2. kühn, furchtlos, todesmutig, waghalsig, tapfer, verwegen, vermessen

schnell: 1. zeitweilig, -weise, flüchtig 2. atemlos, fix, blitzschnell, hurtig, geschwind 3. kurzerhand, gleich, sofort, alsbald

Schnelligkeit: 1. Fertigkeit, Gewandtheit, Raschheit, Flinkheit
2. Geschwindigkeit, Tempo, Eile, Raserei, Rasanz

schnippisch: frech, forsch, spöttisch, spitz, scharf, bissig

schnittig: fesch, schneidig, rassig

Schnitzer: Fehler, Verfehlung, -stoß, Patzer

Schnupfen: Erkältung

schnuppern: schnüffeln, riechen, wittern, beschnuppern

Schnur: Band, Faden, Strippe, Kordel

Schnurrbart: Schnauzer, Bärtchen, (Schnauz-, Oberlippen)bart

Schock: 1. Erschrecken, Panik, Entsetzen 2. Trauma, Erschütterung

schockierend: empörend, erschreckend

schon: 1. längst, bereits 2. ohnedem, -hin, sowieso 3. nur, einzig, lediglich, allein

schön: 1. attraktiv, reizend, begehrenswert, faszinierend 2. idyllisch, malerisch
3. überaus, sehr 4. wohlgeformt, bildschön, ästhetisch, makellos, wunderbar 5. strahlend, glanzvoll, traumhaft

Schönheit: 1. Naturschönheit 2. Harmonie, Erhabenheit, Anmut, Grazie, Herrlichkeit

Schonung: 1. Zuchtbetrieb, Gehege 2. Schon-, Hegewald 3. Pflege, Fürsorge, Sorgfalt, Rücksichtnahme 4. Sanftmut, Milde, Weichheit, Nachsicht

schonungslos: erbarmungslos, gefühllos, -arm, -los, brutal, gnaden-, lieb-, mitleidlos, inhuman, gemütsarm

Schöpfer: 1. (Schöp)flöffel, Kelle 2. Erschaffer, Verfasser 3. Allvater, Gott, Gottheit

schöpferisch: erfinderisch, fruchtbar, gestaltend, produktiv, kreativ

Schöpfung: 1. Erschaffung, Kreation 2. Produkt, (Kunst)werk, Erzeugnis, Arbeit

Schornstein: Kamin, Rauchfang, Schlot, Esse

schräg: 1. absteigend, -schüssig, -fallend, schief, geneigt 2. quer, kursiv

Schräge: Schräglage, -linie, -richtung, Schiefe, Neigung, Gefälle, Hang, Ab-, Steilhang

schrammen: 1. einritzen 2. s. aufreißen, s. aufschürfen

Schrank: Kasten, Spind

Schranke: 1. Barriere, Schlagbaum 2. Grenze, Abgrenzung

Schraube: 1. Winde, Haspel 2. Propeller

Schreibergarten: Kleingarten, Laubenkolonie

Schreck: Entsetzen, Schauder, Schock

schrecklich: scheußlich, furchtbar, grauenvoll

Schredder: Zerkleinerer, Aktenvernichter

Schrei: Brüllen, Ruf, Kreischen, Grölen

schreiben: 1. senden, mitteilen 2. darstellen, formulieren, verfassen

Schreiben: 1. Brief, Benachrichtigung, Zuschrift 2. Schriftstück, Dokument

Schreiber: Verfasser, Texter, Journalist, Autor

Schreibstift: Bleistift, Kugelschreiber, Füller

schreien: brüllen, lärmern, rufen, grölen

schreiend: 1. brüllend, rufend 2. blendend, grell, augenfällig

Schrein: Reliquienkasten, Totenlade

Schreiner: Tischler

schreiten: flanieren, wandeln, stolzieren, spazieren

Schrift: 1. Handschrift 2. Schriftzeichen, Buchstabe 3. Publikation, Veröffentlichung

Schriftsteller: Autor, Literat, Schreiber, Verfasser, Texter

Schriftstück: Dokument, Urkunde

Schriftverkehr: Korrespondenz, Briefwechsel

schrill: grell, ohrenbetäubend, gellend

Schritt: 1. Maßnahme 2. Gang, Tritt

schrittweise: peu à peu, nach und nach, allmählich

schroff: 1. barsch, brüsk, ruppig 2. abschüssig

schöpfen: ausnehmen, -räubern

schroten: mahlen, zerstoßen

Schrott: 1. Altstoff, Abfallmaterial 2. Unrat, Schund, Ramsch

schrubben: reinigen, putzen, reiben, fegen, scheuern

schrumplig: runzlig, zerfurcht

Schrumpfung: 1. Zusammenziehung, Eintrocknung 2. Schwund

Schub: Vortrieb, Ruck, Stoß, Kick

Schubfach: Schublade, -kästen

Schubkarre: Hand-, Schiebkarre

schüchtern: 1. achtsam, vorsichtig 2. befangen, verklemmt 3. ängstlich, gehemmt, kleinmütig

Schuhe: Fußbekleidung, Stiefel, Sandalen

Schulanfänger: Erstklässler, Abc-Schütze, i-Dötzchen

Schulbuch: Buch, Fibel, Lesebuch

Schuld: 1. Verantwortung, Haftung 2. Verstoß, Versagen 3. Verpflichtungen, -bindlichkeiten

Schuldbekennnis: Beichte, Geständnis

schulden: verantworten, -danken

Schulden: 1. Kredit, Wechsel, Anleihe, Darlehen 2. Geldsorgen
3. Verbindlichkeiten

schuldfrei: unschuldig, schuldlos

Schuldgefühl: Skrupel, Gewissensbisse

schuldig: verantwortlich, sündig, schuldhaft

schuldlos: makelos, unschuldig, rein, keusch

Schuldschein: Sicherheit, Pfand, Bürgschaft

Schule: 1. Schulgebäude 2. Bildungs-, Lehr-, Unterrichtsanstalt

Schüler: Lernender, Schulkind, -mädchen, -junge, Pennäler, Abiturient

Schulfach: (Unterrichts)fach, Lerngebiet, Kursus

Schulkamerad: Klassenkamerad, Mitschüler, Schulfreund

schulmeisterlich: besserwisserisch, überheblich

Schulnote: Benotung, Zensur

Schultasche: (Schul)mappe, (Schul)ranzen

Schulterklappe: Schulterstück, Epaulette

Schund: 1. Unrat, Kram, Krempel 2. Schundliteratur

Schuppe: Horn(plättchen), Häutchen

schüren: 1. anbrennen, anfeuern 2. anspornen

Schurke: Verbrecher, Lump, Gangster

Schuss: 1. Knall 2. Wurf, Stoß 3. Einschuss

Schüssel: Napf, Schale, Behälter

Schusswaffe: Pistole, Gewehr, Revolver, Maschinengewehr

Schutt: (Über)reste, Trümmer, Gerümpel

Schüttelfrost: Fieber(schub)

schütter: licht, dürftig, spärlich

Schutthalde: Deponie, Müllkippe, Schuttplatz

Schutz: 1. Bewachung, Begleitung 2. Zuflucht 3. Bewahrung 4. Abwehr, Verteidigung

Schutzheiliger: (Schutz)patron, Nothelfer

Schutzhülle: Schoner, Hülle

schutzlos: hilflos, ungeschützt, ausgeliefert

- schwach:** 1. oberflächlich, zweitklassig 2. müde, zerschlagen 3. zerbrechlich, dünn 4. leise, flüsternd 5. haltlos, labil 6. kümmerlich, karg 7. widerlegbar 8. schutzlos
- Schwall:** Erguss, Masse, Menge, Welle, Flut
- Schwamm:** 1. Schimmel, Fäulnis, Pilz 2. Badeschwamm
- Schwank:** Komödie, Lustspiel
- schwanken;** 1. wanken, schlingern, taumeln 2. zögern
- Schwanz:** Schweif, Fahne, Rute
- Schwärmer:** Idealist, Träumer, Fantast
- Schwarte:** 1. Buch, Schmöker 2. Tierhaut, Speckschwarte
- schwarz:** 1. illegal 2. nacht-, rußfarben 3. konservativ, rechts 4. dunkel, düster 5. schmutzig
- schwätzen:** quasseln, erzählen, plappern
- schweben:** fliegen, baumeln, segeln
- schweigen:** stillschweigen, nichts sagen
- schweigend:** wortlos, stumm
- Schweigepflicht:** Dienstgeheimnis, Geheimhaltung
- schweigsam:** verschlossen, still, stumm
- Schwein:** Borstentier, Sau, Ferkel
- Schweiß:** Aussonderung, Transpiration
- schwelen:** 1. glimmen 2. s. anbahnen, kochen, gären, rumoren
- schwelgen:** genießen, prassen, schmausen
- Schwelle:** 1. Türschwelle 2. Begrenzung, Grenze 3. Zugang, Eingang
- schwellen:** auftreiben, aufquellen, s. verdicken
- Schwellung:** Beule, Horn, Delle
- schwenken:** 1. wedeln, schwingen 2. abzweigen, wenden
- schwer:** 1. kompliziert, mühsam 2. streng, strikt 3. ungelenk, plump 4. bedrückend 5. drückend, wuchtig
- Schwere:** 1. Gewicht 2. Tragweite, Bedeutung
- schwerfällig:** 1. umständlich, langsam 2. begriffsstutzig 3. gefühl-, leidenschaftslos
- Schwerkraft:** Gravitation, Anziehungskraft, Erdanziehung
- schwerfällig:** deprimiert, freudlos, melancholisch
- Schwerpunkt:** Hauptsache, Zentrum
- schwerwiegend:** gravierend, folgenreich, ernstlich
- Schwester:** 1. Krankenpflegerin 2. Nonne 3. Geschwister
- schwierig:** mühsam, problematisch, verzwick, langwierig
- Schwierigkeit:** Hindernis, Unannehmlichkeit, Problem
- schwimmen:** 1. kraulen, paddeln, baden, planschen 2. driften, treiben
- Schwindel:** Betrug, Gaunerei, Unredlichkeit, Täuschung, Betrügerei

- Schwindelgefühl:** Gleichgewichtsstörungen, Taumel
schwindelig: schwankend, benommen
schwindeln: verfälschen, lügen, beschwindeln, erdichten, -finden
schwinden: 1. weggehen, entweichen 2. abflauen, s. vermindern
schwingen: federn, wackeln, s. wiegen, wogen, schaukeln
schwirren: surren, brausen, sausen
schwitzen: dampfen, transpirieren, ausdünsten
schwören: geloben, beeiden, zusichern, versprechen
schwül: 1. gewittrig, stickig, feuchtwarm 2. beklemmend, drückend
Schwund: Abnahme, Verminderung, Schrumpfung
Schwung: Leidenschaft, Elan, Vitalität, Aktivität
Schwungkraft: Schwung, Elastizität
Schwur: Gelöbnis, Eid
See: 1. Teich, Tümpel, Gewässer, Pfütze 2. Meer, Ozean
Seegang: Dünung, Wogen, Wellen
Seele: Inneres, Psyche, Herz, Sinn, Gemüt
seelisch: gefühlsmäßig, emotional, psychisch
Seelsorger: Pfarrer, Pastor
Seemann: Schiffer, Seefahrer
Segen: 1. Gnade, Absolution 2. Ergiebigkeit, Glück, Erfolg, Prosperität
segensreich: heilsam, sinnvoll, nützlich, tauglich
segnen: 1. weihen, heiligen 2. beschenken, auszeichnen
sehen: 1. erspähen, finden, ausmachen, ansehen, beobachten 2. erfahren, durchleben 3. feststellen, einsehen
sehenswert: aufschlussreich, erhellend, sehenswert
Sehfeld: Blick-, Gesichtsfeld
Sehkraft: Sehvermögen, Augenlicht
Sehnsucht: Sehnen, Fern-, Heimweh, Verlangen, Wunsch, Drang
sehnsuchtsvoll: verzehrend, verlangend, sehnsüchtig
sehr: unheimlich, erstaunlich, bedeutend, eindrucksvoll, verblüffend, ungemein, ausnehmend, äußerst, viel; stark, heftig
seicht: 1. alltäglich, billig, hohl, banal 2. flach, niedrig
Seife: Waschmittel, -emulsion
Seil: Strang, Tau, Leine, Strick, Reep, Trosse
sein: 1. geschehen, passieren 2. vorkommen, geben, existieren 3. darstellen, abgeben 4. s. befinden, leben, wohnen
Sein: Dasein, Gegenwart, Existenz, Wirklichkeit, Leben
Seite: Körperhälfte, Flanke, Flügel
seitlich: nächst, (da)neben, aneinander, lateral
Sekretär: 1. Beamter, Schriftführer, Assistent 2. Schreibtisch, -pult

- Sekt:** Schaumwein, Prosecco, Champagner, Schampus
Sektion: 1. Teilbereich, Zweig 2. Autopsie, Obduktion
sekundär: gleichgültig, nichtig, nebensächlich, nachrangig
selbst: 1. auch, sogar 2. direkt, persönlich, eigenhändig
Selbstachtung: Ehre, Selbstwertgefühl, Würde
Selbstbeherrschung: Selbstdisziplin, Zügelung
selbstbewusst: selbstsicher, erfolgs-, siegessicher
selbstlos: hingebend, großzügig, uneigennützig
Selbstmord: Freitod, Suizid
selbstsicher: selbstbewusst, stolz
selbstständig: 1. automatisch, von selbst 2. unabhängig, frei, selbstverantwortlich
selbstsüchtig: egoistisch
selbstverständlich: selbstredend, natürlich, gewiss
selig: beglückt, freudestrahlend
selten: 1. rar, knapp, spärlich 2. geschätzt, kostbar
seltsam: befremdend, eigenartig, merkwürdig
Semester: Studienhalbjahr
Semmel: Brötchen
senden: 1. übertragen 2. schicken, zuleiten 3. beordern, beauftragen
Sendung: 1. Auftrag, Berufung 2. Ausstrahlung, Übertragung 3. (Zu)lieferung, Zustellung
Senf: Mustard, Mostrich
sengen: (an-, ver)brennen
senil: betagt, alt, vergesslich, hinfällig
senken: 1. neigen, beugen 2. heruntersetzen, verbilligen 3. herunter-, niederlassen
senkrecht: vertikal, lotrecht
Senkung: 1. Ermäßigung, Nachlass 2. Gefälle, Neigung, Schräge
sensationell: beispiellos, außergewöhnlich, erstaunlich
sensibel: empfindlich, feinfühlig, empfindsam
separat: abgesondert, isoliert, einzeln
Serie: 1. Reihe, Gruppe 2. Fernsehserie
seriös: aufrichtig, ernst, ehrlich
servieren: auftischen, reichen, kredenzen
sesshaft: heimisch, (orts)ansässig
setzen: 1. aufrichten, hochziehen 2. stellen, legen 3. tippen, wetten 4. anpflanzen
Seuche: Epidemie, Krankheit
Seufzer: Schluchzer, Gestöhn, Lamento

- Sexualität:** Geschlechtlichkeit, Sexus, Sex, Liebes-, Geschlechtsakt
- sexy:** aufreizend, betörend, erotisch
- sicher:** 1. fehlerlos, korrekt 2. ungefährlich 3. gerettet, behütet 4. überzeugt, untrüglich 5. fürwahr, gewiss
- Sicherheit:** 1. Selbstbewusstsein 2. Geborgenheit, Schutz
3. Unwiderlegbarkeit, Klarheit
- Sicht:** 1. Aussicht, Sichtverhältnisse 2. Standpunkt, Betrachtungsweise
- sichtbar:** spürbar, beachtlich, wahrnehmbar, kenntlich
- sieben:** aussortieren, -mustern
- Siedlung:** 1. Niederlassung, Gründung 2. Gemeinde, Ort, Fleck 3. Kolonie
- Sieg:** Erfolg, Gewinn, Errungenschaft, Vorwärtskommen, Gelingen, Trumpf, Krönung, Leistung
- Signal:** Hinweis, Warnung
- Silvester:** Jahresausklang, -wechsel
- simpel:** 1. dumm, begriffsstutzig, einfältig 2. problemlos, unkompliziert einfach
- simsen:** eine SMS schicken
- simultan:** gleichzeitig, zeitgleich
- singen:** 1. anstimmen, summen, schmettern 2. zwitschern, piepsen
- sinken:** 1. wegsacken, untergehen 2. abflauen, schwinden
- Sinn:** 1. Bedeutung 2. Zusammenhang, Bewandnis 3. Einsehen, Verständnis
- Sinnbild:** Symbol, Metapher, Gleichnis
- Sinnenfreude:** Erotik, Genussfreude, Sinnlichkeit
- Sinnestäuschung:** 1. Fieberfantasie, Delirium 2. Trugbild, Erscheinung, Chimäre
- sinnlich:** 1. körperlich, sexuell, sinnhaft, genussfreudig 2. fühlbar, wahrnehmbar
- Sinnlosigkeit:** Irr-, Widersinn, Lächerlichkeit, Torheit
- sinnverwand:** bedeutungsverwand, synonym
- sinnvoll:** 1. wohlüberlegt, folgerichtig, zweckmäßig 2. verwendbar, planvoll
- sinnwidrig:** abwegig, unlogisch, falsch
- Sippe:** Verwandtschaft, (Groß)familie
- Sirene:** 1. Alarmsirene 2. Hupe, Horn
- Sirup:** Fruchtsaftkonzentrat
- Sitte:** 1. Brauch, Tradition 2. Wertmaßstäbe, Ethik, Moral 3. Takt, Haltung, Anstand
- sitzen:** 1. thronen, hocken 2. treffen, einschlagen 3. Passen
- Sitzplatz:** I. Sitz(gelegenheit), Platz, Stuhl 2. Logenplatz, Balkon, Parkett
- Sitzung:** Beratung, Konferenz, Versammlung, Besprechung, Meeting
- Skandal:** Szene, Schande, Gerücht
- Skelett:** Knochen(gerüst), Gerippe

skeptisch: zweiflerisch, argwöhnisch, missträuisch

Sklave: Untertan, Unfreier, Abhängiger, Leibeigener

Skrupel: Gewissensbisse, Bedenken, Zweifel

Skulptur: Plastik, Bildhauerwerk

SMS: Handy-Nachricht

so: 1. dementsprechend, ebenso, dermaßen, -artig, solch 2. daher, demgemäß

sobald: 1. direkt, sowie 2. wenn, da

Socke: Strumpf, Fußbekleidung

Sockel: Postament, Fundament, Grundlage, Basis

Sofa: Liege, (Ruhe)couch, Bett-, Schlafcouch, Polsterbank

sofern: wenn, falls, angenommen, allen-, gegebenenfalls

sofort: im Nu, direkt, (so)gleich, schleunigst, augenblicklich

Sog: Strudel, Saugstrom

sogar: selbst, ja, dagegen, dennoch, auch, überdies, außerdem, aber, allein, dessen ungeachtet, doch

Sohle: 1. Fußsohle 2. Schuhsohle 3. Rinne, Talsohle

Sohn: Stammhalter, Sprössling, Spross

solch: derlei, so, derartig, dergestalt

Sold: (Soldaten)lohn, Salär

Soldat: Militär(person), Kämpfer, Waffenträger

Solidarität: Verbundenheit, Gemeinsamkeit, Zusammenhalt

solide: 1. echt, gediegen 2. anständig, rechtschaffen, verehrt, geschätzt

Soll: 1. Passiva 2. Obliegenheit, Verbindlichkeit

solvent: zahlungsbereit, flüssig, liquid

Sommer: Jahres-, Urlaubszeit

sonderbar: absonderlich, wunderbar, kauzig, merkwürdig

Sonderling: Eigenbrötler, Unikum, Einzelgänger

sondern: 1. (je)doch, aber, vielmehr 2. trennen, isolieren

Sonnenaufgang: Morgengrauen, Tagesanbruch, Morgen

Sonnenuntergang: (Abend)dämmerung, Abend(röte)

Sorge: 1. Hilfe, Fürsorge 2. Kummer, Beunruhigung

sorgenfrei: glücklich, gelassen, unbeschwert, leicht

sorgenvoll: bekümmert, freudlos, verzagt, gramvoll

sorgfältig: 1. gewissenhaft, ordentlich, pingelig 2. bedächtig, behutsam

sortieren: (an)ordnen, aussondern

Soße: Tunke, Brühe, Saft

souverän: eigenständig, unabhängig, autark, frei, autonom

sowieso: ohnehin, -dies, allemal

sozial: 1. karitativ, uneigennützig, hilfsbereit 2. gesellschaftlich

sozusagen: gewissermaßen, quasi

spachteln: reparieren, verstreichen

Spalte: 1. Schlucht, Abgrund, Klamm 2. Rubrik, Abschnitt 3. Fuge, Ritze

spalten: zerteilen

Spanne: Zeitabschnitt, Raumstrecke, Augenblick, Zeit

spannen: 1. anspannen, straffen 2. ausziehen, -dehnen 3. anschirren

spannend: atemberaubend, erregend, fesselnd, packend

Spannung: 1. Unstimmigkeit 2. Ungeduld, Fieber 3. Neugier, Vorfreude
4. Überreiztheit, Erregung 5. Stromspannung

sparen: 1. weg-, zurücklegen 2. anhäufen, haushalten 3. verkneifen, unterdrücken

sparsam: 1. selten, kümmerlich 2. vorsichtig, überlegt, wirtschaftlich

Spaß: 1. Vergnügen, Ergötzen, Freu 2. Albernheit, Witzigkeit

spaßen: scherzen, hänseln, veralbern, witzeln

spät: 1. zuletzt, endlich 2. überfällig, säumig, unpünktlich 3. abends

später: 1. ferner-, forthin 2. demnächst, irgendwann 3. darauf folgend, künftig

Spedition: Transportfirma, Fuhrunter nehmen

Speichel: Spucke, Schaum, Geifer

Speicher: 1. Dachboden 2. Lagerhaus, Silo, Depot, Speicheranlage, Lager
3. Kassette, Magnet-, Tonband, Streamer, Disk(ette), CD-ROM, DVD,
Festplatte 4. Wasserspeicher, (Trinkwasser)reservoir

speichern: 1. (ein)lagern, horten 2. sichern, scannen

speien: (aus)spucken, s. übergeben

Speise: Essen, Verpflegung, Lebensmittel, Nahrung(smittel), Kost

Speiseeis: Sorbet, Halbgefrorenes

Spektakel: Lärm, Radau, Krach

spendabel: großzügig, freigebig

spenden: 1. geben, überlassen, darbringen, stiften 2. trösten

sperrn: abriegeln, -schließen **s. sperren:** s. widersetzen

sperrig: 1. groß 2. widerspenstig

Spezialist: Fachmann, Meister

Spezialität: Fach-, Sondergebiet, Besonderheit

speziell: 1. einzeln 2. besonders

Spiel: 1. Wettkampf, Turnier 2. Lotterie 3. Darbietung, Bühnenstück
4. Schabernack

spielen: 1. verkörpern 2. würfeln 3. s. unterhalten, s. vergnügen 4. flirten

Spielfeld: Rasen, Feld, (Sport)platz, Spielfläche, Court

Spionage: (Geheimnis)verrat, Agentendienst

Spirale: Schnecke, Windung

Spirituosen: Alkohol

spitz: 1. stechend 2. eingefallen, dünn 3. schnippisch, spöttisch 4. lüstern

Spitze: 1. (Geschäfts)leitung, Direktion 2. Stichelei 3. Dorn, Stachel

Spitzel: Spion, Denunziant, Zuträger

spontan: impulsiv, unüberlegt

Sport: Körperertüchtigung, Wettkampf, -spiel

Sportanlage: Stadion, Arena, Turnhalle, Spielfeld

Sportkleidung: Trainingsanzug, Trikot, Dress

Sportlehrer: Trainer, Coach

Sportler: (Wett)kämpfer, Athlet

spotten: parodieren, lästern, foppen

Sprache: Ausdrucksfähigkeit, Sprechvermögen, Verständigung

sprechen: formulieren, wiedergeben, sagen, reden, s. unterhalten

Sprecher: 1. Moderator, Vortragskünstler, Ansager 2. Wortführer

sprengen: 1. zerstreuen, auflösen 2. benetzen, besprühen 3. zerstören, -trümmern

Spruchwort: Motto, Weisheit

springen: 1. hüpfen, hopsen 2. zerbersten, -springen 3. hervorschießen

spritzen: 1. heraussprühen, hervorschießen 2. Injizieren

spröde: 1. brüchig, unelastisch 2. abweisend, herb, verschämt, züchtig, zurückhaltend, kühl

sprudeln: 1. schäumen, brodeln, perlen 2. reden

sprühen: 1. befeuchten 2. tröpfeln, nieseln

Sprung: 1. Hüpfen, Satz 2. Knacks, Riss

spucken: speien, (er)brechen

spülen: (aus)waschen

Spur: 1. Fußstapfen, Fährte 2. Anzeichen

spürbar: erkennbar, merklich, fühlbar

Staat: 1. Nation, Land, Volk, Republik, (Kaiser)reich, Volksgemeinschaft
2. Pracht, Schmuck

Staatsgebiet: Hoheitsgebiet, Territorium

Staatsgewalt: Herrschaft, Befehls-, Amts-, Hoheitsgewalt, Obrigkeit

Staatsoberhaupt: Herrscher, Diktator, Kanzler, Minister(präsident),
Befehlshaber, Monarch

Stab: 1. Stock, Stecken 2. Riege, Kader

stabil: 1. beständig 2. strapazierfähig, solide

Stadt: Gemeinde, Ansiedlung, Ort(schaft)

städtisch: urban

Stadtmitte: City, (Stadt)zentrum, Innenstadt

Stamm: 1. Kader, Belegschaft 2. Volk(stamm) 3. Wortstamm 4. Baumstamm

Stammbaum: Ahnen-, Abstammungstafel

- stämmig:** 1. kraftstrotzend, robust 2. füllig, wohlbeleibt, stramm
- stampfen:** 1. auftreten 2. zerkleinern, quetschen
- Stand:** 1. Verkaufs-, Messestand, Bude 2. Sachlage, Umstände
- Standard:** Norm, Regel, Maßstab
- standhaft:** 1. beharrlich, konsequent 2. starrsinnig, kompromisslos
- ständig:** 1. permanent, anhaltend, stets, beständig 2. schleichend, chronisch
- Standort:** 1. Ort, Lage, Platz, Position 2. Standpunkt, Ansicht
- Standpunkt:** 1. Lage, Stellung, Standort, Position 2. Ansicht, Auffassung, Meinung
- Stange:** Stab, Stock, Pfahl
- stapeln:** schichten, aufeinander legen
- stark:** 1. kraftvoll, kräftig 2. mächtig, einflussreich 3. willensstark 4. dick, gewichtig
- stärken:** 1. (ab)härten 2. kräftigen, laben 3. ermutigen, helfen
- starr:** 1. steif, ungelenkig 2. störrisch, unbelehrbar 3. glasig 4. leblos, ruhig
- starren:** gaffen, glotzen, stieren
- starrköpfig:** dickschädelig
- Start:** 1. Aufbruch, Abfahrt, -flug 2. Beginn, Auftakt
- Station:** 1. Haltestelle, Bahnhof 2. Abteilung, Abschnitt
- stattfinden:** geschehen, s. begeben, s. ereignen
- stattlich:** 1. viel, hoch 2. beachtlich, reichlich 3. groß, hünenhaft
- Statue:** Skulptur, Monument
- Statur:** Gestalt, Aussehen, Wuchs
- Staub:** 1. Dreck, Verunreinigung 2. Vergänglichkeit
- stauchen:** (zusammen)pressen
- stauen:** speichern, dämmen **s. stauen:** s. ansammeln
- staunen:** s. wundern, stutzen
- stechen:** 1. bohren 2. verletzen, - wunden
- stecken:** 1. (ein)setzen, pflanzen 2. s. befinden, sein 3. drücken, stopfen
- stehlen:** s. aneignen, s. vergreifen, erbeuten
- steif:** 1. eisig, gefroren 2. Ungelenkig, starr 3. förmlich, verkrampt 4. maskenhaft 5. stabil
- steigen:** 1. (hoch)klettern, erklimmen 2. s. erhöhen, anwachsen 3. s. verteuern 4. schwellen, ansteigen
- steigern:** 1. vergrößern, mehren 2. ankurbeln, vorantreiben
- Steigerung:** Zunahme, Erhöhung, Anstieg, Zuwachs
- steil:** jäh, schräg, schroff, senkrecht, abschüssig
- Stein:** 1. Fels(trümmer), (Ur)gestein 2. Kiesel, Granit 3. Klinker
- stellen:** 1. platzieren 2. abstellen, deponieren **s. stellen:** s. ausliefern, s. ergeben

- Stellung:** 1. Position, Haltung, Lage 2. Anstellung, Arbeit, Beruf 3. Grad, Rang
- stellungslos:** arbeitslos, unbeschäftigt
- Stellvertreter:** Ersatz, Ersatzmann
- Stempel:** 1. Aufdruck, Prägung 2. Urform, Matrize 3. Fruchtstempel, Stiel
- sterben:** hinscheiden, heimgehen, entschlafen, umkommen
- sterblich:** vergänglich, endlich, irdisch
- Stern:** 1. Planet, Himmelskörper, Himmelslicht 2. Berühmtheit
- Stetigkeit:** Ausdauer, Beständigkeit
- stets:** allezeit, anhaltend, ständig, immer
- Steuer:** 1. Abgabe, Beitrag 2. Lenkrad, (Steuer)ruder
- stichhaltig:** beweiskräftig, zwingend, triftig
- Stichwort:** Schlagwort, Notiz
- stickig:** dumpf, ungelüftet, drückend
- Stier:** Bulle, Ochse
- Stil:** Ausdruck(sart), Schreibweise, -art
- still:** 1. lautlos, geräuschlos, unhörbar 2. ruhig, schweigsam 3. idyllisch, friedvoll 4. bedacht, gefasst
- stilllegen:** abschaffen, schließen, stoppen
- stillos:** geschmacklos, abgeschmackt, gewöhnlich
- Stillstand:** Stockung, Leerlauf, Flaute, Halt
- Stimme:** 1. Sprache, Laut 2. Ermächtigung, Wahlstimme 3. Macht, Einfluss
- stimmen:** 1. (er)wählen 2. zutreffen, s. bestätigen 3. s. eignen, passen
4. regulieren, einstellen
- Stimmung:** 1. Klima, Atmosphäre 2. Gemütszustand, Verfassung
- stinkend:** muffig, (schlecht) riechend, modrig
- Stock:** 1. Stecken, Knüppel 2. Stockwerk, Etage
- stockend:** stammelnd, stoßweise, holprig, schwerfällig, zögernd
- Stockwerk:** Etage, Geschoss
- Stoff:** 1. Substanz, Element, Masse, Materie 2. Inhalt, Gegenstand 3. Gewebe
- Stöhnen:** Beweinen, Jammern, Ächzen
- Stollen:** 1. Mine, Schacht, Höhle 2. Weihnachtsgebäck
- stolpern:** taumeln, straucheln, fallen
- Stolz:** Selbstgefühl, -wertgefühl, Selbstbewusstsein
- stoppen:** 1. abbrechen, aussetzen, unterlassen 2. halten, stillstehen, abstellen, bremsen
- stören:** erschweren, (be)hindern, hemmen, sabotieren, s. einmischen
- störrisch:** eigensinnig, unnachgiebig
- Störung:** 1. Schaden, Panne 2. Behelligung, Belästigung
- Stoß:** 1. Aufprall 2. Stapel 3. Wurf
- stottern:** stocken, stammeln

strafbar: kriminell, widerrechtlich, verboten

strafen: maßregeln, heimzahlen, ahnden, s. revanchieren

Straferlass: Begnadigung, Amnestie, Absolution

straffen: (an)spannen, stramm ziehen **s. straffen:** s. recken

strahlend: 1. glänzend, blank 2. durchflutet, sonnig 3. heiter, vergnügt

stramm: 1. militärisch, strikt 2. hauteng, faltenlos 3. sportlich, kräftig
4. gedehnt

Strapaze: Beschwerlichkeit, Qual, Mühe

Straße: 1. Fahrweg, -Straße 2. Land-, Haupt-, Neben- Wasserstraße
2. Autobahn, Allee, Gasse, Weg

Strebe: Pfeiler, Träger, Stütze

streben: s. bemühen, zu erreichen suchen

strebsam: eifrig, fleißig, aufstrebend, tüchtig

Strecke: 1. Anfahrt(sweg) 2. Distanz, Etappe, Spanne 3. Schienenweg

strecken: 1. panschen, verdünnen 2. (aus)dehnen, weiten **s. strecken:**
s. recken

Streich: Albernheit, Schabernack

streicheln: kraulen, (lieb)kosen, tätscheln

streichen: 1. auftragen, bestreichen 2. ausschließen, kürzen 3. an-, bemalen

Streichholz: Zünd-, Schwefelholz

Streife: Polizei-, Soldatenstreife

Streifen: Strang, Stück, Strich, Linie

Streik: 1. Ausstand, Stillstand 2. Arbeitsniederlegung, -kampf

Streit: Kontroverse, Zwistigkeit, Zank, Konflikt, Zusammenstoß

Streitkräfte: Truppen, Militär

Streitsucht: Streit-, Angriffslust, Rechthaberei

streng: 1. stechend, scharf 2. eisern, fest, konsequent 3. unglücklich, schlimm
4. hart, schneereich

Stress: Anspannung, Überbelastung

streuen: verteilen, säen

streunen: vagabundieren, stromern

Strich: 1. Linie, Gerade, Umrandung 2. Gegend, Landstrich

strichweise: regional, örtlich, partiell

strikt: fest, bestimmt

strittig: offen, zweifelhaft, ungeklärt

Strom: 1. Fluss, Strömung 2. Elektrizität 3. Welle, Bewegung, Mode

Strömung: 1. Sog, Drift, Strudel 2. Zeitstil, Mode(strom)

strukturiert: untergliedert, klassifiziert, geordnet

Stück: 1. Exemplar, Muster 2. Etappe 2. Fetzen, Lumpen 4. Schnitte,
Brotscheibe 5. Bühnenwerk

- Student:** Hochschüler, Kommilitone, Akademiker
Studio: Aufnahmeraum, Filmstudio, Grafikatelier
Stufe: 1. Sprosse, Tritt, Stiege 2. Klasse, Grad, Rang, Stellung 3. Stadium, Phase
Stuhl: 1. Sitzgelegenheit, -platz, Ruhemöbel 2. Kot
stumm: 1. schweigend, tonlos, still 2. mundfaul, einsilbig
stumpf: 1. ungeschärft, -geschliffen 2. glanzlos, beschlagen, matt
3. leidenschaftslos, träge
stunden: verlängern, hinausschieben, prolongieren
stur: eigensinnig
Sturm: 1. Erstürmung, Überfall 2. Leidenschaft, Glut, Temperament 3. Orkan, Hurrikan, Tornado
Sturz: 1. Fall 2. Zusammenbruch 3. Fehlschlag
Stütze: 1. Hilfe 2. Lehne, Strebe, Säule, Pfeiler
stutzen: 1. kürzen, beschneiden 2. erstaunt sein
subjektiv: einseitig, vorurteilsvoll, tendenziös
Suche: Erkundung, Aus-, Nachforschung
süchtig: abhängig, verfallen
Sühne: 1. Aussöhnung, Reue, Buße 2. Genugtuung, Vergeltung
Summe: Resultat, Ergebnis, Saldo, (Gesamt)betrag
Sumpf: Morast, Moor, Pfuhl
Sünde: Frevel, Laster, Fehltritt
Suppe: Brühe, Eintopf
süß: 1. lieb, niedlich 2. zuckrig, gesüßt
süßlich: unnatürlich, geziert
Symbol: (Sinn)bild, Zeichen, Gleichnis
symmetrisch: spiegelbildlich, gleichmäßig
Sympathie: Vorliebe, Anziehung, Hang, Faible
Symptom: Anzeichen, Verbote, Krankheitszeichen
synonym: sinnähnlich
Synthese: Vereinigung, Verbindung
System: 1. Staats-, Regierungsform 2. Lehrgebäude, Ordnungsprinzip
3. Verfahren, Methode
Szene: 1. Bühne, Akt 2. Milieu 3. Auseinandersetzung

- T -

- Tablette:** Pille, Dragee, Kapsel
Tacho: Geschwindigkeitsanzeiger
Tadel: Rüge, Schelte
tadeln: zurechtweisen, schelten, rügen, (aus)schimpfen
Tafel: 1. Schultafel 2. (Fest)tisch
Tagesende: Sonnenuntergang, Abenddämmerung
tagtäglich: anhaltend, immer
Tagung: Sitzung, Konferenz, Versammlung
Takt: 1. Feingefühl, Anstand 2. Rhythmus
Tal: Bergeinschnitt, Senke
talentiert: begabt, fähig
tanken: auf-, nachfüllen
Tannenbaum: Nadel-, Weihnachts-, Christbaum
tänzeln: trippeln
Tänzerin: (Prima)ballerina, Balletteuse
Tanzlokal: Club, Diskothek, Nachtclub
tapfer: furchtlos, beherzt, mutig
tarnen: maskieren, verschleiern
Tasche: Beutel, Mappe
Taschentuch: Schnupftuch
Tastatur: Manual, Klaviatur, Keyboard
tasten: befühlen, erspüren
Tat: Werk, Leistung, Aktion
Tätigkeit: Beschäftigung, Tun
Tatkraft: Energie, Unternehmungsgeist, Elan
Tatsache: Fakt, Realität, Sachverhalt
tatsächlich: wirklich, faktisch, konkret
taub: 1. gehörlös 2. Unempfindlich 3. leer, unbefruchtet
tauen: schmelzen
tauglich: 1. nützlich, hilfreich 2. wehrfähig
Tausch: 1. Wechsel, Austausch 2. Tauschgeschäft
Täuschung: Schwindel, Betrug, Lug und Trug
Teamgeist: Kollegialität
Technik: 1. Verfahren, Art 2. Fertigkeit, Praxis
Teich: Weiher, See, Tümpel

- Teil:** 1. Detail, Einzelheit, Bestandteil 2. Bruchteil, Abschnitt, Bereich
3. Fragment, Rest, Stück 4. Phase, Periode
- Teilchen:** Atom
- teilen:** 1. dividieren 2. zerstückeln, zerschneiden
- Teilhhaber:** Mitinhaber, Gesellschafter
- Teilnahme:** 1. Mitwirkung, Einsatz 2. Mitgefühl
- teils:** partiell, anteilig
- Teilzahlung:** Ratenzahlung, Abschlag, Abzahlung
- Telefonieren:** anrufen
- Tempel:** Gotteshaus, Heiligtum
- Temperament:** Elan, Leidenschaft
- Temperatur:** Wärmegrad, -zustand
- Tempo:** 1. Geschwindigkeit 2. Zügigkeit, Dringlichkeit, Eile
- temporär:** vorübergehend, zeitweise
- Tendenz:** Trend, Richtung
- Tenor:** 1. Männersingstimme 2. Essenz, Sinn
- Teppich:** Bodenbelag
- Terrain:** Gelände, Umfeld
- Terror:** Zwang, Druck, Schrecken, Gewaltherrschaft
- Test:** 1. Prüfung, Kontrolle 2. Experiment, Probe
- teuer:** 1. kostspielig, edel 2. wert, verehrt
- Teufel:** Satan, Luzifer
- Textilien:** Stoffe, Gewebe
- theatralisch:** gekünstelt, dramatisch
- Theke:** Tresen, Schanktisch
- Thema:** Inhalt, Stoff
- Theorie:** 1. Lehrsatz, Lehre 2. Vorstellung
- Therapeut:** Arzt, Doktor, Heilkundiger
- These:** 1. Lehrsatz 2. Vermutung
- Thron:** Herrschersitz
- tief:** 1. bodenlos, abgründig 2. gedankenvoll, viel sagend 3. intensiv, satt
- Tief:** 1. Niedergeschlagenheit 2. Tiefdruckzone
- Tiefe:** 1. Ausdehnung 2. Bedeutung 3. Abgrund
- Tiefpunkt:** Krise, Störung
- Tierart:** Spezies, Gattung, Rasse
- Tierarzt:** Veterinär, Viehdoktor
- Tierkunde:** Zoologie
- Tierwelt:** Fauna, Tierreich
- tilgen:** 1. ausrotten 2. begleichen
- tippen:** 1. vermuten, schätzen 2. eintippen

Tischdecke: Tischtuch

Titel: 1. Prädikat, Dienstbezeichnung 2. Überschrift

tobend: zornig, wütend, entrüstet

Tobsüchtiger: Wahnsinniger, Verrückter, Besessener

Tod: Sterben, Hinscheiden, Ende

Todesanzeige: Nachruf, Trauernachricht

tödlich: zerstörerisch

Toleranz: Verständnis, Nachsicht

Tombola: Verlosung

Ton: 1. Laut, Schall 2. Mergel, Lehm, Löss

tönend: klingend, schallend

Tonfall: Betonung, Sprachmelodie

Tonlage: Stimmlage, Tonhöhe

Tonsur: Glatze

Töpferware: Steingut, Keramik, Tonware

Tor: 1. Hofeingang, Tür 2. Fußballtor 3. Dummkopf, Narr

Torheit: Dummheit, Narrheit, Einfalt

Torwart: Torhüter, -mann

tosen: brausen, rasen, toben, stürmen

tot: 1. verstorben, hingeshieden, verblichen 2. unbelebt, verlassen, einsam

total: absolut, vollständig, wirklich, genau

töten: 1. umbringen, ermorden 2. erlegen, schlachten

Totenhalle: Leichenschauhaus, Leichenhalle, Totenhaus

Totenreich: Unterwelt, Hölle

Toter: Verstorbener, Leiche

Tötung: Mord, Totschlag

Toupet: Haarteil, Teilperücke

Tourist: Urlauber, Reisender, Feriengast

traben: s. beeilen

Tracht: Kleidung, Volkstracht

träge: 1. zähflüssig 2. gleichgültig

tragen: 1. befördern, schleppen 2. an-, aufhaben, anziehen

Trägheit: Faulheit, Apathie

Tragik: Unglück, Missgeschick, Pech, Verhängnis

Tragödie: 1. Unglück, Elend, Verhängnis 2. Drama, Trauerspiel

trainiert: ausgebildet, geschult, vorbereitet

Traktor: Trecker, Zugmaschine

Tram: Straßenbahn

Tran: Fischöl

transparent: 1. durchscheinend 2. deutlich, klar

- Transporter:** Laster, Lkw, Truck
transportieren: bewegen, befördern
trauen (s.): 1. wagen, riskieren 2. s. vermählen
Trauer: Leid, Schmerz
Trauerfeier: Beerdigung, Totenmesse
Träumer: Fantast, Traumtänzer
Traumgebilde: Wunsch, Illusion
Trauung: Hochzeit, Heirat
treffen: stimmen, passen s. **treffen:** s. begegnen
treiben: 1. keimen, sprießen 2. machen, ausüben 3. Bewegen
trennen: 1. auseinander bringen, entzweien 2. separieren, scheiden
s. **trennen:** s. lossagen, auseinander gehen
Trennung: 1. Spaltung 2. Scheidung 3. Abschied
Treppe: Aufgang, Stiege, Stufe
Tresor: Panzerschrank
treten: trampeln, verletzen
treu: anhänglich, loyal, beständig.
Trieb: 1. Sprössling 2. Instinkt
trinken: schlucken, nippen, schlürfen
Trinkgefäß: Glas, Becher, Tasse
Trip: 1. Rauschzustand 2. Reise, Ausflug
trist: öde, trübselig, trostlos
Triumph: 1. Freude, Jubel 2. Erfolg, Sieg
trivial: anspruchslos, seicht
trocken: 1. wasserarm 2. einfallslos, fade, uninteressant
trocknen: 1. versiegen, verwelken 2. abfrottieren, fönen
Trödelei: Bummelei
Trommel: Rolle, Walze
tropfen: triefen
trösten: aufheitern, aufrichten
trozt: entgegen, obwohl, ungeachtet, wengleich
Trotz: Eigensinn, Sturheit
trotzdem: doch, dennoch, gleichwohl
trübe: 1. verhangen, dunstig 2. schmutzig, schmierig 3. ungünstig, traurig
4. matt, glanzlos
Trubel: Rummel, Betrieb, Unruhe
trübsinnig: kummervoll, gramerfüllt, deprimiert
Truhe: Kasten, Kiste
Trümmer: Reste, Ruine, Schutt, Wrack
Trunkenheit: 1. Delirium, Rausch 2. Betrunkenheit

Trunksucht: Alkoholkrankheit, -abhängigkeit
Truppenübung: Manöver
tüchtig: 1. fähig, geschickt 2. eifrig, arbeitsam
tückisch: boshaft, hinterlistig
Tilgend: Anstand, Moral
tun: 1. machen, treiben, verrichten 2. anfertigen
tünchen: streichen, renovieren
Tür: Eingang, Tor, Pforte
Türklinke: Türgriff, Drücker
Turm: Feste, Zinne, Kirch-, Glockenturm
Turnen: Gymnastik, Akrobatik
tuscheln: flüstern, murmeln
Tüte: Beutel, Sack
TV: Television, Fernsehen
typisch: charakteristisch, bezeichnend
Tyrann: Diktator, Allein-, Gewaltherrscher
tyrannisch: 1. herrisch, streng 2. diktatorisch, brutal

– U –

U-Bahn: Untergrundbahn, Metro
übel: 1. ekelhaft 2. schlimm, fragwürdig 3. elend, unwohl
Übel: 1. Plage, Leid, Not 2. Krankheit
Übelkeit: Unwohlsein, Ekel, Brechreiz
üben: lernen, (durch)proben, einstudieren, s. einprägen, trainieren, pauken
über: 1. darüber, oberhalb, jenseits 2. via, durch
überall: vieler-, allerorts, -orten, ringsum
überarbeiten: verbessern, korrigieren
s. überarbeiten: s. überfordern
Überblick: 1. Aussicht, Panorama 2. Abriss, Übersicht, Zusammenfassung
überbringen: 1. aushändigen, übergeben 2. Bestellen
übereilt: überstürzt, -hastet, voreilig, -schnell, unbedacht, -überlegt
überfallen: 1. angreifen, attackieren, übermannen 2. ergreifen, überkommen
Überfluss: Überangebot
überfordern: überanstrengen
überführen: 1. transportieren, befördern 2. nachweisen, enttarnen
Übergang: 1. Passage 2. Wandel 3. Abstufung
übergeben: 1. übertragen 2. zustellen, überbringen **s. übergeben:**
s. erbrechen

- übergehen:** 1. s. (ver)wandeln 2. überwechseln 3. ignorieren, auslassen
Übergewicht: 1. Fettleibigkeit, Korpulenz 2. Vorherrschaft, Überlegenheit
überholen: 1. ausbessern, renovieren 2. Vorbeifahren
überlassen: 1. vermachen 2. überantworten 3. Preisgeben
überleben: 1. überdauern 2. verkraften
überlegen: 1. nach-, durchdenken **s. überlegen:** s. (aus)denken
übermitteln: (über)bringen, ausrichten
übermütig: ausgelassen, ungestüm
übernehmen: 1. nachmachen, kopieren 2. (an)nehmen **s. übernehmen:**
s. überfordern
überprüfen: kontrollieren, checken
überraschen: 1. überrumpeln 2. verblüffen
überreden: bekehren, umstimmen
überschlagen: 1. auslassen 2. hochrechnen
Überschrift: Titelzeile, Headline
überschwänglich: begeistert, ausgelassen
übersehen: 1. erfassen 2. missachten
Übersicht: 1. Zusammenfassung 2. Rundblick, Panorama
überstehen: verkraften, ertragen
übertragen: 1. ermächtigen, anordnen 2. weitergeben 3. infizieren
4. ausstrahlen, senden 5. übersetzen
übertreffen: besiegen, schlagen
übertreiben: prahlen, angeben, hochstapeln
übertreten: 1. missachten 2. konvertieren, wechseln
übevorteilen: betrügen, hintergehen
überwachen: kontrollieren, beaufsichtigen
überwiegend: meist(ens), vor allem
überwinden: 1. bezwingen 2. schaffen, überstehen **s. überwinden:** über
s. bringen
Überzahl: Majorität, Mehrheit
überzeugen: bekehren
Überzeugung: Meinung, Ansicht
üblich: gebräuchlich, -wohnt
übrig: restlich, verbleibend
Übung: 1. Routine, Fertigkeit 2. Lektion, Einheit 3. Training
um: 1. etwa, zirka 2. damit
umarmen: umfassen, -schließen
umbauen: umgestalten, renovieren
Umbruch: Änderung, Wende
umdrehen: (um)wenden, umkehren

- umfallen:** stürzen, zusammenbrechen
umfassend: ausführlich, erschöpfend
Umgang: Verkehr, Kontakt
umgeben: einfassen, umringen
umgehen: 1. vermeiden, ausweichen 2. herumgeistern 3. behandeln
umkommen: 1. sterben, dahinscheiden 2. verderben, faulen
Umkreis: Umgebung, Gebiet
umlegen: 1. aufteilen 2. verlagern 3. anziehen 4. fällen, umknicken
umreißen: 1. niederwerfen 2. zerstören 3. darstellen, andeuten
Umschlag: 1. Kuvert 2. Wickel, Kompresse
umschwenken: 1. Kehrtmachen 2. ändern, revidieren
Umschwung: Wandlung, Wende
umsonst: 1. gratis, unentgeltlich 2. vergeblich, -gebens
umstellen: 1. umplatzieren 2. anpassen, verändern 3. einkreisen, umzingeln
umstimmen: überreden, breitschlagen
umstoßen: 1. umwerfen 2. zunichte machen
umstritten: strittig, zweifelhaft
Umwelt: 1. Umgebung, Lebensumstände 2. Natur
umzingeln: umstellen, belagern
Umzug: 1. Prozession, Parade, Defilee 2. Wohnungswechsel
unabhängig: eigenständig, souverän
unabsichtlich: versehentlich, ungewollt
unangenehm: unsympathisch
unanständig: ungehörig, zweideutig
unappetitlich: widerlich, Ekel erregend
unausgeglichen: launisch, wechselhaft
unausstehlich: garstig, griesgrämig, mürrisch
unbändig: 1. ungestüm, stürmisch 2. sehr, immens
unbeabsichtigt: versehentlich
unbedenklich: harm-, bedenkenlos
unbedeutend: unwichtig, sekundär, nichtig, marginal
unbedingt: partout, absolut
unbeholfen: ungeschickt, linkisch
unbekannt: fremd, namenlos
unbequem: 1. unbehaglich 2. lästig
unberechenbar: launisch, unkalkulierbar
unbeschwert: unbekümmert, sorglos
unbeständig: 1. launisch, sprunghaft 2. veränderlich
unbestimmt: ungewiss, vage, zweifelhaft
unbewusst: unwillkürlich, reflexartig

- und:** sowie, plus, zugleich, außerdem
undeutlich: ungenau, verschwommen
undicht: löcherig, porös
undurchlässig: dicht, fest
undurchsichtig: 1. blickdicht, opak 2. suspekt, zwielichtig
uneben: wellig, holprig, zerklüftet
unecht: 1. künstlich, falsch 2. gezielt
unehrlich: unaufrichtig, heuchlerisch
unendlich: ewig, fortwährend
unerfahren: jung, neu, naiv
unerkannt: geheim, anonym
unerschwinglich: wertvoll, kostspielig, erlesen
unerträglich: schrecklich, widerwärtig
unerwartet: überraschend
unfähig: unvernünftig, inkompetent
Unfall: Unglücksfall, Karambolage, Havarie
unfehlbar: perfekt, sicher
unfreiwillig: gezwungen, widerstrebend
Unfruchtbarkeit: 1. Wüste, Dürre 2. Zeugungsunfähigkeit 3. Ertraglosigkeit
ungebunden: unabhängig, frei
Ungeduld: Ruhelosigkeit
ungefähr: etwa, zirka, beinahe
ungeklärt: ungewiss, fraglich, unsicher
ungemäßlich: unwohnlich, unbequem
ungeniert: leger, unbefangen
ungenießbar: 1. schal, unverträglich 2. Missmutig
ungepflegt: schlampig, schmutzig
ungerecht: unfair, einseitig
ungern: lustlos, widerwillig
ungerührt: 1. gleichgültig, hart 2. teilnahmslos
ungeschickt: tölpelhaft, linkisch
ungesetzlich: verboten, kriminell
ungesund: 1. krankheitserregend, gefährlich 2. blass, bleich
ungewiss: fraglich, zweifelhaft
ungewöhnlich: 1. absonderlich, seltsam 2. erstaunlich, auffallend
ungläubig: 1. areligiös, atheistisch 2. zweifelnd
ungläublich: unfassbar, unvorstellbar
unglaubwürdig: zweifelhaft
ungleichmäßig: uneben-, unregelmäßig
Unglück: Not, Armut, Elend, Pech

- ungültig:** verfallen, wertlos
ungünstig: 1. unvorteilhaft, widrig 2. störend, ärgerlich
unheilbar: rettungslos
unheimlich: 1. übermäßig, sehr 2. schauerlich, beklemmend
unhöflich: grob, barsch
Unkenntnis: Unwissenheit, Ahnungslosigkeit
unklar: 1. diffus, schemenhaft 2. fraglich, vage 3. ungewiss
unkompliziert: 1. einfach, schlicht 2. anspruchslos, genügsam
unlogisch: widersprüchlich, sinnwidrig
Unlust: Widerwillen, Missmut
unmäßig: zügellos, unersättlich
unmenschlich: gefühllos, grausam, brutal
unmerklich: unvernünftig, schleichend
unmissverständlich: nachdrücklich, ausdrücklich, eindeutig
unmittelbar: 1. dichtauf, sofort 2. geradlinig, direkt
Unmut: Ärger, Groll
unnachgiebig: stur, kompromisslos
unnatürlich: 1. gekünstelt 2. synthetisch, künstlich
unnötig: nutzlos, überflüssig
unordentlich: durcheinander, chaotisch, schlampig
unpassend: 1. unangemessen 2. ungelegen
unpässlich: unwohl, krank
unpersönlich: konventionell, steif, kühl, förmlich, gezwungen
unpraktisch: 1. linksch, unbeholfen 2. unzweckmäßig
unpünktlich: verspätet, überfällig
Unrat: Schmutz, Abfall, Dreck
Unrecht: Zuwiderhandlung, Übertretung, Fehler, Ungerechtigkeit
unregelmäßig: 1. manchmal, gelegentlich 2. uneben
unreif: 1. unmündig, unerfahren 2. grün 3. unfertig
unruhig: 1. rastlos, ungeduldig 2. besorgt, ängstlich
Unschärfe: 1. Unbestimmtheit, Indifferenz 2. Trübung
unscheinbar: ausdruckslos, unauffällig
Unschuld: 1. Unberührtheit, Jungfräulichkeit 2. Schuldlosigkeit
unsicher: 1. riskant, gefährlich 2. zweifelhaft 3. verklemmt 4. gefährdet
Unsinn: Albernheit, Spaß, Unfug, Blödsinn, Tor-, Dummheit
Unsittlichkeit: Anstößigkeit, Unmoral
unsportlich: 1. unfair 2. steif, unbeweglich
unsterblich: ewig, unvergänglich
Unstimmigkeit: 1. Fehler, Versehen 2. Meinungsverschiedenheit, Auseinandersetzung

- unsympathisch:** abstoßend, zuwider
untauglich: unpraktisch, unfähig
unter: 1. dazwischen, darunter 2. abwärts, unterhalb
Unterbrechung: Störung, Pause
unterdrücken: 1. versklaven 2. abtöten, bezwingen 3. verdrängen, zurückhalten
Unterernährung: Hunger, Entkräftung
Untergang: 1. Verderben, Abgrund 2. Zusammenbruch, Verfall
untergeordnet: 1. unerheblich, sekundär 2. unterstellt, klein
untergewichtig: dürr, ausgemergelt
untergraben: hintertreiben, zersetzen, schwächen, aushöhlen
Untergrund: 1. Grundlage, Basis 2. Anonymität, Illegalität
Unterhaltung: 1. Gespräch, Plauderei 2. Zeitvertreib, Zerstreuung
unterlassen: vermeiden, verzichten
Unternehmen: Geschäft, Firma, Betrieb
unterordnen: 1. unterwerfen 2. zurückstellen s. **unterordnen:** s. anpassen, nachgeben
unterrichten: 1. lehren, ausbilden 2. informieren
untersagen: verbieten, verweigern
unterschätzen: verkennen
unterscheiden: abgrenzen, differenzieren
unterschiedlich: verschiedenartig, anders
unterschlagen: veruntreuen
Unterschrift: Namenszug, Signatur
unterstellen: 1. verdächtigen 2. voraussetzen 3. abstellen, unterbringen
Unterstützung: Zuwendung, (Bei)hilfe, Rückhalt
Untersuchung: Studie, Beobachtung
untertauchen: s. entziehen, verschwinden
Untertreibung: Abschwächung, Herabminderung
Unterwelt: 1. Verbrecherwelt 2. Totenreich
unterwerfen (s.): s. unterordnen, s. beugen
Unüberlegtheit: Unbedachtheit, Gedankenlosigkeit
unübersichtlich: verworren, chaotisch, planlos
unumstößlich: unwiderruflich, irreversibel
ununterbrochen: andauernd, stetig, ständig
unverantwortlich: fahrlässig, riskant
unverdorben: 1. gesund, sauber, genießbar 2. anständig
unvergessen: bleibend, eindrucksvoll
unvergleichlich: hervorragend, fabelhaft
unverhofft: unversehens, plötzlich

- unverletzt:** heil, wohlbehalten
unvermeidbar: nötig, unausweichlich
Unvernunft: Unbesonnenheit, Unüberlegtheit
unverschämt: frech, dreist
unversehrt: gesund, wohlbehalten, unbeschädigt
unversöhnlich: eigensinnig, streitsüchtig
unverständlich: unklar, rätselhaft, unbegreiflich
Unverträglichkeit: 1. Unvereinbarkeit 2. Unbekömmlichkeit
unverzüglich: prompt, sofort
unvollkommen: fehler-, mangelhaft
unvorsichtig: leichtfertig, unverantwortlich
unvorstellbar: 1. überaus, immens 2. unglaublich
unvorteilhaft: nachteilig, ungünstig
unwahr: unzutreffend, falsch, verkehrt
unwahrscheinlich: zweifelhaft, unsicher
Unwetter: Gewitter, Sturm
unwichtig: bedeutungslos, egal, belanglos
unwillkürlich: 1. unabsichtlich 2. automatisch, zwangsläufig
unwirklich: trügerisch, irreführend
unwirtschaftlich: unrentabel, teuer
unwohl: krank, unpasslich
unzufrieden: unbefriedigt, enttäuscht
unzulässig: verboten, strafbar
unzureichend: dürrig, unzulänglich
unzuverlässig: pflichtvergessen, unpünktlich
üppig: 1. luxuriös, verschwenderisch 2. korpulent, beleibt
Urkunde: Dokument, Akte
Urlaub: Erholung, Ferien, Regeneration
Ursache: Anlass, Grund, Voraussetzung
Ursprung: Quelle, Wurzel
Ursprungsland: Vaterland, Heimat
Urteil: Richter-, Rechtsspruch, Bescheid
Urteilsvermögen: Verstand, Einsicht, Urteilskraft
Urwald: Dschungel, Busch
Urzeit: Altertum, Antike, Vorzeit
urzeitlich: steinzeitlich, fossil
Utopie: Ideal, Irrealität, Traumwelt

– V –

vage: andeutungsweise, nebulös, unscharf

vakant: offen, frei, leer

Vakuuum: Leere, Nichts

variabel: wechselhaft, flexibel

variieren: abwandeln, (ver)ändern

Vater: Familienvater, Erzeuger, Papa, Papi

Vaterland: Geburts-, Heimat-, Herkunftsland

Vegetarier: Pflanzenesser, Rohköstler

Vegetation: Pflanzenwelt, -wuchs, Flora

vegetieren: dahinleben, -dämmern

vehement: stark, wuchtig, heftig

Vene: Blutader, -gefäß

Ventilator: (Ent)lüfter

verabreden: aushandeln, -machen, vereinbaren

Verabreichung: Ver-, Austeilung, Ausgabe

verabscheuen: verachten, hassen, missbilligen

verabschieden: entlassen, kündigen **s. verabschieden:** s. trennen, fortgehen

verachten: gering achten/schätzen

Verächtlichkeit: Beleidigung, Abfälligkeit, Erniedrigung

verallgemeinern: generalisieren, abstrahieren, pauschalisieren

veraltet: unmodern, rückständig, überholt

verändern: umformen, -gestalten, verwandeln

verängstigen: einschüchtern, entmutigen

verankert: feststehend, fix, sicher

Veranlagung: Gabe, Begabung, Talent, Wesensart, Beschaffenheit

veranlassen: bestimmen, auslösen, bewegen

veranschaulichen: demonstrieren, erläutern, präsentieren, illustrieren

veranstalten: durchführen, organisieren

Verantwortlichkeit: Verpflichtung, Haftung

verarbeiten: 1. formen, bearbeiten 2. Verkraften

Verärgerung: Groll

verarmt: besitzlos, bedürftig, vermögenslos, elend

Verband: 1. Binde, Bandage 2. Zusammenschluss

verbannen: ausweisen, ächten

verbergen: 1. verstecken 2. verschleiern, tarnen

Verbeugung: Verneigung

- verbieten:** untersagen, verweigern, s. verbitten
verbinden: 1. bandagieren, umwickeln 2. verflechten, vereinigen, aneinanderfügen
Verbindung: Beziehung, Vereinigung, Heirat, Ehe, Hochzeit
verbitten (s.): untersagen, verbieten
verblüfft: erstaunt, verwundert, überrascht
Verbrauch: 1. Konsum, Verzehr 2. Verschleiß
Verbraucher: Abnehmer, Konsument
Verbrechen: Gewalt-, Bluttat
verbreitet: üblich, geläufig
verbünden (s.): paktieren, s. vereinigen
verbürgen: garantieren, versichern, gewährleisten
Verdacht: Argwohn, Misstrauen
verdeutlichen: veranschaulichen
verdienen: 1. zustehen, gebühren 2. einnehmen, kassieren
verdoppeln: verzweifachen, duplizieren
verdorben: 1. faul(ig), ranzig 2. zotig, anstößig
verdrehen: verfälschen, verzerren
verdrossen: mürrisch
verdünnen: strecken, pan(t)schen
verdunsten: verdampfen, s. verflüchtigen
verehren: hoch achten, schätzen
Verein: Klub, Bund, Gruppe, Vereinigung
vereinbaren: aushandeln, abmachen
Vereinheitlichung: Standardisierung, Normierung
Vereinigung: 1. Verschmelzung, Fusion 2. Geschlechtsakt
vereinzelt: ab und an
vereiteln: hintertreiben
Verfahren: 1. Gerichtsverhandlung 2. Methode, System
verfassen: schreiben, aufsetzen
Verfassung: 1. (Gemüts)stimmung, -läge 2. Staatsverfassung, Grundgesetz
verfehlen: versäumen, danebentreffen
verfolgen: 1. hinterherjagen, -setzen 2. anstreben, beabsichtigen
Verfügbarkeit: Vorhandensein
verführen: verlocken, missbrauchen
Vergangenheit: 1. Geschichte, Historie 2. Werdegang, Lebenslauf
vergeben: 1. verzeihen 2. ver-, austeilen
vergeblich: umsonst, zwecklos
vergelten: 1. rächen, ahnden 2. belohnen, danken
Vergesslichkeit: Zerstreuung, Gedächtnisschwäche

- vergleichen:** gegenüberstellen
vergnügen (s.): s. amüsieren
vergrößern: steigern, ausweiten **s. vergrößern:** wachsen
Vergünstigung: 1. Skonto, Nachlass 2. Privileg
verhaften: festnehmen, gefangen nehmen
Verhalten: Benehmen, Umgangsformen
Verhältnis: Beziehung, Relation
Verhandlung: Prozess, Diskussion
Verheiratung: Hochzeit, Eheschließung
verhindern: abwehren, unterminieren, verhüten
verhören: be-, ausfragen **s. verhören:** missverstehen
verhüllen: verschleiern, verbergen **s. verhüllen:** s. vermummen
verirren (s.): s. verlaufen, abkommen
verjagen: verscheuchen, vertreiben
Verkauf: Veräußerung, Handel
Verkehr: 1. (Straßen)verkehr(swesen) 2. Geschlechtsakt
verkehrt: falsch, unzutreffend
verklagt: bezichtigt, be-, angeklagt
verkleiden: verschalen **s. verkleiden:** s. tarnen, s. kostümieren
verkleinern: 1. verharmlosen 2. wegschneiden **s. verkleinern:**
1. s. verringern 2. s. einschränken
Verklemmtheit: Schüchternheit, Gehemmtheit
verkörpern: darstellen, mimen
verkrampfen (s.): s. verspannen
verlagern: umsiedeln
Verlangen: Sehnsucht, Begierde
verlängern: 1. verwässern, -dünnen 2. länger machen **s. verlängern:**
s. verzögern
verlassen: 1. fortgehen, scheiden 2. einsam
verlässlich: ehrlich, vertrauenswürdig
verlegt: 1. unauffindbar 2. veröffentlicht
verletzen: kränken, ärgern **s. verletzen:** s. wehtun
verleumden: diffamieren, denunzieren
verliebt: betört, zugetan, entflammt
verlieren: 1. unterliegen 2. Einbüßen **s. verlieren:** abschweifen
Verlobte/r: 1. Brautleute, Brautpaar 2. Zukünftige/r, Braut/Bräutigam
verloren: abhanden, verlegt
Verlust: Ausfall, Defizit
Vermächtnis: Nachlass, Erbe
vermählen: verheiraten, trauen

- vermehrten:** steigern, erhöhen **s. vermehren:** s. fortpflanzen
- vermeiden:** abwenden, s. entziehen
- Vermietung:** Überlassung, Verpachtung
- vermindert:** verkürzt, eingeschränkt
- vermissen:** entbehren, s. sehnen nach
- Vermittler:** Schlichter, Makler
- Vermögen:** Reich-, Besitztum, Güter
- vermuten:** (er)ahnen, (be)fürchten
- vernachlässigen:** missachten **s. vernachlässigen:** s. gehen lassen
- vernehmen:** 1. (aus-, be)fragen 2. hören, erfahren
- verneinen:** ablehnen, negieren
- vernichten:** verwüsten, zerstören, ruinieren
- Vernunft:** Einsicht, Verstand
- veröffentlichen:** 1. publik machen, mitteilen 2. herausbringen, publizieren
- Verpackung:** Schachtel, Hülle
- verpflegen:** bewirten, ernähren
- verpflichten:** anstellen, engagieren **s. verpflichten:** einen Vertrag eingehen
- Verrat:** Wort-, Vertrauensbruch
- verrechnen:** aufrechnen **s. verrechnen:** s. irren
- verreiben:** auftragen
- Verrichtung:** Betätigung, Beschäftigung, Arbeit
- verringern:** reduzieren, schmälern
- verrückt:** idiotisch, schwachsinnig
- verrühren:** durchmischen, -mengen
- versagen:** 1. scheitern 2. vorenthalten, verweigern
- versammeln (s.):** s. scharen, s. treffen
- versäumen:** verpassen, -bummeln
- verschärfen (s.):** s. zuspitzen, s. verschlimmern
- verschieben:** 1. hinaus-, aufschieben, vertagen 2. versetzen, umstellen
- verschieden:** 1. unterschiedlich, andersartig 2. Verstorben
- Verschlagenheit:** Raffinesse, Hinterhältigkeit
- verschließen:** absperren, -schließen
- Verschluss:** Deckel, Klappe, Stöpsel
- Verschreibung:** Verordnung, Rezept
- verschulden:** anrichten
- verschweigen:** unterschlagen, geheim halten
- verschwinden:** s. entfernen, abwandern, fliehen
- verschwommen:** schemenhaft, diffus
- Versehen:** Fehlgriff, Irrtum
- verseuchen:** vergiften, verpesten

versichern: beteuern, versprechen s. versichern: vorsorgen, -beugen

versinken: untergehen

versöhnen: befrieden, schlichten

versorgt: gepflegt

versprechen: zusichern, beteuern **s. versprechen:** s. verhaspeln

verständlich: begreiflich, deutlich

Verständnis: Einfühlungsvermögen, -gäbe

verstärken: steigern, intensivieren

Versteck: Zufluchtsort, Schlupfwinkel

verstehen: 1. durchblicken, kapiern 2. hören, vernehmen **s. verstehen:**
s. mögen

verstellen (s.): heucheln, lügen, schwindeln

Verstoß: Fehler, Regelverletzung

verstreichen: ablaufen, vorübergehen, dahinschwinden, -rauschen

versuchen: 1. (ver)kosten, probieren 2. verführen, -locken 3. testen

verteidigen: s. einsetzen, s. engagieren **s. verteidigen:** 1. s. wehren,
kämpfen 2. s. rechtfertigen

Verteidiger: (Rechts)anwalt

verteilen: zumessen, distribuieren **s. verteilen:** s. ver-, zerstreuen

Vertrag: Kontrakt, Abkommen

vertragen: aushalten **s. vertragen:** s. verstehen

Vertrauen: Glaube, Zuversicht, Hoffnung, Zutrauen

vertreiben: 1. ver-, wegjagen 2. verkaufen, distribuieren

vertreten: ersetzen, einspringen

vertuschen: kaschieren, verbergen

verunglückt: 1. verwundet 2. misslungen

verunreinigen: beschmutzen, besudeln

verunsichern: verwirren, irritieren

verursachen: bewirken, herbeiführen

verurteilen: bestrafen, schuldig sprechen

vervielfachen: 1. steigern, eskalieren 2. kopieren 3. multiplizieren

verwackelt: verschwommen, unscharf

Verwahrung: Lagerung, Aufbewahrung

verwalten: managen, leiten

verwandeln: umgestalten, verfremden

Verwandte: Sippe, Verwandtschaft

verwechseln: s. irren, vertauschen

verweigern: ablehnen, -weisen

Verwendung: Gebrauch, Nutzung

verwirklichen: realisieren **s. verwirklichen:** s. einen Traum erfüllen

- verwundbar:** empfindlich, angreifbar
verwunden: 1. verletzen 2. kränken, beleidigen
Verzauberung: Faszination, Charme
Verzeichnis: Aufstellung, Tabelle
verzeihen: entschuldigen, exkulpieren
verzerrt: 1. verfälscht, schief 2. hässlich, widerlich
Verzicht: 1. Enthaltung, Absage 2. Schlichtheit, Minimalismus
verzögern: verlangsamen, hinausschieben
verzweifelt: gedrückt, entmutigt
Vieh: 1. (Tier)bestand 2. Scheusal, Bestie
viel: üppig, reichlich, massig, sehr
vielleicht: eventuell, womöglich, gegebenenfalls
vielseitig: universell, abwechslungsreich
virtuell: vorstellbar, künstlich
Vision: Erscheinung, Halluzination
vital: dynamisch, lebendig
Vokabel: Wort, Begriff, Ausdruck
Volk: Nation, Volksgemeinschaft
Volksherrschaft: Demokratie, Parlamentarismus
Volksvertreter: Parlamentarier, Abgeordneter
voll: 1. ganz, total 2. satt, gesättigt 3. betrunken 4. gefüllt, besetzt
vollbracht: erledigt, gemeistert
vollenden: abschließen, zum Abschluss bringen, fertig stellen, beend(ig)en
Vollkommenheit: Vollendung, Perfektion
vollständig: komplett, lückenlos
vollziehen: abwickeln, ausführen, verwirklichen
vor: 1. davor, früher 2. hervor, davor
vorantreiben: beschleunigen, ankurbeln, forcieren
voraus: 1. vorher, voran, vorneweg 2. zunächst, zuerst, vorab, zuvor
vorausgesetzt: wenn, falls, gesetzt den Fall
voraussehen: vorhersehen, ahnen
voraussetzen: annehmen, unterstellen, zur Bedingung machen
voraussichtlich: (sehr) wahrscheinlich, vermutlich
vorbehalten (s.): einschränken, zur Auflage machen, s. ausbedingen, absichern
vorbei: vergangen, erledigt, perdu, hinweg
vorbereiten: 1. anbahnen, starten 2. entwerfen, konzipieren 3. zurechtlegen, herrichten **s. vorbereiten:** s. rüsten, s. wappnen
vorbeugend: (krankheits)verhütend, prophylaktisch
Vorbild: 1. Beispiel, Leitbild 2. Idol, Schwärm

- voreilig:** überstürzt, -eilt, hastig
vorerst: zunächst, vorläufig, zuerst
Vorfahren: (Ur)ahnen, Vorväter
Vorfall: Geschehen, Ereignis, Begebenheit
vorgesehen: geplant, anberaunt
vorhaben: planen, beabsichtigen, intendieren
vorhanden: hier, verfügbar, existent
vorher: eher, früher, einst(mals)
Vorhersage: Prognose, Prophezeiung
vorkommen: passieren, geschehen
Vorlage: 1. Vorbild, Modell, Muster 2. Zuspiel
vorläufig: einstweilen, inzwischen
Vorliebe: Neigung, Sympathie
Vormittag: Frühe, Morgenstunde
Vormundschaft: Pflegschaft
vorn: vorne, voran, davor, in Front, anführend
Vorname: Rufname, Taufname
vornehm: 1. exklusiv, mondän 2. elegant, stilvoll, erlesen 3. edel, adlig
vornehmen (s.): 1. planen, vorhaben, beabsichtigen 2. tadeln
Vorrang: Vordringlichkeit, Priorität
vorsätzlich: gezielt, bewusst, absichtlich
Vorschlag: Empfehlung, Tipp
vorschreiben: anweisen, befehlen, diktieren
vorschriftsmäßig: 1. ordnungsgemäß 2. erlaubt, gestattet 3. bürokratisch
Vorsicht: Argwohn, Misstrauen, Skepsis
Vorsorgen: verhindern, verbauen
Vorsprung: 1. Ausläufer, Zipfel 2. Abstand
vorstellen: 1. mimen, darstellen 2. bekannt machen **s. vorstellen:**
s. ausdenken
Vortäuschung: Verstellung, Scheinheiligkeit
Vorteil: Gewinn, Nutzen, Profit
vorüber: verflossen, vergangen
Vorurteil: Voreingenommenheit, Ressentiment
vorwärts: voran, hinauf
Vorwurf: Be-, Anschuldigung, Rüge, Tadel
vorzeigen: vorweisen, präsentieren
vorziehen: favorisieren, präferieren
Votum: Wahl, Stimmabgabe
vulgär: primitiv
vulkanisch: leidenschaftlich, feurig, besessen

– W –

- Waage:** 1. Gewichtsmessgerät 2. Gleichgewicht, Balance
wachen: 1. aufbleiben 2. aufpassen
wachsen: s. entwickeln, heranreifen
Wächter: Wachposten, Aufseher
Waffe: Kampfgerät, Kriegswerkzeug
wagen: s. getrauen, riskieren
Wagen: Fahrzeug, Auto, Kutsche
Wagnis: Risiko, Abenteuer, Experiment
Wahl: 1. Möglichkeit, Alternative 2. Abstimmung, Wahlakt
Wahlmöglichkeit: Entscheidung, Alternative
Wahn: Erscheinung, Wahnvorstellung
wahr: zutreffend, real, sicher, tatsächlich
während: solange, zwischenzeitlich
Wahrheit: Tatsache, Realität, Richtigkeit
wahrscheinlich: möglicherweise, anscheinend
Währung: Devisen, Fremdgeld
Wald: Forst, Dickicht, Gehölz
Walze: Rolle, Trommel, Zylinder
wälzen: 1. kugeln, herumwerfen 2. nachschlagen, suchen
Wand: Mauer
Wandel: (Ver)änderung, Umbruch
wandern: marschieren, spazieren gehen
Wanne: Behälter, Bütte
Ware: Produkt, Erzeugnis, Artikel
Warenhaus: Kaufhaus, Geschäft
warm: 1. mollig, behaglich, lau, heiß 2. gütig, herzlich
Wärme: Hitze, Temperatur
warnen: rügen, ermahnen, tadeln, drohen
warten: 1. ausharren 2. instand halten, pflegen
Wäsche: 1. Säuberung, Reinigung 2. Bett-, Leibwäsche
Wasser: Nass, Flüssigkeit, Gewässer
waten: staken, stapfen
Watte: 1. Verbandzeug 2. Füllung, Polster
weben: verschlingen, wirken
Wechsel: 1. Veränderung, Wandel 2. Zahlungsanweisung 3. Turnus
wechseln: (aus-, ein-, um) tauschen

wechselseitig: gegenseitig, alternierend, alternativ
wecken: aufwecken, wachrütteln
weg: verschwunden, fort, unauffindbar, abwesend
Weg: 1. Bahn, Straße, Piste 2. Möglichkeit, Chance
wegbringen: forträumen, entfernen
wegen: weil, da, aufgrund
wegfahren: ab-, verreisen
weggehen: s. entfernen, s. davonmachen
wegschicken: 1. davonjagen 2. absenden
wegsehen: (ver)schonen, ignorieren
wegwerfen: s. entledigen, ausmustern, -sortieren, -rangieren
wegziehen: um-, fortziehen, fortgehen
wehen: blasen, brausen, pusten
wehmütig: betrübt, traurig, unglücklich
wehren (s.): s. verteidigen, s. rechtfertigen
wehtun: verletzen
weich: 1. kuschlig, flauschig 2. feinsinnig, verwundbar
weichen: s. zurückziehen, aufgeben
weigern (s.): zurückweisen, ausschlagen
Weihnachten: Heiligabend, Christfest
weil: wegen, zumal, da, denn, aufgrund
Weile: Moment, Minute, Augenblick
Wein: Trauben-, Rebensaft
weinen: heulen, jammern
Weinernte: (Wein)lese
Weise: 1. Art, Verfahren, Modus 2. Lied, Melodie
Weisheit: Erfahrung, Gelehrtheit, Erleuchtung, Klugheit
Weissagung: Prognose, Vorhersage
weit: breit, riesig, weitläufig
Weite: Ausdehnung, -breitung, Entfernung
weiter: außerdem, überdies, daneben, fernerhin
weiterleiten: zustellen, übermitteln, melden
Wellen: Seegang, Dünung
Welt: 1. Erde, Erdball 2. Diesseits
Weltall: Universum, Kosmos, (Welt)raum
Weltanschauung: Standpunkt, Betrachtungsweise
weltlich: irdisch, profan, lebenszugewandt
Wende: Wandlung, Reform, Umbruch
wenig: mäßig, kümmerlich, gering
wer: irgendeiner, irgendwer

- werben:** inserieren, annoncieren
werden: wachsen, gedeihen, s. entfalten
werfen: 1. schleudern, schmettern 2. gebären, Junge bekommen
Werk: 1. Tat, Leistung, Arbeit, Produkt 2. Betrieb, Fabrik
Werktag: Wochen-, Arbeits-, Alltag
Werkzeug: Ausrüstung, Arbeitsgerät
Wert: 1. Preis, Marktwert, Geld 2. Güte, Qualität 3. Inhalt, Sinn, Ideal
Wertpapier: Aktie, Anleihe
Wertung: Urteil, Einschätzung, Kritik
Wesen: 1. Mensch, Geschöpf, Person 2. Temperament, Charakter, Veranlagung
wesentlich: wichtig, bedeutsam, substantziell
weshalb: wozu, warum, wieso
Wettbewerb: Konkurrenz, Wettkampf, -streit
wetten: tippen, setzen
Wetter: Klima, Witterung
wichtig: vordringlich, wesentlich, relevant
wider: gegen, contra, anti
widerlich: abstoßend, unsympathisch
widerrechtlich: unzulässig, illegal
Widerstand: Auflehnung, Protest, Trotz
widmen: schenken, zueignen
wie: auf welche Weise, wodurch, womit
wieder: aber-, nochmals, neuerlich, erneut
Wiedervereinigung: Zusammenschluss
wild: ungezähmt, -gestüm, stürmisch
Wille: Entschlossenheit, Entschlusskraft
Wind: Sturm, Bö, Brise
wir: man, unsereins
Wirbelsäule: Rückgrat
wirken: 1. arbeiten, tun 2. bewirken, funktionieren
Wirtschaft: 1. Volkswirtschaft, Ökonomie 2. Gasthaus, -hof, Kneipe
Wissen: Einsicht, -blick, Bildung, Erfahrung
Witwe/r: Trauernde/r, Hinterbliebene/r
Witz: Humor, Scherz, Gag
Wochentag: Werk-, All-, Arbeitstag
Wohlstand: Reichtum, Besitztum, Güter, Luxus
Wohnort: Aufenthaltsort, Adresse, Domizil
wollen: 1. vorhaben, planen, anstreben 2. fordern, verlangen
woraus: daher, demnach, dadurch

Wort: Benennung, Begriff, Bezeichnung, Vokabel
wozu: warum, wieso, weshalb
wuchernd: s. ausbreitend, üppig, strotzend
Wucht: Kraft, Vehemenz, Gewalt
wühlen: graben, schaufeln
Wunde: Verletzung, Verwundung
Wunder: Mirakel, Übersinnliches, Erscheinung
Wunsch: Verlangen, Sehnen, Begehren, Ziel
Würde: Erhaben-, Vornehmheit
Wurf: Stoß, Werfen
würgen: 1. die Kehle zudrücken 2. beschwerlich schlucken
Wurzel: 1. Anlass, Ursache, Grund 2. Knolle
Wut: Zorn, Erregung, Empörung, Entrüstung

– X –

x-Achse: Waagrechte, x-Koordinate
Xanthippe: Furie, (Haus)drache, Hexe
x-beliebig: irgendwer, -einer, -welcher
Xenokratie: Fremdherrschaft
x-fach: oft-, viel-, mehrmals, etliche Mal
x-mal: dutzendorfach, dutzende Male, häufig, zigmal, mehrfach, wiederholt, tausendmal, -fach

– Y –

y-Achse: Senkrechte, y-Koordinate
Yacht: Luxusboot, Segel-, Vergnügungsschiff
Yeti: Schneemensch, Himalaja-Fabelwesen
Yogi: Asket
Youngster: Nachwuchssportler
Yuppie: Karrierist, Aufsteiger

– Z –

Zackigkeit: Forschheit, Schneid

zaghaf: zögerlich, schüchtern, unentschlossen, ängstlich

zäh: 1. zäh-, dickflüssig, fest 2. beharrlich, ausdauernd, unermüdlich, stur

Zahl: 1. Ziffer, Nummer 2. Größe, Menge, Gruppe

zahlen: 1. wettmachen, büßen 2. abbezahlen

zählen: 1. rechnen, zusammen-, abzählen 2. gehören, gelten

zahllos: unermesslich, unbegrenzt, unzählbar, zahlreich, massenhaft, immens, endlos

Zahlungsmittel: (Bar)geld, Finanzen

Zahlungsunfähigkeit: Pleite, Insolvenz

zahn: 1. gebändigt, zutraulich 2. brav, folgsam

Zahn: Gebiss, Kauwerkzeug

Zank: Hader, Streitigkeit, Ärger

zappelig: fahrig, hektisch

zart: 1. weich, gemütvoll 2. zerbrechlich, anfällig 3. vorsichtig

zärtlich: liebevoll, liebkosend, gefühlvoll

Zärtlichkeit: Liebkosung, Umarmung

Zauber: Faszination, Anziehungskraft

Zauberei: Magie, Hexerei

zaudern: zögern, innehalten

Zaun: Einfriedung, Gatter

Zeche: 1. Rechnung 2. Bergwerk, Mine

Zeichen: 1. Hinweis, Anhaltspunkt 2. Code 3. Verbote

zeichnen: illustrieren, darstellen

zeigen: 1. hinweisen, deuten 2. herzeigen, präsentieren 3. lehren, demonstrieren

Zeile: Linie, Reihe

Zeitalter: Ära, Epoche, Zeitabschnitt

Zeitangabe: Termin, Datum

Zeitgeist: Denkweise, Einstellung, Mode, Stil

zeitgemäß: modern, aktuell

zeitgleich: simultan, parallel

Zeitmangel: Bedrängnis, Stress, Gehetztheit

Zeitraum: (Zeit)spanne, -phase, Periode

Zeitung: Blatt, Gazette, Tageszeitung, Wochenzeitung

Zeitverschwendung: Faulheit, Trödelei, Müßiggang

zeitweise: manchmal, zuweilen, vorübergehend, zeitweilig

Zelle: 1. Zimmer, Klausur 2. Kerker, Verlies

Zeltplatz: Campingplatz

- zensieren:** 1. benoten, beurteilen 2. aussondern, kontrollieren, verbieten
zentral: 1. bedeutsam, elementar 2. im Zentrum, inmitten
Zentrale: Hauptverwaltung, Stammhaus
zerbrechen: zerplatzen, entzweigen
zeremoniell: 1. feierlich, rituell 2. förmlich, steif
zerfahren: 1. abgenutzt, ausgefahren 2. unkonzentriert, zerstreut, versunken
Zerfall: Auflösung, Zersetzung
Zerissenheit: Gespaltenheit, Unsicherheit
zerklüftet: zerfurcht, faltig, erodiert
zerknirscht: beschämt, reuevoll
zerlegbar: 1. beweglich, mobil 2. lösbar, entwirrbar
zerreißen: zerfetzen, abreißen, auseinander reißen, durch-, entzweireißen
zerren: reißen, zupfen, rupfen, ziehen
zerrütten: zermürben, ruinieren
Zerschlagung: Vernichtung, Auflösung
zersetzen: 1. zerfressen, auflösen 2. aufweichen, demoralisieren
s. zersetzen: vermodern
Zersplitterung: 1. Zerstückelung 2. Zerstreung, Ausbreitung 3. Dezentralisation
zerstampft: mehlig, pulvrig
zerstören: verheeren, verwüsten, vernichten, dem Erboden gleichmachen
zerstreut: unkonzentriert, geistesabwesend, verträumt
Zertifikat: Beglaubigung, Zeugnis, Garantieschein
zertrümmern: demolieren, einschlagen, zerstören
Zettel: Blatt, Schmierpapier
Zeuge: Beobachter, Anwesender
Zeugnis: 1. Schulzeugnis, Diplom, Urkunde 2. Beweis, Indiz, Bekundung, Aussage
Zeugung: Paarung, Begattung, Befruchtung
zickig: widerspenstig, trotzig, verbohrt
Ziegel: Dachpfanne, Backstein
ziehen: 1. zeren, reißen, zurren 2. wandern, fliegen
Ziel: 1. Vorsatz, Wunsch, Absicht, Intention 2. Bestimmungsort
zielen: 1. anpeilen, anvisieren 2. ansteuern, beabsichtigen
ziellos: unüberlegt, orientierungslos, leichtfertig, unmethodisch
zielstrebig: 1. konsequent, beharrlich, unbeirrbar 2. stur, krampfhaft
zieren: dekorieren, verschönern **s. zieren:** s. genießen, s. anstellen
zierlich: zart, schlank, filigran
Ziffer: Zahl, Nummer
ziffig: etliche Male, viel-, mehrfach
Zimmer: Raum, Gemach, Kammer, Klausur
zimmern: schreinern, tischlern

- zimperlich:** überempfindlich, verzärtelt, spröde
Zins: 1. Gewinn 2. Spar-, Mietzins
Zipfel: 1. Landvorsprung 2. Rockende
zirka: etwa, ungefähr, beinahe
Zirkel: 1. Zeicheninstrument 2. Runde, (Arbeits)kreis, Verein
Zirkuskünstler: Akrobat, Artist
Zitat: Ausspruch, Wiedergabe
Zitrone: Limone, Zitrusfrucht
zittern: 1. frieren, frösteln 2. beben, vibrieren
zivil: 1. nichtmilitärisch 2. ordentlich, bürgerlich 3. angemessen, bezahlbar
Zivildienst: (Wehr)ersatzdienst
Zivilisation: 1. Menschheit 2. Bildung, Kultur
zögern: schwanken, abwarten, zaudern
Zögern: Stocken, Zaudern, Bedenken
Zoll: (Staats)grenze
Zone: Gebiet, (Land)streifen, Landschaftsabschnitt
Zoo: Tiergarten, -park
Zopf: Pferdeschwanz, Haarflechte
Zorn: Wut, Ärger, Unwille, Verärgerung, Rage
zornig: missgestimmt, wütend, grollend
Zote: Unanständigkeit, Obszönität
zu: 1. geschlossen, verriegelt, abgesperrt 2. nach, gegen
Zubehör: Beigabe, Zutaten, Accessoires
Zubereitung: Anfertigung, Präparierung, Bearbeitung
Zubrot: Nebeneinkommen
Zucht: 1. Neuzüchtung, Aufzucht 2. Dressur, Drill
züchtigen: (ab)strafen, schlagen, prügeln
zücken: hervor-, herausziehen
Zucker: Glukose, Raffinade, Kandis, Süßstoff
zudem: außerdem, ansonsten, auch, ferner, daneben, weiterhin
zuerst: zuvor, vorab, anfänglich, zunächst, anfangs, vorerst
Zufahrt: Hauseinfahrt, Rampe
Zufall: 1. Fügung, Zufälligkeit 2. Glückssache
Zufucht: Refugium, Asyl
zufrieden: 1. satt, gesättigt 2. wünsch-, anspruchslos, selbstgenügsam 3. froh, beglückt
Zufriedenheit: Glück, Wohlbehagen, -stand
zufügen: bereiten, schädigen
Zug: 1. Charakteristik, Eigentümlichkeit 2. Neigung, Veranlagung
3. (Eisen)bahn 4. Prozession 5. Abteilung, Trupp

- Zugang:** 1. Einlass, Pforte, Zutritt, Tür 2. Zuwachs, -fluss 3. Belieferung, Warenzugang
- zugänglich:** 1. offen, begehbar 2. freimütig, ufgeschlossen
- zugeben:** 1. zu-, eingestehen 2. erlauben, billigen 3. beimischen, dazulegen
- zugelassen:** erlaubt, genehmigt, gestattet
- zügello:** unkontrolliert, hemmungslos, ausschweifend, ungezügelt
- zügeln:** (ab)bremsen, drosseln **s. zügeln:** s. beherrschen, s. zurückhalten
- Zugeständnis:** 1. Entgegenkommen, Kompromiss 2. Erlaubnis, Berechtigung, Gestattung
- zugig:** luftig, windig, stürmisch
- zügig:** flott, flink, geschwind, hastig
- zugleich:** gleichzeitig, simultan
- Zuhause:** Heim, Wohnung, Haus, Domizil, Daheim
- zuhören:** lauschen, hinhören, s. anhören
- Zukunft:** 1. Ferne, Folgezeit. Nachwelt 2. Aussicht, Möglichkeit, Perspektive
- zulassen:** 1. dulden, tolerieren 2. anerkennen, respektieren
- zulässig:** statthaft, rechtmäßig
- Zulauf:** 1. Andrang, Ansturm, Nachfrage 2. Zustrom, Zufluss
- zumutbar:** möglich, erträglich, denkbar
- zumuten:** (ab)verlangen, fordern, aufbürden
- zunächst:** vorerst, einstweilen, fürs Erste
- Zunahme:** Anstieg, Steigerung, Vermehrung
- Zuname:** Familien-, Nachname
- zündend:** phänomenal, überragend
- zunehmend:** ansteigend, anschwellend, eskalierend
- Zuneigung:** Sympathie, Wohlwollen, Zuwendung
- Zunft:** Berufsgenossenschaft, -verband
- zupfen:** zerren, ziehen
- zurechtfinden (s.):** zurechtkommen, durchfinden, s. orientieren
- zureden:** ermutigen, bestärken
- zurück:** retour, rückwärts, heim(wärts)
- Zurückgezogenheit:** Abgeschiedenheit, Einsamkeit
- zurückhaltend:** schüchtern, unaufdringlich, misstrauisch, introvertiert
- zurückliegend:** einst, vergangen, gewesen
- zurücknehmen:** dementieren, abstreiten
- zurückschneiden:** stutzen, (ab)schneiden
- zurückstellen:** 1. vertagen, -schieben 2. reservieren, zurücklegen
- Zusage:** 1. Versprechen, Ehrenwort 2. Erlaubnis, Bewilligung
- zusammen:** gemeinsam, miteinander
- Zusammenarbeit:** Team-, Gemeinschaftsarbeit, Teamwork

- zusammenbrechen:** ein-, zusammensinken, kollabieren, ein-, zusammenfallen, -stürzen
- Zusammenfall:** 1. Auflösung, Zusammenbruch 2. Mattigkeit, Hinfälligkeit
3. Kongruenz, Gleichklang, Harmonie
- Zusammenfassung:** Resümee, Fazit, Summe
- Zusammenhalt:** Gemeinsinn, Kameradschaftsgeist
- Zusammenhang:** Bezug, Beziehung, Relation
- Zusammenspiel:** Zusammenwirken
- Zusammenstoß:** Aufprall, (Auffahr)-unfall
- Zusatz:** Beigabe, Zusatzstoff, -mittel
- zusätzlich:** überdies, sonst, obendrein
- Zuschauer:** Publikum, Augenzeuge(n)
- Zuschuss:** Fördermittel, Unterstützung, Subvention
- Zuspiel:** Pass, Abgabe, -spiel
- Zuspruch:** Gefallen, Resonanz, Anklang
- zuständig:** verantwortlich, befugt, berechtigt
- Zustimmung:** Einwilligung, -verständnis, Erlaubnis, Bewilligung, Beifall
- Zutaten:** Bestandteile, Beimischungen, Komponenten
- Zutrauen:** Zuversicht, Glaube, Vertrauen
- zutreffen:** s. bestätigen, s. bewahrheiten
- zuverlässig:** gewissenhaft, pflichtbewusst
- Zuwachs:** 1. Vergrößerung, Vermehrung 2. Nachkomme, -wuchs
- Zwang:** Muss, Nötigung, Drohung
- Zweck:** Absicht, Ziel, Sinn, Bestimmung
- Zweckmäßigkeit:** Nützlichkeit, Zweckdienlichkeit
- zwecks:** wegen, weil
- Zweifel:** Bedenken, Befürchtung, Wanken, Schwanken, Unentschiedenheit
- Zweig:** 1. Ast, Geäst 2. Sparte, Branche
- Zweisamkeit:** Ehebündnis, (Ehe)bund
- Zwerg:** Däumling, Kobold, Gnom
- zwicken:** kneifen
- Zwielicht:** Dämmerlicht, Abenddämmerung
- Zwiespältigkeit:** Uneinigkeit, Zerrissenheit
- zwingen:** nötigen, erpressen
- zwischen:** innerhalb, inmitten
- Zwistigkeit:** Entzweiung, Streit
- Zyklus:** Folge, Ablauf, Kreislauf
- Zylinder:** 1. Trommel, Rolle 2. (Zylinder)hut
- Zyniker:** Spötter, Menschenverächter

Довідкове видання

Бичок Алла Володимирівна

**ТЕРМІНОЛОГІЧНИЙ
СЛОВНИК СИНОНІМІВ
TERMINOLOGISCHES
SYNONYM-WÖRTERBUCH**

Словник

Науковий редактор:
Федчишин Н. О., докт. пед. наук, доцент

Підписано до друку 30.05.2018 р.
Формат 60х90/8. Гарнітура Times.
Папір офсетний. Друк на дублюванні.
Ум.-друк. арк. 10,93. Обл.-вид. арк. 12,86.
Зам № 055-18. Тираж 100 прим.

Видавець та виготовлювач
Тернопільський національний економічний університет
вул. Львівська, 11, м. Тернопіль, 46004

*Свідоцтво про внесення суб'єкта видавничої справи
до Державного реєстру видавців ДК № 3467 від 23.04.2009 р.*